

**Die Abrechnung
des Johannes Hageboke
über die Kosten der Belagerung
der Stadt Münster
1534–1535**

Nebst der Abrechnung
des Heinrich Flynterinck
über Büchsenmeister, Artillerie

Hrsg. von Ernst Müller

Münster 1937

Online-Ausgabe der
Historischen Kommission für Westfalen

Münster 2023

LWL

Für die Menschen.
Für Westfalen-Lippe.

**Die Abrechnung des Johannes Hageboke
über die Kosten der Belagerung der Stadt Münster
1534–1535**

Nebst der Abrechnung des Heinrich Flyncterinck
über Büchsenmeister Artillerie

Hrsg. u. a. von Ernst Müller

Veröffentlichungen der Historischen Kommission für Westfalen III:
Die Geschichtsquellen des Bistums Münster,
Band 8

Münster: Aschendorffsche Verlagsbuchhandlung 1937

Online-Ausgabe
der Historischen Kommission für Westfalen
Münster 2023

Permalink:

<https://nbn-resolving.org/urn:nbn:de:hbz:6:2-1764903>



**Das Werk und alle seine Teile
sind gemeinfrei! (Public Domain)**

Kontaktadresse:

Landschaftsverband Westfalen-Lippe
Historische Kommission für Westfalen
Freiherr-vom-Stein-Platz 1, 48147 Münster
Telefon (0251) 591-4720
Email: hiko@lwl.org
www.historische-kommission.lwl.org

Dr. E. F. L. G. A. B. K.

Veröffentlichungen der Historischen Kommission des
Provinzialinstituts für westfälische Landes- und Volkskunde
III

Die Geschichtsquellen
des Bistums Münster

Achter Band

Die Abrechnung des Johannes Hageboke über die Kosten
der Belagerung der Stadt Münster 1534 – 1535

Die Geschichtsquellen des Bistums Münster
8. Band

Die Abrechnung des Johannes Hageboke über
die Kosten der Belagerung der Stadt Münster
1534 — 1535

Nebst der Abrechnung des Heinrich Flyncterinck über
Büchsenmeister, Artillerie u. a. herausgegeben von
Ernst Müller

Einleitung.

Zahlreich und mannigfaltig sind die Quellen der Münsterschen Wiedertäufergeschichte. Unter ihnen, und besonders unter den schriftstellerischen Quellen, nimmt Hermann von Kerssenbrochs Werk eine zentrale Stellung ein, da er überwiegend nicht auf Grund eigener Erlebnisse und mündlicher Überlieferungen der Zeitgenossen, sondern als Historiker geschrieben hat, der in der Hauptsache archivisches Material, und zum Teil nicht mehr erhaltenes, daneben auch einige ältere Darstellungen, benutzt hat. Seine musterhafte Ausgabe durch H. D e t m e r¹ bedeutet einen Markstein für die Münstersche Wiedertäufergeschichte, unter anderem auch deshalb, weil der Herausgeber bei der Suche nach Kerssenbrochs Quellen die gesamte handschriftliche Überlieferung des Münsterschen Staatsarchivs durchgearbeitet und verwertet hat. Aus den von ihm erwähnten Schriftstücken und Urkunden ließe sich wohl noch ein stattlicher Band Inedita zusammenstellen, ganz ähnlicher Aktenstoff, wie ihn seinerzeit C. A. Cornelius in den Geschichtsquellen des Bistums Münster veröffentlicht hat².

Die Hagebokesche Abrechnung, die hier zur Erinnerung an die vor 400 Jahren erfolgte Niederwerfung der Wiedertäuferherrschaft herausgegeben wird, ist wohl die letzte größere Quelle^{3a}, die in der Hauptsache unbekannt war. Angefügt ist ihr die bisher nicht gedruckte, bis in den September 1534 reichende Abrechnung des Heinrich Flynterinch^{3b}, die ganz ähnlichen Charakter hat.

Johannes Hageboke war ein Münsterscher Landgeistlicher, Pastor zu Ottenstein³ im Amt Ahaus. Er erfreute sich in besonderem Maße der hohen Gunst der Bischöfe Friedrich von Wied und Franz von Waldeck. Ersterer verlieh ihm am 19. Dezember 1526 die Pfarre Darup (Kr. Koesfeld), auf die er später verzichtet hat. Letzterer ernannte ihn zu seinem Kaplan und übertrug ihm am 29. Juni 1533 eine Stiftsherrnstelle in Vreden (Amt Ahaus). Am 22. August 1534 erhielt er dazu noch das Rektorat des Leprosenhauses zu Kinderhaus (Landkr. Münster). Er besaß auch die Vikarie am Altar der heiligen Dorothea und Caecilia in der Sakristei des Domes zu Münster^{3a}. Neben seinem geistlichen Beruf scheint er besondere Vorliebe und Eignung für praktische Tätigung im Rechnungswesen gehabt zu haben. Wir besitzen von seiner Hand

¹ Geschichtsquellen des Bistums Münster (abgekürzt M. G. Q.) V/VI, Münster 1899—1900, hier stets abgekürzt: Kerssenbroch ed. Detmer.

² Berichte der Augenzeugen über das Münsterische Wiedertäuferreich, M. G. Q. II, Münster 1853.

^{3a} Neben ‚Der Monsternen Ketter Bichtbok‘, vgl. Zeitschr. 66 (1908) I 1 ff., 90 (1934) I 77 ff.

^{3b} Er war Kleriker der Diözese Münster und Schreiber in der bischöflichen Kanzlei; am 25. Mai 1533 erhielt er von Franz von Waldeck eine Stiftsherrnstelle am Alten Dome. vgl. W. E. Schwarz, Zeitschr. 77 (1919) I 187; bei Hageboke kommt er mehrfach vor (s. Register).

³ Hier legte er die Pfarrchronik an, Invent. der nichtstaatl. Arch. der Prov. Westf. I 38. *

^{3a} Soweit nach W. E. Schwarz, Zeitschr. 76 (1918) I 228 ff.

aus dem Jahre 1529 eine Wirtschaftsrechnung des der Familie v. Ketteler gehörigen Hauses Assen im Amt Stromberg⁴. Bei Beginn der Belagerung wurde er Münsterscher Pfennigmeister. Wie in anderen Territorien bestand auch im Bistum Münster eine Trennung des landesherrlichen Vermögens, d. h. der fürstlichen Domänen und nutzbaren Regalien, von den allgemeinen Landesfinanzen, die unter Aufsicht der Stände und des Bischofs von einem ständischen Beamten, dem Pfennigmeister, verwaltet wurden. Aus der Pfennigkammer wurden alle Ausgaben bestritten, bei denen ein allgemeines Landesinteresse vorlag, besonders die für das Kriegswesen und die Landesverteidigung. Haupteinnahmen dieser Kasse waren die Steuern, Schatzungen genannt, die von den Ständen auf den Landtagen bewilligt wurden⁵. Als Pfennigmeister hatte Hageboke die Abrechnung über die Kosten der Belagerung der Stadt Münster gegen die Wiedertäufer in den Jahren 1534—1535 zu führen. Er ist dann noch weitere zehn Jahre, bis 1544, als amtlich tätig nachzuweisen und führte alljährlich die Pfennigkammer-Rechnungen, die des öfteren in mit Noten beschriebene Pergamentumschläge geheftet sind⁶. Über die Oldenburger Fehde des Jahres 1538 legte er gleichfalls eine Sonderrechnung ab, die in die Teile: Ausgabe der Reiter, tägliche Ausgabe, Bezahlung der Landsknechte u. a., zerfällt und mit einer Entlastungsurkunde schließt⁷. Eigenhändige Briefe sind von ihm erhalten aus den Jahren 1535, 1538, 1539, 1542⁸. Er starb am 19. Oktober 1544 und hinterließ ein beträchtliches Vermögen^{8a}.

Hagebokes Abrechnung umfaßt nicht die gesamten Kosten der Wiedertäufer-Belagerung, sondern nur die vom Stift Münster bestrittenen Ausgaben. Schon früh beteiligten sich die Nachbarfürsten von Köln, Kleve und Hessen, sodann der rheinische, niederländische und westfälische Kreis, endlich das Reich in seiner Gesamtheit an den Kosten der über die Kräfte eines Territoriums hinausgehenden und ganz Deutschland bewegenden Unternehmung. Nach dem aus dem September 1534 stammenden Hülfsbesuch des Fürsten an den Kurfürsten von der Pfalz beließen sich die Kosten der Belagerung im siebenten Monate an 600 000 Gulden. In der Instruktion zum Kreistage zu Köln am 25. Oktober ließ der Fürst vortragen, daß sich die Kosten über 700 000 Gulden beweislich erstreckten. In einer Werbung um eilige Hilfe bei Burgund vom 15. November gab er die Kosten für acht Monate auf 800 000 Gulden an. In den Verhandlungen mit den Reichskommissaren im März 1538 ließ der Fürst aussagen, er habe die Stadt, bevor das Reich einige Hilfe zugesagt oder bewilligt, sieben Monate mit Heereskraft belagert und jeden Monat 50 000 Gulden zur Unterhaltung des Kriegsvolkes bar darzustrecken müssen⁹.

⁴ Staatsarchiv Münster, Arch. v. Plettenberg (Hovestadt), dep. Akten Nr. 43.

⁵ R. Lüdike, Die landesherrl. Zentralbehörden im Bistum Münster, Gött. Diss., Münster 1901, S. 61; C. v. Olfers, Beitr. zur Gesch. der Verf. und Zerstückelung des Oberstiftes Münster, Münster 1848, S. 4 f.

⁶ Staatsarch. M., Pfennigkammer-Rechnungen von 1538 und 1539—1540 mit Notenumschlägen, ferner 1542.

⁷ Ebenda, der Pfennigkammer-Rechnung desselben Jahres angebunden.

⁸ Kerssenbroch ed. Detmer 798, 2. 805, 2; Staatsarch. M., M. L. A. Nr. 494, 1 a.

^{8a} W. E. Schwarz a. a. O., sein Testament vom 1. Juli 1538 nebst dem Executiorium wird an anderer Stelle veröffentlicht werden.

⁹ Die ersten drei Angaben nach Kerssenbroch ed. Detmer 684, 2; die vierte nach Staatsarch. Münster, M. L. A. 518—519. Bd. IX (A) Bl. 24 (Kerssenbrochs Fehler: quindecim statt quinquaginta, a. a. O. 892, 1).

Die Abrechnung zerfällt in vier Hauptteile: I. die auf den Titel folgende Aufbringung des Geldes. Die Einnahmen bilden in der Hauptsache die Erträge der zahlreichen Kriegsschatzungen; hier findet sich auch die Adelsmatrikel der Wiedertäuferzeit; II. die täglichen Ausgaben, beginnend vor dem 22. Februar 1534 und im wesentlichen mit der Eroberung am 25. Juni 1535 schließend, nebst vier Anlagen (siehe Inhaltsverzeichnis); III. die Ausgabe der Landsknechte: deren Annahme, die Besoldung der Hauptleute in den sechzehn Monaten und andere Kriegeskosten, wie Ausgaben für Schultheißen und Profoßen, Schanzmeister und Zimmerleute bei den Blockhäusern, Schmiede, Feldschers und Ärzte, Büchsenmeister; IV. die Ausgabe der Reiter: deren Annahme, Besoldung der Rittmeister und Reiter bei den Blockhäusern, der Feldherren. Den Beschuß bildet die Entlastungsurkunde für den Pfennigmeister vom 29. Jan. 1537. Ergänzend für die Artillerie ist die Abrechnung des Heinrich Flyncterinck, über deren mannigfaltige Angaben das Inhaltsverzeichnis näheren Aufschluß gibt. Aus dem Angeführten erhellt die Bedeutung dieser neuen Quellen. Sie erstreckt sich in erster Linie auf die Münstersche Landes- und die allgemeine deutsche Geschichte, dann vor allem auf die Kriegsgeschichte, aber auch auf die Wirtschaftsgeschichte (Preise, Münzen usw.) sowie auf die Personen- und Familiengeschichte.

Die der Ausgabe zu Grunde liegende Handschrift der Bibliothek des Hauses Hülshoff ist die Urschrift der Abrechnung, wie sich aus ihrer Beschreibung ergibt. Die Handschrift Nr. 1297 ist ein 5 cm dicker Papierband, 29½ cm hoch, 20½ cm breit, enthaltend 386 Seiten neuerer Zählung und 1 unbeschriebenes Schlußblatt. Teil I besteht aus 92 Seiten, aus 4 Lagen zu 24, 24, 32 und 12 Seiten (hinter S. 84 sind die nächsten nicht mitgezählten 3 Blätter ausgeschnitten). Teil II besteht aus den Seiten 93—200, aus 4 Lagen zu 24, 32, 30 und 22 Seiten. Die Seiten 93 und 200 sind schmutzig, sie waren die Außenseiten des ursprünglichen Sonderheftes II (dazu paßt, daß die ‚Täglichen Ausgaben‘ mit einem zweiten Titel, einer teilweisen Wiederholung des ersten, beginnen). Teil III besteht aus den Seiten 201—308, aus 5 Lagen zu 28, 22, 24, 24 und 10 Seiten; die beiden Außenseiten des ursprünglichen Sonderheftes ‚Ausgabe der Landsknechte‘ sind schmutzig. Teil IV besteht aus den Seiten 309—386, aus 3 Lagen zu 32, 32 und 14 Seiten¹⁰. Die vier Teile der Handschrift sind also gleichzeitig nebeneinander als selbständige Hefte („Bücher“, „Register“) geführt worden.

Der Umschlag der Handschrift zieht unsere Aufmerksamkeit auf sich. Er besteht aus Pergament, das aus einer Bibelhandschrift des 15. Jh. stammt und in schwarzer Schrift mit roten Überschriften und den bunten Initialen P und D den Schluß des ersten Briefes Pauli an die Korinther und den Anfang des zweiten enthält¹¹. Auf der freibleibenden rechten Hälfte des vorderen äußeren Umschlagdeckels (breiter unterer Rand der Großfolioseite der

¹⁰ Da in der Ausgabe die Seitensummen angegeben werden, müssen hier die leeren Seiten aufgezählt werden; 2, 7, 8, 12—14, 20, 27—30, 37, 38, 54 und 55 (durch grüne Wachsklumpchen zusammengeklebt gewesen, offenbar versehentlich überschlagen), 62, 68, 75, 76, 90—94, 198—202, 220, 233, 234, 241, 242, 248, 255, 256, 260, 263, 300, 303, 304, 307, 308, 310, 318, 322, 326, 328, 344, 352, 358, 384. — Über die Anlagen zu II s. u. die Ausgabe S. 107, 1, 110, 1, 116, 2, 119, 3.

¹¹ ‚Explicit epistola prima ad Corinthios, incipit argumentum in secundam‘, nach 7 Spaltzeilen: ‚explicit argumentum‘, incipiunt capitula, dann noch 3 Spaltzeilen.

Bibelhandschrift) stehen untereinander folgende Vermerke: 1) Rechnung der Belagerung der Stadt Münster, 18. Jh.; 2) Reckenschap des beleges vor Munster, 16. Jh., am ältesten und wohl ursprünglich; 3) des pfennigmeisters Johans Hagbock, Zusatz zu 2) aus dem Ende des 16. Jh. (?); 4) Anno 1584, 17. Jh.; 5) QQ durchstrichen, darunter von derselben Hand aus dem Ende des 16. Jh.: RR, Bezeichnung der Prozeßbeilage; 6) Münster contra Steinfort 1. (= primi) mandati Horstmar belang. Productum Spirae 25. Augusti anno etc. 82, alles Ende 16. Jh. — Die Akten dieses Reichskammergerichtsprozesses konnten in dem (inzwischen aufgelösten) Staatsarchiv zu Wetzlar nach Auskunft vom 11. Mai 1923 nicht mehr ermittelt werden, wohl aber eine im Jahr 1660 in Speyer produzierte Akte (Urkunden und Produkte M. 66) betreffend einen Prozeß Bentheim-Steinfurt contra Münster wegen Moderation der Landschatzung. Sie besteht aus einer undatierten, mit Beilagen versehenen Eingabe des bischöflichen Anwalts, die als Punkt 5 hervorhebt, daß der Graf dem Bischof „ratione iuris superioritatis et sublimis territorialis iuris alle Schätzungen absque ulla diminutione aut detractione einzuliefern schuldig“ (fol. 3^a), wie denn auch dessen Vorfahren zu Burgsteinfurt alle früheren Schätzungen entrichtet hätten, so in den Jahren 1498, 1499, 1505, 1511, 1529, 1534, 1535, 1536, 1538. Die Schätzung von 1534 wird (fol. 4 f.) unter Nr. 7 als eine „Pflugschätzung bei währender Wiedertäuferei“ bezeichnet. Die zugehörige Anlage 8 ist ein Auszug aus Hagebokes Abrechnung ^{11a}.

Die Handschrift des Hauses Hülshoff ist nicht nur die Urschrift der Abrechnung, sie ist auch das amtlich eingereichte und geprüfte Exemplar. Die Prüfung erfolgte nach Angabe der Entlastungsurkunde durch den fürstlichen Sekretär Meister Everdt van Elen ^{11b}. Wir finden dessen eigenhändige Richtigkeitsbescheinigungen auf zahlreichen Seiten der Handschrift ¹².

Noch eine andere Überlieferung der Abrechnung befindet sich in der Bibliothek des Hauses Hülshoff unter Nr. 1296. Es ist eine Foliohandschrift der zweiten Hälfte des 16. Jh. aus Papier, die aus zwei verschiedenen, später zusammengebundenen Teilen mit verschiedenen Wasserzeichen besteht. Teil I enthält die niederdeutsche Osnabrücker Bischofschronik, d. h. die Übersetzung von Erwin Ertmans Chronik durch Bernhard v. Horst und ihre niederdeutsche Fortsetzung durch Dietrich Lilie ¹³. Teil II enthält auf 131 Blättern neuer Zählung (Blätter 61 und 109 fehlen) eine Abschrift von Nr. 1297, die in der folgenden Ausgabe nur auf S. 41 Anm. 2 angezogen wird, aber vielfach zur Ermittelung oder Bestätigung der Lesung der Urschrift diente. Für jeden, der sich erst eingelesen hat, ist freilich Hagebokes sorgfältige und gleichmäßige Schrift gut und sicher lesbar.

Hagebokes Abrechnung ist nicht ganz unbekannt geblieben. Ihre erste Erwähnung findet sich in Röchells Münsterscher Bischofschronik, nämlich in seinen Zusätzen zu Kerssenbroch; hier wird die Kleinodien-Schätzung mit Aufzählung der Ämter, Collegia, Stifter und Klöster, Schwesternhäuser

^{11a} Vgl. O. N e r l i c h, Der Streit um die Reichsunmittelbarkeit der . . . Grafschaft Steinfurt bis 1569, Hildesheim 1913.

^{11b} Vgl. über ihn W. E. S c h w a r z, Zeitschr. 76 (1918) I 231 f., 77 (1919) I 136—143, und Kerssenbroch ed. Detmer, Personenverzeichnis.

¹² S. die folgenden Druckseiten 8. 9. 12. 15. 19. 20. 22. 62. 67. 69. 71—76. 85. 86 (dreimal). 88—90. 98. 99. 105. 106.

¹³ Beschrieben von Ernst Müller in Mitteil. des Hist. Ver. zu Osnabrück 54 (1933) 133 ff.

erwähnt¹⁴. Venantius Kindlinger, Münsterische Beiträge (Münster 1787), bringt in Band I, S. 82 Anm. c, und in dem dazugehörigen Urkundenband S. 268 f. „ex copia“ einige kurze Auszüge betr. die beiden Besitzer der Häuser Merfeld im Blockhaus Kocklenburg, ihre Erwähnung unter dem Münsterschen Adel und einige Schatzungsbeträge. Die Urschrift benutzte zum ersten Mal Albrecht Willems, Der Stadt Münster äußere Umgebung im Mittelalter (Münster, Hamm 1829). Er führt (S. 40, 42) sieben Seiten der Abrechnung an für die Blockhäuser Enkinghof und Hacklenburg und für Johann (II.) von Graes. Die auf die erste Posteinrichtung im Bistum Münster bezüglichen Abschnitte Hagebokes wurden nach den Seiten 176, 177 und 356 der schon damals im Besitze des Freiherrn v. Droste-Hülshoff befindlichen Urschrift in der Zeitschrift für vaterländ. Gesch. und Altertumskunde IV (1841) 144 abgedruckt. Die Zeitschrift brachte dann auch die bisher umfangreichste Veröffentlichung aus der Abrechnung in Band 24 (1864) 297—336, nämlich die gesamten Einnahmen (Teil I) und aus Teil IV auf 12 Druckseiten Angaben, „wat für Rittmeistere bestellet und wer sik under selvigen, sunderlick van adlichen Personen oder deren Dieneren, so wol in Besatzung der 7 Blockhäuser als sunsten in andere Occasionen gebrukken laten“ sowie die Entlastungsurkunde, mitgeteilt von F. Kellerhoff nach des H. Rudolph von Tinnen zu Kaldenhof Manuscript de anno 1636, das später im Archiv des Hauses Diepenbrock bei Bocholt beruhte¹⁵. J. Holzenbürger endlich erwähnt in seinem Buche „Die Herren von Deckenbrock (von Droste-Hülshoff) und ihre Besitzungen“ (Münster 1868), S. 63 f., nach Hagebokes Rechnung den Kriegsdienst der sämtlichen damaligen Mitglieder der Familie unter Rittmeister Bernd von Westerholt zu Lütkenbeck und Kaldenhof sowie ihr Vorkommen bei den Schätzungen.

Ihrem urkundlichen Charakter entsprechend mußte die Abrechnung vollständig abgedruckt werden, d. h. jeder Rechnungsosten mußte einzeln erscheinen; auch die Seitensummen der Urschrift (Summa lateris, abgekürzt S. l.) durften nicht fehlen. Doch ergab sich im III. und IV. Teil die Möglichkeit, zur Vermeidung von Wiederholungen bei den Soldangaben der Landsknechte und Reiter erhebliche Textkürzungen vorzunehmen. Die durchgängigen römischen Zahlzeichen sind in arabische, die durchgängigen Datierungen nach Festkalender in Monatstage umgeschrieben. Ein „item“ anfangs jeder Seite der Urschrift und sonst ist weggelassen, ebenso ein „noch“, wenn es lediglich die Fortsetzung der Aufzählung, nicht einen Zusammenhang zweier Einzelposten bezeichnet. Die nicht eben starke Konsonantenhäufung ist gelegentlich etwas vereinfacht¹⁶. Personen- und Ortsnamen werden im allgemeinen nicht in Anmerkungen, sondern nur durch das Register nachgewiesen. Sachliche Erläuterungen konnten weitgehend durch Verweise auf Detmers Kerssenbroch-Ausgabe ersetzt werden, die fast alle Belange der Wiedertäufergeschichte behandelt.

Bereits in ihrer Jahressitzung von 1911 hatte die Historische Kommission beschlossen, die Hagebokesche Abrechnung in ihre Veröffentlichungen aufzunehmen¹⁷. Der Krieg und seine Nachwirkungen haben die Ausführung

¹⁴ M. G. Q. III (1856) 243.

¹⁵ Invent. der nichtstaatl. Arch. der Prov. Westf. I 184.*.

¹⁶ Kürzungen der Urschrift, wie g. h. (genediger her), f. g. und cf. g. (furstliche bzw. curfürstliche genaden), Ro. ko. (Romischer konink), sind beibehalten.

¹⁷ Westfäl. Zeitschr. 69, 1. Abt. S. 469.

aufs äußerste verzögert. Der nunmehrigen Historischen Kommission des Provinzialinstituts für westfälische Landes- und Volkskunde, insbesondere deren Vorsitzenden, Herrn Professor Dr. Anton Eitel, gebührt der wärmste Dank des Herausgebers für die Aufnahme seiner Arbeit, zugleich auch deren Schriftführer, Herrn Staatsarchivrat Dr. Johannes Bauerma nn, für manigfache Förderung. Ermöglicht wurde die Ausgabe nur durch das liebenswürdige, weitgehende Entgegenkommen des Besitzers der Hagebokeschen Urschrift, des Freiherrn Werner von Droste zu Hüls hoff, der die Handschrift zweimal, zur Anfertigung der Abschrift und zur Vergleichung des Satzes, auf längere Zeit bereitwilligst zur Verfügung stellte und damit ein schönes Zeugnis ablegte für das Fortwirken der geistigen Tradition seiner Familie.

Kerssenbroch und Hageboke. — Zur Topographie der Belagerung.

Die Frage, ob Kerssenbroch die Abrechnung gekannt und benutzt hat, wird nicht zu verneinen sein. Von den Abschnitten, die sich inhaltlich mit Hageboke berühren, werden hier die beiden vorgeführt, die am beweiskräftigsten erscheinen, natürlich in deutscher Übersetzung; denn das Humanistenlatein des Schulrektors erschwert seine Kenntnis und sein Verständnis ungemein.

B e s c h a f f u n g v o n K r i e g s m a t e r i a l (Kerssenbroch ed. Detmer 530 f.).

„Auch wurden vom Bischof einige Leute nach Städten und Handelsplätzen gesandt, um Kriegsbedürfnisse zu besorgen und einzukaufen. Johann Hessebroeck kaufte in Brabant 122 Fässer Pulver, Johann Heerde brachte 150 aus Amsterdam herbei, Hermann Tegeder 40, Melchior Bodegen 36. Andere wurden nach Köln, Trier, Frankfurt, Neuß, Kaiserswerth zum Einkauf von Pulver geschickt. Friedrich Wetter brachte 189 Zentner Salpeter von Erfurt mit, und viele andere führten aus verschiedenen Städten eine große Menge Salpeter und Schwefel heran. Auch wurden in Iburg und Osnabrück einige Mühlen und Werkstätten errichtet zum Stoßen und Herstellen von Pulver. Konrad Prange, Richter zu Arnsberg, und Johann Swerthen ließen einige tausend Zentner Eisen in den Eisenhütten des Berglandes^{17a} zu Kugeln gießen. Egbert Kaerbuck formte mit einer Schar von Gehilfen die rohen Steinmassen aus den Steinbrüchen zu Geschützkugeln. Der Erzbischof von Köln, der Herzog von Kleve, der Landgraf von Hessen, der Graf von Bentheim, die Stadt Osnabrück und andere benachbarte Städte sandten Geschützmeister. Auch wurden Leute abgeschickt, um viele tausend Eisennägel, einige hundert Zentner Eisen und Blei, eine unzählige Menge Handgranaten, Feuerwaffen, Falkonetten und einige Mörser, etliche tausend Lanzen und Spieße, aller Art Stricke, Stroh, Heu, Hafer als Pferdefutter, feinstes Nesseltuch für die Feldzeichen und Leder für Schläuche und Säcke zum Pulver-Transport aufzukaufen. Auch wurden viele Schmiede und Zimmerleute mit

^{17a} „terrae montanae“. Kl. Löffler, Die Wiedertäufer zu Münster 1534/85, Jena 1923, der diesen Abschnitt gleichfalls übersetzt, hat S. 47: „des bergischen Landes“. Aus dem Zusammenhang und auch aus Hageboke (S. 28, 62) ergibt sich aber, daß das Sauerland gemeint ist.

Handgeld in Dienst genommen. Mit welchen Kosten das alles beschafft wurde, läßt sich leichter denken als zahlenmäßig erfassen und ausdrücken.“

Vergleicht man diese Angaben, für die Detmer keine andere Quelle nachweist, mit den Seiten 60—62 der folgenden Ausgabe, so ist die Übereinstimmung offenkundig; ja Kerssenbroch scheint mit den letzten Worten („Quantis impensis“, „numero comprehendi“) seine Quelle, die Abrechnung, selbst zu verraten.

Kriegsschatzungen (a. a. O. S. 548).

„Zahlreiche Schatzungen und Steuern wurden dem Bistum als Kriegshilfe auferlegt und waren bald von der Geistlichkeit, bald vom Adel, bald von den vertriebenen Bürgern, bald von den Bauern, bald von den Landgütern, bald vom Vieh, bald von den Pflügen zu entrichten. Außerdem wurden auch Anfang März im ganzen Bistum die Kleinodien aus den Kirchen eingezogen, aber für den abgeschätzten Preis von den Pfarrgenossen zurückgekauft.“

Hier gibt Kerssenbroch ganz offenbar einen gedrängten Auszug aus Hagebokes erstem Teil, der „Aufbringung des Geldes“. Zusammenfassend läßt sich sagen, daß er die Abrechnung als Quelle ganz anders hätte ausschöpfen können, als er es getan hat. —

Die Wiedertäufer-Belagerung Münsters ist vom kriegsgeschichtlichen Standpunkte aus noch nicht beschrieben worden. Das nachzuholen kann nicht die Aufgabe dieser Einleitung sein, obwohl die nachfolgende Ausgabe umfangreichen wertvollen Quellenstoff dafür erschließt. Nur auf die Topographie der Belagerung, deren Kenntnis für das Verständnis der Abrechnung wichtig ist, soll hier kurz eingegangen werden. Hauptquelle ist natürlich auch dafür Kerssenbroch.

Gleich für den Beginn der Belagerung gibt er die Lager der Landsknechte und der Reiter genau an (a. a. O. S. 547 f.).

„Sieben Landsknechtlager wurden [um die Stadt herum] aufgeschlagen [und mit starken Besetzungen belegt]. Das erste lag zwischen den Trümmern und der Asche des verbrannten Mauritzstiftes, dem Wilken Steding, der Oberbefehlshaber des ganzen Fußvolks, persönlich vorstand; das zweite vor dem Ludgeritor auf dem Haferfeld, dessen Kommandant Johann Koritzer aus Rheine war; das dritte beim Ägidiitor auf einem niedrigeren und sandigen Platz neben der öffentlichen Straße, das nach den Meißen Soldaten das Meißen hieß und von Albert von Belzig befehligt wurde. . . . Das vierte lag jenseits des Flusses am Liebfrauentor nicht eben weit von Telt, einer weiten und fruchtbaren Wiese, und gehörte dem Befehl des Hauptmanns Hermann Sittard; das fünfte am Jüdefelder Tor bei der Schweinetränke, das nach den Geldrischen Soldaten und ihrem Befehlshaber Egbert von Devern das Geldrische hieß; das sechste am Kreuztor hieß das Klevische und wurde von Lorenz von der Horst befehligt; das siebente jenseits des Flusses bei der Enkingmühle (vor dem Neubrückentor) leitete Suerhus.“

Dann folgten in der Morgenfrühe des 1. März die Rittmeister der angeworbenen Reiter dem Landsknechtsheer nach und nahmen ihre Standorte an Plätzen in der Nähe der Stadt, jedoch außerhalb der Reichweite der städtischen Geschütze ein. Von ihnen schlug Friedrich von Eller mit den Seinen

im Norden auf dem Evinghof sein Lager auf, Heinrich von Schonebeck im Westen auf der Kokelenburg, Gerhard von der Recke im Nordosten auf der Hakelenburg, Johann Korte im Osten in Woesta, Johann von Senden im Süden bei dem Hause des Eberhard Bischoping auf der Geist und Johann von Dinklage im Südosten in Lütkenbeck und Koldenhof.“

Detmer hat (S. 546 Anm. 1) darauf hingewiesen, daß Kerssenbroch hier ohne Beachtung der Chronologie verfahren ist. Die Bischofschronik spricht zunächst von fünf Lagern und läßt „kurz danach“ einen anderen Haufen Knechte das Neue Lager gegenüber dem Fraterhause beziehen (Kerssenbrochs viertes Lager); das zweite Lager, vor dem Ludgeritor, erwähnt sie also nicht. Auch Dietrich Lilie nennt sieben Landsknechtslager, aber das ‚Beichtbuch‘ wieder nur 5 bzw. 4 (vgl. S. P. Widmann, Zeitschr. 90 (1934) I 82).

Als Reiter-Blockhäuser befestigte man, allerdings erst seit dem Herbst 1534, sieben Erbmänner sitze in den Außenkirchspielen Lamberti, Überwasser und St. Mauritz. Sie werden im Folgenden noch einmal in geographischer Reihenfolge aufgezählt. Haus Kaldenhof in der Bauerschaft Delstrup (Ksp. Lamberti) gehörte seit 1509 der Erbmänner-Familie von der Tinnen, Haus Lütkenbeck ebenda den v. Drolshagen, Haus Geist in der gleichnamigen Bauerschaft des Kirchspiels Lamberti wird damals Haus Bisping genannt nach der Besitzerfamilie v. Bischoping. Haus Kuckenburg im Kirchspiel Überwasser (Bauerschaft Gievenbeck) gehörte damals dem Hospital zu Kinderhaus, vorher den von der Tinnen. Haus Evinghof (Evekinkhof) im Kirchspiel St. Mauritz (Bsch. Kemper) war im Besitz der Erbmännerfamilie v. Warendorf; Haus Hackenburg, ebenda gelegen, jetzt Hof Meckmann, ebenso wie Haus Geist ein Besitz der v. Bischoping. Haus Graeßl endlich, nach der Besitzerfamilie genannt, lag in der Bauerschaft Werse (Ksp. St. Mauritz)¹⁸. Die durchschnittliche Entfernung dieser Reiterblockhäuser vom Stadtmittelpunkt betrug drei Kilometer. Nur auf Kaldenhof, Lütkenbeck und Evinghof lagen schon von Beginn der Belagerung an Reiter; hier also irrt Kerssenbroch sicher.

Die Lage nach dem zweiten vergeblichen Sturmversuch am 31. August 1534 schildert Kerssenbroch folgendermaßen (a. a. O. S. 680—684): „Der Fürst, nicht so sehr über die Kosten als über den Tod der ausgezeichneten Männer bestürzt, seufzte und ängstigte sich sehr in seinem Herzen; doch gab er die Hoffnung, sich der Stadt zu bemächtigen, nicht gänzlich auf, sondern berief die Stände des Bistums, die Feldherren, die Fähnriche, die Hauptleute und Proviantmeister zum 3. (vielmehr: 14!) September zur Beratung über die künftigen Maßnahmen. Da diese einsahen, daß die Stadt mit Gewalt nicht einzunehmen sei, richteten sie ihren Rat auf langsameres Vorgehen; denn sie meinten, so wäre die Sache mit geringerem Aufwand und Verlust an Soldaten durchzuführen, zumal da sie von Überläufern erfahren hätten, die Städter fingen an, über Mangel an Zufuhr zu klagen . . . und wenig Lebensmittel wären bei ihnen noch vorhanden. Einmütig wurde daher beschlossen, die Zahl der Soldaten zu vermindern und rings um die Stadt in

¹⁸ Die obigen Besitzer-Angaben nach Weskamp in den Bau- und Kunstdenkmälern des Kr. Münster-Land. Evinghof heißt jetzt Nevinghof.

bestimmten Zwischenräumen sieben Blockhäuser oder Schanzen zu errichten und mit Befestigungen, hinreichender Besatzung und anderem Kriegsbedarf zu versehen. Die Lücken zwischen den einzelnen Blockhäusern seien mit Wall und Graben in geschlossenem Zuge zu verbauen, damit sowohl der Zugang zur Stadt wie der Ausgang allen versperrt würde. Die Ausführung dieser Anlagen wurde der Leitung des Wilken Steding übertragen. Diese Pläne wurden auf der Zusammenkunft zu Essen . . . vorgeschlagen und beschlossen, und es erschien von größtem Vorteil zu sein, wenn der Bischof immer dreihundert bewaffnete Reiter in Bereitschaft hielte, welche die Städter, wenn sie etwa einen Ausfall beabsichtigten, zurückschlügen oder auffingen. . . . Das der Stadt zunächst gelegene Blockhaus war das zu St. Mauritz, dem Wilken Steding, der Oberst des ganzen Fußvolkes, vorstand. Das zweite wurde im Tale bei der Wiese des Drolshagen (nach Detmer bei Lütkenbeck) errichtet, das Hans von Tecklenburg leitete. Das dritte wurde auf der Geist neben der Windmühle des Wirtshauses aufgeführt und von Anton Lichtherte befehligt. Das vierte wurde an der Telt am Liebfrauentor gebaut und von Hermann Sittard verwaltet. Das fünfte wurde am Jüdefelder Tor, in der Nachbarschaft des Stephan Rodde und der Brüder vom Springborn, angelegt und von Egbert von Devern beherrscht. Das sechste erhob sich bei dem Ort Hoystacken am Kreuztor und wurde von Lorenz von der Horst regiert. Das siebente lag bei der Enkingmühle auf dem ansteigenden Felde daselbst und unterstand dem Befehl des Wilhelm von Arnheim. In jedes Standlager wurden Geschütze und eine Besatzung von fünfhundert Bewaffneten gelegt. Die übrigen Soldaten wurden allmählich entlassen, um die Kosten zu sparen.“

Die Lage dieser Landsknechts-Blockhäuser wird übereinstimmend mit Kerssenbroch angegeben in dem Erlass des Fürsten Franz vom 3. Oktober 1584, den Detmer (S. 684 Anm. 1) abdrückt. Doch wird darin außerdem die Lage von drei Blockhäusern in Beziehung gesetzt zu drei (früheren) Fußknechtlagern: „Am Gelresschen leger Egbertz van Deveren blockhueß. Achter Suerhues leger Wilhem van Arnhems blockhueß. . . . Achter den Clevesschen leger Lentzen von der Horst blockhueß.“

Die letzte Schanzarbeit vor der Eroberung schildert Kerssenbroch unter Benutzung einer erhaltenen Quelle, die den geschlossenen Ring der Landsknechts-Blockhäuser angibt¹⁹. „Der Fürst und die Feldherren erachteten es für nötig, das im Herbst des vorigen Jahres begonnene und teils durch den Aufstand der Warendorfer, teils durch die Ungunst des Winters abgebrochene Werk fertigzustellen und die ganze Stadt mit Wall und Graben aufs engste einzuschließen, damit niemand der Ausgang und der Eingang in die Stadt offen stände; denn so würde es geschehen, daß die Städter, von der Zufuhr abgeschnitten, an Lebensmitteln Mangel litten und, der Hoffnung auf Hilfe und Befreiung beraubt, ohne Blutvergießen sich ergäben und die Belagerer so einen unblutigen Sieg davontrügen. So wurden also die Bauern zu dem im vorigen Jahre unterbrochenen Werk auf den 11. Februar 1585 zurückberufen. . . . Auch wurde ein besonderes Haus im Lager errichtet, in dem Schanzkörbe und Schutzdächer zur Abwehr der Geschosse und zur Verteidigung der Soldaten aus zähen Weiden und festen Ruten geflochten werden

¹⁹ Kerssenbroch ed. Detmer S. 786—789, dazu S. 788 Anm. 1 und unten S. 79 oben der Ausgabe.

sollten. Die Schanzarbeiten teilte man so ein, daß die Bauern von Wolbeck vom rechten Ufer der in die Stadt fließenden Aa bis zum Blockhaus des Anton Lichtherde das Werk zu führen anfingen, dann die von Bevergern und Sassenberg bis zur Schanze des Hans von Tecklenburg, dann die von Lüdinghausen bis zur Burg von St. Mauritz, der Stedink vorstand, dann die von Horstmar bis zur Festung Wilhelms von Arnheim, dann die von Dülmen und Stromberg bis zum Bollwerk des Lorentz von der Horst, dann die von Ahaus und Bocholt bis zur Schutzwehr des Egbert von Devern, dann die Bauern von Werne bis zu Hermann Syttards Blockhaus und von da bis zum linken Aa-Ufer. Diesen folgten, als sie nach fünf Tagen entlassen waren, die von Harpstedt, Wildeshausen, Vechta, Emsland, Kloppenburg und Delmenhorst . . . Aufs engste wurde so die ganze Stadt von einem abschüssigen Graben und einem steilen Walle eingeschlossen, in den Dornensträucher und Pfähle in bestimmten Zwischenräumen eingefügt und, um das aus sandiger Erde aufgehäufte Werk zusammenzuhalten, dazwischengestellt waren, und den Städtern wurde die Freiheit umherzustreifen und auszufallen genommen, was ihnen endlich doch den Untergang bringen sollte. Viel Zeit nahm die Aufführung des Werkes in Anspruch. Denn es umfaßte jenes weite ebene Feld, das man das „Königreich“ zu nennen pflegte, zwischen den Lagern und der Stadt in ununterbrochener Herumführung.“

Über die Verlegung des Hauptquartiers endlich gibt der von Kerssenbroch benutzte Brief des Oberbefehlshabers Wirich von Dhaun vom 5. April 1535 an die fürstlichen Räte Nachricht.

„Es haben die kriegsrethe und ich uns hieher uff den Dickhoff gelegert; aber so wir befunden, das es etwas var von den plockhusern und woby nichts durch uns versaupt, sein wir willens, uns neher by die plockhuser zu legern, nemlich uff den hoff hinder Wilhelm van Arnheim plockhuß, da die dhümherrn vergangnem sommer uff gelegen sin.“

Nach Kerssenbroch (a. a. O. S. 797) wurde das Hauptquartier von Dickhaus (Haus Diekburg, Landgemeinde St. Mauritz) in die Höfe Averhagen und Winterkamp verlegt.

Inhaltsverzeichnis

I Titel	1
I. Upboringe des geldes:	2
Aufbringen des Fürsten: wylkomme des stichtz Munster. Der landtschap versegelinge	2
De klenodie-schattinge: Ämter	2
De schattinge der geistlichkeit: Collegia cum vicariis. Styfft unde cloester. Susterenhueser	3
De ploechschattinge: Ämter	4
De veeschattinge: Ämter	6
De schattinge des teynden pennings der renthe: Ämter	8
De adel desses styfts Munster	10
Erffmans uth Munster. Vechtesche	11
Cloppenbordhsche. Emeslendesche. Borgere uth Munster. De decimmen der geistlichkeit	12
De schattinge to Telget 1534 Sept. 14 van erven un gudern: Dat doemcapittel to Munster	12
Vicarii maioris ecclesie. Ämter	13
Upgbracht gelt des adels to underholdinge der ritmester an de 7 blockhuseren: Ämter	16
De schattinge to ALEN 1534 Nov. 11: Ämter	18
De schattinge to Telget 1535 Jan. 18: Ämter	19
Städte. Klöster	21
Upboringe fynerdes unde geleendes geldes. Upgebracht gelt sunder pensioen	22
Upgebracht gelt dat gelost is. Schuldhich gelt an tzolde und to verpensiën	23
II. Dagelix utgifte	24
A n h ä n g e : Frederick Wetter	60
Coerdt Prange richter to Arnsberch. Joannes Hessenbroeck. Melchior Bodegem	61
Hermannus Tegder. Johan Heerde. Johan Swerte	62
III. Uthgiffte der lantknechte und andere krigesuncosten	63
Annahme der Landsknechte	63
1.—2. Monat: Andrees van Lubbeke 2. Bezahlung. Augustyn van Deventer. Dirick van Grolle. Joest van Vorden unde Suerhues. Suerhues 2. Monat. Gerdt van Munster gnant Smoeker	64
De Coritzer. Berndt van Westerholte. Jorien Schymmel und Robert van Geseke. Jorien Schymmel 2. Monat. Pelgrym van Iselmude	65
Johan ten Haken. Lentz van der Horst. Gordt van Trecht. De Gelderschen knechte: Bernt Kettell. Dirick van Tyll. Egbert van Devenen. Jorien van Kyll	66
Clawes Utermark. Joest van Muyde. De Mytzner 4 venlyn: Albrecht Pelzke. Jorien van Wolframstorp. Lyppelt van Wolframstorp. Michel van Erfort	67
3.—16. Monat	68
Schults Hermen van Nuys. Schultz im Gelderschen legger Tonies Lichtherre	77
De proffaes. Eylert Dikert Profoß. Wolter van Deventer. Schantzmeesters to Joeudeveld. Schantzmeesters ton blockhuse up der Geyst	78
Tymmerluede ton blockhuse up der Geyst. Schantzmeester Mauritiüs blockhues. To Herman van Sittert blockhues. Wilhelm van Arnhem blockhues	79

Egbert van Deveren blockhues. Hensken van Tedkenbordh blockhues.	
Lentz van der Horst blockhues. Dat blockhus to Warendorp. De	
Hessesche tymmerman	80
De buren grevers. De bevelhebbers in der groeten grafft vor sunt Mau-	81
ritius poerten. Dubbelde hakenschutten. Mester Debelt de smytt	
Mester Wessell smydt to Telget. Mester Johan van Dortmunde. Des	
landtgraven deyner. Jorien van Wedde	82
Coerdt Prange richter to Arnsberch. Joannes Vernholt. Wessel van der	
Byenbordh und de borchgreve to Iborch. Velt scherer. Bertold	
Zabel Arzt. Mester Johan van Cleve	83
Mester Tyes van Nymwegen Arzt. 3 Mytzner veltscherer. Velt scherer	
nach dem 2. Sturm. Arsten. Colsche bussemester	84
Clevesche bussemesters. Treyr sche bussemesters. Bussemester Philipps.	
Coerdt van Tueuen upt blockhus to Warendorp	85
Twe Clevesche venlyn	86
IV. Utgifte der rutere	87
Annemmynde der rutere. Hofgesynne 1.—5. Monat	87
Goddert Harmen. Coerdt de Wrede. Junker Otto van Woldegg. Slesier.	
Jorien van Hoerde. Junker van Benthem und Stenforde. Berndt	
van Westerholte rutere ton Koeldenhove und tor Lukenbecke	88
De wachmester. Arndt van Asscheberge. Herman van Bilrebecke to	
Roexloe	89
Johan Korte. Berndt van Westerholte	90
Herman van Bilrebecke	95
Blockhuser nach 1534 Sept. 14: Hakelenbordh. Kockelenbordh. Kolden-	
hove. Graelshues. — Eynspenniger up de straten to waren	98
Posten. Kundschafter: Johan van Bonyndchusen, Hermannus Tegder	99
De ruter by de 7 blockhuser: Evykindhove, Kockelenbordh, Bispink,	
Koldenhove, Lukenbecke, Graelshues, Hakelenbordh, nach 1535	
Jan. 25. 1.—6. Monat	99
Feldherren: Junker Johan her to Bueren. Herman van Mengersem.	
De erfmarschall Gerdt Morrien. Johan van Raesfelt	105
Anlagen zur Dagelix utgifte:	
A. Register und anteykunge, wes idk Rotger Smysinck scho-	
laster etc. den pennynckmester hern Johann Hageboiken in behoeff	
der Munsterschen krygeshandelunge verlaadt hebbe	107
B. Dat koedenreister tho Warendorp und dachgelikes	
utgyfft. (Bernds register)	110
C. Anno 1535 März 28 angaende dyt nabescreven boddeloen ut-	
ghegeven	116
D. Johann Swerten syne overgegeven reckenschop, entfangen	
und utgyffte	119
Entlastungs-Urkunde für den Pfennigmeister vom 29. Januar 1537	123
Anhang. Abrechnung des Heinrich Flynterind	125
Handgeld für Landsknechte	126
Büchsenmeister	128
Knechte für die Geschütze zum Schutz der Schanzgräber	133
Knechte für die Geschütze beim ersten Sturm	135
Knechte für die Geschütze beim zweiten Sturm	141
Knechte für das Geschütz der Städte Deventer, Zwolle und Kampen.	
Schanzmeister. Knechte als Aufsicht der Schanzgräber	142
Knechte als Schanzgräber. Zimmerleute, Schmiede, Sägenschneider.	
Zimmergerätschaft. Krankenpflegerinnen	143
Tägliche Ausgaben im Lager auf dem Enkinghof 1534 März 13 bis Sept. 11	
Handgeld an Schanzmeister, Zimmerleute und Sägenschneider für die	
Blockhäuser. — Abrechnung	148
Register	149
Kleines Wortverzeichnis	168
Münzverzeichnis	169
Berichtigungen ..	170

Anno domini 1534 is in dem vastelavende (Febr. 17) Aeyn uprorichs handel der wederdoepe bynnen der Stadt Munster angefangen, daerdorch de hoichwerdige vermogende furste und her, her Frantz, van gottz gnaiden confirmerter der styfft Munster und Ossenbrugge,¹ administrator to Myn-den,² myt sampt syner f. g. doemcapitel, ritterschap unde stedde tom deyle rutersgewise des maendages na dem sondage Invocavit (Febr. 23) in de stedde Telget unde Wolbecke gelegert unde den inhebbers der stadt Munster de straten unde stadt belacht, daer dan eyn vehede uth erwassen, durende bes Nativitatis Joannis baptiste (Juni 24.) in anno etc. 35, dat alsdo van hoichberoempten fursten de stadt erovert woerdt; des in tydt der belegeringe unde na der eroveringe hebbe ick Joannes Hageboeke, verordente Munstersche pennindkmester, desse nabe-schreven penninge an schattinge, an fyneerden unde geleenden gelde entfangen unde na notroft wederum uthgegeven, woe allet klaerlich in dessen nabe-schreven register und reckenschap (gunt godt al-mechtich) gefunden sall werden.

¹ 1532 — 1553 ² Seit 1530

Upboringe des geldes

Tom eyrsten, als de vehede is angehaven, so hefft de . . .	
furste und her, her Frantz etc., syner f. g. wylkomme des	
stichtz Munster upgbracht eyn dey়l to behoeff des kreygs	
tom eyrsten verlacht als	12 632 goltg. 1 mark 7 s. 8½ d.
Hyrentegen hefft de landtschap vor hoechgdachten fursten	
etzliche versegelinge gdaen, so navolgt:	
Myn juncker Johan van Bueren 2000 tor confirmatie, 1000	
to des vertogen hern pensioen, ¹ facit	3000 goltg.
Hertoch Philipps van Brunswyck	1000 goltg.
Grave Philipps van Woldege	2700 goltg.
Up de capittele to Paderborn to behoeff Hermen van	
Mengersem	2400 goltg.
Wylken Stedinck des amptz Wyldeshusen	1100 goltg.
Johan van Selbach	1000 goltg.
Suderman	1250 goltg.
Berndt van Westerholte	400 goltg.
Peter Neuwenar	171 goltg. 13½ s.

Summa der versegelinge: 13 021 goltg. 13½ s.

De klenodie-schattinge²

Ampf Wolbecke	
De droste van den klenodien gelevert	2375 goltg. 25 s.
Ampf Ahues	
De rentmester gelevert van den klenodien	1566 goltg.
Ampf Horstmar	
De rentmester Dirick Kloet gelevert	1791 goltg. 12 s.
Ampf Bevergerne	
De droste Claewes van Monickhusen gelevert	657 goltg. 15 s.
Ampf Ludinckhues	
Dat kerspell Ludinckhus gelevert	100 goltg.
	Summa lateris 4: 6490 goltg. 22 s.
	(idern goltg. gereckent to 30 s.)

Ampf Dulmen	
De droste Coerd Kettler gelevert ³	221 goltg.
Ampf Boickholt	
De droste Deypenbroeck gelevert	143 goltg. 3 oert.
Ampf Werne	
De droste Johan van Bueren gelevert	915 goltg. 18 s.

¹ Friedrich III. von Wied, Bischof von Münster 1522—24. März 1532 (resigniert), bezog eine Rente von 2000 Goldgulden, starb 1551.

² Auf dem Landtag zu Hiltrup am 17. März 1534 bewilligt, vgl. Kerssenbroch ed. Detmer S. 548 f.

³ Einstreckzettel: Cordt Kettlers summe vull uthgereckent, so rest my an em, he my wedergeven soll, 18 mr. 1 s. 3½ d.

	Ampt Stromberge	
De droste Hinrick van Munster gelevert		544 goltg.
	Ampt Sassenberch	
De droste Frederick van Twyst gelevert ¹		840 goltg.
	Ampt Delmenhorst	
De rentmester van Delmenhorst, mester Hermen van Langen	270 goltg. 15 s.	
	S. l. 5:	2934 goltg. 25 s. 6 d.
	Ampt Wyldeshusen	
Dat capittel myt twen kercken als Knete und Huntloese gelevert		210 goltg.
	Harpstedde	
De droste Joest Korff gelevert		30 goltg.
	Ampt Vechte	
De rentmester Weldige ² gelevert		872 goltg.
	Ampt Cloppenborch	
De droste Dirick Morrien gelevert		1250 goltg.
	Ampt to Nienhues	
De rentmester Provestinck gelevert		511 goltg.
	S. l. 6:	2873 goltg.

Summa summarum der klenodie schatt mackt 12 298 goltg. 17 s. 6 d.³

De Schattinge der geistlichkeit⁴

So de kleynodie-schattinge angesatt was, worden de geistlichkeit, pastoren, vicarii up eyn pennynck gsatt vermoge eyns registers dat nabrengt und daerna entfangen (idern gulden to 30 s.) nemtlich

1227½ goltg.

Collegia cum vicariis

Im Olden doeme	150 goltg.	Beckem	120 goltg.
Ludgeri	150 goltg.	Borcken	100 goltg.
Martini	150 goltg.	Horstmar	40 goltg.
Mauritii	50 goltg.	Vicarii maioris ecclesie	200 goltg.
Dulmen	80 goltg.	Capittel to Wyldeshusen	99 goltg.
		Summa	1139 goltg.
		S. l. 9:	2366½ goltg.

¹ Einstekzettel: Rest Twist 115 goltg.

² Über der Zeile; darunter auf der Zeile Provestinck durchgestrichen. (vgl. unter Nienhues).

³ Eingestecktes Halbblatt: So rest noch an de kleynodie-schatt, de nycht ggeven: de gantze herschap van Lembecke, Lyramstorpp, (de stadt Haltern: durchstrichen), dat jufferncloester bynnen Boickholt, tor Nienborch. — Auf dem 2. Einstekzettel der S. 6 der Urschrift steht folgende, anscheinend hierhergehörige Berechnung:

Juli 25:	2310 goltg. und 550 jochymdaler
Sept. 29:	827½ goltg.
Nov. 11:	1570 goltg.
Dez. 25:	900 goltg.

Summa 12632 goltg. 1 mr. 7 s. 8½ d.

⁴ Vgl. Kerssenbroch ed. Detmer S. 548.

Styfft unde cloester

Borchorst	200 goltg.	Metelen	200 goltg.
Asbecke	50 goltg.	Nottelen	200 goltg.
Groten Buerloe	40 goltg.	Rengerinck	remiserunt
Jufferncloester bynnen Coesfeldt	30 goltg.	Pravest to Vaerle	150 goltg.
Jufferncloester bynnen Boickholt	50 goltg.	Convent to Vaerle	150 goltg.
Pravest to Cappenberge	400 goltg.	Freckenhorst[: 500,	
Convent to Cappenberge	200 goltg.	dazu Randnotiz: 300 dede-	
Honholte	40 goltg.	runt, rest 200]	300 goltg.
Leesborn	200 goltg.	Egidii bynnen Munster	350 goltg.
Langenhorst	40 goltg.	Vreden	100 goltg.
Overwater	500 goltg.	Vynnenberge	30 goltg.
Marienfelde[: 600, dazu Notiz auf l. Rand: trecenti sunt remissi, also:]	300 goltg.	Bentlage	100 goltg.

S. l. 10: 3630 goltg.

Wederden	300 goltg.	Balyer to Stenforde van allen	
Kleynen Buerloe	20 goltg.	husern	300 goltg.

Georgii bynnen Munster 100 goltg.

Susterenhueser

Groete susternhues bynnen	Dulmen	remiserunt
Coesfelde	60 goltg.	Boickholt 40 goltg.
Lutke susternhues daersulvest	40 goltg.	Alen 40 goltg.
Beckem	40 goltg.	Borcken 40 goltg.
De offitiael to Ossenbrugge my geleverd van de schattinge der geistlicheit uth Emeslandt		199 goltg. 2 s. 4 d.

S. l. 11: 1179 goltg. 2 s. 4 d.

Summarum de schattinge der geistlichkeit, als Collegia, stiftte, cloester, pastoren, vicarien tsamen	7175 goltg. 17 s. 4 d.
---	------------------------

De ploechschattinge²

Wolbecke

[Van der ploechschattinge desses amptz werden affgetogen, dat vor 12 vetter ossen, ider par vor 15 goltg., und 2 goltg. over den hoep ggeven is, welcker ossen de chur- und fursten van der landschap mede vereeret, facit	92 goltg.] ³
Daerto de droste Dirick van Mervelde geleverd	2124 goltg. 16½ s.
De raetzhern van Alen geleverd	46 goltg. 5 s. 6 d.
De raetzhern van Beckem geleverd	60 goltg. 3 oerdt g.
Van der frygraveschap to Heyßen des kerspels	47 goltg. 3 oertg.

Summa (l. 15) des entfangen geldes desses amptz belopt
syck vermoge der registere

2279 goltg. 7 s.

Der stadt Telget schattinge, als 36 g. 6 s., syndt den van
Telget bewyset, den krancken gschotten knechten to dee-
len, vermoge des registers

Bevergerne

De droste Johan van Monickhusen geleverd vermoge des
registers

673 goltg. 13 s. 5½ d.

¹ dazu linke Randnotiz: nota 105 Kettel.

² Kerssenbroch ed. Detmer S. 548.

³ Posten in eckigen Klammern [. . .] fallen für die Berechnung aus.

Ludinckhus

Van den ampt is dorch her Adolff van Boelswyng schryver gelevert vermoge des registers	140½ goltg.
Noch Johan Hake tom Wulvesberge van synen byvange gelevert	21 goltg. 3 s. 9 d.

Summa 161 goltg. 18 s. 9 d.

Stromberge

De droste Hinrick van Munster gelevert	723½ goltg. 7½ s.
Van der fryengraveschap to Lyborsch van den deyners tor Assen entfangen	68 goltg. 14 s.

Summa 792 goltg. 6 s. 6 d.

Sassenberge

De rentschryver Berthram van Caessman gelevert wegen des amptz vermoge des registers	372 goltg. 15 s.
[To unkost und terynge tor upboringe and. Tinte: rest Warendorpp]	6 goltg.]
Summa (l. 16) entfangens gelds	1999 goltg. 25 s. 8½ d.

Werne

De droste Johan van Bueren des amptz dorch dem schryver gelevert vermoge des registers	689 goltg. 1 s. 9 d.
---	----------------------

Horstmar

De rentmester Dirick Kloet gelevert vermoge der registere des amptz	1509 goltg. 16 s. 3 d.
[To unkost in upschryven und upboringe	4 goltg. 7 s.]
Coesfeldt bynnen der stadt is unbereckt und ys to den ruteren gkommen und an er terynge, de daer up den storm gelegert, upgsprocken.	

Ahues

De schryver Joannes gelevert van den ampte mytten sted- den Borcken und Vreden tsamen vermoge der registere	1040 goltg. 3 oert
De herschap Lembecke belopt syck des gelevert	231 goltg. 5 oert,
so rest 58½ (verb. aus 61) goltg. 1 oert	172 goltg.
restant de Schouwenborgschen und Cleveschen	

S. l. 17: 3411 goltg. 10½ s.

Boeckholt

Rotger van Deypenbroeck gelevert van den ampte und stadt vermoge der registere	310 goltg. 3 oert
---	-------------------

Dulmen

De droste Coerdt Kettler gelevert vermoge des registers van den ampte	301½ goltg.
--	-------------

Delmenhorst

De rentmester mester Hermen van Langen desgl.	747 goltg. 14 groete
---	----------------------

Vechte

De rentmester Wesselus Weldige desgl.	908 goltg. 3 oert
---------------------------------------	-------------------

Harpstedde

De droste Joest Korff dorch synen schryver desgl.	201 goltg.
---	------------

S. l. 18: 2469 goltg. 10½ s.

Cloppenborsch

De droste Dirick Morrien dorch den rentmester Conraidt Rupe laten leveren van den ampte vermoge der registere	815½ goltg. 1½ oert
--	---------------------

Wyldeshusen

De rentschryver des amptz Bernhardus gelevert vermoge des registers	179 goltg. 15 s.
--	------------------

Nyenhues in Emeslandt

De rentschryver Lubertus wegen des amptz gelevert vermoge des registers	1245 goltg.
[Boven dessen summe bereckent to unkost in upschryven und upboringe van 6 gerichten	50 goltg.]
Stenforde	
De rentmester gelevert vermoge des registers	237 $\frac{1}{2}$ goltg.
S. l. 19:	2475 goltg. 26 s. 3 d.
Von anderer Tinte: Summarum der ploichschattungē	12 635 goltg. 9 s. 11 $\frac{1}{2}$ d.

Anno etc. 34 de veeschattinge.¹

Ampt Wolbecke

De droste Dirick van Mervelde gelevert	10005 mark 7 $\frac{1}{2}$ s. 4 d.
[To unkost in upschryven und upboren	47 mark 7 s.]
[Den vogt tor Wolbecke gekortet an desse schattinge, dat he verlacht hadde	56 mark 2 d.]
Van der fryengraveschap to Heyßen entfangen	127 goltg. 25 s.
facit an marken	519 mark 7 s.
De raetzern von Alen gelevert	205 mark 3 s. 11 d.
De raetzern von Beckem gelevert	179 mark 11 s. 1 d.
Summa des amptz, dat entfangen is, facit	10 708 mark 5 s. 10 d.
Telget noch gelevert	97 mark 1 s. 6 d.

Bevergerne

De droste Claewes van Monickhusen vermoge des registers boven den afftoch, als 76 mark 10 s. 5 $\frac{1}{2}$ d., gelevert	2565 mark 2 s. 6 $\frac{1}{2}$ d.
S. l. 21:	13 370 mark 9 s. 10 $\frac{1}{2}$ d.

Ahues

De rentmester Bertoldt van Buren gelevert mytter stadt Borcken und Vreden	4011 mark 21 d.
De herschap Lembecke gelevert vermoge des registers, rest noch 25 mark	256 mark 5 s.
Dat kerspell van Reeken bleff in restande 95 mark 23 s., de in de rentschattinge ² betalt und daerinne bereckent werden und hyr nycht.	
rest Cleveschen und Gemmeschen	

Summa 4267 mark 6 s. 9 d.

Horstmar

De rentmester Dirick Kloet gelevert und boven der quittanten mytter stadt Coesvelt, dat 12 mark 8 s. belopt, mackt entfangen	6834 mark 6 s. 5 $\frac{1}{2}$ d.
[Noch an unkost des upschryvens und upborns und des gfangen halven, de to Aldenzell satt, Ernst Stockman van Horstmar, uth Munster geloopen, vertert vermoge des registers	
Den restandt van der stadt Coesvelt boven de geleverden 12 mark 8 s. is en van den ruteren, glyck hyrvoer in de ploechschattinge, gequitet.	68 mark 3 s. 3 d.]
S. l. 22:	11 102 mark 1 s. $\frac{1}{2}$ d.

¹ Kerssenbroch ed. Detmer S. 548.

² vgl. u.

Boeckholt

De droste des amptz gelevert vor dat eyrste De stadt Boickholt gelevert	710 mark 5 s. 10 d. 226 mark 6 s. 5 d.
und 42 goltg. 1 oert, facit is tsamen	105 mark 7½ s. 333 mark 6½ s.

Dulmen

De droste Coerdt Kettler gelevert vor dat eyrste [De droste by dem register eyn schriftlich updracht ver- moge des registers	1014 mark 7½ d. 291 mark 1 s. 2½ d.]
--	---

Werne

De amptman dorch den schryver gelevert verlage des registers	3077 mark 11 s. 2 d.
De richter van Arnds van Dortmund ossen gelevert als Her Berndt van Munster van synen byvanc	36 mark 9 s.
De erffmarschalck Morrien	55 mark 4 s.
	81 mark 11 s. 7 d.
Summa desses amptz	3251 mark 11 s. 9 d.

S. I. 23: 5310 mark 7 s. 7 d.

Stromberge

De amptman Hinrick van Munster wegen des amptz gelevert [To unkost bereckent in der upschryvonge und borynge, tsamen	3408½ mark 3 s. 8 d.
Van der fryengraveschap to Lyborsch entfangen	14 mark 4 s.] 262 mark 3 s. 1½ d.

Sassenberge

De rentschrifver Caesman gelevert verlage des registers mytten kerspell Vuchtorpe	2506 mark 6 s.
De stadt Warendorpp gelevert	247 mark 4 s. 9 d.

Ludinckhues

Van dem ampte entfangen verlage des registers Johan Hake ton Wulvesberge van synen byvange	688 mark 4 s. 6 d. 89 mark 10 s. 4 d.
---	--

S. I. 24: 7205 mark 2 s. 4½ d.

Delmenhorst

De rentmester Herman van Langen wegen des amptz ge- levert	5184 mark 17 d.
Noch entfangen uth den Steyngerlande van de grevers in bywessen des drosten Berndt van Oer	300 goltg.

Wyldeshusen

De rentschrifver Bernhardus Elkeman van den ampt ge- levert	1050 mark
--	-----------

Vechte

De rentmester van den ampte gelevert verlage des re- gisters	5715 mark 6 d.
[To unkost in upschryven und boringe	26½ mark]

Cloppenburch

De rentmester Conradt Rupe gelevert van wegen des amptz verlage der registre	6500 mark 15 s. 6 d.
[To unkost in upschryven und upboeren	18 mark 7 s.]

S. I. 25: 18 450 mark 5 s. 5 d. und 300 goltg.

Nyenhues in Emeslandt

De rentmester gelevert wegen des amptz [To unkost van upschryven und upboeren	8132 mark 7 s. 63 mark 11 s. 8 d.]
--	---------------------------------------

Harpstedde

Des drosten Joest Korffs schryver van den ampte gelevert (gereckent to goltg., idern g. to 30 s.), facit	430½ goltg.
---	-------------

Stenforde

Hinricus Custodis van wegen myns g. junckern van Stenforde des amptz Ruschow gelevert
 De rentmester to Stenforde gelevert der kerspele Bueren,
 Saltzberge, Nyekercke, Reyne, Meßem und Emesdetten
 Noch de rentmester to Stenforde hefft van dem kerspell
 to Borchorst gelevert, als

400 mark
 418 mark 9 s. 8 d.
 312 mark

S. l. 26: 450½ goltg. und 9263 mark 4 s. 8 d.

Einstekzettel von 1. Hd.:

Summarum der entfangener veeschattinge ungeverlich: 64 700 mark 8½ d.
 an goltg. (allet to 30 s. idern g.): 730½ goltg.

Summa: 26 610½ goltg. 6 s. 11½ d.

Schluß der S. 26 der Urschrift von and. Hd. u. Tinte:

Sumarum der entfangen vhescattinge: 26 610½ goltg. 11½ d.

De schattinge des teynden pennings der renthe, achter Sunte Mauritius¹ togelaten.

Ampft Wolbecke

De droste Dirick van Mervelde gelevert wegen syns be-
 vollen amptz²
 Van der fryengraveschap to Heyßen
 De raetzhern van Alen gelevert
 De raetzhern van Beckem gelevert
 De raedt van Telget gelevert

6878 goltg. 6 s. 3 d.
 240 gg. 1 oert 4 s. 4 d.
 145 mark 3 s.
 200 mark 3½ s.
 74 mark 15 d.

(Randnotiz) facit an goltg. 162 goltg. 13 s. 9 d.

S. l. 31: 7281 goltg. 1 s. 10 d.

Bevergerne

De droste Claewes van Monickhusen van denselven ampte
 gelevert vermoge des registers
 [To unkost und terynge, oecck vor 4 tunnen teers indt
 legger bestalt, tsamen

1127 goltg. 6½ s.

18½ goltg. 3 s.]

Ahues

De rentmester Bertoldt van Bueren gelevert vermoge des
 registers
 [To unkost bereckent
 De herschap Lembecke gelevert
 De stadt Borcken gelevert 209 mark 7 s., facit
 De erven zelligen Wenemers van Heyden gsandt van den
 eygentobehorigen hueden in denselven kerspele to Heyden
 nemptlich

962 goltg. 29 s. 5 d.
 5 goltg.
 165½ goltg. 1 oert
 78 goltg. 7 s.

11 goltg. 5 oerdt

Summa desses amptz 1218 goltg. 20 s. 11 d.

Horstmar

De rentmester gelevert van den ampte
 De stadt Coesfeldt gelevert 223 mark, facit
 [To unkost bereckent vermoge des registers

3714 goltg. 19 s. 7 d.
 82 goltg. 14 s.
 112 goltg. 20 s. 8 d.]

S. l. 32: 6142 goltg. 30½ s.

Boeckholt

De droste Rotger Deypenbroeck gelevert
 [To unkost vermoge des registers
 De stadt Boeckholt

279 goltg. 15½ s. 5½ d.
 123 goltg. 26 s. 11 d.]
 169 goltg. 16 s.

¹ Landtag auf der Heide hinter St. Mauritz am 18. Juni 1534.

² Einstekzettel: Rest an den drosten tor Wolbecke 629 goltg. 17 s. 3 d.

Dulmen

De droste Coerdт Kettler gelevert [To unkost vermoge des registers	396 goltg. 13½ s. 18 goltg.]
Des drosten Johan van Bueren schryver gelevert [To unkost	1736 goltg. 25 s. 6 d.
De stadt Werne	11 goltg. 8 s. 3 d. 47½ goltg. 4 s. 3 d.
S. l. 33:	2629 goltg. 28 s. 8½ d.

Stromberge

De droste Hinrick van Munster gelevert vermoge des registers Van der fryengraveschap to Lyborch	2369 goltg. 19 s. 3 d. 176 goltg. 11½ s.
--	---

Sassenberch

De rentschryver Berthram van Caelem gelevert vermoge des registers [To unkost meldinge des registers	743 goltg. 25½ s. 152 goltg. 22 s.]
Rest Warendorpp	

Ludynckhusen

Her Adolff van Boelswyngen schryver gelevert vermoge des registers [To unkost van blyg, den kerckraide to Ludynckhues aff-gkofft, vor 62½ tzyntner, 15½ punt	225 goltg. 2 s. 94½ goltg. 13½ s. 30 goltg. 20 s. 3 d.
Johan Hake van synen byvange	

S.I. 34: 3545 goltg. 16½ s.

Delmenhorst

De rentmester, mester Hermen van Langen, gelevert [To unkost bereckent	2313 gg. 10 grote 3½ swar 15 goltg. 2 mark 3 d]
[Noch bereckent vermoge des registers an grevers vor Munster gehatt und sus kuntschap uthgesandt	139 gg. 27 grote unnd 3 swaer]

Wyldeshuesen

Des drosten schryver Bernhardus gelevert [To unkost	256 goltg. 2½ goltg.]
--	--------------------------

Cloppenborsch

De rentmester Conradus Rupe gelevert [4 richters und eyn vogt vor Munster in de grafft gewesen mytten hueslueden und an unkost, upschriven und up-boeren tsamen	2070 goltg. 2 s. 2 d. 24 goltg.]
---	-------------------------------------

Vechte

De rentmester Wesselus Weldige gelevert [To unkost	2332 goltg. 26 s. 11 goltg. 4 s. 4 d.]
---	---

S. I. 35: 6972 goltg. 4 s. 8 d.

Nyenhues

De rentmester dorch Lubertum den huesschryver laten leveren [To unkost der 6 gerichte upschryven und to entfangen	2006 goltg. 6½ s. 62 goltg. 15 s. 9 d.]
---	--

Harpstedde

De droste Joest Korff dorch synen schryver laten leveren	394 goltg. 25 s. 5 d.
--	-----------------------

Stenforde

De schryver Joannes gelevert des kerspels Borchorst	165 goltg. 4 s. 6 d.
---	----------------------

S. I. 36: 2566 goltg. 5 s. 5 d.

Von and. Tinte u. Hd.:

Sumarum der renthscattinge achter Mauritii verwilligt 29 137 goltg. 2 marc 3 s. 7 ½ d.

De adel desses styfts Munster.¹

Myn g. juncker van Stenforde und Benthem	500 goltg.	Dirick Torck de junge Johan Torck Hermen van Langen Johan van Langen to Kobbinck	100 goltg.
Wedewe sellegen hern Dirick Kettlers	100 goltg.	Tzerck van Baect Jasper Frigdach	100 goltg.
Wedewe selligen Philippus van Veermunde	100 goltg.	Anthonius van Laer	100 goltg.
Frans de Wendt	100 goltg.	Dirick van den Berge	100 goltg.
Johan de Wendt	100 goltg.	Hermen van Caesman	
Berndt van Bervorde		Johan van Caesman	
Jasper van Oer, zelligen Jaspers sonn, to Stromberge	100 goltg.	Rotger Pladyse	
Johan van der Recke to Sten- forde	100 goltg.	Hinrick Voget	
Baltzar van Oer, Hinridks sonn		Johan Vos	
Joest Korff	100 goltg.	Jasper Korff gnant Smysinck	100 goltg.
Hinrick van Munster	100 goltg.		S. l. 39: 1600 goltg.
Hinrick Schenckinck	100 goltg.	Johan van Meverden	
Dirick van Mervelde		Rickert van Schonebecke	50 goltg.
Wolter van Lethmate	100 goltg.	Gerdt Morrien erffmarschalck	100 goltg.
Hermen Mallindrott	25 goltg.	Dirick Morrien	100 goltg.
Szeries van der Hege		Her Gerdt van der Recke ritter	100 goltg.
Jürgen van Carthusen		Dirick van der Recke	
Frundt Droste		Johan Hake	50 goltg.
Everdt van Welpendorp		Dirick Hake	
Hinrick van dem Broeke		De erve tor Ruschenborch ²	100 goltg.
Gerdt van Galen tor Venne		Rotger van Deypenbroeck	
Rotger van Deypenbroeck to Bullern	100 goltg.	to Westerwinckel	100 goltg.
Berndt van Oer	100 goltg.		S. l. 40: 1025 goltg.
Joest van Meechelen	100 goltg.	Frantz van Asscheberge	
Berndt Wulff	100 goltg.	Gerdt van Hoevell	100 goltg.
Wessell van Ermene		Jochym Droste	
Johan van Wysschell to Suetkercke	100 goltg.	Joest Droste	
Dirick van Elverfelde		Ludeke Valke	100 goltg.
Johan van Bueren	100 goltg.	Schillinck Droste	100 goltg.
Gerdt Krakerugge		Johan Droste to Visscherynck	100 goltg.
Coerdt Krakerugge	100 goltg.	Hinrick van Herberen	
Hinrick van Asscheberge		Johan van Mervelde	100 goltg.
Coerdt Kettler		Aleff van Mervelde	
Baltzar van Munster	100 goltg.	Dirick van Schedelich	
Hinrick van Schoenebecke		Goddert van Schedelich	100 goltg.
Goeßen van Raesfeldt		Johan Schenckinck	100 goldg.
Claewes van Rodorppe			S. l. 41: 1400 goltg.
Johan van Dale	100 goltg.	Jorien van Deypenbroeck to Tenckinck	
Jacob van Munster		Hermen van Remmen	100 goltg.
Dirick van Gaelen ton Erme- linekhove	100 goltg.	Jorien van Remmen	15 goltg.
Johan van Luynen		Gerdt van Hekeren	15 goltg.
Berndt van Westerholte	100 goltg.	Hinrick van Toeven	
Lubbert van Heyden		Roleff Schenckinck	
Joest van Proevestynck		Szeyne van Welvelde	100 goltg.
Johan van Raesfeldt	100 goltg.	Arndt van Wischell	
		Johan van Heykern	
		Claewes Mumme	
		Voermunder der kynder van Veelen	
		Reynolt van Asswyn	
		Aleff van Raesfeldt	100 goltg.
			S. l. 42: 830 goltg.

¹ Kerssenbroch ed. Detmer S. 548.

² Der unmündige Johann Hake.

Johan van Senden		Hake van Heyck	100 goltg.
Jürgen van Loen		Johan van Geystern	
Johan van Bilrebecke		Berndt Valke	100 goltg.
Hermen van Bilrebecke		Christoffer van Munster	
Arndt de Bever	50 goltg.	Arndt van Raesfeldt	100 goltg.
Gerlich de Bever	100 goltg.	Johan van Munster, drost to Stenforde	
Gerlich van Wullen		Claewes van Monickhusen	100 goltg.
Roleff van Wullen	100 goltg.	Johan van Graes	100 goltg.
Berndt van Wullen		Joest van Vorden	100 goltg.
Johan van Asbecke	100 goltg.	Berndt van Hoevell	
Johan van Beveren to Havekesbede	50 goltg.	Aleff van der Marcke	100 goltg.
Hermen van Kappell	100 goltg.	Roleff van Buerse	100 goltg.

S. l. 43: 1400 goltg. myn 18 s.

Everdt van Hewen	50 goltg.	Hinrick Twenth	
Gerlich van Beveren	100 goltg.	Dirick Kloet	
Steven van Suylen		Wenemer van Heyden, zelligen	
Roleff van Munster		Bernds sonne	100 goltg.

Erfmans uth Munster

Hermen Schenckinck	100 goltg.	Philippus van Twyst	
Lubbert Stevenynck	100 goltg.	Berndt Kerckerinck ton Stapell	100 goltg.
Lambert Buck by sunt Servaes	100 goltg.	Hinrick Bispinck tor Geyst	100 goltg.
Everwyn Droste	100 goltg.	Arndt Drolshagen	100 goltg.
Hinrick Stevenynck	100 goltg.	Johan Bispinck	100 goltg.
Johan Droste	100 goltg.	Thomas van der Wyck	50 goltg.
Goeke Travelman	75 goltg.	Berndt van der Tynnen	100 goltg.
Goddert van der Tynnen		Bertoldt Travelman	75 goltg.
Albert Cleveren	100 goltg.	Berndt Kerekerinck	
Johan Kerckerinck tor Borch	100 goltg.	to Amelinckbueren	100 goltg.
Bertoldt Bispinck	100 goltg.	Otto Peyck	
Hinrick und Johan Warendorp ton Evyndkindhove	100 goltg.	Egbert Cleveren	100 goltg.
Berndt Warendorp		Hermen Bispinck vor der Horster poerten	100 goltg.

S. l. 44: 1325 goltg.

Vechtesche

Johan van Dyncklage de oelde	100 goltg.	Johan Doringerloe	100 goltg.
Herberdt van Dyncklage	100 goltg.	Roleff van Lutten	
Johan van Dyncklage to Hopen	100 goltg.	Dirick van Lutten	100 goltg.

S. l. 45: 1425 goltg.

Jaspar Brauw	100 goltg.	Alverich Slepegrille	100 goltg.
Berndt Vos	100 goltg.	Andrees van Quernem	100 goltg.
Albert van den Bussche		Vincentius Bernefuer	100 goltg.
Roleff van Schagen		Doctor Monickhusen	
Berndt van Suetholte		Dirick Wale	
Otto van Doryngerloe		Dirick van Wege	
Herbert van Elmendorpp	70 goltg.	Dirick van Dincklage	100 goltg.

Cloppenborchsche

Jasper van Asschwedde	50 goltg.	Otto van Dyncklagen	
Johan van Boickraiden		Otto van Smerten	
Rotger Kobryncck	100 goltg.	Heyne van Mandesloe	100 goltg.

S. l. 46: 920 goltg.

Emeslendesche

Roleff van Langen,	Johan van den Kampe
Engelbertz sonne	Eggerdt Nagell
Claewes van Langen	Melchior van Heyde
Andrees van Langen	Herberdt van Smerten
Roleff Monyck	Nagelaten erven zeligen Hans
Wentzelaus Hackfordt	Scharpenbergs
Hermen van den Kampe	

Borgere uth Munster¹

Wilbrandt Plonies	100 goltg. Hinrick Herdynck	100 goltg.
Johan Herdynck	100 goltg.	
De gemeynen borgern, uth Munster gewecken, de tosamen to Telget van eren renthen upbrechten, nemptlich		462 goltg. 1 s.
	S. l. 47:	962 goltg. 1 s.
	Summa summarum	10 886 goltg. 14 s.

De decimen achter Mauritii van den collegien, pastoren und vicarien.

Als de schattinge achter Mauritii uppen lantdage verwiligt, eyn idern na synen inkomenden renthen tgeven, alsdo woerden de geistlicheit geordent, up ere decimen by eren eede tgeven, der eyn deyll betalt und noch restandt an is, so belopt syck de summe der collegien, pastoren vicarien und cloester tsamen up

1765 goltg. 2 s.
(idern g. to 30 s.)

(Von 2. Hd.): Summarum des adels upgebrachte hundert g.	und negstvorgescreven
de geistlicheit decimen tosamen facit	12 651 goltg. 1 marc 4 s.
Zettel der 1. Hand: Summarum der amptlude schattyngē:	29 112 goltg. 3½ s. ²
„ de junckern 100 g. upgebracht:	10 886 goltg. 14 s.
„ van den decimen der geistlicheyt:	1765 goltg. 2 s.

Summarum 41 763 goltg. 19 s. 6 d.

De schattinge, bynnen Telget up Exaltationis crucis (Sept.14) de landeschap eyndrechtich togelaten, eyn ider van synen erven un gudern to geven.

Dat doemcapittel to Munster:

Her Sander Morrien domprovest van beiden termynen	10 goltg.
De domdecken her Hinrick Hake desgl.	44 goltg.
Her Philipps van Hoerde vicedominus desgl.	50 goltg.
Her Hermen van Dungelen desgl.	5½ goltg.
Her Gerdt van Plettenberch desgl.	10 goltg.
Her Melchior van Bueren van synen erven und kotten desgl.	10 goltg.
Her Boelswyng van synen erven desgl.	4½ goltg.
Her Giseberth Kettler desgl.	28 goltg.
Her Dirick Kettler, domkoster, syn gelt bereckent, dat he na Volda gereiset, eyn deyll uthggeven und syn luede den amptlueden betalt, daer syck de summa als 66 goltg. van belopt	
Her Johan Morrien van beiden termynen	5 goltg.

¹ Kerssenbroch ed. Detmer S. 548.

² Oben latus 36 von 2. Hand richtig angegeben auf: 29 137 g. 2 marc 3 s. 7½ d.

Her Berndt van Munster desgl.	9 goltg.
De domkelner ¹ geleverd wegen der gemeynen domheren desgl.	800 goltg.
De bursener her Jorien van Haetzfelt van der buren der gemeynen domhern desgl.	80 goltg.
De scholaster her Rotger Smysinck wegen der scholasterie und provestie des Oelden doemes desgl.	22 goltg.
S. l. 49:	1124 goltg.

Van den provest, decken und capitell des Oelden doemes entfangen ratione bonorum communium und besunders capitells-gudern desgl.	44 goltg.
Her Roleff van Knehem domher van synen guderen gbracht	12 goltg.
Vicarii maioris ecclesie	
Her Dirick Kock van 2 erven	4 goltg.
Her Aleff Kock, vicarii vor unser leben frauwen capelle in umbgang, selff veyrde ggeven van 2 erve	5 goltg.
De werckmeester Tuniken 2 erve	4 goltg.
Her Johan Rudde van 2 erve	4 goltg.
Her Johan Heyden vicarius summi altaris	6 goltg. 10½ s.
To Wildeshusen de geistlicheit dorch den offitiae to Os-senbrugge geleverd	115 goltg. 14 s. 1½ d.
Noch dorch denselven offitiae geleverd van den pastoren, vicarien uth Emeslandt	162½ goltg. 3 s. 10 d.
S. l. 50:	357 goltg. 12 s. 11½ d.

Ampt Wolbecke	
De droste Dirick van Mervelde geleverd	1021 goltg.
Her Gerd van der Recke ritter van synen gudern gdaen Wilken Stedink den oversten, arbeidesluede mede tloenen, 100 goltg., und ick van em entfangen	45 goltg.
Berndt van Bervorde van synen gudern	23 goltg.
De stadt Alen van beyden termynen 178 marc 2 s. 2 d.	Summa 170 goltg. 9 s. 2 d.
De stadt Beckem desgl. 261 marc 9 s.	

Bevergerne	
De droste Claewes van Monickhusen geleverd [To unkost bereckent	413 goltg. 9 s. 10 d.
	26 goltg. 2 marc 2 s.]
S. l. 51:	1670 goltg. 19 s.

Einstekzettel: rest Wolbecke 321 g. 6 s. 9 d.
noch vyll erfmans restandt

Ahues	
De rentmester Bertoldt van Bueren geleverd	306 goltg. und 26 s.
De stadt Borcken 188 marc 10 s. 8½ d.	
De stadt Vreden 72 marc 11 s. 11 d.	facit 101 gg 11 s. 7½ d.
Her Gerd van der Recke ryttter und Luetze van Heyden van wegen zelligen Wenemers van Heyden guder	32 goltg.
Sander Droste im Veste	4½ goltg. 12½ s.
Van Steven van Suelen	2 goltg.
Hinrick Herdinck van 4 ervekens	5 goltg.
Summa:	452 goltg. 4½ s. 7½ d.

Restant de Cleveschen und Schouwenbergschen, Lem-becke.²

¹ Melchior v. Büren.

² Einstekzettel: Ahus. Is vyll restantz vermoge eyns registers.

Horstmar

De rentnester Dirick Kloet gelevert	2089 goltg. 6 s. 11 d.
De stadt Coesfeldt gelevert 197½ marc, facit	76 goltg. 14 s.
Johan van Asbecke van synen gudern	58 goltg.
Johan van Bilrebecke tor Nyenborch	31 goltg.
De wedewe zellige Hermans van Bilrebecke	20 goltg.
Vastert Korte to Coesfelt van synen gudern	8 goltg.
De frauw van Hervorde van eren gudern	24 goltg. 2 marc
[Arndt van Raesfelt van synen gudern, bereckent dat he ton Dyckhus. Telget etc. vertert	91 goltg.]

S. I. 52: 2759 goltg. 20 s. ½ d.

Boeckholt

De borchgreve Rotgerus gelevert	357 goltg. 2½ d.
[To unkost gereckent	4 goltg.]
De stadt Boeckholt gelevert	80 goltg. 18 s. 10 d.

Dulmen

De droste Coerdт Kettler gelevert	66 goltg. 2 marc 9 d.
Johan Schenckinek beide termyn syner guder	80 goltg.
Goesen van Raesfelde (syner guder) to Empte	19 goltg. 1 oert
Her Goddert van Mervelde syner guder	14 goltg.
Johan van Mervelde syner guder	75 goltg.
Rotger van Deypenbroeck to Bullern beide termyn	40 goltg.
Dirick van Schedelich syner guder	11 goltg.
De Schulesche ¹ anderes termyns	11½ goltg.
Van den gude to Syten anderes termyns	13 goltg.
De eyrsten termyne van dessen twen lesten syndt in des amptmans register gelevert	

S. I. 53: 768 goltg. 6 s. 3½ d.

Ludinckhues

Her Adolf van Boelswingе gsant	100 jochym daler, 7 goltg. 3½ s.
Noch van eynen uthgeweken borger van Munster	1 goltg.
[To unkost	1 mark]
Johan Hake ton Wulvesberge van synen gudern	50 goltg.
Berndt van Oer van synen gudern	97½ goltg.

Summa 255 goltg. 18½ s.

Werne

Van den drosten Johan van Bueren entfangen	261 goltg. 29 s. 3 d.
[To unkost an de blockhuser und anders	38½ goltg. 15 s. 11 d.]
Jacob van Munster van synen gudern	25 goltg.
Hern Berndt van Munster moder van eren gudern	12 goltg.
De erffmarschalck Morrien gelevert	42 goltg. 4½ s.
[Noch gequitet 10½ tzyntner blyes kulen gewichte vor	26 goltg. 1 oert 3 s.]
Dirick van Galen tom Ermelinckhove beide termyne	16 goltg.

S. I. 56: 612 goltg. 22 s. 3 d.

Stromberge

De droste Hinrick van Munster gelevert vermoge des re- gisters des amptz	303 goltg. 2 s. 9 d.
Noch de droste van synen egenen gudern gelevert	70½ goltg.
Dat cloester to Leesborn beide termyne	100 goltg.
De nagelaten wedewe zelligen hern Dirick Kettlers ritters to der Assen van eren guderen	100 goltg.
Van dem huse tor Geyst beide termyne	79 goltg. 15½ s.
De Vosse to Enniger van eren guderen	21½ goltg.
Schorlemer	10 goltg.
Coerdт Kettler van synen gudern eyrsts termyns	36 goltg. 3 oert g.

Summa 721 goltg. 10½ s.

¹ Witwe Schule.

Sassenberge

De rentmester Berthram van Caesman gelevert vermoge des registers	485½ goltg.
De hern van Merienfelde anderes termyns	160 goltg.
Zerck van Baeck van synen gudern	40 goltg.
<hr/>	

S. l. 57: 1406 goltg. 26 s.

Delmenhorst

De rentmester, mester Hermen van Langen, gelevert [To unkost in upschryven, boringe und leveringe	907 goltg. 12 s. 3 d.
[Noch bereckent vor 10 ossen ton Dyckhus tor kocken gkommen vor	12 goltg.]
	41 goltg.]

Wyldeshusen

Bernhardus schryver gelevert van beyden termynen [To unkost bereckent	162½ goltg. 4½ goltg. 1 oert]
--	----------------------------------

Vechte

De rentmester Wesselus Weldige gelevert van beiden termynen	824 goltg.
[To unkost	15 goltg.]

Cloppenborch

De rentmester Conraidus Rupe gelevert van beyden ter- mynen vermoge syns registers	1215 goltg. 25 s. 7 d.
[To unkost	12 goltg.]

S. l. 58: 3109½ goltg. 1 oert 4 d.

Nyenhues in Emeslandt

Des drosten schryver Lubertus gelevert van beiden ter- mynen vermoge des registers	1408 goltg. 23 s.
[To unkost bereckent	52½ goltg. 13 s. 5 d.]
[Noch to stychleddern gnommen van desser schattinge	118 goltg. 17 s.]

Harpstedde

Tonies, des drosten Joest Korffs deyner, gelevert van beiden termynen des amptz	35 goltg. 3 oert g.
--	---------------------

Stenforde

Myns g. junckern van Stenforde etc. rentmesters der her- schap Stenforde und der Solmeschen gudere, der herschap Benthem tokomende, im styfft Munster belegen, van beyden termynen gelevert	
So belopt syck oeck, dat up desse schattinge to Telget my van den pastoren und vicarien eyn deyls gelevert, der den meesten part den amplueden, daer se undergesetten, ggeven hebt	424 goltg. 22 s. 10½ d
	214 goltg. 19 d.
	S. l. 59: 2083 goltg. 9 s. 11½ d.
Summa van myns g. h. gudern, de eyn deyll besunders bereckent, facit	1465 goltg. 2 mark

2. Hd.: Summarum der scattinge, als ein ider vor zine lude
to geven gewilligt

15 358 goltg. 13 s. 4 d.¹

¹ Einstekzettel: Lembecke rest 119 g. 4 s.

Upgbracht gelt des adels to underholdinge der ritmestere an de 7 blockhuseren.

Anno etc. 34 Sept. 14 worden to Telget up den lantdage geordent etzliche vam adel 6 maent eyn gewoopen by de blockhusere vor Munster tholden:¹

Dirick Morrien eyn gewoopen 6 maendt, und tor maent 8 E. g. (to 25 s. den g.)

Berndt Valke desgl.

Smysinck desgl.

Berndt van Oer desgl.

Joest Korff up twe gewoopen 6 maent, tor maent 16 E. g.

Baltezar van Munster

des 4 maent betalt

des 3 maent betalt
und 16 s.

des 2 maent betalt

dedit 4 maent
dedit 6 maent

8 E. g. und 8 s. betalt

S. l. 63: 208 E. g. 2 mark

Ampf Horstmar

Berndt Kerckerinck to Stapell gsatt up

20 goltg.

Victor Knyppinck van den Heweschen gudern

12 goltg. dedit

Mattheus van Munster van wegen selligen Diricks van Grolle to Leer eyn gewoopen 6 maent to underholden, ider maent 8 E. g.

dedit 24 E. g.

Moerbecke Olthues gsatt up

10 goltg. dedit

Wolbecke

De erven tor Ruschenborch up eynen gewoopen 6 maent, ider maent 8 E. g.

dederunt 32 E. g. u. 32 s.

De erffgnamen zelligen Rembertz van Schorlemer van wegen des borchleens to Alen und desselven anhangenden gudern gsatt up eynen gewoopen 6 maent, ider maent 8 E. g.

dederunt 45 E. g.

Johan Peyck gsatt up

20 goltg.

Hermen Bispinck gesatt up

20 goltg.

Johan Schenckinck by sunt Servaes

20 goltg. dedit

Gerdt Travelmans zelliger sonne up

20 goltg.

Berndt Kerckerynck zelligen Gerds sonne by sunt Mertyn up

20 goltg.

Philippus van Twyst up

20 goltg.

Hinrick und Johan Warendorpp ton Ewykinckhove tsamen

24 goltg.

Wyllem van Lyntell up

20 goltg.

S. l. 64: 42 goltg. u. 102 E. g. 7 s.

Dulmen

Nevelinck van Oldenboekem van zelligen Rostes gude und borchleen upt hues Dulmen up eyn gewoopen 6 maent, ider maent 8 E. g.

De wedefrauw und erven selligen Schulen desgl.

Stromberge

Lubbert de Wendt und syn erffgnamen van den halven huse und anhangenden gudern to Crassensteyn twe ge-woopen 6 maent, ider maent 16 E. g.

10 E. g.

Rotger Pladise up

De wedewe und erffgnamen zelligen Rotger Kettlers up twe gewoopen 6 maent, ider maent 16 E. g., is Jurien van Hoerde togekart

¹ Kerssenbroch ed. Detmer S. 681 Anm. 1.

Bevergerne

Arndt van Wisschell up	6 E. g. dedit
Herbort van Langen to Reyne up	10 goltg. dedit
Lambert van Langen tor Surenborch up	10 E. g.
Wylhem Staell van den gedurn to Reyne up eyn gewoepen	
6 maent, ider maent 8 E. g.	
	Boickholt
Jorien van Remmen gsatt up	10 E. g.
Gerdt van Hekern gsatt up	10 E. g. dedit
Hynrick van Toven gsatt up 20 E. g.	6 goltg. myn 1 s. dedit
Rotger van Deypenbroeck ton Kortenhorn up eyn gewoe- pen 6 maent, ider maent 8 E. g.	

S. l. 65: 16 goltg. myn 1 s. 16 E. g.

Ahues

De wedewe van Veermunde up eyn gewoepen 6 maent, ider maent up 8 E. g.	6 E. g.
Steven van Suelen up	20 E. g. dedit
Hinrick Twent up	
Szeye Mulert up eyn gewoepen 6 maent, ider maent 8 E. g.	
Wenemer van Heyden, zelligen Bernds son, up eyn ge- woepen 6 maent, ider maent 8 E. g., glaten up	24 E. g. dedit
Borchart van Westerholte up twe gewoepen 6 maent, ider maent 16 E. g.	
Twickell van Vreden gsatt up	12 E. g.
Johan van Hettersche gsat up	8 E. g.

Emeslendesche

Andrees van Langen van eyn gewoepen 6 maent, ider maent 8 E. g., facit	48 E. g. dedit
Claewes van Langen desgl.	48 E. g. dedit
De erven zelligen Roleffs van Langen up twe gewoepen 6 maent, facit	96 E. g. dederunt
Roleff van Langen, zelligen Engelbertz sonne, up twe ge- woepen 6 maent, doch gelaten up eynen gewoepen, als up Eggert Nagell up eyn gewoepen 6 maent, ider maent up 8 E. g., facit	48 E. g. dedit
Johan van den Campe desgl.	48 E. g. dedit
Erven zelligen Hans Scharpenberch desgl.	

S. l. 66: 332 E. g.

Melchior van Heyde gsatt up 24 goltg.	dedit 24 E. g.
Claewes und Hermen Moneell gsatt up 20 goltg.	dedit 16 E. g.
Coep van Beesten gsatt up 24 goltg.	dedit 14 E. g. 8 s.
De erven Steffens Brauwen gsatt up 20 goltg.	dederunt 16 E. g.
Otto Schade gsatt up 24 E. g.	
De Negell tor Konnynckbruggen van wegen Dedeken Schade gude gsat up eyn gewoepen 6 maent, ider maendt 8 E. g.	
Johan van Sneetlage van wegen Hinricks Schaden gude to Relden desgl.	
Herberth van Smerten desgl., daerup betalt	10 goltg. dedit
Wentzelius Hackfordt gsatt up 10 goltg.	16 E. g. dedit
Roleffe Monyck woert glaten up	

Cloppenborgesche

Jasper van Asschwedde up eyn gewoepen 6 maent, ider maent 8 E. g.	hyrup betalt 3 maent, als 24 E. g.
Rotger Kobrync desgl.	dedit 24 E. g.
Johan van Boickrodde gsatt up 24 E. g.	dedit 16 E. g.
Otto van Smerten gsatt up	24 E. g., dedit
De semplichen borchmans tor Vechte tsamen gsatt up	100 goltg., dederunt

S. l. 67: 110 goltg. u. 174 E. g. 8 s.

So belopt syck des entfangen gelds van dem adel, de up
gelt gsatt waren, de gyne perde 6 maent lanck drofften
vor Munster holden, vermoge ingelachter cedulen (fehlt)
daer noch vyll restands an tdoen is, doch dat entfangen
gelt belopt syck:
an Emder g. [to 25 s. getalt]:

168 goltg.
833 E. g. 15 s.

Desse schattinge woert to Alen up Martini (Nov. 11.) ton lantdage togelaten.

Ampf Wolbecke

De droste Dirick van Mervelde gelevert	3378 goltg. 16 s. 8 d.
Uth der fryengraveschap to Heyßen entfangen	105½ goltg. 13 s. 2 d.
De stadt Beckem gelevert	113 goltg. 22½ s.
De stadt Alen gelevert	94 goltg. 28½ s.

Bevergerne

De droste Claewes van Monickhusen gelevert	872 goltg. 5 s. 7 d.
{To unkost bereckent	9 goltg. 6 s. 10 d.]

S. l. 69: 4563 goltg. 8 s. 11 d.

Ahues

De rentmester gelevert	1074 gg. 2 mark 1½ d.
{To unkost van de ploech-, erff- und Alen-, de 3 schattinge, hyr affgetogen als	24 goltg. 13½ d.]
De stadt Vreden gelevert 106 mark 7 s. 7½ d., facit	40 goltg. 15 s. 7½ d.
De stadt Borcken gelevert	84 goltg. 16 s. 3 d.
De herschap van Lembecke gelevert	178 goltg. 12 s.

Horstmar

De rentmester Dirick Kloet gelevert	2709 goltg. 28 s. 9½ d.
Noch Hermannus Kock am leste to Munster	43 goltg. 1 s. 8½ d.
{To unkost	14 goltg. 22 s.]

S. l. 70: 4131 goltg. 8½ s.

Boeckholt

Rotgerus Mertyns gelevert wegen des drosten Jasper van Eller	227 goltg. 17½ s. 3 d.
{To unkost und uthgelacht to eyner rechtverdinge eyns wederdoepers	20 goltg.]
De stadt Boeckholt gelevert	48 goltg. 4 s. 1½ d.

Dulmen

De droste Coerdт Kettler gelevert	450 goltg. 27½ s.
{To unkost bereckent	3 goltg. 6 s.]

Ludinckhusen

Her Adolf van Boelswyng schryver gelevert	239 goltg. 28 s. 11 d.
{To unkost bereckent	2 goltg. 12 s.]
Johan Hake ton Wulvesberge van synen byvange	21 gg. und 18 s. 4 d.

Werne

Des drosten schryver, Lambertus van Hoevell, gelevert	762 goltg.
{To unkost bereckent	11 goltg. 21 s. 10 d.]

S. l. 71: 1750 goltg. 5 s. 7½ d.

Stromberge

De droste gelevert	1481 goltg. 29 s.
{To unkost bereckent	21 goltg. 18 d.]
Van der fryengraveschap to Lyborch off tor Assen	116 goltg. 22 s. 2 d.

Sassenberge

Berthram van Caesman gelevert	636 goltg. 14 s. 4 d.
-------------------------------	-----------------------

¹ Einstreckzettel: Wolbecke rest 558 goltg. 1 oerdt.

Delmenhorst

De rentmester, mester Hermen van Langen, gelevert ver-	
moge des registers	1071 goltg. 8 s.
[To unkost bereckent]	10 goltg.]

Wyldeshusen

De rentschryster Bernhardus gelevert	265 goltg. 5 groete
[To unkost]	3½ goltg.]

S. l. 72: 3571 goltg. 14 s. 6 d.

Vechte

De rentmester Wesselus Weldige gelevert	1891 goltg.
[To unkost]	16 goltg. 29 s. 11½ d.]

Cloppenborch

De rentmester Conraidus Rupe gelevert	1651 goltg. 2½ s.
[To unkost]	18½ goltg. 9 s.]

Nyenhues

Des drosten Jasper Smysings schryver Lubertus gelevert	1274 goltg. 9 s.
[To unkost]	58 goltg. 18 s. 9 d.]
[Noch to den stichleddern in desser schattinge gekortet	141 goltg. 22 s. 8 d.]

S. l. 73: 4816 goltg. 11 s. 6 d.

Harpstedde

De droste Joest Korff dorch synen deyner gelevert	322 goltg. 10½ s.
---	-------------------

Stenforde

De rentmester gelevert wegen des amptz Russchow, Laer und Borchorst	367 gg. 3 oert 7 s. 3 d.
---	--------------------------

S. l. 74: 690 goltg. 10 s. 3 d.

Von 2. Hd.: Sumarum van der schattinge tho Alen up Martini (Nov. 11.) togelaten	19 522 goltg. 2 marc 3 s. 3½ d. ¹
Van restant des ampts Wolbeck van berorten vorigen vyf scattingen vam drosten up reckenscap betalt den pen-	

ninckmester baven ditt vors.

Am maendage na Antonii (Januar 18.) is desse nabeschreven schattinge to Telget uppn lantdage togelaten anno etc. 35.

Ampf Wolbecke

De rentschryster Christianus Pagenstecker gelevert	4454½ goltg. 8 s. 3½ d.
[To unkost an upschrysten und upboeren]	93 goltg. 7 s. 5 d.]
[Noch eyn anteykonge bereckent, dat den lueden eyn deyll boven desse schattinge quydt soll ggeven syn van den verordenten und rheeden]	
Van der fryengraveschap to Heeschen entfangen	325 goltg. 1 oert 6 s.]
	66 goltg. 17 s

Bevergerne

Des drosten rentschryster Gerhardus gelevert	519 goltg. 25 s. 3 d.
[To unkost vermoede des by angeteykeden registers]	64 gg. 3 oert 1 s. 1 d.]

S. l. 77: 5041 goltg. 2 s. ½ d.

Ahues

De rentmester gelevert	601 goltg. 29 s. 1½ d.
[To unkost und an eyn postperde to Vreden ghoden restantd an de Cleveschen, Schouwenbergschen, Lembecke ²	53½ goltg. 14 d.]

¹ Einstekzettel 1. Hd. gibt dieselbe Summe an.

² Einstekzettel: Lembecke steyt up reckenschap.

Horstmar

De rentmester Dirick Kloet gelevert
[To unkost und uthgiffte vermoge des registers] 961 goltg. 22 s. 2 d.
78 goltg. 30 s.]

Boeckholt

Rotger Mertens wegen des drosten Ellers gelevert	<hr/> 105 goltg. 13 s. $\frac{1}{2}$ d.
	S. l. 78: 1669 goltg. 2 s. 4 d.

Dulmen

De drost Coert Kettler gelevert 154 $\frac{1}{2}$ goltg.

Ludinckhues

Her Adolf van Boelswing schryver Hinricus gelevert 100 goltg.
Johan Hake ton Wulvesberge gelevert van synen byvange 14 goltg. 12 s.
Einstekzettel: Dulmen rest 162 $\frac{1}{2}$ goltg. 10 s.
Ludinckhus rest 60 goltg.

Werne

Des drosten schryver Lambertus gelevert	600 goltg.
[To unkost bereckent]	23 goltg. 2 s.]

S. l. 79: 868 goltg. 27 $\frac{1}{2}$ s.

Stromberge

De droste gelevert	762 goltg.
[To unkost bereckent]	39 goltg. 11 s. 10 d.]
Van der fryengraveschap tor Assen gelevert	66 goltg. 3 oerdt

Sassenberch

Berthram van Caesman gelevert	528 goltg. 27 s.
[To unkost bereckent]	17 goltg.]

Delmenhorst

De rentmester, mester Hermen van Langen, gelevert	718 goltg. 22 $\frac{1}{2}$ s. 1 d.
[To unkost bereckent]	12 goltg.]

Wyldeshusen

Bernhardus de rentschryster gelevert	82 goltg. 9 d.
[To unkost bereckent]	5 $\frac{1}{2}$ goltg.]

S. l. 80: 2158 goltg. 11 s. 6 $\frac{1}{2}$ d.

Vechte

De rentmester Wesselus Weldige gelevert	579 goltg. 25 $\frac{1}{2}$ s. $\frac{1}{2}$ d.
[To unkost mytten byverordenten]	20 goltg. 19 s. 2 d.]

Cloppenborch

De rentmester Conradus Rupe gelevert	577 goltg. 15 s. 9 d.
[To unkost mytten byverordenten]	14 goltg. 28 s.]

Nyenhues

Des drosten Jasper Smysings rentschryster Lubertus ge- levert	392 goltg. 25 s. 11 d.
[To unkost]	42 goltg. 4 s. 5 $\frac{1}{2}$ d.]

Harpstede

Des drosten Jøest Korffs schryver gelevert	120 $\frac{1}{2}$ goltg.
--	--------------------------

S. l. 81: 1670 goltg. 20 s. 8 $\frac{1}{2}$ d.¹

2. Hd.: Sumarum der scattinge up Anthonii (Jan. 17.) anno
etc. 35 gevilligt facit 11 408 goltg. 9 s. 1 $\frac{1}{2}$ d.²

¹ 1 goltg. = 31 s.

² Einstekzettel von 1. Hd. gibt „Summar. desser amptschattinge“ mit derselben Summe an und fügt hinzu: rest Stenforde (Amtsname im Text ausgeworfen, aber nicht ausgefüllt).

Desse 11 nabeschreven stedde worden ton selven lantdage to Telligt up 2000 goltg.
uptbrengen gesatt up maendach na Antonii (Januar 18.).

Coesveldt	425 goltg.	Alen	212½ goltg.
Vreden	80 goltg.	Beckem	212½ goltg.
Boickholt	225 goltg.	Reyne	110 goltg.
Borcken	200 goltg.	Werne	125 goltg.
Dulmen	175 goltg.	Telget	75 goltg.
Haltern	160 goltg.		
		Summa	2000 goltg.

Anslach up de cloestere up maendach na Anthonii (Januar 18.) to Telgt
ton lantdage angstalt.

	Borchorst	100 goltg. dedit
	Asbecke	25 gg. domini remiserunt
	Groeten Buerloe	30 goltg. dedit
rest 2 goltg.	Junfferncloester to Coesvelt	20 goltg., dedit 18 goltg.
rest	Junfern cloester to Boickholt	25 goltg.
rest 1 goltg.	Pravest und convent to Cappenberge	300 goltg., dedit 299 goltg.
	Leesborn	100 goltg. dedit
	Overwater	300 goltg. dedit
	Marienvelt	150 goltg. dedit
rest 10 goltg.	Metelen	100 goltg., dedit 90 goltg.
	Nottelen	100 goltg. dedit
	Pravest und convent to Vaerle	150 goltg. dedit
rest 100 goltg.	Freckenhorst	200 goltg., dedit 100 goltg.
	Egidii to Munster	200 goltg. dedit
	Vreden: 80 goltg. to 28 bb. st. facit:	75 gg. und 26 s. 4 d. dedit
20 remiserunt	Vinnenberge	25 goltg. dedit
	Bentlage	50 goltg. dedit 30 goltg.
	Wederden	200 goltg. dedit
5 remiserunt	Luttke susternhues to Coesfelt	25 goltg., dedit 20 goltg.
25 remiserunt	Groete susternhues	50 goltg., dedit 25 goltg.
	Balier to Stenforde	150 gg. domini remiserunt
	Georgii to Munster	50 goltg. dedit
	Susternhues to Beckem	25 goltg. dedit
	Susternhues to Dulmen	20 goltg. dedit
	Susternhues to Boickholt	20 goltg. dedit
	Susternhues to ALEN	25 goltg. dedit
	Susternhues to Borcken	25 goltg. dedit

S. I. 83: 2177 goltg. 26 s. 4 d.

	Capitulum in Dulmen	40 goltg.
	Capitulum in Borcken	50 goltg. dedit
	Capitulum in Beckem	50 goltg. dedit
	Capitulum in Wildeshusen	50 goltg. dedit
	Gravenhorst	25 goltg. dedit
	Cloester tor Hude	100 goltg. dedit
	Hoehnholt	15 gg. domini remiserunt
	Rengerinck	20 gg. domini remiserunt
	Lutken Buerloe	18 gg. domini remiserunt
	Horstmar	20 gg. domini remiserunt
20 domini remiserunt	Meppen	100 goltg., dedit 80 goltg.
50 domini remiserunt	Haselunne	150 goltg., dedit 100 goltg.
50 domini remiserunt	Oyte	100 goltg., dedit 50 goltg.
30 domini remiserunt	Wyldeshusen	80 goltg., dedit 50 goltg.
	Vechte	80 goltg. dedit
	Warendorp	150 goltg., dedit 88 goltg.

S. I. 84: 723 goltg.

2. Hd.: Sumarum des gennen den cloistern domainz upg-
lacht und uthgegevenen 2902 marc 2 s. 4 d.

Einsteckzettel 1. Hd. Vorderseite:

Summarum der geistlicheit de stedde der ampte	2900 goltg. 26 s. 4 d. 2000 goltg. 11 408 goltg. 2 s. 1½ d.
---	---

Summa summarum 16 308 goltg. 28 s. 5½ d.

Rückseite: Summarum summa 165 233 goltg. 10 s. 2 d.
und 833 E. g. 13 s.

Upboringe fynerdes unde geleendes geldes.

Myn gnedigster her van Collen churfurste upgbracht to 5 reysen, dat syck tsamen belopt nemptlich	78 500 goltg.
Noch myn gnedigster her sunder verschryvonge upgbracht	1050 goltg.
Myn g. h. van Cleve, Guylich und Berge etc. to dren reysen, oeck der twe venlyn knechte vor Munster gehol- den, bereckent tsamen	62 499 goltg.
Series van der Hegge to behoeff der ruter upgbracht	500 goltg.
De wedewe van Rusepe upgbracht	1250 goltg.
De wedewe zelligen hern Dirick Kettlers	3000 goltg.
Goesen Kettler drost tor Hovestadt	1000 goltg.
De wedewe Pentlings	700 goltg.
Juncker Johan van Bueren	600 goltg.
Hermen van Mengersem	1000 goltg.
Provest to Cappenberge	2000 goltg.
Hermen van Oer	400 goltg.
Dirick van Nehem	1200 goltg.
Johan van Selbach	1000 goltg.
Berthram van Nesselrodde	2000 goltg.
Erven tor Ruschenborch	600 goltg.
De bursener im doem	300 goltg.
Myn juncker van Rennenberch	8000 goltg.
Jorien van Boenen	5600 goltg.
Capittel tom Bustorpe und sunt Peter bynnen Paderborn	500 goltg.

Summarum (ll. 85, 86) 171 699 goltg.

Upgebracht gelt sunder pensioen.

Jorien Schenck uth dem hoff van Borgonien gbracht 10 000 keisersg. (itlichen to 20 brabans st. und to goltg. bereckent 28 bb. st. vor den g.) facit	7142 goltg. 24 bb. st.
Lubbert Torck uth Brabant gelevert 12 000 keisersg. (itlich to 20 bb. stuvern) facit	8571 goltg. 12 bb. st.
Jochym Droste vor eyn erve	500 goltg.
De domkelner ¹ up dat erve Borchardynck gdaen	500 goltg.
Myn her van Solmis	600 goltg.
Herloch Jorien van Sassen	2000 jochymdalers

Summa (l. 87) 19 314 goltg. 8 bb. st.

¹ Melchior von Büren.

Upgbracht gelt dat gelost is.

Gerdt Overhagen upgbracht	500 goltg.
Luedger Mumme upgbracht	600 goltg.
Tonies van Monickhusen	6000 goltg.
Domcapittel to Ossenbrugge	1000 goltg.
Tonies van Holle	8000 goltg.
De vicarii to sunt Johan bynnen Ossenbrugge	100 goltg.
De landtgrave to Hessen	2500 goltg.
De churfurste van Mentz	2000 goltg.
<hr/>	
Summa	20 700 goltg.

Summa summarum des fynerden, geleënds und gelosts gelds

woe vurs facit

211 713 goltg. 9 s.

Schuldich gelt an tzolde und to verpensiën.

Juncker Johan van Bueren	2400 goltg.
Hermen van Mengersem	2000 goltg.

Dagelix utgifte

Anno domini 1534 in den vastelavent (Februari 17.) is de uproer der wederdoepe bynnen der stadt Munster angehaven, daer dan de hoichwerdige furste, her Frantz van gotz gnaiden elekt und confirmaet der stichte Munster und Ossenbrugge, administrator to Mynden, myt sampt syner f. g. doemcapittel, ritterschap und landtschap des stichtz myt geweldiger daet entegens mosten trachten, daer dan to uthggeven, als de vechede anhoeff, dat ik Joannes Hageboeke, verordente peninkmester, so nabescreven, van den entfangen geldel uthgelacht.

Tom eyrsten to behoeff der kockene an botter, keyse, stockvisch durch Everhardo Moerinck, drost tor Vastenouwe, tbestellen, daerho em gdaen	700 marc
Frederick Wetter gdaen	845 marc 10 s.
Febr. 22. Daerto Frederick Wetter gdaen to Frankfort kruet tor kocken mede tbringen	725 marc
	S. l. 95: 2270 marc 10 s.
Wilhem Staell, drost tho Iborch, twen borgern van Ossenbrugge affgkofft, dat vor Munster quam, 46 tzintner blyes, eyn tzintner $1\frac{1}{2}$ g., facit	69 goltg.
Febr. 23. Everhardo Morinck gdaen to behoeff ossen, koye, schape und ander noetrofft tor kocken tkoopen, gdaen	1000 goltg.
Myn g. h. van Munster etc. to Telget syck umbrent myt 200 perde gelegert, vermoge des voderregisters gkofft 8 molt havern, ider molt 3 marc, facit	24 marc
Den kockenschryver to Erwete gdaen	18 s.
Wilhelmo up der cantzley to bodden uthtoverdigen	10 marc
Den kockenschryver gdaen noetrofft tor kocken tkoopen	20 marc
Mester Gerdt bussemester ton Ahues de bussen thalen gsant, to terynge	1 goltg.
Ilies Pagendarm van Widenbrugge affgekofft 10 dubbelde haken vor	13 goltg. u. 3 oert
	S. l. 96: 1083 goltg. 3 oert u. $55\frac{1}{2}$ marc.
Febr. 25. Johan van Langen affgkofft 20 molt havern, ider molt $2\frac{1}{2}$ marc und 3 s., facit	55 marc
Eynen bodden na Warendorpp umb havern tkoopen gsant, to tergeldel gdaen	2 s.
Johan Coerdinck van Warendorpp to behoeff der kocken tor Wolbecke, als de ruter daer legen, 2 stroe buckings vor $2\frac{1}{2}$ goltg. 1 oert, eyn punt keises $4\frac{1}{2}$ goltg., eyn tunne roetschers, wecht 234 punt, vor $8\frac{1}{2}$ goltg. 4 s., und eyn tunne schelvisch vor $4\frac{1}{2}$ goltg., facit tsamen	20 gg. 2 marc $2\frac{1}{2}$ s.
Den Stryker dravante uth bevell myns g. h. gdaen	1 goltg.
Eyn sadeltasche, gelt in tforen, gkofft	2 marc 2 s.
Uth der herschap van Ravensberch havern to den rutern to Telget laten koepen vor	100 goltg.
März 1. Offerkamp gdaen	12 marc
Gkofft 9 molt havern 5 scepell, ider molt $2\frac{1}{2}$ marc, facit	23 marc $6\frac{1}{2}$ s.
Van Warendorpp gkofft 10 molt havern und 8 scepell, ider molt 3 marc, facit	32 marc
	S. l. 97: 121 goltg. 127 marc 1 s.

Mester Philipps bussemester gdaen etzlich gschutte tor Vastenauw to rusten	60 goltg.
Noch em gdaen to speyssisern	24 goltg.
To Telget in myns g. h. kamern eyn droege voder holtz gkofft vor	8 s.
Eyn bodde myn g. h. versche vissche gbracht, to dranckgelde	5 s.
März 2. Christiano Ossenbrugesche secretario gdaen etzliche rutere to Greven uthtoquyten, facit	5½ marc 7½ d.
Johan ten Haken knechte angbodden tbrengen, den gequytet uth der herberge	8 s.
März 3. Des hoffmarschalcks bodde na Cleve myt breven gsandt, to tergeldem gdaen	1 goltg.
Wilhelmo up de cantzly to boddeloen gdaen	10 marc
Everhardus Voerbroeck, olde rentmester to Iborsch, was ver- ordent up dat hoffgsynne to wachten und koete tbestellen, dem bis 3. März de koete up betalt	71 marc
S. I. 98: 85 goltg. 134 marc 3 s. 7½ d.	
Eyn voder schoeve vor myns g. h. henxte gkofft vor	22 s.
März 4. In affwessen des kockenschryvers versche vissche gkofft vor	7 s.
Van eynen hern to sunt Mauritius 6 molt havern gkofft vor	18 marc
Den pastoer to Telget affgkofft 3 molt havern vor	9 marc
Johan van Monickhusen myt etlichen rutern geredden, to ter- geldem gdaen	13 marc
März 5. Van Warendorpp 12 molt havern laten koopen, ider molt 3 marc 3 s. facit	39 marc
Dordh begerte und vorbedde hern Gerds van der Redke ritter Jasper Huesbrandt vor beslach und pantquitonge vom 11. No- vember bis 21. Dezember 1532 betalt als	18 marc
Gkofft 10 molt havern van eyn schulte by Everswinkell, ider molt vor 3 marc, facit	50 marc
S. I. 99: 129 marc 5 s.	
De droste to Ravensberch Lunynck myn g. h. 70 karpen gsant, den bidden	1 goltg.
Den Deventerschen spillueden gschenkt 4 hornsg., facit	4 marc 4 s.
Myn g. h. overkommen myt Peter Kegell to Meversberge, dat Peter vurs. myn g. h. soll geyten und bestellen 300 isern kloete to der bussen, de to Iborsch gegotten woerdt, ¹ itlich kloet 60 punt holdende und dat tzintner vor 20 Munstersche s. to le- vern up tokomende Paschen (1534 April 5) to Brylen, daerup Peter vurs. van my Joannes Hageboeke entfangen hefft	50 goltg.
Eyn bidden na den landgraven to Hessen gsant, ² ggeven uth bevell doctor Rolantz	1½ goltg.
März 6. Hermannus kockenschryver gdaen	40 marc
Suderman to Collen, was to Telget, gequitet	16 s.
Gkofft 2 molt havern	6 marc
Offerkamp isern tkoopen gdaen	21 goltg.
Myn g. h. uth gnaden Gerdt Budden ggeven	2 goltg.
Eynen scharprichter van den Hamme	2 goltg.
S. I. 100: 77½ goltg. 51 marc 8 s.	
Veyr dravanten to 4 par schoe gdaen	2 marc 8 s.
Jorien wagenknecht dorch bevell myns g. h. gdaen	1 goltg.
Gkofft 11½ molt haveren vor	34½ marc
De stadt Telget schenkede myn g. h. versche vissche, den bidden	4 s. 4 d.

¹ genannt Vlegengeist, s. u. S. 128, 135, 148.

² Mit Brief des Bischofs vom gleichen Tage, vgl. Kerssenbroch
ed. Detmer S. 504 A. 1.

März 8. Den dorwerder to Offern gdaen	2 s.
März 9. Joanni Toetman, rentmester to Iborch, gdaen havern mede te koepen	
Den Ossenbruggeschen bussemester gdaen	50 goltg.
Mester Statius den scharprichter gdaen	3 goltg.
In myns g. h. herberge eyn droege voder holtz gkofft vor	1 goltg.
Myns g. h. hoefsmyt mester Peter gdaen	8 s.
Lyntell den kamerjungen gdaen	1 goltg.
Joest van Vorden gsant to tymmerlude ton Ewykindhove mede to loenen	1 goltg.
Eyn bidden na Iborch gsandt, ggeven	12½ marc
Als her Gerdt van Plettenberch na Deventer geredden was, woert Hinrick, myns g. h. bodde, voert na Brabant gsant und em to tergeldē	3 s.

S. l. 101: 57 goltg. 57 marc 7 s. 4 d.

März 10. Myt Everhardo Voerbroeck geredkent des beers, dat hoffgsynne drandk bes an dessen dach to van der vergangen weke, facit	49 marc 2 s.
De Ossenbruggeschen und Myndeschēn rutere und eyn deyls Munsterschen worden erloevet und an pandtquitonge gequitet, als upn pert eyn nacht 8 d., facit	82 marc 8 s. 2 d.
Uth bevell der rheede Hinrick Hasenkamp gdaen	2 marc 1 s.
März 12. Mester Philipps bussemester gdaen, dem Neetler to voer-loen van den bussenpulver, tzalpeter und zwevell van Collen bes to Warendorpp voren laten, ggeven	15 goltg.
Noch mester Philipps gedaen, dem Netler up dat vurs. kruet tmaken	6 goltg.
Hern Gerde van der Recke rytter vor syn perde eyn voder hoyes gkofft.	1 goltg.
Gerdt Bodde woert to Bueren na havern gsandt to entfangen, de to Telget quam, vertert	1 goltg. 1 s.
März 14. Her Hinrick van Plettenberch gdaen, to Collen salpeiter und bussenpulver mede tkoepen	135 goltg.
Noch Suderman wegen her Plettenbergs gdaen und verlacht mochte hebben	3½ gg. 11½ s.

S. l. 102: 159½ goltg. 134 marc 11 s. 8 d.

Vor eyn boek papyrs	16 d.
Den tymmerlueden, vor myns g. h. henxte krybbēn makēden, ggeven	6½ s.
Noch vor 150 negele ton krybbēn	9 s.
Wilhelmo gdaen to boddeloēn	10 marc
Hern Hinrick van Plettenberch gdaen Gordt van Schedelick tdoen uth bevell myns g. h.	12 goltg.
Gkofft 28 molt und 6 seepell haveren, ider molt 3 marc, facit	84 marc
Gerdt Wevell van Ossenbrugge gbracht, de myn g. h. daer laten bestellen, 186 speisfern, 7 vor 1 goltg., facit	26 goltg. 17 s.
Vor versche vissche uth der Dummer laten koepen vor	7½ goltg.
Den rustjungen to negelen gdaen	4 s.
Christiano cantliesecretario uth bevell myns g. h. und der rheede gsandt van Cassell bussen to halen, gdaen	130 goltg.
Mester Debelt Christiano nagsant, to terynge	2 goltg.
Als de Hesseschen voerluede van Warborch dat geschutte vor Munster brachten, ¹ to voerloen up dat genne, Christianus en tfornis daerto gdaen hadde	226 gg. 14 rad. alb.
Noch Christiano secretario vurs. wederumb ggeven, dat he up dem wege geleent und verlacht hadde	87 gg. 13 s. 4 d.

S. l. 103: 490½ goltg. 99 marc 6 s. 11 d.

¹ Kerssenbroch ed. Detmer S. 529.

Dem Neetler gdaen, als he na tzalpeter to Collen reisen solde	3 goltg.
März 15. 20 Woldeggeschen knechten gschenkt	20 E. g.
Noch denselven ton affdande ggeven	30 goltg.
Twen snyderknechten to Iborsch ggeven	3 goltg.
Dem rentmester to Iborsch vor hoyg und stroe gsannt	29 goltg.
Vor tzindell und neygsyde to twen venlyn, der Boekrodde	
eyn kredt	18 goltg.
De hern van Cappenberge myn g. h. versche vissche gsandt,	
den bidden	8 s.
Suderman eyn antwordt von Collen des gelds gschreven, den	
bidden	20 s. 3 d.
Offerkamp woert verordent to eynen schantzmaster uth bevell	
myns g. h. em ggeven	25 goltg.
Van Dirick van Essen gkofft 25 dubbelde haken, ider stuck	
5½ oert golds, facit	34 goltg. 11 s.
Van Dortmunde laten halen 6 wage isern myt tollen unkost	
De selve wage solden de hakenbussen medebrengen, moste	11 goltg. 3 s.
mytter voer twe nacht daerna verbeyden, vertert myt 8	
wagenperde	1 goltg. 6 s.

S. l. 104: 154 goltg. 45 marc 8 s. 3 d.

März 17. De raydt van Coesvelt myn g. h. eyn verschen salm	
gsant, den bidden ggeven	6 s.
Mester Wolter klockengeyter mochte gelt gnommen synn, so	
hefft myn g. h. em durch my laten wedergeven	6 goltg.
De van Munster hebben etliche knechte gevangen, der eyn	
gnant Jochym Uterman van en bedaget, den myn g. h. to	
ransuyn ggeven heft sydк to quyten und to tergelde	8 marc 5½ s.
März 18. Mester Hinridk bussemester van Ossenbrugge gdaen vor	
102 punt hantkruet, he myn g. h. verkofft vor	12 goltg. 22 s.
Hern Gerde van der Recke ryffer to hoyg vor syn perde gdaen	2 goltg.
Wilhelmo up der cantzlye gdaen to boddeloen	20 marc
Gkofft 13½ punt wasses, ider punt vor 2½ s., is	2 marc 9 s. 9 d.
Juncker Otto van Woldegge mochte uthgshidkt werden, dem	
to tergelde gdaen	20 goltg.
Den stockmester Styridum uth bevell des hovemesters ggeven	8 marc 4 s.
März 20. Den kockenschryver tor kocken tgelden gdaen	50 marc

S. l. 105: 40 goltg. 91 marc 11 s. 3. d.

Mester Gerdt bussemester andermaell na den geschutte ton	
Ahues gsandt, to tergelde	3 E. g.
Den erffmarschalc vor syn perde hoyg tkoopen gdaen	2 goltg.
Myns g. h. und landtreeede myt 20 perden eyn nacht ton Ewy-	
kinckhove verbleven, vertert	9 goltg.
Noch vor de vurs. perde 1 molt havern	3 marc 3 s.
Int hues ggeven	1 marc
Summyge uthgewicken borger weren uth Munster als mester	
Wolter klockengeyter und 3 smede und noch 2 andere, den	1 E. g.
tsamen gschendkt, so se daer vor de rheeide besheyden weren	
Myn g. h. her Walraven van Woldeg versandt, to tergelde	20 goltg.
gdaen	6½ marc
Joest van Vorden wederumb gdaen, dat he verlacht hadde, als	
de rheeide eyrsten dat legger ton Ewykinckhove ansloegen	4 E. g.
Eyn knecht gnant Johan Groete, was uth der herschap van	
Woldegge, woert in de stadt Munster gfangen und quam daer	18 goltg. 3 oert
weder uth, dem uth bevell myns g. h. gegeven	
Johan Dreyer van Lemego affgkofft 3 vate Emeschers beers,	
dat vadt 6 goltg., facit	

S. l. 106: 49 goltg. 29 marc 3½ s.

Gkofft twe stroe buckings vor	2 goltg. 8 s.
Berndt van Westerholt gdaen to swevell	10 s.
Van Warendorp gkofft eyn tunne teers, de Berndt van Westerholte ton Koldenhove hefft gekregen, vor	2 goltg.
März 22. Myns gst. und g. h. van Collen und Cleve rheede to Telget gequitet in de herberge, facit	18 marc
Myns g. h. kamerknecht etzlich tzynzell gkofft to den venlyn Ein bodden van Nyenhus to Warborsch gsant, to tergelde	24 goltg.
Gkofft 9 punt wasses myn 1 ferdell, dat punt 2½ s., facit	6 s.
Gerdt Bodde, myns g. h. voderschryver, gdaen van den rentmester ton Nyenhues havern afftkoepen	22 s.
Noch Gerde vurs. tor terynge gdaen	200 goltg.
De licentiaet Wesselink und Johan Heerde worden na Collen gsandt, to tergelde mede gdaen	2 goltg.
Boven dat beer und koete van der Wolbedke dorch den drosten bestalt, den gogreven van Iborch gdaen vor beer, dat hoffsgynne mytten junckern verdrunken	17 goltg. 8 s.
	53 marc 6 s.
	S. l. 107: 247 goltg. 76 marc
Daer de cantzelie to Telget lach, vor kertzen und anders gequitet	
Alert van Quernem woert versant, em to tergelde gdaen	4 marc 1 s. 9 d.
Als myn g. h. van Telget tor Wolbedke toech, int hues, daer syn f. g. tor herberge gelegen hadde, ggeven	10 goltg.
Noch in demselven huse vor kertzen und ander bredder betalt	
Voer suer, dat verkodet was	4 goltg.
In myns junckern van Buren herberge gequitet, daer tydtland vertert was	6⅔ marc
Den kockenschryver gdaen tor kokken	2 marc 2 s.
Daer dat hoffsgynne plach to etten, in dat hues vor unrayt ggeven	20 goltg.
Vor eyn boeck papyrs	6 marc
März 23. 59 karpen gkofft vor	
Den redeker to Ossenbrugge, de 8 rader tor kortouwen gmadkt, verdyngt vor	4 marc
De smytt, de de isern bende umb de rader besloech, ggeven	15 d.
Myns g. h. rydende bodde Hinrick was in Brabant gsant und meer vertert, dan em gdaen, dat idk betalt, als	9 goltg.
Den kockenschryver gdaen	6 goltg. 14 s.
	7 marc 3 s.
	2 goltg.
	10 marc

S. l. 108: 51 goltg. 41 marc 4 s.

Mester Wessell, smytt to Telget, etzliche negell und eyn junffer gsmeddet ton vandstock	6 marc 3½ s.
De pantquitonge myns g. h. hoffgesynne mytter landtschopp to Telget, de up lantdage und anders van den rheeden daer gewest, belopt syck up	38 goltg. 22 s.
Eyn vat botttern mytt der overwichte, stont tsamen	12 goltg. 2 marc
März 24. Van den smede to Ossenbrugge gkofft speisisern, 7 vor 1 goltg.	16 goltg.
Her Johan van Melle na Alvelde gsandt, to tergelde	4 goltg.
März 25. Dem doctor Rolandt to tergelde gdaen, als de rhede to Orso ¹ tegen myns gst. h. van Collen und Cleve rheede wern	22 goltg.
Myns g. h. ridende bodde Hinrik na myn gst. h. van Treyr gsandt	4 goltg.
Johan Swerte affgkofft 30 dubbelde hakebussen vor	43 goltg.
Item Hasenkamp und Sobbe in ander lande, en tor terynge	8 goltg.
Up dat isern, dat Offerkamp uth den Suerlande bestalt hadde tor Lyppe, up dat vorige entfangen gelt betalt noch	6 goltg. 12 s.

¹ Fürstentag zu Orsoy.

März 26. Gerdt myns g. h. ridende bodde na den landtgraven gsant, to tergelde	2 goltg.
Den Ossenbrugeschen cantzler Marckell wederumb ggeven, dat he to Cassell up hertoch Magnus dach verlacht	4 gg. 11 s. 6 d.
S. l. 109: 159 goltg. 12 marc 1 s.	

Coerdt Kettler gdaen, dat he den bussenschutten, de dat Clevesche und Benthesche gschutte vorwarden, 12 Emder g., facit	25 marc
März 29. In bywessen Peter kamerknecht van Berndt Hugo gkofft to venlyn 114½ elle vor	9 goltg. 15 s.
Jasper Huesbrandt na Dortmundse gsant umb raffnegele to bussenrade tbeslaen eyn deyyl dat 121 s., dat 112 s., der negele was 1400, facit mytter unkost	11 goltg. 15 s. 6 s.
Peter wynknecht to toeten tkoopen gdaen	2 goltg.
März 30. Tzersen myt breve na Cassell gsandt, den bidden tor teryngē	4 goltg.
Lyntell myt breven an myn gst. und g. h. van Collen und Cleve ¹ gsant, to tergelde	80 gg. 2 m. 2 s. 8 d. 4 marc 8 s. 6 d.
Goddert van Schedelick gdaen, daer he myt na Johan van Selbach to Coverde reydt landtzknechte halven	23 s. 2 d.
Dem kockenschryver to verschen salm	4 marc 2 s.
Johan van Selbach sonne gequitet tor Wolbede uth der herberge	6 s.
Eyn knecht gnant Hinrick Meyer quam uth Freyslandt und boet knechte to denste, dem tor teryngē ggeven	S. l. 110: 106 goltg. 41½ marc 4 d.
De raedt van Beckem myn g. h. versche vissche gsant, den bidden ggeven	

De Colsche cantzler eyn bidden hyrover gsant, dem den wech geloent und ggeven	2 goltg.
Everdt wynknecht to tergelde gdaen, als he wyn aff und tus- schen Horstmar, Bevergerne und Wolbecke voerde	1 marc
Myter ile breve uth der cantzlie na Horstmar gsant, to boddelen	4 s.
Des churfursten van Sassen rheede tor Wolbede 3 nacht myt 10 perde, daer de hern van den domcapittel und myns g. h. rheede mede terden, dat tsamen gequitet	37 marc 4 s.
Den kockenschryver gdaen	14 marc
Wilhelmo up de cantzley to boddelen gdaen	10 marc
Speissisern van Ossenbrugge gkomen, 7 vor 1 goltg., als 109 stukke vor	15 goltg. 9 s.
April 2. Woert Hinrick Stades, bussemester to Ossenbrugge, van der Wolbede gsandt to Versmel des bussenkrudes halven tmaken, daer ter teryngē to gdaen	4 marc 2 s.
Myns g. h. rydende bodde Gerdt ilende Gorde van Schedelick nagsant, to tergelde	5 goltg.
Her Dirick van Messchede und Arndt van Raesfelt na myn g. h. van Cleve gerdden, tor teryngē gdaen	12 goltg.
Jacob Stertz bodde brachte myn g. h. etzliche carpen, to drankgelde ggeven	13 s.

S. l. 111: 34 goltg. 68 marc 8 s.

Hern Gerde van der Recke rytter gdaen Everde van der Recke t' Senden umb bottschap to verschicken	3 goltg.
Tyes van Essen affgkofft 84 punt krueds, 8 punt vor 1 goltg., facit	10½ goltg.
Noch em affgkofft 71 halve haken myt formen und kretzers vor	71 goltg.

¹ Bitte des Bischofs vom 29. März um westfälische Kreishilfe. L. Keller, Gesch.
der Wiedertäuffer, Münster 1880, S. 313.

April 4. Eyn knecht vor sunt Mauritius-poerten van der poerten eyn besegelden breff affgetogen und tor Wolbedke myn g. h. gebracht, em to drandgeldē ggeven	4 marc 2 s.
Dem Netler vor eyn tunne knypkruds gdaen, 8 punt vor 1 goltg., facit	17 goltg.
Noch dem Netler na hantbussen to Essen tkoopen gsant, to tergelde	1 goltg.
Hasenkamp, Arndt Tord und des drosten tor Wolbedke knecht Gerdt umb kuntschap der knechte to vernemmen, to tergelde itlich 1 goltg., facit	5 goltg.
Uth bevell myns g. h. den kokenschryver gdaen tor kokken tkoopen	100 goltg. 1 goltg. 15½ s.
April 5. Hupenalle na Arnhem und van Arnhem na Coverde	6 goltg.
April 6. Johan van Munster myt na knechten under oegen to ryden, to tergelde gdaen	5 goltg.
Myns g. h. rydende bodde Gerdt gsant na myn junkern van Rennenberch, to tergelde	S. l. 112: 215½ goltg. 5 marc 5½ s.
Dem Netler to Essen nagsandt etzliche hantroer tkoopen, daer an gelde em to gsandt als	50 goltg.
April 7. Den stockmester gdaen umb parvandie up de dorper upto- brengen, tor terynge em gdaen	2 goltg. 10 marc
April 8. Wilhelmo up de cantzley to boddelen gdaen	4 goltg. 1 s. 17 goltg.
Gangolff, myns g. h. voetboden eyn, Gorde van Schedelich na Luyck nagsant, to tergelde em gdaen	11 marc 5½ s.
Speissisern gkofft 119, 7 vor 1 goltg., facit	1 goltg.
Jorien Schendks und myns hern van Iselsteyn gschidkten in Arndt Tordks hues gequitet, de vertert	6 goltg. 9 s. 2 d.
April 9. Woerdt Lyntell gsant na Delmenhorst umb de cartouwe thalen, to tergelde	50 E. g. 3 goltg.
Jorien van Loen gsant na Arnhem by myn hern van Gelre, vertert	50 E. g.
April 11. Uth bevell hern Gerd van der Recke ritter Everhardo Morynck gdaen	S. l. 113: 83 goltg. 230 marc 9 s. 8 d.
Myns gst. hern van Collen salpeitermedcker gdaen	10 E. g. 1 goltg.
Herr Dirick van Messchede eyn klopper to behoeff der land- schap gkofft und vast wyderwegen in der landtschap denste geredden, tsamen belopt sydk	5 E. g. 20 E. g.
Den scharprichter van Widenbrugge syn betzoldinge ggeven van 5 wecken als	80 goltg. 6½ s.
und em tforns to wyncope ggeven	1 goltg.
Den froenen tor Wolbedke umb parvandie up de dorper to bearbeyden, to tergelde	3 goltg.
Eylerdt Dikert uth bevell der rheede gdaen	10 E. g.
April 12. Nese kruetmedkers van Berck affgkofft in bywessen Arnds van Raesfelds 5 vate knypkrueds, als 561½ punt, 7 punt vor 1 goltg., facit	4 goltg. 18 s. 6 goltg. 13 goltg.
noch over den hoep der frauwen ggeven	31 goltg. 13 s. 25 marc
Uth bevell der rheede den ridchter van Arnsberdi gschendkt Engelbert van Stenforde und Adriaen van Hamme uth bevell der rheede en gdaen de knechte uth Freyslandt to bearbeyden 96 hantbussen van Essen tor Wolbedke gevoert myt 40 bussen- horn, to voerloen ggeven	S. l. 114: 159 goltg. 117 marc 8 s. 6 d.
Dem Netler vor de bussenhorn ggeven	
Noch dem Netler affgkofft 13 hakebussen	
Noch den Netler wederumb na Essen gsandt etzliche roer und halve haken tkoopen, myt tergelde gdaen	
Wilhelmo to boddelen gdaen	

Mester Johan, salpetermedeker van Nuys, affgkofft 350 punt knypkeren-kruds und haken-kruds, 12 punt over de helffte haken-kruet, 100 knypkeren-kruds $8\frac{1}{2}$ goltg., 100 haken-kruds 8 goltg., tsamen	28 goltg. 3 oert
April 13. Uth bevell der landtrede gdaen Hermen van Mengersem schryver, dat syn jundker to Telget vertert hadde De Hesseschen hoepluede gequitet ¹ mytt der voerluede haver Hupenalle na Boikholt gsant, to tergelde Uth bevell der rheede Offerkamp tschendken de williger tschantzen	15 goltg. 3 s. 4 d. 2 marc 9 s.
April 14. Myns g. h. van Bremen gschidkten gequitet, vertert Uth bevell myns g. h. rheede dem kockenschryver gdaen Als Goddert van Schedelick woert gschickt na myn g. h. van Luyck und voert in Brabant tryden, gkofft van den kockenschryver eyn perdt und van den voderschryver eyn, des kockenschryvers perdt 27 goltg., des voderschryvers perdt 13 goltg., facit	7 E. g. 3 marc 3 d. 50 goltg.
April 15. Johan Swerte gelevert $6\frac{1}{2}$ stige und 3 kloete to den Mansfeldischen bussen wegen 2 tzyntner kost	40 goltg. 5 goltg.
S. l. 115: 136 goltg. 3 oert	20 marc 7 s. 7 d.
Etzlicke knechte twe huesluede gfangen, de 6 knechten den wedh in de stadt wyseden, gschenkt	6 E. g. 6 s.
April 17. Joannes Vernholt tor Wolbedke na Essen dem Netler nagsandt vort na Collen to ryden, dem Netler to Essen natbrengen Her Hinrick van Plettenberch gdaen und to Collen na bussen-pulver gsant daerto to tergelde gdaen Eyn monyk van den Nyenhues gdaen	170 goltg. 500 goltg. 26 E. g. 21 s. 2 E. g.
April 18. Myns g. h. rydende bodde Gerdt gsant na myn g. h. van Gelre, to tergelde Dem kockenschryver gdaen Mester Joeseph, Colsche secretar., in Arndt Tordks huess vertert, ik gequitet Den pastoer van der Marcke gequitet Als de scholaster, her Rotger Smysindk, na Collen geredden was umb 10 000 goltg. upthrenge, underweges bynnen Collen, Broyell, Bunne, oedk vor schypgelt und voergelt tsamen In de Colsche cantzlye gschendkt Des cantzlers deyner In dat hues, daer men dat gelt entfendk Voer und na in myns g. h. stalle, vort kamerjungen gdaen, dat tsamen mackt	2 goltg. 20 goltg. 9 s. 15 s. 9 d. 24 goltg. $8\frac{1}{2}$ s. 5 goltg. 1 goltg. 1 E. g. 1 $\frac{1}{2}$ goltg.
S. l. 116: 723 $\frac{1}{2}$ goltg. 77 marc 10 s. 7 d.	
Als mester Joesep dat gelt tor Wolbecke brachte, uth bevell der rhede em gschenkt Uth bevell der rheede Offerkamp gschenkt Keyseman to Dulmen gmackt 90 speyssisern vor Den smytt van Ossenbrugge 4 dasyn speyssisern affgkofft vor ² Als Johan van Munster und de dorwerder de Gelderschen knechte annemmen, daerover voer und na vertert Arndt van Raesfeldt in syn herberge tor Wolbecke, Agnete van Hoevel gnant, gequitet, so se verbrandt. ³	20 goltg. 3 goltg. 13 goltg. 7 goltg. 16 goltg. $7\frac{1}{2}$ s. 3 goltg. 4 s.

¹ Entlassung der zwei Fähnlein hessischer Landsknechte, vgl. Keller a. a. O., S. 315.

² Hiervor stand: April 19. Myn jundkern van Bueren gdaen 100 goltg.; nach Durchstreichung daneben am linken Rande bemerk: dyt is im ruter register berekent.

³ Brand von Wolbeck, 16. April.

De rede mester Statius scharprichter gschenkt	1 E. g.
April 20. Myns g. h. voderschryver na Paderborn umb havern to ryden, to tergelde	3 goltg. 8 s.
Des Ro. konnings bodde 2 nacht tor Wolbedke gequitet	30 goltg.
Berndt Vreyse van Dortmund affgkofft 30 halve hake, itlich 1 goltg., facit	24 goltg. 12 s. 8 E. g. 16 s.
Noch affgkofft 33 roer, itlich 1 klemmergulden, mackt tsamen	14 goltg.
Noch by em bestalt und gsant 9 roer vor	6 marc 6 s.
Herr Gerdt van Plettenberch 4 reise geredden, gewest eyns	S. l. 117: 133 goltg. 29 marc 2½ s.
to Deventer, to Cleve oek na gelde gsandt worden, tsamen	
Berkenvelt de Hesseschen knechte afgelyrdigt und geleidet, ¹	
to tergelde	
Arndt van Raesfelde ridende bodde gsant myt breven na Dusseldorpp und Cleve, to tergelde gdaen	3 marc 3 s.
Vor papyr	1 marc
Dem pastero to Sendenhorst betalt, dat de rheede und munsterhern in syn hues verdaen hadden, mytten overlendeschon hoeplueden vertert	11 goltg. 3 s. 17 goltg.
Gkofft 121 speyssisern vor	50 goltg. 6 goltg.
April 22. Den kockenschryver gdaen tor kodken	64 goltg. 24 goltg. 1 oert
Mester Statius scharprichter uth bevell des hovemesters gdaen	6 E. g. 6 s.
De junge Twyst woert gsandt na Cassell umb pulver und anders daer uthtorichten, daerho em uth bevell gdaen	20½ marc
Berndt Hugen 261 ellen tzindell to 4 venlyn affgkofft vor	7 goltg.
Eyn Geldersch hoepman etzliche knechte angboden, demselven gdankt und gschenkt	12 goltg.
De Colsche rheede to Roxloe und tor Wolbedke gequitet und vertert	S. l. 118: 191 goltg. 1 oert 38 marc
Hasenkamp na Delmenhorst na der cartouwen gsant und mede tbrengen, daer em to tergelde to gdaen	
Eyn koepman van Wessell 73 punt hantkruds affgkofft, 7 punt 1 goltg., facit	
Als her Wessell Tropp van Paderborn gelt upgbracht, daerover vertert	3 goltg. 6 s. 2 goltg. 4½ s.
Joannes Hessbroeck gschenkt	
April 24. Den licentiaten Amlunxen gdaen to den havern van den Nyenhus gkofft vor	200 goltg. 28 marc 22 s.
Mester Wessell, smydt to Telget, bussenrader beslagen, gdaen	12 E. g. 12 s.
De scholaster my geheiten twen knechten, de de wacht plegen tholden, tsamen ggeven	26 E. g.
Herr Haetzfelt, Goddert van Schedelick, licentiate Wesselyndk tsamen na Zwolle gschickt, to tergelde gdaen	48½ goltg. 3 goltg. 10 marc 8 goltg. 2 s.
April 25. De domprovest und de hoffmarschaldk na myn gst. und g. h. van Collen und Cleve geredden, to tergelde medegdaen	15 s.
Noch en tor terynge betalt, se verlacht	4 s.
Wylhelmo up de cantzley to boddeloen	8 marc 10 s. 2 marc
April 26. Keseman gbracht 5 dasyn speyssisern vor	S. l. 119: 264½ goltg. 133 marc 5½ s.
Den richter van Arnsberch uth der herberge gequitet in Tordks hues tor Wolbedke	
Hupenalle na Iborch gsandt	
De Cleveschen rheede tor Wolbedke gequitet	
Den Cleveschen rheeden int legger eyn voder hoyes gkofft vor	

¹ Vgl. o. S. 31 A. 1.

Her Gerd van Plettenberch van myn g. h. van Guylich gkommen van Dusseldorpp, tor terynge verladt, idk em we- dergaen	2½ goltg.
April 27. Myns g. h. rydende bodde Hinrick myt myns g. h. van Guylich atteleriemester geredden, tor terynge em medegdaen Gkofft 46 speissisern vor	1½ goltg. 4½ goltg.
Van Groningen eyn kremer myt speissisern affgkofft, ider stuck 1 schrickenberger und der is 163, makdt	23 goltg. 9 s.
Noch over den hoep und dat kisteken, daer se inne weren	13 s.
Joest van Vorden und der stalmester Eller worden gschickt etzliche knechte antonemmen, vertert	7 E. g. 2 E. g. 13 s.
April 28. Johan Smees stockmester uth bevell des scholasters Den collector tor Wolbecke gequitet	7 goltg. 12 s.
April 29. Den gogreven to Iborch vor 10 tunne koetz int legger ton Dyckhus, ider tunne 22 s., und 2 s. over den hoep, facit	12 goltg.
De droste tor Wolbecke etzlich hoyg van den Hamme laten koopen, den uthlendesch graven und rheeden verdeylt int legger ton Dyckhues, facit	4 goltg.
Mai 1. Keseman 2½ dasyn speissisern affkofft vor	22 marc 8 s.

S. l. 120: 54½ goltg. 22 marc 8 s.

¹ Wilhelmo up de cantzlie gdaen	25 marc
Claewes Utermark to eynen venlyn	8 goltg.
Eyn smytt van Gordkem 180 speissisern vor	22 goltg.
Berkenvelt im stift Paderborn und herschap van der Lyppe umb parvandie int legger tfoeren, to tergelde	4 goltg. 18 s.
Pergament van Ossenbrugge¹	50 E. g. 2½ s. 7 goltg. 3 goltg. 6 s.
Item den stalmester Eller gdaen to den gschutte der Utterschen van Oetmersem to halen to noetrofft, tor terynge und anders Gerdt Wevell affgkofft 55 speissisern vor	4 marc 4 s.
Mai 15². Hupenalle gdaen quicksylver mede thalen	6 E. g.
Mai 3. In myns g. h. leger 4 tymmerluede, daer gearbeidet hed- den, ggeven	4 E. g.
Uth bevell des scholasters etzlichen grevers vor der Nyen- bruggenpoerten graven, ggeven	6 goltg.
De Mytzner knechte hebben eyn lantzknecht, uth Munster entloopen, gfangen und myn g. h. presenteyrt, den gschendkt	18 s.
Mai 5. Myns g. h. rydende bodde Hinrich ilende na Nuys gsant und wyders	20 marc 8 goltg.
Item pergament van Ossenbrugge laten halen to den ver- schryvongen vor	4 E. g.
Wilhelmo up de cantzley to boddeloen	186 marc 4½ s.
Mai 8. Jorien van Kyll to eyn venlyn gdaen	12 goltg. 8 s. 1 goltg.
Jorien Schenk etzliche lantzknechte to den hoepe gsandt, de gequitet worden er terynge als	25½ marc

S. l. 121: 58 goltg. 186 marc 4½ s.

Mai 9. Gsant und laten zwevell koopen vor	12 goltg. 8 s. 1 goltg.
5 tymmerluede 6 dage in myns g. h. leger tymmerden, ggeven	2 goltg. 22 s.
In bywessen des erffmarschalcxs myt Wessell den smytt to Telget geredkent, dat he bussenrade beslagen hefft bes an dessen dach to, facit	10 goltg. 9 s. 9 d. 3 goltg.
Mynd g. h. voetbodden gnant Wulveken myt schrifften in Bra- bant gsant	
De licentiaet Amlunxen van Wydenbrugge bestalt 6 wage isern to den bussenradern und des men dagelix ton bussen bedervet, ider wage vor 4 hornsg., makdt	
To wegen	
In affwessen vor myns g. h. henxte gkofft hoyg vor	

¹ die nächsten 5 Posten (bis Ossenbrugge) am Rande nach-
getragen. ² Freitag nach Himmelfahrt.

Uth bevell des scholasters tor cantzlyen perde hoyg und stroeg geven vor	2 goltg. 9 s.
7 dasyn und 2 speyssern gkofft vor	1½ goltg.
In affwessen des kockensdryvers tor kocken gdaen	4 goltg.
Mai 13. Den Woldeggeschen ryden bodde Rusche ilendt na Dussel- dorpp und Collen gsant ¹	6 goltg.
S. l. 122: 51½ goltg. 29 marc 6 s. 9 d.	
Hupenalle na der Vechte gsandt, to tergelde	18 s. 6 d.
Den rentmester to Iborch Joanni Toetman gdaen to 800 punt zwevels	40 goltg.
Hinrick myns g. h. rydende bodde gsant Hessebroeck na in Brabant, to tergelde	4 goltg.
Dem scholaster wederumb gdaen, he ton Evikindkhove ver- lacht hadde	2 goltg. 5 s.
Den kannengeiter, de hakenloede goet, ggeven	16 s.
Eyn Colschen gbadden gdaen	½ goltg.
Mai 16. Mester Wessell, smytt to Telget, gsmeddet in myns g. h. legger ton Dyckhus an poerten und anders, facit	4 marc
Als men to Ossenbrugge bussenpulver leyt maken, daerto by Frerick Wetter gsant	23 E. g.
Jorien Swarte na den Ahues und Boidkholt gsant, to tergelde	1 goltg.
Myt wetten des scholasters her Melchior van Bueren dom- kelner em gequitet, dat he to Telget und anders vertert hadde	8 goltg.
So hadde ick oek des kelners an 206 goltg. an der betalinge schade	4 goltg.
Mai 19. Myns g. h. rydende bodde ilende na myn g. h. van Collen und Cleve gferdigd myt breven, ² to tergelde	4 goltg.
S. l. 123: 65½ goltg. 55 marc 2½ s.	
Den hoffmarschalck Themme van Hoerde eyn perdt betalt, dat de landtschap dem Nidkell Myndkwytt schenkde, vor	70 goltg.
Mai 22. Her Johan van Melle gdaen to Ossenbrugge dat bussen- pulver tfordern, to tergelde	2 goltg.
Den snyder gdaen to teyken van parchem upt harns tmaken up dem storm ³ und anders daerto gehorende	9 goltg.
Neygarn daerto gkofft	8 s.
Johan Smedes stockmester gdaen to hoyg tkoopen als ton bussenmesters und in myns g. h. stall	3 goltg.
Den bodden na dessen hoyg gsant	4 s.
Hupenalle gsandt ton Hamme na isern kloete, daer he na vertoeven moeste	13 s.
Noch andermael van Wydenbrugge 5½ wage isern und 30 punt laten halen, steyt vor	9 goltg. 27½ s.
Mai 25. Ilende eyn na Coesfelt und forder to ryden gstalt Hinrik Hasenkamp ilende na den Ahues, na Vreden und wyders to ryden, ggeven	1 goltg.
Gyse myns g. h. voetbodde ilende na Dulmen gsandt, to tergelde	1 goltg.
Etzlichen knechten, de de homeyden vor der Jodevelder poer- ten gbrandt hedden, gschendkt	4 s.
Offerkamp to eynen venlyn gdaen, so em dat syne toretten was, boven de syde, de ick em gdaen	20 E. g.
S. l. 124: 103 goltg. 46 marc 9½ s.	

¹ Mit Schreiben des Bischofs vom gleichen Tage betr. Beginn der Beschießung am 19. oder 20. Mai, vgl. Kerssenbroch ed. Detmer, S. 592 A. 1.

² Vgl das Schreiben der Kölner Kriegsräte an ihren Erzbischof vom gleichen Tage betr. Ausfall vom 16. Mai, Kerssenbroch ed. Detmer, S. 594 A. 3. ³ Mißglückter Sturmversuch am 25. Mai.

Mai 26. Wessell van der Byenbordh gsandt to Dortmund und Hamme na knypkruede tkoopen, vertert	1 goltg.
Des wederumb na den Hamme gsant, so Wessell vurs. tor eyrsten reyse nycht eyn brachte	10 goltg.
Den boddien, de dat knypkruet brachte, ggeven	$\frac{1}{2}$ goltg.
Johan Smedes gdaen to eyn espe tkoopen, uth bevell des scholasters bussenladen van to maken, daervor ggeven	18 s.
Noch Johan Smedes uth bevell des scholasters gdaen	2 E. g.
Mai 27. Myns g. h. ryden bodde Gerdt na myn gst. und g. hern van Collen und Cleve gsandt ¹	4 goltg.
Item twe voer hoyes vor de bussemesters tom gschutte gkofft vor	2 goltg.
Myns g. h. voetbodde Gangolff na Deventer, Campen und Zwolle gsant, to tergelde	2 goltg.
Wilhelmo to boddelen gdaen	20 marc
Dat woerdt eyn knecht uth der stadt gfangen, des myn juncker van Solms den knechten gschendkt, dat idk syner g. wedergdaen	4 goltg.
Nummer van Dynter is gstorven, syn tzolt syner frauwen myt wetten des scholasters gdaen	6 E. g.
Uth heyten des oversten eynen, de watt int overlendesche legger an den graven droech, ggeven	2 E. g.
Jasper Swendke, myns g. h. henxtryder eyn, was den bussen-pulver underoegen geredden und dat kruet to Schermbede de nacht bewaken leydt, ggeven	9 s.

S. l. 125: 23½ goltg. 43 marc 1 s.

Jorien van Hoerde int legger gkofft 114 punt hantpulver, 6 punt vor 1 goltg., mackt tsamen	18 goltg. 17 s.
Egbert van Deveren, was syn venlyn toretten, etzlich tzindell gdaen und gelt, dat he daer watt int legger to koffte	3 goltg.
Johan van Raesfelt gehandelt myt 12 knechten, de de schantzen in 3 nachten an den graven brechten, itliche nacht den 12 3 Emder g. facit	9 E. g. u. 18 d.
Eynen jungen was eyn arm affgschotten und etzlichen knechten, de schantzen droegen uthen overlendeschen leger tsamen ggeven	3 goltg.
Johan van Graes van Coesvelt etzlich quidsylver gsandt vor Mai 29. ² Johan van Raetzfelt to etzlichen grevers gdaen by nachte to graven	3 marc 3 s.
Etzlichen lantzknachten in myns g. h. legger ton Dyckhus wagenperde gbracht, de den hueslueden entgaen waren under dat gschutte, to drandgelde	9 marc
Jorien van Wedde na Wessel gefeirdigt umb bussen und pulver van daer tfoeren und halen laten, tor terynge en gdaen	3 marc 3 s.
Den borchgreven to Iborch gdaen in sunt Mauritius legger handkruet tgelden als 26 punt vor	11 goltg.
Als der domprovest to Collen was, hadde syne werden uth-gelacht, idk weder betalt	3 goltg. 7½ s.
Berthram van Nesselrottz deyner, de de twedusent goltg. bradite, to drandgelde ggeven	1½ goltg.
Sellige Augustinus frauwe van Deventer uth heyten der rheede ggeven	1 goltg.
Jorien van Hoerde gdaen etzliche knechten gewunnen, de schantzen van den gschutte droegen, 20 snaphanen, facit	16 E. g.
	10 marc

S. l. 126: 40½ goltg. 79 marc 9 s.

¹ Vgl. das Schreiben der Kleveschen Kriegsräte vor Münster an die Kleveschen Hofräte vom 26. Mai. M. G. Q. II, S. 243.

² Die folgenden 2 Posten am Rande nachgetragen.

Mester Tilman Fosse to Collen 10 000 g. up helpen fordern, to eyn gschenck ggeven	40 goltg.
Synen sonne gschenckt	5 goltg.
Twen eren knechten gschenkt	4 goltg.
Mai 31. Jorien van Hoerde gsant by synen schryver in de schantze to grevern, de vor de Cruce-poerten groeven, 26 snaphe, facit	13 marc
Myn juncker van Bueren gdaen inholt syner quitantien	100 goltg.
25 lantzknechte, de moeterye makeden, ¹ verloevet, idern ½	12½ E. g.
Emder g. ggeven, facit	6 goltg.
Etzliche ruters, de selven moetmeckers uthen lande gbracht, ² to tergelde	4 E. g.
Eyn eddelman mochte eyn junge in der munsterrynge uthgdaen syn, dorch bevell des hovemesters em ggeven	4 goltg.
Egbert Kaerbuck uth bevell des scholasters ggeven van stee- nen, kloeten und anders to houwen	25 goltg.
Jorien Schenck syn landtrentmester als Bartholomeus gsant by Borchart van Westerholte, vor eyn gschenck	4 marc 6 s.
Juni 1. De nacht gehatt 9 grevers, schantzkorve upgericht, daerto Jorien van Hoerde gsant, de grevers mede to loenen, 9 snap- hanen, facit	13 E. g. 20 s.
Vor sunt Mauritius poerten 69 grevers gehat, ider 5 s. tgeven, facit	15 E. g. 20 s.
Juni 2. Noch glycksfals ghatt	S. I. 127: 184 goltg. 109 marc 4½ s. 1 goltg. 2 s.
Eyn voder ³ hoyes gkofft vor	4 goltg.
Juni 3. Myns g. h. rydende bodde Gerdt na myn gst. und g. h. van Collen und Cleve gsant, to tergelde	10 E. g.
⁹ Egbert Kaerbuck uth bevell der rheede gdaen	7 goltg. 3 s.
Hermen van Oer, als he de 8000 gg. van Tonies van Holle to Hervorde entfendk, hadde v̄tert	4 E. g.
Johan van Uffelen gsandt na Tonies van Holle umb gelt to overkomen, to tergelde	10 s.
Eyn bodden na Padtborch gsant, ggeven	4 s.
Juni 4. Avermaels na bussenpulver ton Hamme gsant, to tergelde	11 marc
Jorien van Hoerde schryver vor twe nacht gravens	4 E. g.
Juni 6. Eyn knecht, de in Munster gfangen was und daer weder uthkommen, ggeven	14 marc 6 s.
Jorien van Hoerde schryver gdaen to grevern, de etzliche schantzkorve up eyn ander stede setten, daer men dat gschutte anbrengen solde	2 goltg.
Dreyn knechten gschenkt, de den vurs. knecht, uth Munster quam, kregen	S. I. 128: 14 goltg. 64 marc 7 s.

Myt wetten des scholasters Arndt van Raesfelt gdaen, dat he
in den landtsaken verlacht
Hertoch Philipps eyn voder hoyes gkofft vor
Juni 7. Den hoffmarschalck Themme van Hoerde gdaen to Ossen-
brugge blyg mede tkoopen, als
Nochmaels na den Hamme dat kruet laten halen, daervor gsant
To boddeloen

¹ Vgl. Kerssenbroch ed. Detmer, S. 616 ff.
² a. a. O. S. 617 A. 2.
³ holtz durchstrichen.
⁴ Hier folgte ursprünglich, dann durchstrichen: Item am vurs.
dage eynen borger van Ossenbrügge affgeleent de landtschap
300 gg., de ick em weder betalt hebb und by Christianus gsant und
des de obligatie wederumb entfangen, facit 300 gg. Dazu am
Rande: Dyt is betalt.

Eyn tunne knypkrueds, de overste im legger gkofft vor Den knechten, de den moertberner, de Wolbecke brande, ¹ to Stenforde gfangen, de nacht daer gbleven und vertert	18 goltg. 8 s.
Juni 8. Vor hoyg ton gschutte	2 marc
Juni 9. De raetzhern van Deventer in affwessen myns g. h. eyne stoer gbracht, en to drandgelde ggeven Wilhelmo up de cantzley tboddelen	3 goltg.
Johan van Munster, drost to Stenforde, in lantsaken verlacht, ² ik em wederggeven	8 marc 8 s.
Eyn schantzmeester woerdt doetgshotten, syner frauwen uth bevell der velthern	10 marc
Her Johan van Melle to Ossenbrugge by dat busstenkruet to besturen gftalt, to tergelde em ggeven	3 goltg.
Eyn halve und eyn verdell tunne vettz ton gschutte an de rader tgbrukken vor	4 E. g.
	2 E. g.
	7½ goltg.

S. I. 129: 86½ goltg. 34 marc 2 s.

Juni 12. Hupenalle to Collen gsant, to tergelde	25 s.
Myns g. h. ridende bodde na Berndt van Westerholte gsant, to tergelde	12 s.
Den scharprichter mester Statius uth heyten Arnds van Raes- felde gdaen	8 goltg.
De Slesier to schantzkorven tsetten 6 knechte eyn nacht ge- hatt, tsamen ggeven	2 marc 2 s.
Eynen knecht ggeven myt wetten Arnds van Raesvelt, de bussenpulver renoveyrt hefft	4 goltg.
Juni 14. ² Myn g. h. to Nuys eyn ryden bidden nagsant	2 goltg.
Her Aleff Kock to Telget verlacht in bywessens des scholasters eyn lantzknecht Werner van SueLEN, dat ik dem kelner weder gdaen	12 E. g.
Berndt Vreyse van Dortmund affgkofft 4000 negele vor 36 marc, 300 groete negele vor 2½ marc, facit	38½ marc
Eyn bussemester, de myt Hessebroeck uth Brabant gsant woert und dat gelt wederumb in Brabant voerde, ggeven	2 goltg.
Eyn knecht uth der graveschap van Woldege erloefft und ggeven	1 goltg.

S. I. 130: 17 goltg. 68 marc 9 s.

Mester Hinrick bussemester van der Cloppenborch verordent to Iborch bussenpulver tmaken, em gsant	2 E. g.
Etlichen knechten, de eyn nacht schantzkorve uprichteden und schanten understaen hedden, facit	14 marc
To haken, formen und lunten in sunt Mauritius legger	12 s.
Myns g. h. voetbotdde Johan Hoerde nagsant to Amsterdam, to tergelde	1½ goltg.
De lantzknechte uth der stadt Munster Hermen Ramert gfangen, ³ den knechten ggeven	6 E. g.
Juni 20. Van Ossenbrugge laten halen 30 tzintner blyes, itlich tzynntner 2 goltg. myn 1 oert, facit	52½ goltg.
Eyn rydende bidden myn g. h. under oegen gsant, als syn f. g. van Nuys wederumb quam, to tergelde	1 goltg.
Jorien van Hoerde 7 knechte gehatt, de schantzkorve groeven und setten, facit	2½ marc 4 d.

¹ 16. April, vgl. o.

² Da der zweite Tag zu Neuß am 16.—20. Juni stattfand, so scheint mit „Sonntag nach Bonifatii“ nicht der 7., sondern der 14. Juni gemeint zu sein; zu erklären wäre diese irrige Datierung durch das vorhergehende Datum „Freitag nach Bonifatii“ = 12. Juni; der Bonifatiustag, 5. Juni, war selbst ein Freitag.

³ Juni 19., vgl. Kerssenbroch ed. Detmer, S. 608 f.

Et woerdt eyn bokesken uth Munster geworpen, dat se bedicht hedden,¹ so was eyn lantzknecht vor Munster, de makede eyn bokesken daer wederup, den ggeven mytt wetten des scholasters

3 goltg. 1 oert

S. l. 131: 58 goltg. 1 oert 54 marc 6 s. 4 d.

Jorien van Hoerde koffte int legger eyn koepman aff twe wage isern vor	$\frac{4}{2}$ goltg. $\frac{1}{2}$ goltg.
Vor staell	
In myns g. h. legger den slueter twe slotte gkofft vor den gfangenstock	26 s.
Juni 21. Eyn breff uther cantzley na Vaele gsandt, den bodden Eyn bodden na Boeck myt breven uth der cantzlie gsant	4 s.
Eyn bodden na den Hamme gsant	8 s.
Den richter to Telget gdaen, den rademedeker up de handt tdoen	4 s.
Den rademedeker to Telget up de 6 rader tmaken, de van den Munsterschen in den legger tohouwen weren, ² ggeven	2 marc.
Noch up desse rader gdaen, daer se myt betalt syndt	4 marc
Den smytt, de de rader beslagen hadde, ggeven	6 marc 11 s.
To drandgelde em ggeven	7 marc
Van eynen borgter van Essen gkofft 20 dubbelde haken, daer men in der schantzen up de wacht schoet	3 s.
Juni 22. Wilhelmo up de cantzley gdaen	30 goltg.
Juni 24. 8 tymmerluede van Telget by Offerkamp gehatt 4 dage, itlich des dags 3 s. 3 d., facit	20 marc
Juni 27. De vurs. tymmerluede noch 3 dage, facit	8 marc 8 s. 6½ marc

S. l. 132: 35 goltg. 58 marc 10 s.

Juli 4. De 8 tymmerluede 6 dage gehatt, facit	13 marc
Juli 11. Noch de 8 tymmerluede 6 dage, facit	13 marc
Juli 13.—18. Noch de negste wecken 6 gehatt, facit	13 marc
Juni 24. Borchort Westerholtz deyner brachte der landtschap eyn antwort, ggeven	2 marc 2 s.
Arndt van Raesfelt eyn vetteken bussenpulvers affgkofft ³ van 47 punden, 8½ punt vor 1 g, facit	5½ goltg.
Mester Joan, salpetermeder van Nuys, 3 vate knypkruds affgkofft 587 punt, 100 punt vor 11 goltg., facit	64½ goltg.
Juni 25. Swendke na myn gst. und g. hern van Collen und Cleve gsandt, to tergelde	4 goltg.
De Borgonieschen rheede, als Lubbert Tordk, Adriaen van Rheede to Roexloe gequitet, als	29 goltg.
Etliche schoeve to myns g. h. und der Colschen losemente gkofft vor	3 E. g.
Myns g. h. bodde Gangolff in Brabant na Lubbert Tordk gsant myt breven, to tergelde	7 goltg.
Her Johan van Syborsch der landtschap eyn perdt verkofft, daer Hessebroek mede in Brabant reydt, und oek noch beholden vor	16 goltg.
Uth bevill Arnds van Raesfelde eynen arsten gnant Snoedk, de in der munsterrynge uthgdaen was und daerto etzliche krandken geholpen, dat bewislich was, ggeven	10 E. g.

S. l. 133: 126 goltg. 68 marc 3 s.

¹ Vgl. a. a. O. S. 613 ff.

² Kerssenbroch ed. Detmer, S. 594.

³ aff ist stark verwischt.

Hern Wessell Tropp gdaen, dat he verlacht hadde an bodde-loen und anders	3 gg. 11 s. 9 d.
Boikroddie woert nochmaels umb knecht uthgshickt, em tor terynge gdaen	20 E. g. 10 s.
Juni 28. Eyner frauwen van Berck affgkofft 3 tunne pulvers, wesen 882 punt, und 7 punt vor 1 goltg., facit Noch der frauwen to voergelde ggeven	126 goltg. 1 goltg.
Juni 30. Hinrick van Aken, Clevesche bussenschutte, gdaen, dat he to Iborch soll maken vuyrgschutte up den storm, daer he de reyschap mede koopen soll Vor eyn ryss paprys Hermannus Tegder na Amsterdam gsant, to tergelde gdaen Gkofft 4 wage isern, ton Evykinckhove gsant, vor Eyn bodden na Collen und Cleve tperde gsant, ggeven De erffmarschaldck Morrien to Nuys verlacht to eyn perde, dat krank was, und sus anders, facit Hupenalle den voetboden na Collen ilende gsant, to tergelde Mester Wessell smytt besmeddet 5 bussenrade to Telget, daeraff ggeven	20 E. g. 22 s. 4 d. $3\frac{1}{2}$ goltg. 7 goltg. 4 goltg. 1 goltg. 17 s. 2 goltg. 4 marc 1 goltg.
Juli 4. De voderschryver na der Lyppe gsant umb haver to halen, to tergelde	S. l. 154: 148½ goltg. 92 marc 5 s. 1 d.
Myns g. (h.) rydende bodde Hinrick na myn jundkern van der Lyppe gsandt, to tergelde Vor myn g. h. und hertoch Philips 2 voder hoyes gkofft vor	1 goltg. 2 goltg.
Juli 5. Jorien Swarte ilende tperde na myn gst. h. von Collen gsant, to tergelde	3 goltg.
Juli 6. Adriaen van Rheeede eyn bodden alhyr uth Vreyslandt gsant, dem to dranckgelde ggeven	1 goltg.
Juli 7. Woert Johan van Uffelen, myn g. h. henxtryder, gsant na Dusseldorf und Collen, to tergelde Sander van Keyserswerde gbracht 80 punt knypkruet, 8 punt vor 1 goltg., facit	3 goltg. 10 goltg.
Myns g. h. bodde Hinrick na den drosten ton Hamme gsant, to tergelde	$\frac{1}{2}$ goltg.
Juli 9. Den vogt to breddern tsnyden, de in Offerkamps grafft ¹ vor scherm syn solden Noch den vogt vor twe voder hoyes, de nycht vyll eyn dochten, eyn vor to sunt Mauritius, dat ander in de Greynkule tom gschutte gkommen, vor	11 marc 3 s. 2 d.
Mester Statius, dem scharprichter, gdaen in bywessen Arnds van Raesfelde als Wilhelmo up de cantzley tboddeloen gdaen	3 marc 16 goltg. 6 s. 10 marc

S. l. 155: 36½ goltg. 24 marc 9 s. 2 d.

Myns g. h. rydende bodde Hinrick umb bussenpulver eyn nacht uthgewest	6 s.
Juli 11. Eyn rydende bodde na Coesfelt und voert na Johan van Raesfelt Hern Gerde van der Redke ritter to teergelde medegdaen, als he na Emeslande der buren ² halven mytten rutern reyt, als Den bussemester van der Kloppenborch, to Iborch kruet makede, ggeven	13 s.
Juli 12. Jorien Swarte wederumb na Dusseldorf gsant, to tergelde Van Keseman gkofft 2½ dasyn speysisern, 7 vor 1 goltg., facit	10 goltg.
¹ Über seinen mißglückten Plan zur Einnahme der Stadt vgl. Kerssenbroch ed. Detmer S. 596 ff.	6 E. g. 2 goltg. 4 goltg. 18 s.
² Schanzgräber vor Münster, vgl. Kerssenbroch ed. Detmer a. a. O.	

Eyn ryden(den) bidden na myn juncern van Newenar gsant, to tergelde	2 goltg. 9 s.
Myns g. h. bodde Gerdt na Johan van Raesfelt to ryden, gdaen	1 hornsg.
Juli 15. Twe knechten ggeven, de twe gfangen brechten, de in Munster wolden loopen	2 E. g.
Juli 16. Lewenstein na dem landgraven van Hessen gsant	2 goltg.
Eyn bidden na myn hern van Gelre gsant mytter bekant- nisse der gfangen van Groningen, to tergelde	1 goltg.
Den pastoer to Melle gdaen, to Ossenbrugge dat kruet tma- ken tfordern	2 E. g.
Hern Gerde van Plettenberch gsant, dat he wegen myns g. h. und der landschap den lesten tresenerer uth Brabant schendkde	20 Philipp's g.
S. l. 136: 21 goltg. 70 marc 9 s. 28 s. 1½ d.	
Hupenalle na den graven van Solms gsant, to tergelde	147 goltg.
Swytert, rentmester tor Wyttlage, bestalt 1100 knechtspeyss: 700, dat 113 goltg., und 400 dat 114 goltg., facit tsamen, dat ik em betalt als	4 E. g.
Eyn jungen trummenslegger, de trummen sleet, wan de buren in de grafft sollen gaen	6 E. g.
Drey knechten, de eyne magt uth der stadt vengen, ¹ itlichen	
2 Emder g. ggeven, facit	
Als myn g. h. to Nuys up der dachfort was, up der reyse myt- ten verordenten rheeden vertert, dat ik syner f. g. weder- ggeven	300 goltg. 4 s.
Eyn bidden myt breven gsant to Tedkenborsch	70 goltg. 15 marc
Her Hinrik Plettenberch wederggeven, dat he up der dach- fort to Nuys verlacht	5 goltg.
Wilhelmo up de cantzlie to boddelen	
Juli 20. Dem licentiaten Amlunxen na Mynden gsant umb grevers uptbrengen, to tergelde	11 goltg. 2 E. g.
Des oversten dravanten na Collen gsant, umb to vernemmen na den knechten, de daer angenommen werden, wat hern se hebben, und eyne tytlandk to Collen to verblyven, ggeven to tergelde	20 goltg.
Eynen jungen uth Munster gfangen, den knecht	11 goltg.
Mester Joeseph, Colsche secretar., und Vischenicht gschendkt	
Noch desse twe to Dulmen gelegen und vertert in den Swanen, dat ik gequitet	
S. l. 137: 562 goltg. 42 marc 8 s. 1½ d.	
Myt dessen twen vurs. hern Gerdt van Plettenberch na Col- len geredden gelt to halen, to tergelde gdaen	20 goltg.
Des oversten hakenschutten 3 in der munsterryng vergetten, itlich 1 Emder g., facit	3 E. g.
Myns g. h. rydende bodde myt eyne besegelden breff Gorde van Schedelich nagsant, to tergelde	15 s.
In bywessen des scholasters Derik van Widenbrugge ggeven, dat he Jorien van Kyll und Claewes Uthermark myt eren knedchten upbrachte	10 E. g. 4 E. g.
Myt wetten des scholaster Adam Nygdedeken van tzolde ggeven	11 goltg. 6½ s.
Von April 12. bis Juli 22. is 14 wecken, an wyn, Paderborners beer etc. mytten trisinieres und andern fursten secretar. to by ty- den laten halen, als Arndt van Raesfelt dagelix gseyt heft	10 E. g.
Mester Berndt arste, wonafftich to Telget, de etzliche knechte geheilet, und myt em gehandelt und ggeven	½ goltg.
Juli 22. Etzlichen rademedkers, de ton Ewykindkhove de bussen- rader gebosset und speken ingsatt, den tsamen to verdryncen ggeven	S. l. 138: 31½ goltg. 58 marc 6 d.

¹ Hille Feicken, vgl. Kerssenbroch ed. Detmer S. 607.

Juli 23. Gyse bodde wort na Jorien Schendk gsant, to tergelde	3 marc 3 s.
Gkofft 8 roer vor	6 goltg.
Jaspar Huesbrandt na Dortmundse gsant 12 wage isern tkopen, tsamen gkostet	25 goltg.
Myns g. h. rydende bodde Gerdt na Collen und Cleve gsant, to tergelde	3 goltg.
6 tymmerluede in de schantzen und ton Ewykinckhove 6 dage arbeidet, facit	9 marc 9 s.
Juli 24. Eyn bidden na Arnsberch gsant, to tergelde	8 s.
Juli 25. Der cantzlye eyn voder hoyes bestalt vor	1 goltg.
Juli 26. Etzlichen tymmerlueden, sagensniders ton Ewykindhove, eyn deyl 2 dage, de andern 4½ dach, facit	7 marc. 2½ s
Gordt van Schedelich gdaen to tergelde, als he na Brabant soldē umb gelt ryden	40 goltg.
Juli 27. Den hovemester to tergelde gdaen, na myn hern van Hessen to ryden, bussenpulver uptbrengen, to tergelde	20 goltg.
Des van 30 tunne pulvers tforen	13 goltg.
Swende na Hessebroek in Brabant gsant, to tergelde	4 goltg. 4 bb. st.

S. l. 139: 112 goltg. 21 marc 3 s.

Myjuncker van Manderschett van der hoepmanschap des Torkentoges, daer dat stift van Munster up verordent was, vermoge der besegelden und underteykenden quitantien	68 goltg.
Als 4500 goltg. wederumb na Rheeede gsandt worden, de des landtgraven deyner 10 dage affgeleent worden, to teergelde gdaen, als des hertogen Philipps deynern dat gelt wedder overleverden, to Rheeede vertert	12 goltg.
Des scholasters knecht van eyn perde to haltergelde ggeven	1 goltg.
Smytt Evert den hovemester to Cassell myt schriften nagsant, to tergelde	18 s.
Den selven Everde to Gronigen gsant	1 goltg.
Juli 29. De licentiaet Amlunxen andermael na den sticht Mynden der grevers halven gsant, to tergelde	3 goltg.
¹ Jorien Nagell myn g. h. und der landtschap eyn perdt vor 80 goltg. gelaten, dat den Cleveschen cantzler Goegreve gschendkt woert, dat ick betalt vor	80 goltg.
Juli 31. Eyn bidden na Ludynckhus umb blyg gsant	3 s.
August 2. Myns g. h. rydende bodde Gerdt na Paderborn gsant	26 s.

S. l. 140: 165 goltg. 3 marc 11 s.

Eyn bidden na den Bevergerne gsant	4 s.
August 3. Hinrick van Trecht 330 punt hantbussenkruds, 8 punt vor 1 goltg., affgekofft, facit	41 goltg. 1 oert 9 s.
Eyn bidden na Dortmonde ² gsant, ggeven	8 goltg.
Uth bevell des scholasters Hermen Ramert gdaen, up etzliche kuntschap to vernemmen	3 goltg.
Uth bevell des oversten eyn knecht gnant Abell van Rattingen was gschotten, den mester Casper Heelde to mesterloen ggeven	25 marc
August 4. Wilhelmo gdaen to boddeloen	3 E. g.
Mester Hinrick, bussemester van der Kloppenborsch, up syn arbeyt to Iborch des bussenpulvers gdaen	4 E. g.
Twen knechten, de eyn knecht uth Munster gfangen hedden, ggeven	2 E. g.
August 5. Her Johan van Melle by dat bussenkruet tmaken to Ossenbrugge tsyn, tor terynge ggeven	20 goltg. 9 bb. st.
Sander van Keiserswerde affgkofft knypkruet 173 punt, 8½ punt vor 1 goltg., facit tsamen	¹ Nächster Posten durch Durchstreichen getilgt, unlesbar, zwei Zeilen. ² Detmonde Urschr., Dortmonde Abschr.

Als de Colschen to Handorpp by den pastoer tor herberge legen, do se dat gelt brechten, aldaer Vischenycht und mester Joeseph vertert, ick gequitet	13 gg. 1 rader alb.
Hern Gerde van Plettenberch gdaen vor 14 tzintner blyes, itlichen tzintner 1½ goltg., facit	21 goltg.

S. l. 141: 106 goltg. 1 oert 45 marc 9 s. 3 d.

De scholaster solde na Collen ryden, woert up den wege wendich, vertert	1 goltg.
Noch dem scholaster gdaen, int legger uthggeven	4 goltg.
Eyn bidden Gordt van Schedelick in Brabant nagsant, to tergelde	7 goltg.
Hinrick Hasenkamp, vogt ton Bevergerne, vast na Antwerpe, Amsterdam und Collen velle gbrueckt, uth bevell der rheede em ggeven to drandkgelde	8 E. g.
August 7. Hasenkamp vurs. to Collen umb bussenpulver gsant thalen, daerto em gdaen und tor terynge	250 goltg.
Jorien Swarte gdaen bussenpulver noch van den landtgraven thalen	12 goltg.
Arndt van Raesfelt gdaen, dat he verlacht hadde, de eyn gfangen uth Munster brachten	4 E. g. 4 s.
Hermen van Mengersem eyn krancken gdaen, dat ick em we- der betalt	1 goltg.
August 8. Den tymmerlueden, de hoerde makeden, eyn deyl acht dage, eyn deyl 6 off 2 dage, tsamen to 8 personen, facit Mester Statius van verhoeren und van teergelde, als he na der Vechte soldie reisen, tsamen	6 E. g. myn 6 d.
August 10. Berckenvelt na myn gst. h. van Treer umb bussen- pulver gsant thalen	3 goltg. 26 s.
Uth schrifftte des doctors to boddeloen pulver thalen gdaen	10 goltg. 1 oert 6 goltg.

S. l. 142: 294 goltg. 1 oert 39 marc 10½ s.

Hermen Hoerde gdaen, na dem paltzgraven umb pulver thalen gschickt, em mede gdaen	70 goltg.
Eyn knecht gnant Kerstien van Alen de handt affgschotten, tor arsteloen 3 g. ggeven und vor eyn isern hant 2 g., facit	5 E. g.
Peter Moer und Kerstien Vogt, Trersche und Clevesche busse- mesters, na Berck umb mer gschuttz thalen, itlichen 2 Emder g. gdaen to tergelde, facit	4 E. g.
Item den veyr velthern: myn juncker van Buren, Hermen van Mengersem, de erfmarschaldk und Johan van Raetzfelt, tsamen gdaen itlich 25 g., facit	100 goltg.
Okt. 30. Myns jundkern van Buren schryver gdaen ¹	12 E. g.
Vor kopper van Ossenbrugge laten halen vor den bidden, de dat kopper droech, ggeven	2 goltg. 1 oert
Na myn juncker van Rethberge eyn bidden gsant	10 s.
August 14. Hessebroecks knecht na Goddert van Schedelich und na Lubbert Tordt in Brabant gsant, to tergelde	7 s.
Eyn voget uthen stiftte Mynden, als Barnstorp, by de grevers gewest, ggeven	4 goltg.
August 15. Der buren trummensleger ggeven	6 E. g.
Lueke Hemelrick van Ossenbrugge, daer men in syner mollen bussenpulver makede, ggeven	4 E. g. 6 goltg.

S. l. 143: 182 goltg. 1 oert 67 marc.

¹ Hier folgte ursprünglich, durchstrichen und nicht sicher lesbar: und myn jundkern vurs. tbeforns Sept. 11. gdaen 300 g., dazu am linken Rande: dyt int ruter-register bereckent.

Twen knechten, de Arndt Rodden uth Munster kregen, ggeven	1 goltg.
Eyn badden na Ludinckhus um blyg	3 s.
Wilken Stedink overste gdaen, dat he verlacht etzliche knechte, de uth der stadt gkommen und den breve nagsdickt	12 E. g.
August 19. Hasenkamp na Paderborn gsant, to tergelde	1 goltg.
Swendke na hertoch Erick to ryden umb bussenpulver to halen	3 goltg.
Mester Johan salpetermecker de velthern em affgkofft 586	70½ goltg.
punt krueds, 12 punt umb 1 goltg., mackt	
Eyner frauwen van Berck affgkofft 790 punt knypkruet, 7	
punt vor 1 goltg., facit	
August 21. Wylhelmo up de cantzelie gdaen to boddeloen	113 gg. 4 s. 4 d.
August 22. Eyn badden myt breven na Dulmen gsant	25 marc
August 23. Den borchgreven to Horstmar na Collen umb pulver	3 s.
gsant, gdaen	12 goltg.
August 25. Jorien van Hoerde to eyn smede gdaen ¹	13 s.
Myns g. h. voderschryver umb haveren uthgsant, to teergelde	1 goltg.
Den frygreven to poppelen tkoopen	2 goltg.
Hertoch Hinricks bodde, de dat bussenpulver brachte, gschendkt	10 goltg.

S. l. 144: 213½ goltg. 51 marc 11 s. 4 d.

Kerstien van Keyserswerde affgkofft 130 punt handtkrueds,	
8 punt vor 1 goltg., facit	16 goltg. 1 oert
Medoeks knecht eyns gevangen uth Munster, ggeven	13 s.
Dem scholaster gdaen in dem legger to verstredken	20 goltg.
August 30. Berndt Loeleman van Bilvede etzliche isern kloete	28½ goltg.
affgkofft vor	2 goltg.
Dem cantzler Mardell to kopper gdaen	
August 31. Her Hinrick van Plettenbergh, als de 17 518 g. van	80 goltg.
Collen tor lesten reise brachte und etzlich mer gelds do inholt	12 goltg.
eyns registers verlacht, idk weder betalt	4 E. g.
und noch	5 s.
Vor lunten to den bussen	26 gg. 1 oert 3 s.
Als men to sunt Mauritius upen storm ² dat gelt overtalde by	
nachte, 2 punt kersen vor	7 goltg.
De erffmarschalck Morrien affgkofft 10½ tzintner blyes kulen	3 goltg.
gewichte vor	15 goltg. 4½ s.
Gildehues to Boesensell woert vor der stadt eyn perdt aff-	
gschotten, dorch bevell der rheede wederggeven	
Christiaen, bussemester und vogt to Dalem, dat gschutte van	
Wessell gbracht, an teer, smeer und anders verlacht	
Philipps bussemester, dat kruet in der Greynkulen verwarde,	
betalt he verlacht hadde inholt eyner cedulen	

S. l. 145: 210 goltg. 10 marc 5½ s.

Her Plettenberdi gdaen hern Johan, de dat pulver van	5 goltg.
Collen brachte tegen den storm mytten borchgreven van	2 E. g. 2 s.
Horstmer, gschendkt	10 E. g.
Des graven van Solms bussenmester	2 goltg.
September 3. In de cantzley gsant to boddeloen	60 goltg.
September 4. Mester Statius den scharprichter gdaen	6 E. g.
Myn g. h. und de landschap Adriaen van Rheeide gschendkt	10 E. g.
eyn perdt, van Jorien Nagell an der reise em eyn affgkofft vor	1 marc
Den scharprichter von Widenbrugge up syn betzoldinge gdaen	
Noch denselven scharprichter gdaen	
Eyn oelden man, ton Dydkhus de poerte vorwarde, ggeven	
Mester Hinrick van Trecht affgkofft 592 punt bussenpulvers	
knypkruet, 8 punt vor 1 goltg., facit	74 goltg. 4½ s.

¹ Diese Zeile schon einmal und wieder durchgestrichen oben vor August 23: „Den borchgreven“.

² Zweiter mißglückter Sturmversuch.

September 5. Goddert van Scheleke gdaen, he verlacht hadde Uth bevell des scholasters twe eddellude, to Telget krandk liggen, ggeven Johan van Raesfelt wederggeven, he verlacht etzlichen knech- ten, de dat gschutte verhoeven	2 goltg. 8 E. g. 26 s.
S. l. 146: 143 goltg. 78 marc 8 s. 6 d.	
Wilken Stedink wederggeven, he to 3 Mytzner venlyn verlacht	22 goltg.
Noch de overste ggeven 42 knechten, ikd weder betalt, de etz- lich gschutte affgetogen	14 marc
September 13. Hermannus Tegder to perde na Deventer gsant wegen der lantschap myt schrifften, gdaen	3 E. g. 3 s.
September 16. Eyn bidden na dem graven van Solms gsant, ggeven	2 goltg.
September 14. To Telget ton lanndage gfaren myt segell und bre- ven der lantschap van den 100 g. to levern, vertert An myns gst. hern van Collen gschutte dorch den Slesier laten maken to Telget an smedden und tymmerlueden Jorien Swarte na Jorien Schendt gsant, to tergelde	1½ goltg. 8 goltg. 9½ s. 4 goltg. 22 s.
September 17. Den Cleveschen penninckmester Hans Udenheymer gschendkt an olden golde So myn g. h. van den Dyckhues int legger to sunt Mauritius toech und eyn tytlandk de kocken daer geholden und na den storm daer affgewant und selfs de kokene bekostigen moste, daer Arndt van Raesfelt 4 perde, ikd 2 perde und mester Joan Kock selffveyrde gehat, so he krandk lach, myt andern an- fall tsamen vertert	12 goltg. 34 gg. 7 s. 4 d.
S. l. 147: 83½ goltg. 23 marc 8 s. 10 d.	
Vor 20 molt havern	25 goltg.
Vor 3 voder hoyes	3½ goltg.
Dem smede ton Evikindkhove	4 E. g.
Eynen bidden na Cassell tperde myt breven gsant, to tergelde	1½ goltg.
Vor roeden wyn	1 E. g.
Etzliche tymmerluede an myns g. h. legger to sunt Mauritius getymmert	11 marc
Eyn bidden na Gronigen gsant myt breven	2 goltg.
Twe eddelluede gschotten wern, de sych na hues offt by eyn mester leyten voeren, den ggeven	12 E. g.
4 wage isern van Dortmundse gkofft vor	6 goltg.
Eyn bidden na Iborsch gsant	4 s.
September 18. Van den Dyckhues to Telget mytter geltkamern getogen, den voerlueden, de daer kysten schyven und anders voerden, an kost, beyr tsamen	8 s.
Jorien Swarte na Jorien Schenk gsant tperde, gdaen	5 E. g. 5 s.
Hern Gerde van der Recke to Telget in syn herberge gkofft vor syn perde 2 voder hoyes	1 gg. u. 2 marc
Eynen bidden na Westerholt gsant	8 s.
Desgl. na Joan van Graes	5 s.
S. l. 148: 39 goltg. 61 marc 4 s.	
Eynen bidden na Dulmen	5 s.
September 21. Etzlichen knechten, eyn gfangen to Telget brechten, de in de stadt wolde loopen, to drandgelde	4 E. g.
To boddeloen der breve, de am 22. Sept. ufhgsant der ruter halven up de blockhuser	20 s.
Vor 3 punt kersen	6 s.
Gordt van Schedelich uth syner herberge in eyn ander ge- togen, daer gequitet	3 marc
De richter to Warendorp verlacht, ikd em weder betalt van 3 tunne teers, ider tunne 2 goltg., und van quicksylver und anders, tsamen	14 goltg. 3 s.

September 24. Myns g. h. ridende bodde Hinrick na myn g. h. van Cleve gsant, to tergelde	2 goltg.
Eyn bodden na Ibordh	3 s.
Eyn bodden na myn gst. h. van Collen to Arnsberch gsant, de daer der antwordt vertoevede, ggeven	16 s.
September 25. Ggeven etzlichen knechten, de eyne knecht und frauwespersonen uth Munster gfangen, to drandkgelde	2 E. g. 3 s.
September 26. Eyn deyl knechten ggeven, de eyne olde frauw uth Munster gefangen	1 goltg.
September 27. Gordt van Schedelick gequitet ruwfoder und 1 scepell havern	2 marc 7 s.
S. l. 149: 17 goltg. 22 marc 9 s.	
Johan van Graes knecht gequitet	10 s.
Vor Arndt van Raesfelt und myn perde eyne voder hoyes und eyne voder stroes	1½ goltg.
Eyn bodden na myn juncker van Benthem gsant, to teergelde	5 s.
Jorien Wedde lach tor Wolbedke und was gschotten, daer em gequitet als	16 goltg.
Eyn knecht ggeven, de eyne jungen uth der stadt kreh	13 s.
To Telget int hues ggeven, daer de geltkiste und perde stonden	6 s.
To Telget an wyn und beer	2 goltg.
Van Telget mytter geltkamern tor Wolbedke ¹	
September 29. Doctor Rolandt und Mauritius van Amlunxen na myn gst. h. van Collen in sticht Paderborn geredden, tor terynge gdaen	10 goltg.
Gordt van Schedelich na myn g. h. van Cleve geredden, em tor terynge gdaen	21 marc 8 s.
Des stades knecht to Telget etzliche gfangen und scharprichters verplegen an kost und beer, tsamen	4 E. g.
Eyn bodden na den Ahues gsant	6 s.
Oktober 2. Eyn Mytzener veltscherer ggeven	4 E. g.
Dat kyndt van Vyanen to arsteloen, als he gschotten was uppen storm	4 E. g.
S. l. 150: 29½ goltg. 50 marc.	
Frerick wynknecht van wegen des Ryngraven betalt	6 goltg.
Jasper Wantscherer betalt, de Rynggrave by em vertert	17 goltg. 21 s.
Noch den Ryngraven gdaen	20 goltg.
Eynen knecht, to Ibordh mester Hinrick helpt kruet maken, gegeven	4 E. g.
Johan van Graes knecht tor Wolbedke 5 nacht gequitet, facit	13 s.
Oktober 4. Johanne van Sackzen, de de 3000 g., den g. to 20 sne- berger brachten, myt 4 deynern, gschenkt	18 E. g. 18 s.
Oktober 6. Baltzar uther Clevesche cantzlie gbracht 4000 goltg., gschenkt	4 goltg. 18 s.
Denselven uth der herberge gequitet	3 marc 5 s.
Hern Gerde van Plettenberch eyn perdt affgkofft, dat de Cle- vesche marschaldk kreh und em gschenkt woerdt, vor 60 goltg., des em an syn schattinge, ingelaten to Telget, ² 10 goltg. und 50 g. betalt, facit tsamen	60 goltg.
Tor Wolbecke 8 punt kersen	16 s.
Vor eyer, broet, beer	2 marc
Gordt van Schedelick wegen der lantschap eyn bodden in Bra- bant gsant, den bodden ggeven	2 goltg.
Oktober 8. Eyn bodden gsant na den Hoerkotten und Sassenberge	3 s.

S. l. 151: 109 goltg. 58 marc 8 s.

¹ Randnotiz links neben dem vorhergehenden und dem fol-
genden Posten

² 1534 Sept. 14., vgl. o.

Dem Netler affgkofft 29 dubbelde haken vor	29 goltg.
Noch den Netler affgkofft 128 punt knypkruet, 9 punt vor 1 goltg., facit	14 goltg. 6 s.
Den vogt tor Wolbedeke to boddeloen gdaen	10 s.
Eyn bodden na Jorien van Hoerde myt eynen besegelden breve der Pentlingschen angaende, to tergelde	7 marc 4 s. 9 d.
Oktober 9. Berndt Westerholt tor Wolbedeke in syn herberge affgereckent 11 dage an haver und ruwfoder	8 goltg.
Oktober 10. Gkofft 64 punt knypkruds vor	18 s.
Oktober 11. To boddeloen gdaen den vogt tor Wolbedeke In de cantzlie to boddeloen	12 marc 6 s.
Van Hermen Mengersem schryver de landtschap eyn klopper affgkofft, daer Berckenvelt myt na Treyr gerdden, vor	12 goltg.
Mester Hinrick, bussemester van der Cloppenbordh, to Iborsch pulver mackt, uth bevelschrifften myns g. h. em ggeven	5 E. g.
Bodden na Horstmar, Dulmen, Bevergerne, Werne togelyke uthgsant, facit	15 s.
Wilken Stedink entfangen van hern Gerde van der Recke ritter, daer he arbeidsluede mede loenen soll an de blockhusere, als	100 goltg.

S. l. 152: 163 goltg. 34 marc 4 s. 9 d.

Johan van Raesfelt wederumb gdaen, dat he to Freckenhorst verlacht hadde	27 s.
Arndt van Tueelen tor Wolbedeke gkommen und na dem Bevergerne myt Goddert van Schedelich gerdden, um den knecht to verhoeren, de in de stadt loopen wolde. So is Arndt vurs. tor Wolbedeke etzliche dag verbleven, em uthgequitet	8 marc 6 s.
Oktober 21. Mester Everde van Eylen gdaen to der reyse to Collen des Nederlendeschen kreyss	30 goltg.
De scholaster her Smysink und her Hinrick van Plettenberch na Arnsberch gerdden, to tergelde gdaen	6 goltg. 26 s.
Eyn prester gfangen, de van den stadholder Jorien Schendk breve hadde und syck na der stadt Munster gaff, daerover gekregen, den knechten gschendkt	1 E. g. 1 s.
Eynen bodden na her Hinrick van Plettenberch gsant, ggeven	6 s.
Dem segeler to Collen, als dem Gropper, myn g. h. und de landtschap em gschendkt	60 goltg.
Twen knechten gdaen, de na Vreislant solden umb kuntschap etzlicher provandie upto dryven, ggeven	8 E. g.
Christiano, schryver tor Wolbedeke, to boddeloen gdaen	8 s.
Dem Slesier to iserwerk an bussen to Warendorp tmaken	14 s.

S. l. 153: 96 goltg. 34 marc 1 s.

De overste Wilken Stedink van eynen koepman to Dortmund gkofft 4500 negele, groet und kleyn, vor	14 E. g.
Noch hebb ik laten halen van Dortmund eyn tunne negele, groet und kleyn, tsamen	17 goltg.
Als ick van Telget am 28. Sept. tor Wolbedeke quam und daer 4 wecke selfderde myt 2 perde verbleven, vor ruwfoeder	2 goltg.
Vor und na van Dyckhus van Telget myn perde laten beslaen	2 goltg. 11 s.
Vor eyn tunne koetz	22 s.
¹ Wan men gyn tydt hadde to hove tgaen, vertert	2 goltg.
In den 4 wecken an wyn, wan der fursten secretarii offt deyners eder hoevetluede quemen gelt thalen offt to brengen, gdrunken	2½ goltg.
Int hues ggeven	1 E. g.
An haveren gkofft vor	6 E. g. 6 s.
Myns g. h. van Collen hoepman Nase und mester Joseph myt 9 perden tor Wolbedeke 10 000 goltg. gbracht, daer 5 dage 5 nacht vertoevet und vertert, dat ick gequitet	10 goltg. 10 d.

¹ Dieser Posten ist zwischen den Zeilen nachgetragen.

Dem cappellaen tor Wolbecke to Warendorp gbracht de eyrste sermoen, daer weder inne tdoen, em gschendkt	13 s.
Wessell van der Byenbordh myn g. h. myt schrifften na Geseke gsant, gdaen	1½ goltg.
Mester Hans Udenheymer und andern Cleveschen, to Handorpp gelegen, des gennen se vertert, gequitet	50 gg. 15 s. 3 d.
Als mester Hans de Cleveschen knecht affgdanckt und syn reckenschap overgelevert, gschendkt 2 Engelotten, facit	4 gg. 8 s. 8 d.
Noch Haetzfelt, de myt em was, gschendkt	2 gg. 4 s. 4 d.
Myns g. h. van Guyliche bodde ggeven	1 goltg.

S. l. 154: 94 goltg. 50 marc 6 s. 1 d.

Mester Statius, den scharprichter, gdaen	2 goltg.
Oktober 28. Noch mester Statius	8 goltg.
Als mester Joseph de 10 000 g. vurs. brachte, gschendkt	6 hornsg. 2 s.
Eynen bidden, de mester Joeseph geleiden solde	4 s.
Dem dorwerder gdaen, etzliche slotte und negell mede betalen	1 goltg.
November 1. Gise, myns g. h. voetbodde, na myn hern van Luyck gsant, to tergelde gdaen	4 Philippsg.
Laten maken 5 ferdels vate bussenpulver up de blockhuser intosenden, ider 2½ s., facit	12½ s.
Mester Hinrick bussemester to Ibordh kruet makdt, ggeven	3 E. g.
Jorien Swarte gsant in Brabant na der konnigynnen umb gelt, tor terynge gdaen	7 goltg.
Johan van Graes to Warendorp gequitet uther herberge	16 s.
Zerk ¹ van Baeck in denste myns g. h. eyn perdt verdorven, tzelve em betalt vor	40 goltg.
De gschidkten myns gst. hern van Collen, als hoepman Nase und mester Joeseph van der Wolbecke to Warendorp by myn g. h. geredden, daer vertert, ikd gequitet	23 marc 1 s.
Arndt van Raesfelt ryden bodde eyn nacht gequitet	3 s.
Als der domdecken van Ossenbrugge und myn juncker van Buren na Volda gschickt worden, to tergelde medegdaen	7 goltg.
Noch de domdecken wyders verlacht, gkortet an syn schattinge to Telgt ingeruemet ²	

S. l. 155: 128 goltg. 47 marc 11 s. 9 d.

Eynen Colschen bussenschutte gschendkt	3 goltg.
Als Goddert van Schedelich na Cleve geredden was umb gelt uptbrengen, de scholaster em to tergelde gdaen, dat ikd weder betalt hebbe als	7 goltg.
November 3. Lubbert Tordks furerer gschendkt, he na der konnygynnen reyzen soll	8 Philippsg.
Daerto em uth der herberge gequitet	1 goltg.
Dem Cleveschen bussemester gschendkt	3 goltg.
Wylhem van Eller, drost tor Assen, help de knedite munstern vor Munster und to Warendorp, de pantquitonge gdaen	3½ goltg.
November 5. Gdaen Reynert Oelde umb kuntschap to ryden umb proviande, de in Munster solde, em to tergelde ggeven	6 E. g.
Smyt Evert na hertoch Jorien van Sassen myt breven gsant	3 goltg.
November 7. Eyn bidden na Ibordh gsant	3 s.
November 12. Eyn bidden myt breven na myn g. h. to Wydenbrugge gsant, und de bodde de nacht geloopen	4 s.
Eyn bidden na Dusseldorp gsant an myn g. h. van Guylich	16 s.

¹ Nota am linken Rand.

² 1534 Sept. 14, vgl. o.

November 5.¹ Myn g. h. ilende to Essen verschreven woerdt myt
syner f. g. rheeden to Essen tkomen tegen myn gst. und g.
hern van Collen, Sassen und Cleve,² daer mytten rheeden
vertert

108 goltg. 16 s.

S. l. 156: 128½ goltg. 33 marc 9 s.

Up den lantdage to Alen³ hern Hinrick van Plettenberch up
syn upgbracht gelt tor lantschap beste, daer ikk em up betalt

200 goltg.

Von 7 munstercedelen to copieren

14 s.

Eyn bidden mytten cedelen int legger vor Munster gsant

3 s.

To Alen up den lantdage³ vertert

2 gg. 11 s. 3 d.

Hinricus up de cantzlie to boddeloen gdaen

10 marc

Der churfursten und fursten van Collen, Sackzen und Cleve
verordente rheede tor Wolbedeck angkommen und de block-
huser thesichtigen,⁴ und ick wordt van Warendorpp gsant,
etzlich gelt van en to entfangen, alsdo ick en gschendkt den
wyn, als

1 goltg.

De vurs, rheede daerna to Warendorp twe nacht gewest, al-
daer se gequitet an kost, wyn, beer, hoyg und haver, tsamen
So verterde ick eyn dach und nacht aldaer tor Wolbedeck an
kost, hoyg, haver etc.

12 goltg. 1 s.

Dem Slesier wederumb ggeven, dat he verlacht hadde, als he
mytten verordenten van den churfursten van Collen, Sackzen
und Cleve de blockhuser thesichtigen geredden was, als
To Alen up den lantdage³ Coerd Prange, richter to Arnsberch,
gequitet

20 s.

Eynen bidden de mytten recessen jungst to Essen gmackt
worden und dorch de junckern van landtsaten to versegelen
und eyn idern an syn hues tsenden, den bidden

3 goltg. 4 s.

14 s.

1½ goltg.

S. l. 157: 219½ goltg. 15 marc 7 s. 3 d.

Hinricus up de cantzly to boddeloen

22½ s.

Eyn pulvermecker van Keyserswerde in twen vetteken aff-
gkofft 117 punt knypkruds, 9 punt vor 1 g., facit

13 goltg.

Hermen van Syndern, als he de eyrste munsterryng in der
pestilentietydt dede, do em gschendkt

4 E. g.

Myns g. h. ridende bodde Gerdt gsant an de chur- und
fursten Treyr, Mentz, Paltz, Collen etc., boven dat gelt mester
Everdt em tor teryng verlacht, ick em wederggeven

6 goltg.

To bussenladen und raden den tymmerman to Telget gdaen

4 E. g.

November 15. Van Hinrich van Trecht gkofft 4 tunne und eyn
vetteken knypkrueds, 8 punt vor 1 g., woeg tsamen 1025 punt,
facit

128 gg. 3 s. 3 d.

In de cantzly mester Everdt gdaen to boddeloen

6 marc

November 27. Mester Debelt gdaen stael mede to koepen, daer he
de bussen, 'de laetgater' myt renoveren wolde

1 goltg.

Johan Coerdink vor teer

9 E. g. 21 s.

S. l. 158: 148 goltg. 45 marc 3 s. 9 d.

Mauritius van Amlunxen wederggeven, dat he up der reyse
na Collen verlacht

3 goltg. 20½ s.

Dezemper 3. Dem scholaster to dem dage to Cavelentz⁵ gdaen

362 goltg. 22 alb.

Eyn bidden na dem Bevergerne gsant

5 s.

Desgl. na myn juncker van Buren gsant

6 s.

¹ Sonntag Omnia sanctorum verbessert zu Donnerstag nach
Omnium sanctorum.

² Kerssenbroch ed. Detmer S. 741, A. 3.

³ 10. November.

⁴ Kerssenbroch ed. Detmer S. 683 A. 3.

⁵ Rheinisch-westfälischer Kreistag 15.—26. Dezember.

Dezember 5. Desgl. na Wydenbrugge, umb den scharprichter to halen, to tergelde	3 s.
Eyn lantzknecht na Holland gsant umb kuntschap tfoeren	4 goltg.
Myns g. h. bodde Gise na myn g. h. ton Ahues gsant myt myns gst. h. van Collen verschryvonge des itz entfangen gelds, to boddeloen	9 s.
Ernst Haverkamp woert gsandt na den Roemeschen konnyck, und breve aldaer threngen und der Munsterschen ungotlichen handel antogeven, des he kort na 15. August uthreyt und quam 25. November wederumb, des hadde ick em medegdaen tor terynge	70 goltg.
Daertho hadde he verlacht und vertert, dat ick noch geven moste	59 gg. 3 s. 9 d.
S. l. 159: 498 goltg. 3 marc 11 s. 3 d. + 22 s.	
So was Ernst Haverkamp oek togsacht, dat syn betzoldinge under de knechte hadde, als 12 Emder g. tor maent, de solden vor sych gaen, dewyle he up der reise wer, des was $3\frac{1}{2}$ maent, ick betalt	42 E. g.
Dezember 11. Myt wetten Gordtz van Scheleke des van Asse furerer in Brabant und uth Brabant an dat hoff van Borgoniens tschicken, to terynge gdaen	15 goltg.
Myns g. h. voetbodde Wolffgangk na Cavelentz an de verordente rhede ¹ gsant, em tor terynge ggeven	2 $\frac{1}{2}$ goltg.
T Seven dat bussenpulver dorch t syen	2 goltg.
Twe reyse van der Warendorpp bodden tor Wolbedcke gsant	4 s.
Twe reyse van Warendorpp bodden int leger vor Munster gsant	6 s.
Eyn bodden an de ritmesters	3 s.
Eyn bodden an den domdecken und to Ludinckhus	6 $\frac{1}{2}$ s.
Twe reyse eyn bodde to Ibord	6 s.
Twe bodden int leger gsandt	6 s.
Dirick Dreyer gequitet to Warendorpp	2 marc

S. l. 160: 19 $\frac{1}{2}$ goltg. 92 marc 1 $\frac{1}{2}$ s.

Dezember 27. Myt mester Statius den scharprichter gereckent des gennen, he dyt vergangen jaer ² verdeynt, so dat em noch tokumpt, boven dat genne hyrvoer in den register angeteiken steyt	86 gg. 2 marc
Myns g. h. voderschryver gdaen to etlichen havern uthen sticht van Paderborn und herschap van der Lippe	100 goltg.
Noch mester Statius van 3 knechten, vor Munster gerichtet worden, ggeven	3 goltg.
³ Mester Statius up de seven profeten, ton Ahus und Horstmar gerichtet, ⁴ gdaen	2 goltg.
1535 August 12. Geredkent myt mester Statius scharprichter bynnen Munster und betalt van richten und van verhoeren	33 goltg.
Mester Debelt to eyn vor kollen to versmedden	32 hornsg.
Den hovemester betalt 4 vette ossen, de den Ryngraven gschendkt worden	1 goltg.
To boddeloen na den leger, na Werne, tor Wolbedke, to Heyßen, tsamen	22 goltg.
S. l. 161: 247 goltg. 37 marc 8 s.	

¹ Vgl. o.

² Jahresanfang 1535 am 25. Dezember (1534).

³ 1535 am Rande von neuerer Hd.

⁴ Kerssenbroch ed. Detmer S. 721 mit A. 2.

Hinricus Flinterink up de cantzley to boddelen gdaen Johan Bruyns knecht myt des stads deyner van Amsterdam to Warendorpp gkomen des derden termyns gelt thalen und 5 dage verbleven, to terynge gequitet Dirick Louwerman gogreve gsandt to arbeydslueden Den seelsleger to Haerswindel eyn heveseel to maken selffs up de hand gdaen, dat ander by mester Philipps bussemester gsant, tsamen	6 marc
Mester Everdt to boddelen gdaen ¹ Noch mester Everdt van Eylen uthgelacht ton selven dage to Caveleutz, ick em weder betalt. Noch der scholaster und de erfmarschalc k tsamen verlaadt und beredkent Everwyn Droste was eyn man afgschotten in der grafft, dem uth bevell der rheede to arsteloen thate ggeven Twe seggers to Telget snedden laden und bredde, tsamen Her Berndt van Raesfelt was geredden uth bevell der rhede, dat he vertert und verlacht hadde	1 goltg. 5 E. g.
Januar 18. Up den lantdage to Telget Arndt van Raesfelt gequitet Peter Nase up kuntschap uthgsant und em medeggeven	6½ E. g. 10 marc
	68 goltg. 16½ s.
	54 goltg. 7 s.
	2 goltg. 4 E. g.
	4 goltg. 7 marc
	11 E. g.
	S. I. 162: 129 goltg. 80 marc 4 s.
In myn herberge eyn deyls rheede myt eren deyners und Hinricus Flinterink und ick tsamen 3 perde, daer 3 dage 3 nacht mosten vertoeven, vertert Eyn bodden na Cleve gsant Desgl. na der konnigynnen van Mechelen gsant Desgl. na myn gst. h. van Collen gsant, to tergelde Vor teer to Telgt betalt, dat to bussenrader to smeren quam	6 goltg. 8 s. 10 s.
Januar 20. Tor Wolbedeke geredden na myn juncern van Oversteyn, vertert Eyn bodden na Hermen van Oer gsant Her Jorien van Haetfeld bursero woert eyn perdt affgeschotten, do zellige Dirick van der Recke doet bleff, ² des em weder dat perdt betalt vor De Gulichsche bussemester affgkofft 608 punt knypkrudes, 8 punt vor 1 g., facit	3 marc 3 s. 1 goltg. 2 marc
Januar 12. Myt wetten des scholasters in de cantzlie to boddelen an den landtgraven, ³ churfursten van Sassen und bisschop van Straesberch gdaen Sweder van Bummell in schefften der landschap na dat hoff van Borgonien to ryden, to tergelde	18 s. 5 s.
	40 goltg.
	69 goltg. 3 oert
	10 goltg.
	20 goltg.
	S. I. 163: 146 goltg. 3 oert 8 marc 8 s.
Januar 25. Van Warendorpp weder na der Wolbedeke mytter gelt-kisten gfaren, umb to den seven venlyn knechte up den blockhusern etzliche penninge to verstrecken ⁴ und twe bussenschutten van Warendorp medegenommen, gschendkt Tor Wolbedeke 4 dage verbleven, vertert Lentz van der Horst up synen blockhuse 2 hutten verbrandt, und eynen suetler gnommen 6 tunne beers, de quarte 6 d., daer se dat vuyr mede lesscheden, dat ick den suetler weder betalen moste, nemptlich Den prophaes hadde eyn barberers knecht uth Munster gfan-gen, de den breff van der frauwen uth Munster brachte, ggeven	1 hornsg. 3 marc

¹ nächster Posten 1½ Zeilen, durchstrichen, anscheinend: Dem scholaster ton dage to Caveleutz to terynge gdaen 340 gg.
² Kerssenbroch ed. Detmer S. 617 f.
³ MGQ. II S. 304.
⁴ Kerssenbroch ed. Detmer S. 783 A. 2.

Noch up Lentzen blockhues etzliche knechte veyr mans und
eyn wyff myt eyn jungen gfangen, wolden de knechte van
idern personen hebben 4 Emder g., nochdem dat et den lantz-
knechten togesadt, we eyn gfangen konde krygen, eyn
maent tzolds tgeven, darumb moste ick em geven
Goddert van Schedelich woert 18. November (1534) affge-
feirdigt na der konnigynnen van Ungern,¹ in Brabant vertert
und uthgeven inholt eyner cedulen

24 E. g.

70 gg. 7 m. 4 bb. st.

S. l. 164: 70 goltg. 98 marc 11 s. 6 d.

Myn juncker van Oversteyn und andere rheede to Waren-
dorpp in Johan Swollen hues gequitet
Dem Netler eyn vatt bussenpulver affgkofft 260 punt, 9 punt
vor 1 goltg., facit

33½ goltg.

28½ gg. 3 s. 3 d.

Januar 29. Van Warendorpp selfderde tho Versmell tegen Joest
Korff und den drosten Luenynck umb der 12 000 g. van Wil-
lienken Klencken to erlangen, aldaer tsamen vertert, ick betalt
Noch den drosten Luenynck to boddeloen gdaen, eynen breff
an Wilken Klencke tschryven

2 goltg.

Den Kolschen gschickten, als myn juncker van Manderschett
to Warendorpp gequitet inn des richters hues
Mester Everdt van Eylen to boddeloen gdaen

1 goltg.

Februar 5. Hinrico Flynterindk up de cantzlie gdaen to boddeloen
Eynen bodden van der Wolbecke gsant na dem kelner to
Schoenefleyte

10½ goltg.

5 marc 10 s.

De doctor Rolant verlacht eynen bodden an den stadholder
to Mentz und Paltzgraven

10 goltg.

Noch de doctor verlacht, an hertoch Jorien van Sassen eyn
bodden gsant

2 s.

Noch de doctor verlacht eyn kuntschepper, de in Denne-
markte under de Oldenborgsche knechte gschickt woert

3 goltg.

4 goltg.

12 goltg.

S. l. 165: 104½ goltg. 6 marc 5 s. 3 d.

Gkofft van eyn borger ton Ahus 20 dubbelde haken sunder
laden, ider stuck 2 horns, facit

40 hornsg.

Vor de 20 dubbelde haken in laden to leggen, illich 5 s., facit
Vor lynendoeck to geltsekken

3 goltg. 7 s.

10 s.

Den drosten ton Nyenhus mytten rentmester dorch den
schryver Lubertus gkortet und ggeven an stichleddern und to
der unkost der kuntschap myt eyn perde daerto gkofft und
verdorven, de ton Nyenhus in Vreislandt daer umlanx reydt
to vernemmen vor upror

154 gg. 6 s. 7½ d.

Tonies van Holle betaalt de pensie van den 6000 goltg. hoevet-
summe, van Paschen up Michaelis (1534 5. 4.—29. 9.) verschy-
nende, weren inholt der quitantie.

650 goltg.

De junge Lyntell was gefeirdigt to ryden na den churfursten
van Sassen und andere fursten, up dat teergelt myn g. h. em
gdaen verlacht, dat ick em weder gaff

2 goltg. 2 marc

Eyn gfangen uth Munster myt eyn glyppoeg gkregen, den
knedchten gschendkt

4 E. g.

Eyn bodden na Everde van der Redke gsant, to teergelde
Eyn bodden van Warendorpp na den kelner to Schoenefleyte
gsant

4 s.

Smysings deyner to Tatenhus, eyn quitantie van Tonies van
Holle brachte, gequitet eyn nacht

5 s.

10 s.

S. l. 166: 789 goltg. 57 marc 2 s. 7½ d.

¹ a. a. O. S. 684 A. 2.

Februar 2. De Woldegsche pulvermedeker, to Iborsch mester Hinrik to helpen plach, em ggeven vor syn arbeyt	4 E. g.
Eyn boddēn na Hermen van Oer gsant	5 s.
Eyn boddēn int legger gsant	3 s.
Hinricus Flinteryndk to boddeloen	1 goltg.
Doctor Freyzen, de de edicte van Collen brachte, ggeven	1 goltg.
Peter Nase andermael in Holland etzlichen wederdoepers uth	
Munster gefolget und kuntschap tdoen, ggeven	
Hermannus Tegder na Amsterdam gsant und eyn perdt mede daen to Vreden und dat wederumb laten ryden und he	
voert na Amsterdam getogen, to tergelde	
Wilhelmo up der cantzlye gdaen tboddeloen	6 E. g.
Myn g. h. wederumb ggeven, dat syn f. g. an tzalpeter verlacht hadde	
Bernhardo up der cantzlye to boddeloen gsant nemptlich	3 goltg.
Myn g. h. sande van der Ossenbruggeschen schattinge der personen in allerleye munte, den gulden to 30 s., 2060 g., daer ik weder vor uthdede 2000 goltg. van gewichte, de to 31 s. stonden, daeran bygelacht	25 marc.
	200 goltg.
	10 E. g.
	5½ goltg. 2½ s.

S. l. 167: 210½ goltg. 67 marc 6 s. 6 d.

Februar 11. Als ik van Warendorpp wederumb tor Wolbeck mytten legger gkommen byn, den voerlueden, my voerden mytter kysten und ander noetrofft, de voerluden myt andern lantzknechten, myt my togen	2 E. g.
Als des van Assow furerer in Brabant an de konnigynne umb gelt gefeirdigt was, an Goddert van Scheleke gscreven, meer vertert, dan ik em mede gdaen	4 goltg. 7 bb. st.
De bodde, de de antwordt Goddert van Schedelich brachte, ggeven	2 Philippsg.
Eyn boddēn na Warendorp gsant	3 s.
Myns g. h. ridende bodde Gerdt gsant na myn gstd. h. van Treyr und Collen, to tergelde	6 goltg.
Van eyn pulvermedeker van Keyserswerde gkofft 170 punt knypkruds, 10 punt vor 1 gg., facit	17 goltg.
Hermen van Asscheberge was gsant na den churfursten van Sassen und an den bisshop to Mentz, hadde boven syn gelt, em mede gdaen woert, vertert, so he up den wege krank lach Lyntell nochmaels an den churfursten gsant, oeds verlacht	5 gg. 7 s. 3 d. 3½ marc 1 s.

S. l. 168: 32 goltg. 1 oert 13 marc 15 d.

Februar 25. Lewensteyn myt schrifften up der dachfort to Oldenborch gsant	6 goltg.
Mester Hinrick bussemester van der Kloppenborch dat kruet to Iborsch maken ggeven	6 E. g. 6 s.
Noch em to arbeydsluden gdaen, de em geholpen	1 goltg. 11 s.
Vor 3 seve	13 s.
Den kock vor tunnen	26 s.
To Ossenbrugge eyn kop laten maken, mytter terynge	19 s.
Noch mester Hinrick to arbeidesluden	6 hornsg.
Hermen van Oer an den scholaster gscreven etzlichs gelds, den boddēn mytten perde gequitet	5 s. 8 d.
Februar 26. Lyntell na myn h. van Sassen und lantgraven gsant, tor terynge	8 goltg. 3 s.
Eyn boddēn van den churfursten van Sassen und landgraven quam, mer vertert, dat ik em wedergaen	5 goltg.
Van twe hakelbussen formen tmaken	4½ s.
Den Netler affgkofft 100 punt knypkruds, 9 punt 1 g., facit	11 goltg.

S. l. 169: 29 goltg. 26 marc 5 s. 8 d.

Febr. 28. Myns g. h. ridende bodde Gerd na myn h. van Mentz mytt des Ro. ko. antwordt	6 goltg.
März 1. Berndt van Westerholt tor Wolbecke gequitet 3 nacht myt 3 perde, 2 nacht myt 5 perde, facit	13 marc 4½ s.
Myns g. h. bodde Gise mytter Colschen verschryvonge gsant an de juncern, ere segell daeran to hangen, to tergelde	3 marc 5 s.
Eyn bidden na Hermen van Oer gsant	6 s.
März 5. De hoffmarschalcck Themme van Hoerde und der licentiaet Amlunxen na myn gst. hern van Collen gsant, to tergelde	21 goltg.
Doctor Freyens eyn bodde myt breven hyr gsant, ggeven	2 goltg.
Als de hoffmarschalcck Themme van Hoerde van synen hues to Collen den licentiaten entegen reydt und wederumb up den wege aff na hues geredden, vertert	11 goltg.
Her Johan van Bevern de kercke to Warendorp weder ange- nommen to bedeynen und gyn kost eyn hadde, em uth bevell tor terynge ggeven	2 goltg.

S. l. 170: 42 goltg. 17 marc 3½ s.

Eyn bidden na Horstmer gsant	4 s.
März 10. Desgl. na den erffmarschalcck	3 s.
Desgl. na den domdecken to Schonebedeke	5 s.
März 11. Mester Johan, bussemester ton Bevergerne, gsant den graven van der Hoyg bussenpulver wederumb to levern, ggeven	3 s.
Hermen van Oer eyn knecht tperde eyn antwordt etzlichs gelds uptbrengen, dem selven gequitet	7 s.
Breve versandt, ton lanldage am 22. März to Telget tsyn, an Horstmer, Stromberch, Werne, Dulmen, Bevergerne	18 s. 3 d.
Vor eyn voder holtz	12 s. 3 d.
Eyn bidden na Warendorp gsant	2 s.
Eyn bidden na Iborch	4 s.
Arndt van Tuelen in der lantsake verlacht, ick em weder- ggeven	12 goltg. 20 s.
März 16. Eyn bidden na den Ahues knypkrueds halven gsant, to tergelde	6 s.
Desgl. na den Bevergerne	4 s.
März 18. Desgl. na Dulmen	4 s.

S. l. 171: 12 goltg. 7 marc 6½ s.

Mester Hinrick bussemester to Iborch pulver gmackt und ge- levert 6 tunne, ider tunne 300 punt und daerover, des hadde he an tunnen, arbeidslude, dem smede, kollen tbernen, tsamen Und mester Hinrick ggeven	6 marc 4 E. g.
Myns g. h. rydende bodde na myn h. van Mentz, Palsgraven, Spyr und Wurmbes, to tergelde gdaen	9 goltg. 5½ s.
März 19. Eyn bidden na myn h. van Lueck gsant	3 hornsg. 6 E. g. 2 marc
Sneetlagen gsandt na Tonies van Monikhusen, tor terynge	
März 20. Eyn bidden gesandt na den bischop van Treyr und an de Beierschen hern, to tergelde medegdaen	8 goltg.
Eyn bidden na Arndt van Raesfelt gsandt	4 s.
Mester van Eylen beredkent van der beschickunge to Collen mytten scholaster Gropper, vort to 3 dachfort to Wurmbes ¹ und beschickunge an beyde fursten van Collen und Cleve, tsamen	977½ gg. 2 s. 2½ d
Den doctor Rolandt und Themme van Hoerde hoffmarschalcck t' Kollen gsant, tor terynge	20 goltg.
Doctor Rolandt 1. November dorch dat landt to Hessen ge- redden na Wormbs, tergelt	20 goltg.
Noch tforns oek tor dachfort na Wormbs	12 goltg.

S. l. 172: 1047 goltg. 32 marc 7 s. 2½ d.

¹ Reichstag 4.—25. April

Raven van Kansteyn na den hertoch van Brunswydh gsant, em tor terynge, dat ick den hovemester behandel,	15 goltg.
Johan Huesbrandt den vergangen sommer in de Greynkule geleggen vor Munster und dat bussenpulver verwart, daerover in krankheit bevallen, em ggeven myt wetten des scholasters Hans Hesse gdaen, eyn smede, de terlynge und anders tom gschutte up Mauritiis blockhues gsmeddet	10 E. g.
Noch vor de homeyden vor Mauritiis to slotten	4 marc
März 24. Eyn bodden na Iborch	4 s.
Desgl. an de amptluede ton Nyenhues, Cloppenborch, Delmen- horst, Vechte	4 s.
Desgl. ton Ahues	2 marc 4 s.
Desgl. na Werne, Bevergerne	6 s.
Desgl. na Iborch	7 s.
Desgl. ton Bevergerne	4 s.
Desgl. na den Ahues, voert na Campen, Vullenhoe und Le- werden, tor terynge	4 s.
Den pulvermecker van Keyserswerde affgkofft 174 punt knyp- kruds, 9 punt vor 1 goltg., facit	2 marc 4 s.
Eyn bodden na Tonies van Holle	19 goltg. 10 s.
Eyn tymmerman an den Treirschen gschutte wederumb tma- ken, ggeven	10 s.
	15 s.
S. l. 173: 34 goltg. 36 marc	
März 27. Eyn bodden na Stromberge ¹	4 s.
Desgl. na Dulmen und Schonebedk	4 s.
Desgl. myt hertoch Joriens verschryvonge thesegelen laten by de junckern, to tergelde	1 goltg. 3 s.
Her Jorien van Haetzfelt und Goddert van Schedelich wegen der landtschap tegen Tonies van Holle März 23. der 6000 goltg. gewest, aldaer vertert	2 gg. 2 m. 4½ s.
Mester Philipps bussemester to 4 messingschynen in twe heve getuege betalt vor	4 E. g.
März 29. Gsant by Goddert van Schedelich den licentiaten Am- lunxen, als he na den bisschop van Wyrtzburch ryden solde	50 goltg.
Noch by Goddert van Scheleke dem cantzler Mardkell gsandt to tergelde, als he na hertoch Jorien van Sassen umb 2000 g. reydt to leenen, to tergelde	20 goltg.
Daerto hadde he mer vertert und verlacht	25 goltg.
Eyn bodden, de myt breven thesegelen genck an den dom- dedeken, her Gerdt van der Recke ritter, Berndt Westerholt Hinridk van Munster, Schendkyndk	2 marc 3 s.
S. l. 174: 98 goltg. 13 marc 10½ s.	
Des churfursten van Sassen deyner Wolff van Schoeneberch was to Warendorp in der vergangen vasten gequitet, dat ick betaalt	6 goltg. 20 s.
Gordt van Schedelich myt her Berndt van Raesfelt to Melle tegen Tonies van Holle gsdickt, vertert	6 goltg.
März 28. Tonies van Holle de verschennen pensie der 8000 goltg. hoevetsumme betalt, als	580 goltg.
April 6. Hans Herynck, Philipps van Twyst myt 8 perden na Cas- sell gsant, de 2000 jochymdaler thalen, to tergelde	24 goltg.
Van denselven gelde tfoeren	3 goltg.
Vor isern stode und bolten in de gschutte up de bloedkhues ggeven	29 s.
April 8. Johan ten Haken und Johan van Nuys up gewontliche oerfeye erloevet und em to tergelde, sydk uther herberge tquiten,	4 E. g.

¹ d a n a d h : ,eyn bodden na Stromberge', unterstrichen, an-
scheinend zur Tilgung.

Dem Slesier gegeven, dat he to Warendorp und Telgt an
 reischap ton bussen verlacht
 Gekofft van den pulvermedeker to Keyserswerde 225 punt, 9
 punt vor 1 g., facit
 Eyn bodden den cantzler mytter versegelinge nagsant der
 2000 g., tor terynge¹
 April 12. Mester Hinrick, bussemester van Iborsch, 7 tunne pulvers
 knypkruet ton arbeideslueden em geholpen und ander tym-
 merlude und to seven und tunnen, tsamen
 Mester Hinrick selfs ggeven

S. l. 175: 644 goltg. 40 marc 5 s.

Myns g. h. voetbodde Gyse na myn gstd. h. van Collen und
 voert na Wormbs gsant, to tergelde
 Eynen bodden na Cassell mytter tydonge van de wederdoe-
 pers in Vreyslant des Oeldenkloesters,² to tergelde
 Eyn bodden na den muntmester to Warendorp
 Bodden na Horstmar, Dulmen, tsamen
 Myns g. h. ridende bodde Gerdt myt besegelden breven dem
 cantzler Marckell nagsant to Lypsich, to tergelde
 Hermen Kroegers knecht brachte kuntschap uth Dennemardkte,
 tor Wolbedke 6 dage verbleven und uther herberge gequitet,
 facit
 Noch em tor terynge ggeven, als he wederumb reyt
 Philipps bussemesters gdaen to negelen an de hake und anders
 Eynen bodden na Warendorp na den Slesier gsant, tor terynge
 Gekofft³ twe postperde vor Swencke und Dirick Bodde myt
 sadel, toem
 Gesant eynen bodden na der Schonebede an den domdedken
 April 12. Als de drey knechte uth Munster geloopen wern, ggeven
 April 14. Gkofft van den pulvermecker van Mastricht uth bevell
 Goddert van Scheleke 4 tunne knypkrueds, woegen 1000 punt,
 und 9 punt vor 1 goltg., facit

S. l. 176: 118 goltg. 70 marc 8 s.

Tor Wolbedke laten maken 10 holten saltvate, daer men up
 de blockhusere kruet und loet mede up de wacht drecht, ider
 vatt 5 s., facit
 Vor ledtern sekke, daer men van den eynen blockhuse ton
 andern bussenpulver in drecht, der sekke is 15, ider stukke
 8 s., facit vor de reymen mede
 Eyn⁴ postperdt gkofft, dat myns g. h. kamerjungen eyn, als
 Monickhues, van der Wolbedke bes to Maesberge by den andern
 post quam, vor perdt, sadell, toem
 Hermannus vogt to Sendenhorst eyn voder hoyes ton gschutte
 in den vergangen sommer bestalt vor
 Berndt Valke, drost tor Vechte, was tor Wolbedke verschreven
 und 16 dage daer gbleven, de wyle dat de rheede to Wormbs
 weren, em uth der herberge gequitet
 Noch em vor syn perde bestalt 8 scheppel havern, vor dat
 scheppel 4 s., facit
 Goddert van Scheleke vom 28. März bis 28. April gequitet an
 ruwfoder 40 nacht und an havern und beer 3 marc 4 s., facit
 tsamen
 Noch Goddert havern, als 4 scheppel, bestalt
 To Warendorp an den gschutte isern bende und anders daer-
 an gsmeddet

9 marc 5 s.

25 goltg.

3 marc 3 s.

6 marc 12 s.

4 E. g.

3 goltg. 6 d.

20 s.

3 s.

7 s.

4 goltg.

5½ marc

4 E. g.

2 marc

3 s.

24 goltg.

2½ s.

22 s.

111 goltg.

2 E. g.

11 marc

8 goltg. u. 10 s.

1½ goltg.

27½ marc

2 marc 8 s.

7 marc 1 s.

16 s.

20 marc

¹ Posten am Rande nachgetragen.

² Kerssenbroch ed. Detmer S. 793 f.

³ Dieser Posten gedr. Westfäl. Ztschr. 4, 144.

⁴ Dieser Posten gedr. Westfäl. Zschr. 4, 144.

De droste tor Cloppenborch Dirick Morrien was tor Wolbedeke verschreven, de wyle de andern rheede to Wormbs wern, em uther herberge gequitet, dat sydk beleip

8 goltg. 8 s.

S. l. 177: 17½ goltg. 75 marc 3 s.

Mai 8. Goddert van Schedelick geredden na Horstmar eyrsten syn perde tbslaen

2½ marc

Mai 26. Dem Netler eyn tunne bussenpulvers knypkruet affgkofft, woech to Warendorp 229 punt, 9 punt vor 1 g., facit De wedewe van Rusepe ere pensioen, de 1535 März 28 eyrst termyns verschennen was, betalt

25½ goltg.

Mester Johan den bussemester, do he krank lach, uth bevell der rheede em ggeven

62½ goltg.

Williken Stedink gdaen to behoeff Meynertz van den Hamme, als he de tydonge tor Wolbeck van Hensken Langenstrate brachte¹

2 goltg.

Juni 5. Hermen van Oer betalt de pensioen 28. März verschennen de anno etc. 35, nemptlich

10 goltg.

To den twe nyen blockhusern offt wadthusern in der schantzen und grafft 6 holten saltvate, bussenkruet in to dragen, vor

20 goltg.

Den scharprichter van Arnsberch betzoldet 4 maendt, de maent 10 Emder g., facit

2½ marc

Und to Munster em de kost betalt, als

40 E. g.

Wilken Stedyndk eyn henxt uthgdaen, den de landtschap eyn edelman, Hermen van Nyenhove in Mytzen schenkden, dorch waldaet he Wilken 1000 goltg. verstreckte, do he de knechte annam, vor

7 marc

Mester Hinrick, bussemester tor Cloppenborch, dat he lest to Iborch verlacht und em dorch bevell der rheede schenkde, ggeven

60 goltg.

8 E. g. 12 s.

S. l. 178: 180 goltg. 113 marc

Mai 1. Hinrico Flynterindk tboddelen gdaen

15 marc

Tor Wolbedeke mester Johan bussemester to eyn asse tor halven slangen gkofft

3 s.

Bodden na Horstmar, Bevergerne, Dulmen, Ludindkhus, Telget Hensken van Utrecht boven datgenne in der lantzknachte register gescr. steyt ggeven

16 s.

Giseberth van Arnhem angenommen vor schantzmaster, der 7 blockhuser und de umbliggende grafft to waren

7 E. g.

Dirick van Nymwegen van synen schantzen

18 E. g.

Mai 29. Eyn bodden na myn g. h. van Collen gsandt, to tergelde

7 E. g.

Mester Philipps bussemester gdaen

20 s.

Mester Joest eyn scharprichter

8 E. g.

Eyn bodde na den Bevergerne gsant

6 E. g.

Dirick Schutte van Vreden

4 s.

Her Dirick van Dyndklagen noch rest van 8 dagen

3 E. g.

Noch eyn bodden na den Bevergerne

9 E. g.

Eynen bodden na den bisshop van Mentz up de handt gdaen

5 s.

Desgl. na der Nortkercken

3 goltg.

Desgl. na Werne

3 s.

Desgl. na Iborch myt Tonies van Monikhus breven

3 s.

4 s.

Eyn bodden na Horstmar und Bevergerne

9 s.

Desgl. na Iborch

4 s.

Noch bodden na Ludindkhus, Iborch

7 s.

S. l. 179: 3 goltg. 140 marc 8 s.

¹ Kerssenbroch ed. Detmer S. 828.

Mester Hinrik van der Cloppenberdh to Iborsch pulver maket, an arbeydslueden, seve und hasellkollen und arbeyt geloent, tsamen	5 E. g. 21 s.
Bodden na Stromberch und Ludindhus	9 s.
Mester Philipps bussemester	2 E. g.
Eyn tymmerman eyn asse in eyn quateyrs lange gmackt	7 s.
Eyn bodden na Lypsich, to tergelde	2 goltg. 19 s.
Desgl. na myn gst. h. van Mentz, Hessen und van Assouw	3 goltg.
Bodden na Emesland, ton Nyenhus, Ahues, Dulmen, na den erfmarschaldk, facit tsamen tboddeloen	27 s.
Eyn bodden na Bylvelde umb den scharprichter, tboddeloen	8 s.
Wylhelmo up de cantzlye, tboddeloen an de Ossenbruggeschen junckern tschryven, an Tonies van Monikhusen	18 s.
Bodden na etzlichen landtsaten, de verschreven weren	5½ s.
Her Berndt van Raesfelt wegen der landtschap uthgsant, tor teryngē	4½ marc

S. l. 180: 5 goltg. 30 marc 3½ s.

Eyn bodden na Hinrik Schendkynd	18 d.
Johan van Uffelen na den Hamme und wyders gsant	3 goltg.
Myns g. h. voetbodde Gyse gsant na den van Solms, Wormbs, Menz, to tergelde	5 goltg.
Mester Hans, pulvermeder van Nuys, affgkofft 733 punt knyp- kruet, 10 punt vor 1 goltg., facit	73 goltg. 7½ s.
Eyn bodde na den landtgraven gsant	18 s.
Desgl. na Iborsch und Warendorp	6 s.
Noch bodden na Horstmar, na Werne, na Warendorp	9 s.
Mester Philipps bussemester verlacht ton Lyppesch gschutte	3 marc 4 s. 9 d.
Eynen bodden na den Hamme umb eyn richteswerdt thalen	4 s.
Vor dat richteswerdt	1 goltg. 12 s.
Bodden na Horstmar, na Ossenbrugge, na der Cloppenbord	22 s.
Mester Wessell to Telget gdaen an gsmedet arbeyt	10 marc
Bodden na Stromberge, na den Sassenberge	8 s.
Myns g. h. rydende bodde an der junckern bynnen lands ge- feirdigt, eyn breff to besegelen, to tergelde	2 E. g.
Bodden na Ossenbrugge na den erfmarschaldk	9 s.

S. l. 181: 82 goltg. 25 marc 7 s. 9 d.

Eynen bodden na myn gst. h. van Collen to Poppelstorp	2 marc
Desgl. na her Hinrik v(an) Plettenberch	6 s.
Desgl. na Arnsberch	8 s.
Eth worden etzliche knechte up der Geyst gerichtet, daer 8 groete negele vor	6 s.
Adam Beem verlacht, wederggeven	2 E. g.
Eyn bodden na den Ahues, oedk Bevergern an Wilken Stedyndk	1 marc
Noch mester Statius verdeynt	3 goltg.
Eynen bodden an de junckern des landtgraven breff tbese- gelen, tboddeloen	1 goltg
Eyn bodde van Ossenbrugge	6 s.
Bodden na Dulmen, Werne, Senden	8 s.
Des hertoch van Beyerns bodden gschendkt	2 goltg.
Den dorwerder Alart van Quernem van zelligen Knehems restant	9 E. g.
Noch bodden na Dulmen und na den oversten int legger	5 s.
Juni 20. Mester Statius verdeynt	8 goltg.
Eyn bodden na Arndt de Bever	6 s.
Als Reynert van Duetz, borgēr to Collen, myt gehandelt etz- lich bussenpulver tmaken, des men nu nycht bederfft, eschede he vor synen schaden 150 goltg., doch myt em gehandelt und gegeven	30 goltg.

S. l. 182: 44 goltg. 29 marc 8 s.

Juni 20. Eyn bidden na Lubec gsant, to tergelde gdaen Desgl. na Johan van Raesfelt	2 E. g. 2 s. 6 s.
Juni 21. Marckell und Gordt Harmen na Hildensem gefeirdigt, van den junckern gelt uptbrengen Eyn bidden van Arnsberch, den scharprichter brachte Denselven scharprichter gdaen Dirick postbodde na den erfmarschalck Arndt van Raesfelt, Plonies breve tbesegelen, to tergelde Mester Hinrick, bussemester van der Kloppenborsch, vor etz- liche reytschap und anders Und vor syn persoen ggeven Gise voetbodde na den landtgraven, na den van Branden- berch und etliche meer hern Eyn bidden na Horstmar Desgl. na myn gst. h. van Collen Desgl. na Telget Myns g. h. rydende bodde na dem konig Verdinandus und andern hern gsandt, to tergelde gdaen Boddene na den Ahus, Horstmer Eyn ryden bodde an churfursten van Sassen, landtgraven und an den van Solms Den doctor Rolandt na Cassell, voert na den kreyschdage to ryden	15 goltg. 26 s. 3 E. g. 15 s. 3 gg. 22 s. 4 d. 4 E. g. 5 goltg. 1 s. 4 s. 2 goltg. 1 s. 28 gg. 4½ s. 2 d. 10 s. 6 goltg. 14 gg. 2 s. 4 d.

S. l. 183: 73 goltg. 25 marc 17 s. 4 d.

Lantdagsbreve uthgsant tegen den lantdach to Horstmar Mester Jo(han) van der Hoeve gsant to Iborsch, to boddeloen, des Ro. konigs mandaten an de fursten tsenden und alle stende Mester Everdt hefft my eyn breff van den Ro. konig an myn juncker van Oversteyn uthgsant, den ick myn junckern senden solde, ton dage tho Wormbs tkomen up 1. Nov. 1535, tboddeloen (1536 März 13.) Des keysers rheede bynnen Munster gewest ¹ myt 20 personen, resige und wagenperde eyn nacht gequitet, se vertert Vor kertzen Eyn bidden na Hamern Desgl. na myn g. h. tor Vechte 1534 Nov. 19. Tegen de Colsche, Clevesche rheede to Essen tdaye gewest, vertert myt 25 perden Eyn bidden na Iborsch Goddert van Scheleke und Themme van Hoerde, de de ant- wordt, to Essen erlangt, myn g. h. to Iborsch inbrechten, to Munster den haveren vor er wagenperde betalt, als Hinrico Flynterindk tboddeloen	26 s. 100 goltg. 18 s. 15 goltg. 2½ s. 15 s. 3 s. 13½ s. 61½ goltg. 3 s. 4 s. 10½ s. 9½ marc
--	--

S. l. 184: 176½ goltg. 17 marc 5 s. 6 d.

(1535 Juni 25.) Als de stadt Munster erovert was, den 6 veltheren idern 100 goltg. ggeven, facit Myn gst. h. van Collen de syne f. g. 1535 März 28. verschen- nen by mester Everdt van Eylen overgsant, als Wilbrandt van Raesfelt twe perde vor Munster verdorven, de verordenten mytten rheeden my geheyten, em vor de twee perde tgeven Her Diderik van der Recke domher vor Munster eyn perdt und ander schade geledden, betalt myt wetten der rheede Myns g. h. van Guyliche bussemester Hynrick van Aken aff- gkofft, dat mester Philipps entfangen heft an knypkrude, 8½ punt umb 1 g., als 665 punt, facit	600 goltg. 500 goltg. 85 goltg. 90 goltg. 78 goltg.
---	---

¹ Kerssenbroch ed. Detmer S. 868, 890.

Hans Nagell, de in de stadt Munster myt concente des fursten
leyp und quam daer weder uth,¹ woert andermael up eyn
schermietzell dorch eyn arm gschotten, gegeven ton affdank
Her Arndt van Raesfelt domher zelliger eyn perdt vor Mun-
ster affgschotten vor den vyanden, dat synen vader Arndt
van Raesvelt betalt

7 E. g.

35 goltg.

S. l. 185: 1588 goltg. 14 marc 7 s.

Johan Hoerde ggeven myt wetten des scholasters, dat he an
den Borgonieschen gelde verloren hadde, dat em medegdaen
was na Amsterdam in eyn sakke an bb. st. vertalt als
Mester Wylhem Vogelsandk, doctor in medicinis, ton Dyckhus
by den krandken int legger gewest und gyn betzoldinge ge-
hatt, ggeven

9 gg. 5 bb. st.

(1535) März 23. Gsant Jorien van Loen vor eyn perdt vor Munster
gschotten, vor

8 E. g.

40 goltg.
52 goltg.

Mai 11. Johan van Munster vor perdeshade betalt

Schell van Tyll prophaes, als de erlövet woert, forderde he
vast vyll gelds, mytten gefangen und wederdoepers verdaen.
dorch heyten des scholasters em ggeven

Luetzen van Heyden was eyn perdt vor Munster affgschotten,
daer vor em betalt

Johan van Meverden vor syn perdeshade und anders ggeven
De scholaster her Rotger Smysink in dessen krygesloepen
uthgegeven, dat ick weder betalt vermoge desses ingebunden
registers²

12 E. g.

40 goltg.
150 goltg.

339½ goltg.

S. l. 186: 630½ goltg. 42 marc 19½ d.

Goddert Harmen worden twe perde vor Munster verdorven,
daer em eyn verschryvonge up ggeven was, de ick gelost als
Myn g. her van Solms hadde up den dage to Essen³ verlacht,
dat ick betalt, als

100 goltg.

De eyrste dachfort to Essen⁴ myt myn g. st. und g. hern van
Collen und Cleve de reckenschap geholden, verter

200 goltg.

Item noch von 1535 März 28. boddeloen und anders uthgege-
ven vermoge ingelachter cedulen⁵ als

61 goltg. 10½ s

To Warendorp mytter geltkisten gelegen, und der scholaster
aff und an gewest, und de hoevetluede oeck aff und an gko-
men, gelt gehalt, dergelyken de ampluede und rentmesters
daer schattinge gbracht, vertert vom 23. Okt. 1534 bis 11. Febr.
1535 to Warendorp

298 goltg. 13½ s.

(1535) Januar 24. De scholaster und Wilken Stedink to Warendorp
mester Johan van Keyserswerdt affgkofft etlich knypkruet,
9 punt vor 1 goltg., 190 punt

78 goltg. 20 s.

21 goltg.

S. l. 187: 759 goltg. 14 s.

Wilken Stedyndk entfangen to Warendorp, in dat legger uth-
togen, als

20 E. g.

Mester Hinrick van den Bussche als eyn veltscherer, de velle
kranken gschotten knechte geheylt und geholpen hadde, myt
em handelt dorch den scholaster, Hermen van Mengersem
und Wilken Stedyndk up

30 E. g.

Der Slesier entfangen noch to Warendorp to iserwerck und
tymmerluede, als

10 E. g.

Philipps bussemester uth bevell des scholasters em gdaen

8 E. g.

¹ Kerssenbroch ed. Detmer S. 778 ff.

² Vgl. u. Anlage A.

³ November 1534.

⁴ September 1534.

⁵ Vgl. u. Anl. C, die Summe oben abweichend, vgl. u. S. 119.

Als der scholaster und ick myt 5 perden anquemen, und
eyrstlich in de mollen gelegert, bes dat wy eyn herberge
kregen, vertert boven dat genne uns gschendkt
Noch to Warendorp, als de cantzlie daer was, to boddeloen
in de cantzlie gdaen
Noch vor 3 lantzknedt to Warendorp vor den mester
gschotten legen und to Munster in twe maenden nycht guet
gdaen, syndt der dryer knechte rottgsellen myt Wyken to
Warendorpe gkommen und de kranken gschotten knechte pre-
senteyr, idern up syn rustinge, is idern 12 Emder g., facit

3 goltg.

25 marc

36 E. g.

S. I. 188: 3 goltg. 241 marc 8 s.

Joest Nagell woert eyn perdt affgschotten, des den drosten
tor Wolbedeke gkortet

50 goltg.

Noch hefft de gogreve Louwerman eyn cedell overgegeven
van tymmerlueden, als dem scholaster bewust, dat maket
Und Louwerman vor holt to wachtholt up den blockhusern¹
So ick Johan van Meverden vurs. betalt 150 goltg. in dessen
register (vgl. o.), to 31 s. den g. beredkent, und em 32 s. vor
den g. betalt, so loept 150 s. overich, facit

97 marc

20 marc

4 goltg. 26 s.

Item de teronge, so to Warendorppe in 4 maent tyds und tor
Wolbecke daerna, bes dat Munster erovert, und bynnen
Munster in myner krankheit uthggeven vermoge ingestedeken
registerken²

151 goltg. 12 s. 7½ d.

Noch eyn anteykonge van boddeloen und anders vermoge
ingestedekener cedulen³, facit

283½ goltg.

66 marc 2 s.

S. I. 189: 488½ goltg. 186 marc 4 s. 7½ d.

Myt Pelgrym van Thye woerdt gereckent syner betzoldunge
und uthgelachtes gelds, so he etzliche ruter besproeken
uptbrengen, dat em weder affgschreven woerdt, des schaden
gehatt, also dat men schuldich bleff, und verschryvonge up
ggeven, nemplich den g

- (ul style="list-style-type: none; padding-left: 0;">gulden) to 25 s.,

und noch daerto

371 E. g.
100 goltg.

Item her Hinrik van Plettenborch halde etzlich gelt van
myn gst. hern van Collen, des leyt he to Collen vor bussen-
pulver und teronge

341 goltg.

Themme van Hoerde, itz drost ton Ahues, brachte to Waren-
dorp van myn gst. hern van Collen wegen 4000 goltg. in
allerleye golde, daeran mangelden

24 goltg.

De churfurste van Mens geleent an Brandenberger 2000 goltg.,
daeran verloren

418 goltg.

An den Utredtschen eder Brabanschen gelde in etzlichen
gelde verloren

46 goltg.

S. I. 190: 1238 goltg. 5 s.

F r e d e r i c k W e t t e r

(1534) März 7. by Berndt Huge gsant, daer he bussenpulver van
Frankfort vor tkoepen

300 goltg.

Noch de rheede myt Frerick eyn verdrach gmackt, etzlich
tzalpeter van Erfort to Ibordt tbestellen, des hefft Frederick
eyrstlich van Erfort bestalt 81 tzintner und 12 punt, den
tzintner vor 11 goltg.⁴

¹ Einstect-Zettel: Summarum der latern bes an Louwerman
An goltg. 19 582 goltg. 1 oert noch 200 goltg.

An marken 7661 marc 3 s. 1½ d.

Bernds register (Anl. B.) 151 goltg. 1 marc 7½ d.

Noch eyn register (Anl. C.) van 283½ goltg. 66 marc 2 s.

² Vgl. u. Anlage B.

³ Vgl. u. Anlage C.

⁴ Kerssenbroch ed. Detmer S. 530.

To wegen und geleide gelde 7 goltg. 21 s.	
Noch geleverd to Ossenbrugge 13 tzintner und 81 punt, ider tzintner 12 goltg. mytter unkost, daer mester Hinrick bussemester to Ossenbrugge bussenpulver aff makede, dyt vurs, tzalpeiter als 94 tzintner und 93 punt betalt, facit	1064 goltg. 11 s.
Noch van den eyrsten 81 tzyntner 12 punt to voerloen, van idern tzintner 1 goltg., facit	81 goltg.
Frerick vor syn teronge ggeven	10 goltg.
Mai 11. Frerick gdaen to zwevel tkoopen	20 goltg.
Noch myt Frerick bestalt 30 tzintner blyes und 43 punt, ider tzintner 2 goltg., facit	61 goltg. 7 s. 1 d.
<hr/>	
S. l. 191: 1536 goltg. 18 s. 1 d.	
Coerd Prange richter to Arnsberch ¹ gdaen to 340 tzintner kloete, ider tzintner vor 26 s., daerup em gdaen	247 goltg. 13 s.
(1554) Mai 17. Noch em gdaen to kloeten	200 goltg.
Mai 28. Noch em gdaen	22 goltg.
Juni 7. Myt em gereckent des gennen, he vorhen entfangen, daer he van schuldich blyfft 38 goltg. 3 schrickenberger, daer em noch to gdaen, forder mer isern kloete tbestellen und isern to bussenassen	141 goltg.
Juni 21. Em gdaen to kloeten und blyg	150 goltg.
Juni 30. Myt em bereckent van kloeten, isern, blyg tsamen bes an dessen dach to, und idk em itzons behandel, dat he noch kloete bestellen soll	100 goltg.
Juli 14. To kloeten gdaen	150 goltg.
Up desse lesten 250 goltg., den tzintner vor 1 goltg. bereckent, daervoer he de kloete bereckent	
<hr/>	
S. l. 192: 1010 goltg. 13 s.	
August 5. Em gdaen noch to kloeten tbestellen	66 goltg.
Des geleverd an kloete 1000 tzintner, ider tzintner vor 1 goltg., so kompt em noch to	24 goltg.
Noch to kloeten em gdaen, de ton Evikindkhove geleverd worden	134 E. g.
<hr/>	
S. l. 193: 224 goltg.	

Summarum desses 1234 goltg. 13 s.

Joannes Hessenbroek²

myn g. h. myt sampt syner f. g. landschap na Brabant 5 reyse, bussenpulver to halen, als 221 tunne, facit myt unkost $5863\frac{1}{2}$ goltg.
Allet na vermoge der reckenschap daerover in bywessen
Arndt van Raesfelt und Wylbrant Plonies mytt Hessebroek geholden

Melchior Boddegem (Büedegem) ²	
na Brabant gsant na bussenpulver tkoopen, em mytgdaen 1820 current g., idern g. gereckent to 20 bb. st., facit	1300 goltg.
Hyrup Melchior geleverd 37 tunne pulvers, maken $39\frac{1}{2}$ punt swaers und 11 slechte punt, mytter unkost und des Melchior betzoldinge mede in beredkent, dat he entfangen hadde hyrmyt beredkent, behaen eyn deyl voergelds, idk uthgelacht	80 gg. $8\frac{1}{2}$ bb. st.
<hr/>	

S. l. 194: $7243\frac{1}{2}$ goltg. 9 s. $2\frac{1}{2}$ d.

¹ Kerssenbroch a. a. O.

² a. a. O.

Hermannus Tegder¹

gkofft van Amsterdam, dat auf 27. August (1534) na dem storm
to Dydhus gelevert, 40 tunne bussenpulvers, staen mytter
vracht und unrayt

Als Hermannus voer und na dyt pulver myt termynen be-
talde, to unkost

1369 goltg.

50 gg. myn 3 st.

Johan Heerde¹

drey reise van Amsterdam bussenpulver gehalt, nemptlich
150 tunne, staen tsamen mytter unkost als
Noch an den Brabantsche gelde in eynen sack an der tellinge
gefieelt, em ggeven

4180 gg. 15 bb. st.

6½ gg. 3 bb. st.

Matthias Beddesynck, werdt im Wytten wynde to Amster-
dam, und Claeves Huedepoell, de beyde loveden vor Johan
Heerden an den pulvermecker to Amsterdam; so quam
Matthias to Warendorp und halde des gelds eyn dey়l, daer
he vor gelovet hadde, und hadde syn pert verdorven und
my leverde vor 16 goltg. und verkofft et vor 10 goltg., so dat
idk daeraan toleggen moste

6 goltg.

S. l. 195: 5591½ goltg. 16 s. 3 d.

Noch denselven Matthias eyn perdt wederumb gkofft vor
Und bereckent vor syn terynge van Amsterdam to Waren-
dorp und weder to Deventer up
To Warendorp em gequitet
Van Deventer to Amsterdam to terynge

12 goltg.

10½ goltg.

4 goltg.

4 goltg.

Johan Swerte

gdaen voer und nha, dewyle men vor der stadt und in der
stadt gewest, vermoge eyner cedulen,² dat gnompte Johan
geredden im Suerlande und andern oerden, an 4 off 5 isern-
hutten umb isern kloete geyten to laten, so et in der tydt
groete druecheyt was und up den hutten watershalven
gbreck was, daertho vast und to vyll tyden isern und blyg
bestalt, dat syck tsamen beloepet, idk em gdaen

1738 goltg. 7½ s.

S. l. 196: 1768½ goltg. 7½ s.

Johan Swerte up dyt vurs. gelt gelevert an isern kloete, der
noch 344 tzintner liggen tor Lyppe, madkt tsamen 1482½
tzintner

15 goltg.

323½ goltg.

An blyge 133½ tzintner 39 punt

Noch gelevert hakelbussen van Drolshagen 300 haken, to
voerloen

Summa dat Johan Swerten noch rest

Dyt restant und eynhundert goltg., in kort bevorens gdaen,
idern goltg. to 32 s., so eyn wert de goltg. in dessen register
nydht hoeger bereckent dan to 31 s., so beloopen syck de
overigen s. der 424 goltg.

15 goltg. 21 s.

Summarum Johan Swerten ggeven woe vurs.

2075 goltg. 15 s.

(A n d. 2. H d.:) Suma sumarum dusses bokes, de mardke
mede to goltgulden gereckenth, facit 39 378 goltg. 2 s. 9½ d.

E i n s t e c k - Z e t t e l 1 v o n 1. H d.: An pulver, kloete,

blyg und isern 17 710½ goltg 5 marc 9½ s. 2 d.

Einstedzettel 2 von 1. Hd.: Summa 19 056 goltg. 1 oert gg.
an m(arken) 7772 m(ark) 6 s. 9 d.

¹ a. a. O.

² Vgl. u. Anlage D. — Kerssenbroch ed. Detmer S. 530, 731.

Uthgiffte der lantzknechte und andere krigesuncosten

Anno domini 1534 worden lantzknedite van dagen to dagen
angenommen, so nabeschreven:

1534 Februar 27.	worden 14 knechte angenomen, ideren 1 Emder g. up de handt gdaen to 2 marc	14 E. g.
	Everhardus Moerindk knechte gsant, nemptlich 9 personen, idern 1 E. g. gdaen	9 E. g.
	Joannes Toetman, rentmester to Iborsch, etzliche knedite uther herschap van Deypholt gsant, den he to tergelde ggeven, ick em weder gdaen	6 E. g. 6 s.
März 4.	2 knechte, gnoempt Hans von Collen und Mauritius van Campen, itlich 4 E. g., facit	8 E. g.
	Myn g. h. ton Ewyndkindkhove int legger geredden und Chri- stianio Ossenbruggesche secretario medegdaen knechten up de handt to geven dorch Hinrico Flinterindk, de in dat legger eyrsten angekommen waren, als	53 E. g.
März 6.	Eyn scharprichter van Wydenbrugge ggeven	1 E. g.

S. l. 203: 91 E. g. 6 s.

Febr. 18.	Wilken Stedink gdaen 330 E. g. und 8 s., der Wilken Andrees van Lubbeke sande, knechte mede uptbrengen, 200 E. g., und mytten andern gelde brachte Willken knechte mede up als	130 E. g.
März 1.	Wilken Stedyndk gdaen to Telget, daer he knechte mede uthen Overlande halen solde, nemptlich	400 goltg.
	Daer dede jundker Johan van Bueren to uth	600 goltg.
	Wylken Stedings steyffsonne gnant Boydkrodde woert bevell ggeven to behoeff Andrees van Lubbeke, hoepman to Telget, knechte to vergaddern und eyn venlyn uptoetslaen van de knedite, de Andrees em sande; des woerdt Boikrodde und Lambert van Mynden, Andreas schryver voer und na van my gelt gdaen, dat se den knechten up de handt geven,	
Febr. 28 angaende		1626 E. g. 7 s.
Daerto Hinrico Flinterindk gdaen to 3 reisen, dat he int leg- ger under de selven knechten uthgaff, nemptlich		536 E. g. 16 s.
Als desse knechte voer und na angekommen waren, woert myt Andrees van Lubbeke gerekent, dat syck eyn deyls knechte 7, eyn deyls 6, eyn deyls 5 wecken gemeynlich gdeynt hadden, er men reckende, weldker tydt uthgaende was an de nye maendt am 21. April, so dat he van Wylken Stedyndk 200 Emder g. entfangen, daer ick em to den allen entfangen gelde de vurs. tydt up betalde, als 1645 E. g., facit		1845 E. g.

S. l. 204: 1000 goltg. und 4157 E. g. 23 s.

März 24.	Wilken Stedink to den overlandeschen knechten gdaen Wilken van den goegreven to Iborsch entfangen to Sendenhorst	600 goltg. 50 E. g.
April 21.	Wilken Stedyndk gdaen, dat he in Overlandt van eynen edelman geleent hadde, to behoeff der knechte uptbrengen	1000 goltg.
	Wilken Stedyndk my geheiten, Hans van Collen und Symon van den Nyenhues myt eren gesellen tdoen	38 E. g.
	Uth bevell myns jundkern van Bueren Joest Rusinge gdaen knedite mede uptbrengen	50 E. g.

Andrees van Lubbeke de anderde betalinge

Mai 12. Em de maent uthgaende, de em betalt myt uptzolde und schadegelt, tsamen

2749 E. g.

S. l. 205: 1600 goltg. 2867 E. g.

Augustyn van Deventer

März 21. woerdt angenommen vor eyn hoepman knechte uptbrengen, des em voer und na gdaen

374 E. g.

Dewyle he mytten selven knechten in der schantzen was, woerdt he doetgslagen, und Thonies Lichtherte quam in syn stedde, demselven to behoeff der knechte gdaen

560 E. g. 7 s.

Daermyt desse eyrste maent betalt, de up 21. April uthgaende To eynen venlyn, zellige Augustinus bestalt hadde, betalt myt

8 goltg.

So Tonies Lichtherte de hoepmanschap angenommen, krech he eyn ungeluck, dat he myt eynen knechte balgde, dat de starff, do woerdt Dirick van Grolle hoepman.

Dirick van Grolle

selligen Augustinus knechte de anderde maent, de up 19. Mai uth was, betalt

1272 E. g.

Eyn knecht, gnant Coertguëdt van Amesfoert, de in der munsteringe vergetten und erloevet was, uth schrifften Wilken Stedings em ggeven

6 goltg.

S. l. 206: 14 goltg. und 2206 E. g. 7 s.

Joest van Vorden unde Suerhues

Febr. 26. und März 7. to twen tyden Joest van Vorden gdaen, dat he Hermen Rotgers to Aldenzell sande, knechte mede uptbrengen, eyns

20 goltg.

Tor anderen reyse

58 E. g.

Van dessen vurs. knechten woerdt Suerhues to eyn hoepman upgeworpen, denselven voert to underholdinge der knechte gelt up de handt gdaen, so dat myt em geredkent, de maendt up April 14. uthgaende was und der knechte eyn deyl 6,5 und 4 wecken gdeynt, tsamen geredkent up

20 gg. 2166½ E.g.

Suerhues anderde maendt

up betalt, de up 12. Mai uthgaende, de summa daervan

2575 E. g.

Den venrich Twyckell syns densts, eer dat venlin upgerichtet

11 E. g.

Hermen Rotgers etzliche nastendige maent tzolds in bywesen des scholasters, Arndt van Raesfeldt und Joest van Vorden betalt

18 E. g.

S. l. 207: 40 goltg. und 4828 E. g. 12½ s.

Gerdt van Munster gnant Smoecker

März 21. woerdt angenommen und knechte uptbrengen, daer em to gdaen

281 E. g. 4 s.

April 20. Gerekent myt Gerdt van Munster schryver, so he in de stadt gevangen und daerbynne gerichtet,¹ dat ik dem schryver to behoeff syner knechte ggeven

344 E. g. 9½ s.

An gschotten und verloopen knechten

36 E. g.

Desse vurs. knechte worden under de andern venlyn verdeytl

S. l. 208: 661 Emder g. 13½ s.

¹ Kerssenbroch ed. Detmer S. 524 f., 612 f.

De Coritzer¹

Februar 20. woert to Iborch Egbert van Beesten und Johan Coritzer gelt gdaen, den Ryn na Collen up, umb knechte upto brengen, nemptlich 700 Gelders ryders, de maken	728 E. g. to 21 s.
De Coritzer sande vorhen tor Wolbedke etzliche knechte, den ik dede	38 E. g. u. 12 s.
Dem Coritzer under oegen gsandt by Hinrick van Munster und andere verordenten, dat men to Havekesbecke de knechte munstern solde,	520 E. g.
Dem Coritzer noch gdaen to behoeff syner knechte	1350 E. g.
Mytten Coritzer geredkent de maendt den 14. April uthgaende, so dat der knechte eyn deyls in de 7, 6, 5 wecken gehatt und em to desser vurs. entfangen summen betalt	2174½ E. g.
Dem Coritzer van verloopen knechten ggeven	157 E. g.
Goesen van der Horst gdaen	6 E. g.
Coritzer syn ander de maent betalt, de up 12. Mai uthgaende	3830 E. g.

S. I. 209: 8803 E. g. 24 s. 6 d.

Berndt van Westerholte

Febr. 26. und voert März 5., März 12., voer und na 77 knechte an genommen, der eyn dey়l up Bispindk, de andern by em int ruterlegger gehatt, de dan eyn deyls 7, 6, 5 wecken gehatt und de 22. April de maent betalt als	464 E. g.
---	-----------

Jorien Schymmel und Robert (Robrecht) van Geseke	
März 19. tsamen eyn venlyn knechte antonemmen und en up de handt gdaen	130 E. g.
April 21. uthgaende myt en geredkent, eyn dey়l over 5 wecken gehatt	2505 E. g. 9½ s.
Jorien Schymmell van verloopen knechten	150 E. g.

S. I. 210: 3249 E. g. 9½ s.

Jorien Schymmell de ander de maendt

Mai 19. uthgaende myt Wilkenn Stedinck und Jorien Schymmell tsamen geredkent desses venlyn halven, dat ik em betalt	3184 E. g.
Oeswalt 4 knechte guet gmackt, de na der munsteringe quemen	16 E. g.
Berboem van restande ggeven	4 E. g. 7 s.
Hinrick Stroeff van Emrik van restande	3½ E. g.
Van doeden, uthgemunsterden und van verloopen knechten in bywessen Arnds van Raesfelde	95 E. g. 5 s.

summa 3503 E. g.

März 14. Pelgrym van Iselmude vor eyn hopman an genommen, etzliche knechte upto brengen, des em gdaen	100 E. g.
April 14. myt Iselmuden geredkent, eyn dey়l van 5 wecken und de maent up 14. April uthgaende, betalt	986 E. g. 22½ s.
Woert em uth gnaden gschenkt, dat he de knechte upgbraehit hadde	50 E. g.
Synen venrich to eynen venlyn gdaen	8 goltg.

Summa 1156 E. g. 22½ s. und 8 goltg.

S. I. 211: 4439 E. g. 22 s. 8 goltg.

¹ Vgl. A. v. Dandelman, Westfäl. Zschr. 72 (1914) 325 ff. und Kerssenbroch ed. Detmer 596.

Myt Iselmude de anderde maent, de up 12. Mai
 uthgaende, gerekent und betalt als 2390 E. g.
 Van doeden und verloopen knechten 34 E. g.

Johan ten Haken

März 15. vor eyn hoepman angenommen und up de handt gdaen, knechte uptbrengen	100 E. g.
Myt em gerekent eyn dey় van 5 wecken, de maendt uth- gaende am 21. April	925 E. g. 10 s.
Van uthgemunsterden knechten und de verloopen	42 E. g.
Johan ten Haken syn anderde maent am 19. Mai uthgaende und en betalt, nemptlich	1886 E. g.

S. l.: 212: 5377 E. g. 10 s.

So de knechte Lentz van der Horst, Claewes Utermardk, Joriens van Kyll etc. in Freyslandt legen, woerdt am 4. April Hinrick Merswyn, vogt to Haselunne, na den knediten gschydk, daermyt thandelen, dat men de vor Munster krygen mochte, und den ick an gelde mededede

200 goltg.

Daerto de rentmester my an de knechte verlachte und my beredkent

80 goltg.

Dyt vurs. gelt woert under de knechte gestroyet to loepgelde

Als Lentz van der Horst hyr int landt myt synen
 knechten quam, up de munsterryng by her Dirick van Mes-
 schede gsant

350 E. g.

Myt Lentzen de maent, de up 28. April uthgaende was, boven
 desse vurs. summe

1214 E. g.

Lentz van der Horst de anderde maent, de up
 26. Mai uthgaende was, beredkent und em betalt

2098 E. g.

S. l. 213: 280 goltg. und 3662 E. g.

Gordt van Tredt

April 5. gdaen, knechte mede antonemmen	100 E. g.
Myt em gerekent de eyrste maendt, de uthgaende den 19. Mai, und daerboven de munstercedule mede in gerekent, 60 E. g. to loepgelde und van verloopen und doden knechten	
26 E. g. 8 s., facit boven de vurs. entfangen summe	1608 E. g. 8 s.

De Gelderschen knechte

April 10. Desse 3 nabeschreven venlyn knechte worden ange- nommen:	
Myt Bernt Kettell gerekent, also dat em syn maent vom 11. April—8. Mai betalt	1380 E. g.
To loepgelde, doeden und verloopen knechte	24 E. g.

S. l. 214: 3112 E. g. 8 s.

Myt Diridk van Tyll gerekent, de maent vom 11. April bis 8. Mai madkt	1313½ E. g.
Gyse munsterschryver entfangen vor syne hakenschutten	12 E. g.
Eynen knecht als eyn arste, gnant Albert Hans,	4 goltg.
Myt Egbert van Deveren gerekent, de maent vom 11. April—8. Mai madkt	1626 E. g.
Myt Jorien van Kyll, de syn maent vom 13. April— 12. Mai, belopt syd up 5 wecken, daer myt ingerekent van verloopen und verstorven knecht 106 E. g. 4½ s., facit	1478 E. g. 4½ s.
Vor twe knechte, Claewes Dreyaer und Matthias Schutte, itlied eyn maent tzolt	8 E. g.

S. l. 215: 4437 E. g. 17 s. 4 goltg.

Myt Clawes Uttermark gereckent van 5 wecken, vom 8. April—13. Mai, also dat syck der register na belopt mytten nagkommen knechten	1837 E. g. 2 s.
Vor de hakenschutten	6 E. g.
Van doeden und verloopen knechten	23 E. g.
Myt Joest van Muyde gereckent van 5 wecken vom 3. April—8. Mai, makdt syn summa mytten verloopen und gstorven knechten	1991½ E. g.

De Mytzner veyr venlyn

Myt Albrecht Pelzke gereckent, de maendt am 28. April uthgaende, mytten lesten gemunsterden und absenten knech- ten tsameu	2895 E. g.
To loepgelde	30 goltg.
To eynen venlyn	8 goltg.

S. l. 216: 6752 E. g. 58 goltg. 14½ s.

Myt Jori en van Wolframstor p gereckent, syn maent up 28. April uthgaende, myt loepgelde, lesten gmunsterden und absenten knechten tsamen	2913 E. g. 6 s. 3 d.
Na desser reckenschap gkomen und beclaget mangell der reckenschap, daerdorch mytt wetten der rheede und Oes- waltz gegeven	83 E. g.
To eynen venlyn	8 goltg.
Myt Lyppe l t van Wolframstor p gereckent, de syn maent up 28. April uthgaende was, mytten lesten gmun- sterden und absenten knechten tsamen	2511 E. g.
To loepgelde	137 goltg.
To eynen venlyn	8 goltg.
Myt Michell van Erfort gereckent, de syn maent is uth- gaende am 28. April	3033½ E. g. 156 goltg.
To eynen venlyn	8 goltg.

S. l. 217: 297 goltg. 8540 E. g. 18 s. 9 d.

Der Mytzner ander de maendt

Myt Albrecht Pelzke gereckent, de maendt uthgaende am 26. Mai, daer syck de summe van belopt mytten absenten, doden, nagmunsterden knechten	2862 E. g. u. 24 gg.
Myt Jori en van Wolframstor p gereckent de maent am 26. Mai uthgaende beloepet syck up	2929 E. g.
Vor angekommen knechte, gerichtzman und eyn edelman, tsamen	31 E. g.
Myt Lyppe l t van Wolfframstor p gereckent de an- dere maendt, am 26. Mai uthgaende, beloepet syck up	2647½ E. g.
Vor 3 eddelluede 14 dage desser lesten maent itlich 4 E. g., gnant Profatius Smolleck, Christoffer Trosseler, Berndt Kyttz	12 E. g.

S. l. 218: 24 goltg. 8481 E. g. 12 s. 6 d.

Myt Michell van Erf fort gereckent, de syn anderde maendt, uthgaende den 26. Mai syck beloepet	2906½ E. g.
Van nakomen und doden knechten	32 E. g.

Summa 2938 E. g. 12 s. 6 d.

Einstedk zettel 1. Hd. bei S. 306: Summarum desser vurs.
twyer maent beloopen syck 3505 goltg. und 74588 E. g. 11 s. 3 d.
(A n d. 2. Hd.): Sumarum bewerffonge der lantzknedt und er
betzoldinge twe de erst maenthen bet. facit 3505 goltg. und 74588
Embrd g. 11 s. 3 d.

De derde maent.

Berndt Kettell bis Juni 9	1611 E. g.
Egbert van Deveren, Mai 8—Juni 7	2058 E. g.
Dyrick van Tyll syn anderde maent, is der vurs. derde maent des beleggs, bis Juni 5, myt de halve haken und ver- loopen knechte	1944 E. g.
Clawes Uttermarck bis Juni 9	1668 E. g.
Van doden, verloopen und uthgmunsterden knechten	60 E. g.

S. l. 221: 7321 E. g.

Joest van Mueden bis Juni 4	1704 E. g.
Van nyse angekomen knechte	32 E. g.
Jorien van Kyll bis Juni 9 myt sampt eynen veltscherer	1350 E. g.
Dirick van Grolle bis Juni 9 myt verloopen und uth- gemunsterden knechten	1355 E. g.
Suerhues bis Juni 9	2618 E. g.

S. l. 222: 7059 E. g.

Andreas van Lubbeke bis Juni 9	2620 E. g.
Johantien Haken bis Juni 9	2122 E. g.
Gordt van Tredt Mai 11—Juni 7	1798 E. g.
Iselmude bis Juni 9	2485 E. g.
Von 7 personen, de dorch umbschryven der munstercedelen verseen waren	28 E. g.

S. l. 223: 9055 E. g.

Lentz van der Horst bis Juni 23	2021 E. g.
Coritzer bis Juni 2	3503 E. g.
Jorien Schymmell bis Juni 2	3069 E. g. 12½ s.

S. l. 224: 8593 E. g. 12 s. 6 d.

Der Mytzner derde und veirde maent

Albrecht Pelzke up de eyrste 14 dage von Mai 26 an	1384 E. g.
Up de leste 14 dage gdaen up reckenschap	608 E. g.
De leste 14 up betalt der derden maent myt sampt der veyr- den maent de eyrsten 14 dage, dat syck insampt belopt	2206 E. g.
So belopt syck de leste 14 dage der veyrden maendt	1320 E. g.
Van 3 edelluede und 3 andere knechte	28½ E. g.

Summa (l. 225): desser derden und veirden maent facit 5546½ E. g.

Jorien van Wolframstorpp up de eyrsten 14 dage der derden maent gdaen	1422 E. g.
Up de leste 14 dage up reckenschap gdaen	508 E. g.
De leste 14 dage der derden maent gemunstert und 14 dage der veyrden maent tforns al up betalt, belopt syck tsamen boven de vurs. summa	2162 E. g.
Eyn edelman myt 3 knechte up 8 dage	6 E. g.
Eyn edelman bynnen Munster gfangen und daer weder uth- geloeopen, in bywessens Arnds van Raesfelds ggeven	9 E. g.
Up de leste 14 dage der veyrden maendt betalt, dat desse derde und veyrde maendt betalt, als	1344½ E. g.

Summar. (l. 226) desser derden und veirden maenden 5451½ E. g.

Hans Bock in selligen Lippelt van Wolframstorpp stedde vor eyn hoepman gsatt, up de eyrste 14 dage der derden maendt gdaen	1273 E. g.
Up de leste 14 dage up reckenschap gdaen	350 E. g.
De leste 14 dage der derden maent mytten 14 dagen der eyr- sten maent up betalt	1706 E. g.

Als Hans Bock myt synen knechten in der schantze tor doet gewondet, geredkent van verloopen und doden knechten	100 E. g.
Eyn knecht gnant kreiger Lippelt van Werd	4 E. g.
Philipp van Rodensteyn 3 wedke	3 E. g.
Synen veltscherer Hans van Emeke gdaen to den gewondeden knechten	6 E. g.
Wolff Cruetz is, so Hans Bock gstorven, wederumb under dat venlyn ton hopman gsatt, den up de leste 14 dage der veyrdēn maent betalt	1032 E. g.
Vor eyn nye venlyn	8 E. g. 8 s.
Van nagemunsterden, doden und nagkommen knechten, tsamen	168 E. g.

Summar. (l. 227) desser derden und veirdēn maendēn 4650 E. g. 8 s.

M ych e l l v a n E r f f o r t up de eyrste 14 dage der derden maent gdaen	1487 E. g.
De lesten 14 dage der derden maent und de eyrsten 14 dage der veyrdēn maent up betalt, dat sick tsamen belopt	2584½ E. g.
De lesten 14 dage der veyrde maendēt up betalt, belopt sydk up	1279 E. g.
Van nagkommen, doden und absenten knechten naberedkent	142 E. g.

Summar. (l. 228) desser derden und veyrdēn maendēt belopt sydk up 5492½ E. g.

De veyrde maent.

B e r n d t K e t t e l l bis Juli 3	1782 E. g.
E g b e r t v a n D e v e r e n bis Juli 3	2288 E. g.
D i r i c k v a n T y l l bis Juli 3	2395 E. g.
C l a w e s U t e r m a r d e bis Juni 30	1846 E. g.
Van doden knechten	21 E. g.

S. l. 229: 8332 E. g.

J o e s t v a n M u yd e n bis Juli 2	1831 E. g.
G o r d t v a n T r e e h t Juni 8—Juli 6	1790 E. g.
Van restande, de scholaster myt em gehandelt	31 E. g.
Van 11 nagkommen knechten und 2 knechte van de oelde maent, tsamen	38 E. g.
J o r i e n v a m K y l l bis Juli 6	1280 E. g.
Vor 9 krancken knechten in bywessen Arnds van Raesfelt ggeven	36 goltg.
S u e r h u e s bis Juli 8	2400 E. g.

S. l. 230: 36 goltg. und 7370 E. g.

W y l h e m v a n A r n h e m v o r A n d r e a s v a n L u b b e k e bis Juli 6 mytten verloopen knechten	2643 E. g.
Synen veltscherer und 2 verlooveden knechten tsamen ggeven	20 E. g.
Ernst Haverkamp was eyn tytlank erloevet und syn tzolt naggeven myt synen jungen up 3 tzolde	12 E. g.
I s e l m u e d e bis Juli 6	2252 E. g.
Eyner knechtsfrauwen, der er man doet gschotten was, und eynen knecht, de dor eyn arm gschotten was, tsamen ggeven	10 E. g.
C o r i t z e r bis Juni 30	3252 E. g.

S. l. 231: 8189 E. g.

J o r i e n S c h y m m e l l bis Juni 2	2932 E. g.
Vor eyn nye venlyn	8 goltg.
J o h a n t e n H a k e n bis Juni 16	2030 E. g.
L e n t z v a n d e r H o r s t bis Juli 14	2036 E. g. 13 s.

S. l. 232: 8 goltg. und 6998 E. g. 13 s.

(A n d e r e, 2. Hd.): Sumarum der derden und veirdēn maenth
der lantzknedhtbetzoldinge facit 44 goltg. 84 056 E. g. und 21 s.

De vyfste maent.

Herman van Syttart woerdt uth bevell myns g. h. und der rheede tergelt gdaen noch mer knechte upbrengen, nemptlich	52 E. g.
Boickrodde oek na Hermen van Syttart gsandt und em me- degdaen	216 goltg.
Daem van den Bussche den knechten under oegen gsandt, to tergelde	6 E. g.
To Dusseldorpp entfendk Boickrodde van myn g. h. van Cleve 600 goltg., de my bereckent, der Hermen van Sittert entfangen	385 goltg.
Hermen van Sittert gdaen	471½ E. g.
21 nagkommen knechte	21 E. g.
De eyrste 14 dage	
Up de leste 14 dage Hermen Syttert gdaen und de maendt mede up betailt, als	1069 E. g.
Desse maendt den 16. Augusti uthgaende, doch eyn deyl 5 wedken gehatt	
An verloopen und underwegen krandk liggengbleven knechten	45 E. g.

S. l. 235: 601 goltg. und 1664 E. g. 12 s. 6 d.

Berndt Kettell bis Juli 31	2064 E. g.
Van synen restande gewyset an de frauw van Metelen to entfangen	80 E. g.
Egbert van Devern bis Juli 31 mytten restande und vertogen knechte	2702 E. g.
Dirick van Tyll bis Juli 31	2594 E. g.
Tor selven tydt synen venrick eyn venlyn ggeven, facit	8 E. g. 8 s.
Claewes Utermarck bis Juli 28 myt restande und nag- kommen knechte	2251½ E. g.

S. l. 236: 9699 E. g. 20 s. 6 d.

Joest van Muyden bis Juli 31	2017 E. g.
Van synen restande myt weiten und toschrifften des scho- lasters bes an desse maent	45 E. g.
Gordt van Tredt bis August 3 mytten restande	1799 E. g.
Synen venrich, als he uth syn legger to den andern hoevet- lueden toech, eyn nye venlyn vor	8 E. g. 11 s.
Jorienvam Kyll bis August 4	1529 E. g. 3 oert
9 Oldenborgsche knechte vertogen, ggeven	21 E. g.
Iselmude bis August 4 mytten restande	2580 E. g.

S. l. 237: 8000 E. g. 4 s. 9 d.

Suerhues bis August 4	2505 E. g.
Etzliche Oldenborger knechte vertogen und de halve maent betailt als	40 E. g.
Van nagkommen knechten vermoge eyner cedelen	42½ E. g.
Vor eyn nye venlyn	8 E. g. 8 s.
Wylhem van Arnhem bis August 4	2749 E. g.
Oldenborger knechte vertogen 4 personen, itlich eyn halve maent, facit	8 E. g.
Vor eyn nye venlyn	8 E. g. 8 s.
Coritzer bis Juli 28	3432 E. g.
Vor eyn nye venlyn	8 E. g. 8 s.
Joriens Schymmell bis Juli 28 myt de halve haken	2992 E. g.
Vor Hans van Coesfelt	4 E. g.

S. l. 238: 11797 E. g. 11 s. 6 d.

Johan ten Haken bis Juli 14 mytten nakomenden knechten ver moge der ingelachter ¹ munstercedulen	2196 E. g.
Vertogen knechte van Oldenborsch	4 E. g.
Lentz van der Horst bis August 11 de halven haken mede in geredkent	2185 E. g.
Van restande	80 E. g.
Albrecht Pelske bis August 18 mytten nagemunsterden knechten	2726 E. g.
Michell van Erf fort bis August 18 mytten nagemun sterden knechten tsamen	2484½ E. g.

S. I. 239: 9675 E. g. 12 s. 6 d.

Jorien van Wolfframsdorff bis August 18 mytten restande	2790 E. g.
Wolff Cruetz bis August 18	2184 E. g.
Van nagkommen und nagemunsterden und doden knechten ver moge der cedelen	168 E. g.
Vor 6 eddellude, dem Paltzgraven tokomen, up 14 dage ggeven	36 E. g.

S. I. 240: 5178 E. g.

And. 2. Hd.: Sumarum der vifften maendt facit 601 goltg.,
46 015 Embderg. und 11 s. 9 d.

De seste maent.

Berndt Kettell bis August 28 myt de halve haken	2298 E. g.
Egbert van Deveren bis August 28	2569 E. g.
Dirick van Tyll bis August 28 myt doden und ankommen knechten tsamen	2676 E. g.
Claewes Utermark bis August 28	2230 E. g.

S. I. 243: 9773 E. g.

Joest van Muyden bis August 28	2148 E. g.
Gort van Tredt bis August 31	1768 E. g.
Jorien van Kyll bis September 1	1565 E. g.
Pelgrym van Iselmude bis September 1	2526 E. g.

S. I. 244: 8007 E. g.

Suerhues bis September 1	2668 E. g.
Wylhem van Arnhem bis September 1	2786 E. g.
Hensken van Teckeneborsch, so de in Coritzer stedde quam, als he geworpen was, bis August 25	3494 E. g.
Jorien Schymmell bis August 25 myt restande	3132 E. g.

S. I. 245: 12 080 E. g.

Johan ten Haken bis August 11	2304 E. g.
Up syn restandt gdaen	12 E. g.
Lentz van der Horst bis September 8	2186 E. g.
Vor 4 schantz mestern, itlich 2 g., facit	8 E. g.
Lange Hans Kloppenborsch gdaen	4 E. g.
Hermen van Syttert bis September 14	2264 E. g.
Albrecht van Pelske bis September 15	2700 E. g.

S. I. 246: 9478 E. g.

Myt Michell van Erf fort geredkent und affgdandkt, facit	1994 E. g.
Michell 325 Emderg. an restande forderde, des em all affge togen vor des entboerden gelds, nemptlich	180 E. g.
Uth bevell myns g. h. em ggeven	30 E. g.
Vor synen veltscherer	8 E. g.

Summa 2212 E. g.

¹ nicht erhalten.

Wolff Cruetz bis September 15	2353 E. g.
Myt Jorien van Wolfframstorff geredkent und affgandkt bis Sept. 15	2316 E. g.
An restande	64 E. g.

S. l. 247: 6945 E. g.

And. 2. Hd.: Sumarum der sesten maenth 46 283 Embderg.

De sevede maent.

Berndt Kettell (nu Tyes Bilrebede)	
Myt Berndt Kettels schryver, Johan van Nuys, und Berndt Houwer, syn lutinant, geredkent, bis September 25	2432 E. g.
Berndt Houwer, Kettels lutinant, affgandkt, syn maent und restandt betalt, als	35 E. g.
Berndt Kettels schryver, Johan van Nuys, vor syn hoepmans restandt gdaen	36 E. g. 8 s.
Egbert van Deveren bis September 25, myt Jorien van Kyls eyn deyls knechten	2681 E. g.
Dirick van Tyll (nu Tonies Lichtherte)	2024 E. g.
Restandt van doden knechten und anders vermoge eyner cedulen	57 E. g.

S. l. 249: 7265 E. g. 8 s.

Myt Joest van Muyden affgerekent und syn venlyn nedergelacht, facit	1181 E. g.
Joest myt etzlichen knechten 14 dage im denste gbleven, des em und den knechten	74 E. g.
Oeswalt wegen Johan van Raesfelt my geheyten, Joests venrich tgeven vor syn 14 dage	12 E. g.
Myt Clawes Uttermarcke geredkent und syn venlyn nedergelacht, facit	1628 E. g.
Vor syn restandt, so he 300 g. forderde, is myt em gehandelt und ggeven	60 goltg.
Als Jorien van Kyll gstorven, woert syn restandt und syn hoepmanstzolt beslagen, also dat ggeven woert, als nabescr.: Johan van Nuys	24 E. g.
Wylken Stedink	28 E. g.
So hadde ik em oek up de maent gdaen	22 E. g.
De ander restant bleff staen	
4 knechte, de gschotten weren mytter rustinge und twe, itlich 8 E. g. tor maent, uth heyten der rheede betalt, als	40 E. g.

S. l. 250: 60 goltg. und 3009 E. g.

Myt Pelygrym Iselmuden affgerekent und affgandkt, facit	1529 E. g.
Syn venrich 14 dage nagdeynt	14 E. g.
Iselmude geredkent 300 E. g. und eyn maent hoepmanstzolt, doch myt em gehandelt und ggeven	100 goltg.
und syn maent tzolds	24 E. g.
in bywessen Johans van Raesfelde	
Myt Gordt van Trecht affgerekent und affgandkt, facit	1406 E. g.
Dem prophaes in Gort van Trecht und Syttertz legger, Walraven van Utert, ggeven	36 E. g.
Myt Gorde syns restantz gehandelt up	42 E. g.
Suerhues bis September 29	1921 E. g.
Vor eyn gschotten knecht, in der munsteringe nycht verantwort worden, gnant Lodewych van Cavelens, ggeven	6 E. g.

S. l. 251: 100 goltg. und 4978 E. g.

Wylhem van Arnhem bis September 29 mytten restande und vertogen knechte	1834 E. g.
Hensken van Teckendorf bis September 22	2156 E. g.
3 schotten knechte, Schep up van Utter, Dirick van Grolle, Wylhem van Eygberge, tsamen	18 E. g.
Wylken Stedink, de overste, Schymmels venlyn wede- rum angenommen, myt synem schryver geredkent bis Sept. 22	2720 E. g.
Hans van Serbruck wachmester 4 tzolde	16 E. g.
Berboem ton aftoge syner 14 dage	6 E. g.

S. I. 252: 6750 E. g.

Lentz van der Horst bis Oktober 5 mytten restande de vorigen maent	2553 E. g.
Van krancken, de in der munstercedelen nycht betalt	178 E. g.
Hermen van Syttart bis Oktober 13 mytten krancken	2382 E. g.
Myt wetten Johans van Raesfelt eyn knecht in der mun- sterrynge vergetten 2 tzolde gnant Goddert Starcke	8 E. g.
Myt Albrecht Belske affgeredkent und affgdandkt, facit	2830 E. g. 7 s.
Vor eynen walmester, Hensken van Utter, uth Pelsken cedele uthgdaen und uth bevel der rheede syn betzoldinge ggeven, 3 tzolde	12 E. g.
Belsken vor syn restant ggeven	70 E. g.
Vor 2 eddelluede, de krandk weren und nycht gmunstert, be- talt myt wetten Oeswalds	24 E. g.

S. I. 253: 7857 E. g. 7 s.

Myt Wolff Cruetz affgeredkent und affgdandkt, facit	2967 E. g.
Vor syn restant ggeven	30 E. g.
Vor syne krancken in bywessen Oesswaltz	26 E. g.
Twen Mytzner knechten, den eynen den arm, den andern eyn been affgschotten, idern myt wetten des scholasters 8 E. g. ggeven	16 E. g.

Summa 3039 E. g.

Myt Johantien Haken affgeredkent und in eyn summe affbetalt, so he nycht geleent vermoge der munstercedulen, facit	1878 E. g.
--	------------

S. I. 254: 4917 E. g.

(A n d. 2. Hd.): Summarum der sevenden maenth 34776 Emb-
der g. 15 s. und 160 goltg.

De achtede maent.

Egbert van Deveren bis Oktober 23	2477 E. g.
Up de krancken knechte ggeven	100 E. g.
Tonies Lichtherze bis Oktober 23 mytten krancken und doden knechten	2355 E. g.
Hensken van Teckendorf ungeverlich bis Okt. 23	2044 E. g.
Wylken Stedink, overste, bis Oktober 23	2423 E. g.

S. I. 257: 9399 E. g.

Wylhem van Arnhem bis Oktober 23	1783 E. g.
Vor eynen gschotten knecht, Berndt Unteyt	4 E. g.
Hermen van Sittart bis Oktober 23	2081 E. g.
Vor 2 krancken, mytter rustinge nycht gmunstert	12 E. g.
Lentz van der Horst	2087 E. g.

S U E R H U E S

woert myt synen venlyn knechte to Warendorpp to liggen verordent, als dat ingenommen woert, ¹ und 3 maent landk bis Dezember 22., so woert myt Suerhus de 3 maent geredkent und daerup betalt gereides gelds	3972 E. g. 23½ s.
Vor des venrichs junge	12 E. g.
Des wachmesters junge	8 E. g.
Peter van den Berge rustinge guetgdaen	6 E. g.
Gerdt van der Vecht up 2 dage vor der munsterryng in pestilente gstorven	12 E. g.
Johan Strykum to Telget gstorven	12 E. g.
Juncker Byll in Munster gfangen und weder uthgeloopen, ggeven	8 E. g.

Summa Suerhus gereids betaldes gelds facit 4050 E. g. 23½ s.

S. l. 258: 9997 E. g. 23 s. 6 d.

Daerto woert Suerhus myt synen knechten affgetogen, wes se to Warendorpp und Telget vertert hadde, dat in schult woert angeteykent, als	1596 E. g. 14 s. 5 d.
Hyrup Jochim Kruse, de uth bevell der rheede den knechten wyn updroech, betalt	493½ E. g.
Eyner suetlerschen, den knechten aldaer gevölget myt provandie, betalt	68 E. g.
Jorien Woerdeman, borger to Warendorpp, betalt	20 E. g.
Johan Kordynck up reckenschap gdaen	14 E. g.
Frerick wynknecht betalt	7 E. g. 4 s. 7 d.

Summa up de schult betalt 602 E. g. 17 s. 1 d.

Gerdt Overhagen betalt, dat Suerhues und syn schryver to behoeff der knechte an wande laten halen und anders upgsproken	43 E. g.
So blyfft der schult, dat upgsproken is an de borgere to Warendorp und Telget, nemptlich	950 E. g. 22 s. 4 d.

Summa des betalden gelds makdt 645 E. g. 17 s. 1 d.

Surhus eyn cedele overgegeven van verlooveden und doden knechten etc.	90 E. g.
	S. l. 259: 735 E. g. 17 s. 1 d.

A n d. 2. Hd.: Sumarum der achteden maenth facit 20 132
Embderg. 15 s. 7 d.

De negede maent.

Egbert van Deveren bis November 20	2318 E. g.
Vor juncker Jochym, de gschotten was ungemunstert	12 E. g.
Hieronimus Mynckwyttz, desse maent krank gelegen, in der munsteringe nycht vorantwordt, 3 tzolde betalt	12 E. g.
Juncker Jochym, so de gschotten, to arsteloen	6 E. g.
Wylken Stedink bis November 20	2269 E. g.
Hensken van Tedenborch bis November 20	1858 E. g.
Vor Kleyn van Collen	4 E. g.
Van doden und uthgemunsterden knechten	18 E. g.
Vor holt upt blockhus	4 E. g. 13 s.
Tonies Lichtherre bis November 20	2266 E. g.
Vor eyn nye venlyn	8 E. g. 8 s.

S. l. 261: 8775 E. g. 21 s.

¹ 21. Oktober 1534.

Wylhem van Arnhem bis November 20	1794 E. g.
Hermen van Sittart 14 dage affgetalt und betalt, dat he glycks den andern venlyn up de blockhusere in de vulle maent stae, beloxt sydck up	1047 E. g.
Dergelyken myt Lentz van der Horst 14 dage tforne affbetalt, umb mytten andern venlyn in de vulle maent tstaen, facit	1088 E. g.
	<hr/>

S. l. 262¹: 3929 E. g.

A f f d r a c h t d e r s e f f h o e v e t l u e d e

So dat ryke de hoevetluede angenommen tbetalen, ² hebben desse sess nabeschreven hoevetlude umb vyll restantz bespraidkt, doch myt em tsamen eyns geworden, eynß vor all eyn idern tgeven	40 E. g.
Lentz van der Horst	40 E. g.
Egbert van Deveren	40 E. g.
Noch Egbert vor 2 gschotten knechte, als Perboem und Wilhem Sundergelt, itlich 2 maent	16 E. g.
Hensken van Tedkenborsch	40 E. g.
Hermen van Syttart	40 E. g.
Wylhem van Arnhem	40 E. g.
Noch an syn blockhus to tymmern und smedewerck verlacht	16 goltg.
Wylken Stedyndck	40 goltg.
Den seveden hoepman, was nytes ankommen, quam geyn restandt to tberecken	

S. l. 264: 56 goltg. und 216 E. g.

A n d. 2. Hd.: Sumarum der negeden maent 12920 Embder g.
56 goltg. 21 s.

D e t eynde maent.

L e n t z v a n d e r H o r s t .

De Clevesche penninkmester, Hans Udenheymer, desse teynde maent angenommen tbetalen, idoch hebb ick Lentzen van der Horst gdaen, bes dat he anquam	208 E. g.
Den rest als 1968 Emder g. hefft de Clevesche penninkmester voert betalt.	
Hermen van Sittart dergeliken gdaen synen knedchten to leenen	200 E. g.
Syn rest als 1908 E. g. hefft de Clevesche penninkmester betalt	
Wilken Stedyndck gleent up desse maent	534 E. g.
Hensken Teckenborsch geleent	270 E. g.
Willem van Arnhem geleent	260 E. g.
Tonies Lichtherete geleent	200 E. g.
Egbert van Deveren geleent	1300 E. g.
Lentz van der Horst up betalt	2826 E. g.

S. l. 265: 5598 E. g.

D e X I. maendt.

Desse maent hefft Hans Udenheymer, Clevesche pennynckmester, heyll up betalt, dan de Munstersche penninkmester daerto uthgdaen, dat Egbert van Deveren entfangen hefft	2000 E. g.
--	------------

¹ S. 265 ist durchstrichen; darauf stand, was auf S. 265 a b - g e ä n d e r t am Schluß folgt, außer Lentz v. d. Horst.

² Beschuß des Kreistages zu Koblenz im Dezember 1534.

De XII. maendt.

To desser maent hefft de Munstersche pennindkmester uthgelacht:

Wylken Stedyndk	2000 E. g.
Egbert van Deveren	1000 E. g.
Tonies Lichtherte	1000 E. g.
Hensken van Teckenborsch	1000 E. g.
Hermen van Sittart	1298 E. g. 16 s. 8 d.
Lentz van der Horst	321 E. g. 16 s. 8 d.
Wilhem van Arnhem	1006 E. g. 16 s. 11 d.
Noch hefft de Munstersche pennindkmester den Cleveschen pennindkmester dessen 7 hoeplueden eyn idern 300 E. g. restantz verlacht als	617 E. g. 13 s. 2100 E. g.

Summa desser maent uthgdaen und verlacht 9344 golig. 15 s. 3 d.

S. l. 266: 11 344 E. g. 15 s. 3 d.

De XIII. maent.

To desser maendt de Munstersche pennindkmester uthgelacht:

Wylken Stedyndk up de afftellinge	1800 E. g.
Lentz van der Horst	750 E. g.
Egbert van Deveren	990 E. g.
Hermen van Sittart	750 E. g.
Tonies Lichtherte	750 E. g.
Hensken van Teckenborsch	965 E. g.
Noch de Munstersche pennindkmester den restant desser maent daerto verlacht:	
Wilken Stedink syn restandt	281 1/2 E. g.
Lentz van der Horst	550 E. g.
Egbert van Deveren	543 E. g.

S. l. 267 und desser maent facit: 7379 E. g. 13 s.

De XIV. maendt.

To desser maent de Munstersche pennindkmester den Cleveschen pennindkmester verlacht:

Lodewych van Brunswyk in selligen Hensken Teckenbordis stedde gdaen ¹	750 E. g.
Thies Bilrebede in selligen Wylhems van Arnhem stedde gdaen ¹	550 E. g.
Tonies Lichtherte	400 E. g.
Lentz van der Horst	400 E. g.
Hermen van Sittart	400 E. g.
Wilken Stedink	400 E. g.
Egbert van Deveren	400 E. g.

Summa to desser maent verlacht 3300 E. g.

De XV. maendt.

To desser maent hefft de Munstersche pennindkmester verlacht und Egbert van Deveren entfangen

1700 E. g.

To dessen vurs. twen maenden quam den hoeplueden noch restand to, daer myn g. h. von Munster tor Wolbecke vor gelovet und syn f. g. selffs van der buthe betalt

5729 E. g.

S. l. 268: de Munstersche pennindkmester uthgdaen 5000 E. g.
myn g. f. und her 5729 E. g.

A n d. 2. Hd.: Sumarum, dat de pennindkmester dem ryck up sess maenth verlacht, facit 29 322 E. g. 15 d.

¹⁾ Kerssenbroch ed. Detmer S. 797 f.

De XVI. maent.

Desse maent, als de stadt eroert woert, hefft myn g. h. van der buthe de maent gans und all upbetalt, als Sumarum dat myn g. f. und her van der buthe den knechten an betzoldunge verstrekt	17 744 E.g.
Do de moeterye under de Gelderschen knechte was, do woert vor guedt angeseen, dat men Johan van Raesfeldt behandelde 200 Gelders ryders, de he under de bevelsluede verschencken solde und Egbert van Devern, Jorien van Kyll, Dirick van Tyll, Claewes Uthermarck und Berndt Kettell entfengen, facit Hinrico Flynteryndk cantzelieschryver gdaen, ton bussemesters und attelerye und na noetrofft in den leger utho-geven, facit	23 473 E. g.
	208 E. g.
Hinrico Flynteryndk cantzelieschryver gdaen, ton bussemesters und attelerye und na noetrofft in den leger utho-geven, facit	3486 E. g. 17 s.
S. l. 269 dat de Munstersche penninckmester uthggeven	3694 E. g. 17 s.

S ch u l t s H e r m e n v a n N u y s.

Vor syn persoen	8 tzolde
vor synen jungen	1 tzolt
Matheus Slunckraven, gerichtschryver	3 tzolde
Dirick van Hagensteyn, gerichtzweyvell	2 tzolde
Hinrick van Dusseldorpp, dravant	2 tzolde
Urbaen van Baemberch, dravant	2 tzolde
Hensken trummensleger	1 tzolt
Schell van Tyll, gerichtzman	1 tzolt
Walraven, gerichtzman	1 tzolt
Johan van Doldern, gerichtzman	1 tzolt
Berboem, gerichtzman	1 tzolt

Summa desse schultz myt synen gerichtzluden facit de maent 92 E. g.

De eyrste bis de sevede maent betalt je 92 E. g.	644 E. g.
de achtede maent betalt und afftogen woert up	62 E. g.
de negede maent affgetogen up	32 E. g.
de teynde maent betalt	32 E. g.

S. l. 270: 770 E. g.

S ch u l t z i m G e l d e r s c h e n l e g g e r T o n i e s L i c h t -	
her te myt synem jungen	9 tzolde
richtschryver	2 tzolde
richtzweyvel	1 tzolt
dravant	1 tzolt
dravant	1 tzolt

Summa 14 tzolde, maken: 56 E. g.

Dessen vurs. schultz betalt 6 wecken, eer he schultz woert,	
3 tzolde, facit myt dessen vurs. tzolden	80 E. g.
2. Monat	56 E. g.
3. Monat	56 E. g.
4. Monat myt eyn trummenslegger	60 E. g.
5. Monat	60 E. g.
6. Monat	60 E. g.

De sevede maent woert de schultz eyn hoepman

Summa 372 E. g.
13 E. g.

Mai 2. Oeswalt gdaen to etzlichen knechten

S. l. 271: 385 E. g.

De proffaes.

Hensken van Teckendorch, geweldige prophaes, 5 maent dat ampt gehatt und tor maent 6 tzolde, facit	120 E. g.
In de seste maent woert he in Coritzers stedde ton hoepman gsat und eyn ander profaes gsatt	
Myt Joes Reddink gererdent syns prophaes ampt van 3 maent ider maent 6 tzolde, facit	72 E. g.
Daerna woert he proviademester	
Myt Joes Reddink verdragen proviademester to werden und tor maent em 6 tzolde tgeven, facit 24 E. g., und 6 maent dat ampt gbrueckt, des madkt, dat ik em betalt und an an- der luede gkortet	134 E. g.
Noch em betalt, dat he uthgelacht hadde an knechten, de gfangen uther stadt gekregen hedden	4 E. g.

S. l. 272: 330 E. g.

Eylert Dicker

mochte bearbeyden in Freysslandt, dat de knedte van daer vor Munster quemen; so als he do gyn hoevetman woert, gaff men em hoepmanstzolt, 8 tzolde tor maent. So lach he 7 maent in der betzoldinge und daerna wert he to eyn profaes gsatt; so maken de 7 maent ider maent 32 E. g., 4 maent vull uthggeven, maken Noch 3 maent daerup myt em gehandelt und ggeven	124 E. g. 55 E. g.
--	-----------------------

Wolter van Deventer

mochte in Freislandt etzliche knechte vergaddern myt Lentzen van der Horst hyr int landt vor Munster brengen; twyeden se syck umb de hoepmanschap, also dat Wolter de knechte verleyt; dan em woert glycksvals hoepmanstzolt myt eyn junge togesadht, als 9 tzolde, facit tor maent 36 E. g., des em 4 maent vull uthbetalt Noch Wolter up de 5. und 6. maent ggeven, und myt em gehandelt, daer freddich mede tsyn Noch hadde he tschaden an verloopen knechten, als he uth Freis- landt de knechte brachte, dat ik em vernoegt	144 E. g. 48 E. g. 35 E. g.
--	-----------------------------------

S. l. 273: 404 E. g.

Schantzmeesters to Joedeveld

Am 16. Juli (1534) Giseberth van Arnhem und Mostert vor schantz- mesters angenommen, elck 6 E. g. gdaen, facit	12 E. g.
De anderde maent den twe vurs. betalt	12 E. g.
Up 29. Juli 3 nye schantzmeesters vor der Joedevelder poerten, itlich 6 Emder g. up de hant gdaen, madkt	18 E. g.
Hoepman Droege schantzmeester nagelaten frauwen ut heyten der rheede ggeven.	10 goltg.
4 schantzmeesters to Joedeveld gdaen	12 E. g.
11 knechten itlich eyn maent tzoltz ggeven, de de buren vor de Jodevelde poerten to arbeyden holden, facit	44 E. g.
Henskyn van der Langenstrate myt wetten des scholasters gdaen	10 E. g.
4 schantzmeesters eyn maent betzoldinge, itlich 8 E. g., facit	32 E. g.
Daem van Dueren, Claeves van Tungern, schantzmeestern, up 9. Juni de maent up betalt als	16 E. g.
Daem van Bortschart gdaen up 29. Juni	24 E. g.

S. l. 274: 10 goltg. und 180 E. g.

Schantzmeestern ton blockhuse up der Geyst

Hensken van Uttert van dessen vurs. blockhuse angnommen tschanten, daervan tgeven eyns vor all, de em betalt als	12 E. g.
Towynkop	7 s.
Dirick van Nymwegen, syn helper, ggeven	5 E. g. 6 s.

Van dyt vurs. blockhus, dat Tonies Lichtherde inhadde, tschantzten went an de A, des vom 12. Februar (1535) an gegravēn, 3 schantz-mestern itlich 4 E. g. up de handt gdaen, facit	12 E. g.
Hensken van Utert gdaen	3 E. g. myn 3 s.
Giseberth van Arnhem	3 E. g. myn 3 s.
Giseberth 27. Februar (1535) up betalt als	12 E. g.
Giseberth gdaen	8 E. g.
Giseberth des amptz affgdandkt, ggeven	12 E. g.
Dirick van Nymwegen ggeven	5 E. g. myn 2 s
D e n t y m m e r l u e d e n u p d y t v u r s . b l o c k h u s e y r s t e n ggeven	14 E. g.
den seggers	8 E. g.
Oktober 18. (1534) den seggers	8 E. g.
Mester Johan Roleffs, selfseste tymberman, gdaen	14 E. g.
8 seggers gdaen	8 E. g.

S. l. 275: 124 E. g. 5 s.

Up Okt. 25. (1534) mester Johan Roleves gdaen up 14 dage	14 E. g.
den seggers up 8 dage gdaen	8 E. g.
Hans van Grolle, Johan Kesekamp, Tonies van Grolle, schantz-mestern an de eerthuser tusschen den blockhusern und der stadt idern 6 E. g., facit	18 E. g.
Mester Johan Roleffs noch gdaen up 7 tymmerlude und 4 seggers eyn wedke	11 E. g.
Noch mester Johan Roleffs up Dez. 8. gdaen vermoge eyner ce-dulen van arbeidsloen myt synen voldke	28 E. g.

Mauritii blockhues schantzmeester.

Giseberth van Arnhem Arndt van Raesfelt gdaen	1 goltg.
Wilken Stedink 100 g. entfangen to tymmeringe des blockhuses	100 g ¹
Noch Giseberth van Arnhem to twe reisen gdaen, tsamen	15 E. g.

To Herman van Sittart blockhues.

Arndt van Summern, schantzmeester, myt synen mytgesellen be-talt to twe reisen, facit tsamen	21½ E. g.
Synen tymmerlueden ton eyrsten gdaen	12 E. g.
Am 10. Okt (1534) 13 tymmerlude itlich 1 E. g. up reckenschap gdaen	13 E. g.

S. l. 276: 241 E. g. 18 s. 6 d.

Hermen van Sittart wederggeven, dat he den tymmerlueden ver-ladit hadde	3 E. g. 18 s.
Den tymmerlueden myt wetten des scholasters und her Berndt van Munster gdaen	12 marc
Synen tymmerlueden, als Hermen Buck und Johan van Asen, am 8. Oktober gdaen	20 marc
Myt desse vurs. tymmerluede und sagensnider up desse vurs. ent-fangen summa up betalt bes 31. Okt., so dat ik en ggeven	59 marc 7 s.
Am 14. Nov. Notteboem to synen tymmerlueden und seggers	12 marc
Up 15. Dez. 4 tymmerluede 14 dage	8 E. g.

Wilhelm van Arnhem blockhues.

Synen tymmerlueden gsant	21 E. g.
Wylhem van Arnhem betalt, dat he to den tymmerluden verlacht	12½ goltg.
Frans Kettell myt synen gesellen gdaen als schantzmeester	14 E. g.
Kroeffhane	8 E. g.
Henssken van Wessell, Peter de oelde schantzmeester	12 E. g.
Dat ander tymmerloen hefft Kloet beredkent in der schattinge	20 marc

S. l. 277: 12½ goltg. und 116 E. g. 11 s.

¹ Dieser Posten steht am Rande nachgetragen.

Egbert van Deveren blockhues.

Reyneke Vogt vor stroe up dat blockhues gkofft und em betalt Egbertz schryver Tyes van Aken gdaen ton tymmerlueden to dyt blockhus	20 marc
Adam Beem gdaen to 8 seggers und 9 tymmerluede, itlich 1 E. g., facit	6 E. g.
Adam up de tymmerluede	17 E. g.
Adam entfangen 12 Philippse., facit	10 E. g.
Adam 19. Nov. gdaen	12 E. g. 24 s.
Adam gdaen to 75 stige dackschoeve, de hutte noch tdedken	36 E. g.
Adam to tymmermestern myt eren seggers und knechten gdaen	7 goltg. 8 s.
Adam Beem schantzmaster gdaen	14½ E. g.
Adam des schantzmasteramptz gdaen	8 E. g.
Upt nye 3 schantzmaster, als Wylhem van Sittert, Adam Beem und Hans Kempter, itlich 3 E. g. gdaen, facit	16 E. g.
Hans Kempter affgdankt und 14 dage in de maent ggeven	9 E. g.
Wilhem van Sittert gdaen	8 E. g.
	4 E. g.

Hensken van Teckenborch blockhues.

To den tymmerluden de erffmarschaldk uthgdaen und my beredkent	5 goltg.
Noch hebb idk to den tymmerlueden gdaen	12 E. g.
Den tymmermester mytt seggers und knechten gdaen	28 E. g.
Den schantzmaster to den blockhues	32 E. g.

S. l. 278: 12 goltg. 1 marc und 222 E. g. 22½ s.

Lentz van der Horst blockhues.

Victoer van Dulmen myt synen knechten to tymmern 6. Oktober anggaen, und der is 11 gdaen	11 E. g.
Victoer vurs. selffs 6 hebben gearbeidet 34 dage, noch to dessen vurs. 13 seggers und tymmerluede hebben 15 dage gearbeidet, itlich des dages 4 s., facit tsamen	135 marc
Am 14. Nov. mester Goeke van Bullern selffvifste 6 dage, den mester den dach 5 s., den knechten 4 s., facit	10 marc 5 s.
Lentzen wedergaen, he den tymmerluden verladht	8 goltg.
De 4 schantzmasters 2 maent	32 E. g.

Dat blockhus to Warendorp.

Arndt van Summeren 3 maent schantzmaster	12 E. g.
Johan Kesekamp schantz- und walmester	8 E. g.
Am 14. November den hovemester ton tymmerlueden gdaen ton blockhues	50 marc
Am 21. November den hovemester gdaen ton blockhues	30 marc
To plancken, eyns 8 mark, eyns 6 mark	14 marc

S. l. 279: 8 goltg. und 177 E. g. 11 s.

Hans Hesse 4 maent land verordent up sunt Mauritius blockhus, kruet und loet verdeylt, tor maent 8 E. g., facit	32 E. g.
Et worden etzliche homeiden gmadkt an Tonies Lichtheren block- hus, Hensken van Tedkenborgs, Wyllem van Arnhems, Mauritii und Clevesche blockhusern, daer etzliche tymmerlude van Telget to gearbeidet, dat syck beloopt facit 38 mark 3 s., facit	18 E. g. 9 s.
Eyn rademecker, gnant groete Arndt to Beveren, rader ton gschutte gemadkt	12 E. g. 14 s.

Den Hesseschen tymmerman

angnommen, de maent vor syn persoen 6 E. g. und vor den knecht 4 E. g. und 6 maent gdeynt, daerunder gstorven, facit	60 E. g.
Johan van Senden tor bruggen tor Evyndkindkmollen to tymmern gdaen	4 goltg. 26 s.

Dirick Louverman gogreve to slotten und anders to slachboemen umb Munster tmaken laten	5 E. g.
Mester Hinrick dem smytt up der Lilienbede to sunt Mauritius gsmeddet ton blockhuse und anders, als vor	6 goltg. 21½ s.
De junge Jasper Huesbrandt, gogreve to Oelde, den sommer landk im legger gdeynt, myt wetten des scholasters ggeven up redkenschap	10 E. g.
	S. I. 280: 10 goltg. und 159 E. g. 20½ s.

De buren grevers.

Am 25. Juli (1534) etzlichen buren uthen ampte Nyenhues in Emeslandt ggeven, dat se lenger groeven, dan en angesatt was	104 E. g.
Denselven up 1. August	50 E. g.
De grevers van Delmenhorst boven eer gravydt gegraven und des en ggeven	25 E. g.
Am 4. Aug. den buren van der Vechte to graven gdaen	41 E. g. 5 s.
Den buren van der Cloppenborch up 5. Aug. gdaen	56 E. g.
Am 24. April (1535) den berchmester, als Wolff Stortz, vor sunt Illein poerten gdaen to behoeff den grevers	20 E. g.
3 Mytzner, de dat water stoppeden, itlich 2 E. g. ggeven, facit	6 E. g.
Hermen von Syndern angenommen to eyn munstermester, alst lest sterfflich was, tor maent 12 E. g., des de teynde und 11. maent betalt als	24 E. g.

S. I. 281: 326 E. g. 5 s.

De bevelhebbers in der groeten grafft vor sunt Mauritius poerten.

Des hoepmants Coritzers schryver Gyse gdaen, de knechte in der grafft de grevers to arbeyden to regeieren	48 E. g.
Am 20. Juli (1534) Gisen to den grevers regenten gdaen	36 E. g.
Am 24. Juli gdaen Gysen to den regenten	19 E. g.
Gisen gdaen to den regenten	36 E. g.
Gisen ton grevern und regenten gdaen	31 E. g.
Mester Hans Reynolt van Brussell schantzmaster myt wetten Jo- riens van Hoerde	10 E. g.

Dubbeld haken schutten.

Am 19. Juli (1534) 14 knechte, de in den schantzen myt dubbelden haken scheyten, ggeven	31 E. g.
An reyschap to den dubbelden haken laten maken und betalt Johan, de wilde hakenbussenschutte, gdaen	3 goltg. 6½ s. 3½ E. g.
Am 4. Sept. 16 haken schutten open oversten to warden 6 wedken betalt, eyn deyls 3, eyn deyls 2 E. g., facit	53 E. g.
Am 10. Sept. 10 haken schutten myt bevill des scholasters ggeven	20 E. g.
Berndt Westerholtz knechte eyn haken schutte	4 E. g.

S. I. 282: 3 goltg. und 291 E. g. 19 s.

Mester Debelt de smytt

etzliche bussen to Telget to renoveren, ggeven	4 E. g.
by den Slesier em gsant	6 E. g.
Am 5. Nov. (1534) mester Debelt 2 maent angenommen, de semp- lischen bussen to Telget wederumb to rusten, daer gbreck an is, des em und synen knecht itlich tor maent 4 E. g., hyrup 2 maent betalt als	16 E. g. 24 E. g.
Noch 3 maent beholden mytten (knecht), facit	13 s.
To 8 kisteken, daer men loede in leggen soll, und 200 negell, tsamen vor	1 goltg.
Vor eyn voder kollen	

Mester Wessell s mydt to Telgett
 an dat gschutt van Deventer, Campen, Swolle¹ gerustet myt
 smedewercke, als men dat wederumb senden solde
 Mester Wessell up reckenschap gdaen dat he an de blockhusere
 versmeddet und sus allerleye notrofft, als

6½ marc 2 s.

94 marc

S. l. 283: 100 E. g. 2 s.

Mester Johan van Dortmund

bussemester, is angenommen tor maent 12 E. g., des 5 maent
 gdeynt und betalt, facit
 Als he krank gelegen, uth bevell Goddertz van Scheleke gschendkt
 Myns g. jundkern van Benthem und Stenforde bussemester umb
 30 E. g. restantz forderde, doch in bywessens Arnds van Raesfelde
 myt em componeyrt und ggeven

60 E. g.
 2 E. g.

12 E. g.

S. l. 284: 74 E. g.

Des landtgraven deyner.

3. April (1534) Hans Tzyge to Hessen gdaen
 Coerdt van Ratzenberch to behoeff Hinrick Hesse, des landtgra-
 wen hoepman, ggeven, daer he eyn perdt mede koopen solde,
 dorch bevell des hovemesters und Mauritius van Amlunxen
 11. April Albrecht Krengell, tzugemester des gschutts, gdaen uth
 bevell des hovemesters
 19. April des landtgraven knechte erloevet und den knechten
 gschendkt
 28. April Albrecht Krengell gdaen
 7. Mai Albrecht und Hans Tzyge tsamen gdaen
 9. Mai Albrecht Krengell to behoeff syner knechte
 Albertz sonne was in der schantzen genommen und wedergeven

8 E. g.

31 goltg.

12 E. g.

60 E. g.

12 E. g.

12 E. g.

6 E. g.

2 goltg.

S. l. 285: 33 goltg. und 110 E. g.

Vom 14. Mai an Albrecht Krengell myt Hans Tzyge und eren
 knechten by den gschutte ggeven bis 26. Juli
 Noch Albrecht Krengell myt synen gesellen vom 27. Juli bis
 16. September gdaen

100 E. g. 12½ s.

138 E. g. 20 s.

Eyn edelman van den Hessischen lantzknechten gbleven und
 under hoepman Peltz syck ergeven, gnant Coert van Ratzenberch,
 den 4 maent uther kamern syn uptzolde ggeven, 8 E. g. tor
 maent, facit

32 E. g.

Twen Hesseschen knechten, de gschotten weren und liggen by
 eren hoepman, de oek gschotten, ggeven

4 E. g.

Der Hessesche hoepman is gstorven, den deyneren gschendkt

12 E. g.

Den Lipschen bussenschutte to affdanck gschendkt

10 goltg.

Eynen bussenschutte, Hans van Lewarden gnant, was gschotten,
 laten voren to Bordken, dem ggeven

8 E. g.

S. l. 286: 10 goltg. und 295 E. g. 7½ s.

Jorien van Wedde

am 6. April (1534) gdaen to underholdinge mytten knechten to
 myns gst. hern van Collen gschutte
 28. April Jorien Wedde syner deyner als bussenschutten de maent
 up betalt in bywessen des scholasters und em ggeven
 4. Juni myt em gerekent in bywessen Arnds van Raesfelde, dat
 em to den Colschen bussenmesters und knechten tokomen
 Upt nye wederumb gdaen to behoeff der vurs. bussemesters
 Jorien van Wedde to eyner vereronge ggeven in den affdanck
 Myt em gerekent up 25. Juli, also dat em noch tokomen, dat idk
 em betalt

12 goltg.

46 goltg. 26½ s.

89 E. g.

80 E. g.

40 goltg.

8 gg. 2 E. g. 18 s. 1 d.

S. l. 287: 106 goltg. und 172 E. g. 19 s. 7 d.

¹ Kerssenbroch ed. Detmer S. 529.

Hinrick van Bunne, myns gstd. h. van Collen churfursten sporer, by dem gschuttz und attelerie gewest, dorch schrifftre der velthern em 6 wecken betalt syn betzoldinge vom 25. Juli bis 1. Sept. tot maent 4 goltg. und des dages 4 bb. st., facit tsamen Myns gstd. hern van Collen edellude eyner, gnant Karl van Dur en, by syner cf. g. gschutte eyn upsicht thebben, vertert dat ik gequytet Daerto em gschendkt	12 goltg.
Eyner myns gstd. hern deyner, gnant Gerytt van Mecklenem, oec by dem gschutte verordent und vertert, ik gequitet Daerto em gschendkt	21 marc 24 marc
	10 marc 8 s. 12 marc
	Coerdt Prange, richter to Arnsberch ¹
am 6. Mai (1534) angenommen mytt eyn perde und tor maent 8 E. g. tgeven und 4 maent gdeynt, facit To unkost beredkent, dat he isern kloete an dat sticht Munster bestalde, facit Coerdt Prange eyn perdt wederumb betalt, so he in denste der lantschap soll verdorven hebben, ggeven	32 E. g. 7½ goltg. 10 goltg.
	S. l. 288: 29 goltg. und 65 E. g. 3 s.

Joanni Vernholt, borger tor Wolbedeke, woert verordent to sunt Mauritius de knechte (de grever, de under den lantzknachten umb gelt gewunnen) uptschryven und to loenen, de vor sunt Mauritius poerten groeven, dat syck waft hoeger belopt vermoge des registers, dan ick em ggeven hebbe, doch dyt hefft he entfangen Wessell van der Byenborch und de borch greve to Iborch worden geordent am 16. Mai (1534) to sunt Mauritius by dat kruet und loet tsynn, dat to bewaren und to geven; den beyden to underholdinge geven voer und na, tsamen Eynen wachmester, Robert van Geseke, de eyrste 14 dage syner betzoldinge betalt Reyner Vynckenbusch van Jorien Schencks wegen knechte gbracht, des Reyner eyns 6, eyns 8 E. g. gschenkt, facit	700 E. g. 20 s. 28 E. g. 14 E. g. 14 E. g.
--	---

Veltscherer.

Mester Hinrick vanden Bussche, Coritzers veltscherer, to 2 tyden 12 E. g. gdaen, facit Jorien van Kyll synen veltscherer, Hans van Bremmen gnant, ggeven Am 30. Juni (1534) Claewes Uthermarken veltscherer Jacob van Spy r Noch eyn ander Laurentz van Cavelentz Wilhem van Arnhem veltscherer mester Hermen van Reyne Under Iselmude eyn veltscherer Flege van Deventer 2 gschotten knechte, Hinrik Schouwe und Syttert, itlich 6 E. g. to arsteloen, facit Symon van sunt Jorien, arste to Telget Noch under Coritzer eyn, gnant kleyn Hensken van Collen De scholaster dessen veltscherer tsamen gdaen	24 E. g. 12 E. g. 4 E. g. 6 E. g. 8 E. g. 4 E. g. 12 E. g. 20 E. g. 10 E. g. 16 goltg.
---	---

Bertold Zabell (Sabell)

de velthern vor eyn arsten angenommen, eyrsten to Evyndynck-hove, daerna to Telget, und Symon van sunt Jorien em toggeven, den tsamen Myt Mester Joh an van Cleve verdragen dorch de rheede, dat men em ggeven	30 gg. u. 182 E. g. 130 E. g.
	S. l. 290: 46 goltg. und 412 E. g.

¹ Vgl. o. S. 61.

Mester Tyes van Nymwegen

am 22. Juni (1534) angenommen myt twe knechte und eyn perdt, de maent tsamen up ere kost 8 tzolde, des soll mester Tyes de krandken arsten so vyll mogelich. Des hefft he gdeynt in de seste maent, tor maent 32 E. g., facit	176 E. g.
Am 26. Juli verdragen mytten dren Mytzner veltscherer, bes an dessen dach to betalt, dat Jacob van Collen ent- fangen hefft	40 E. g.

S. l. 291: 216 E. g.

Desse nabesdrieven veltscherers na den storm¹
van den gschotten knechten ggeven:

Wylhem van Arnhem veltscherer mester Hermen van Reyne	49 E. g.
Coritzer: mester Hinrick van den Bussche	50 E. g.
Wulff Cruetz: mester Steffen van Emeke	52 E. g.
Joest van Muyde: mester Laurentz van Cavelentz	32 E. g.
Claewes Utermarck: mester Bertolt van den Bussche	32 E. g.
Egbert van Deveren: mester Bertolt van Arnsberch	56 E. g.

S. l. 292: 231 E. g.

Jorien Schymmell: mester Dirick van Venloe	52 E. g.
Suerhus: mester Johan van Vreden	46 E. g.
Johan ten Haken: eynen, gnant Hans van Beckem, den an- dern, mester Niclaes	12 E. g.
Dirick van Tyll: desse hoepman hefft vyll veltscherer gehatt: mester Hans van der Nyenstadt	24 E. g. 3 s.
mester Thomas van Wyrtzburch	10 E. g.
mester Albert van Nymwegen	12 E. g.
mester Hans van Linge	4 E. g.
Berndt Kettell: mester Rotger van Nymwegen	7 E. g.
Jorien vam Kyll: de eyrste mester Hans van Bremmen	35 E. g.
de andere mester . . . ² van Gronygen	10 E. g.
	20 E. g.

S. l. 293: 212 E. g. 3 s.

Lentz van der Horst: mester Johan van Rees	10 E. g.
mester Christoffer van Homborch	18 E. g.
Goddert van Trecht: mester Laurentz van Oeckschott	28 E. g.
Iselmude: mester Hans van Solligen	25 E. g.
Herman van Syttart: mester Peter	24 E. g.
Mester Claewes sonne myt wetten des scholasters ggeven	8 E. g.
mester Peter van Borckeloe	6 E. g.

S. l. 294: 119 E. g.

Desse nabescreven arsten int gemeyn beneffen
den veltschereren gearstet:

Jacob van Spyrr	8 E. g.	Hans Boetzbach	4 E. g.
Mertyn van Deventer	4 E. g.	Mester Ameldonck	4 E. g.
Johan van Gelmuyde	8 E. g.	Mester Hans van Sittart	8 E. g.
Peter Ernstbeyn	4 E. g.	kleyn Hensken van Collen	6 E. g.
Flege van Deventer	8 E. g.	Mester Albert	7 E. g.
Giseberth van Lochem	4 E. g.	Mester Rotger van Emerick	8 E. g.
Johan Hermen van Germoen	4 E. g.	Tyes van Dordrecht	8 E. g.
Aleff van Bachen	4 E. g.	Mester Hans van Cavelens	8 E. g.
Hans van Lingen	8 E. g.		

S. l. 295: 105 E. g.

Colsche bussemester

Am 24. Juli (1534) Mester Niclaes myns gst. h. van Collen busse- mester, syn betzoldinge betalt, und syn kost is am 17. Juli utgegaen	12 E. g.
--	----------

¹ 31. August 1534.

² Name fehlt.

Myt zelligen mester Nyclaes, so he to Telget starff, frauwen ge- reckent van 7 maent, 4 maent ider 8 E. g., 3 maent ider 12 E. g.. facit	56 E. g.
Nodi in redkenschap verlaadt	7 E. g.
Andrees Hoerspach, oek myns gst. h. bussemester, de leste maent betalt, als	12 E. g.
Dessen Andrees und zelligen mester Niclaes frauwen affgdandkt, gschendkt	12 E. g.
Bestaen van Wulffhagen gdaen etzlich gschutt to restaureiren	8 E. g.
Mester Debeltz knecht, de bussen plach helpen tschruven	2 E. g.
Eyn schantzmeester gnant Halvepape	4 E. g.

S. I. 296: 115 E. g.

Clevesche bussemesters

Eyn Cleves bussemester woerdt gschotten in der schantzen, do woert syn sonne weder angenommen, dem ggeven ton eyrsten	6 E. g.
Noch em voer und na to 4 reysen ggeven, facit	16 E. g.
Christiaen bussemester, vogt to Dalem, angenommen den 9. Juni und den 7. Juli uthgaende, de maent 3 tzolde, facit	12 E. g.
Noch myt Christiaen geredkent boven dyt vurs. 4 maent, so he 14 dage noch nableff, dat et gschutte to redite gftalt worde, tor maent 3 tzolde, facit	48 E. g.
Mester Christiaen affgdandkt, gschendkt	10 E. g.
Mester Hinrick, de Clevesche bussemester, und Jolius van Aken, itlich 12 E. g., facit	24 E. g.

S. I. 297: 116 E. g.

Am 7. Juni (1534) 2 Treysche bussemesters angenom- men up er egen kost itzons de maent angaende, itlich myt eynen knecht, des idern mester mytten knechte tor maent 20 E. g., des em tsamen up de handt gdaen	20 E. g.
So is na der tydt de eyn bussemester doetgchotten und den le- vendigen van des zelligen mans 2 und em 10 E. g. ggeven	12 E. g
Noch des gschotten bussemesters knecht	4 E. g.
Peter Moer, de blevende Treersche bussemester, 4 maent facit myt verlachten gelde	85 E. g. 9 s.
Als Peter Moer by dat gschutt leydt upen storm gehatt to 20 to itlich 3 snaphanen facit	15 E. g.
Myns g. h. bussemester Philipps was by den bussen- pulver in der Greenkulen vor der Jodevelder poerten, em aldaer syn attinge betalt, als	8 E. g.
Am 17. Dez. (1534) und 16. Jan. 1535 ider tyt 8 E. g. gdaen, facit	16 E. g.
Na der tydt mester Philipps to sunt Mauritius kruet und loet up de 7 blockhusere tgeven, tor maent 4 E. g., facit	4 E. g.

S. I. 298: 164 E. g. 9 s.

De rentmester to Iborch to den bussenpulver tmaken etzliche reystschap bestalt, als koppeln, stempell und platen und wege- schalen in de pulvermollen to Iborch, tsamen vor	16 goltg. 14 s.
De rentmester vor und na bestalt, van Ossenbrugge und sus uth- gelacht vermoge eyner cedulen	33 E. g. 9 s.

S. I. 299: 16 goltg. und 33 E. g. 23 s.

And. 2. Hd.: Sumarum der uthgiff, angaende na der sesteinden
maenth desses registers, facit 295½ goltg., 10701 E. g. 3. s. 7 d.

Einstekzettel a von 1. Hd.: Summarum van de 16 maent 295½
goltg. und 10701 E. g. 3 s. 7 d.

Coerdt van Tueelen upt blockhus to Warendorpp
getogen myt etzlichen knechten, und er maendt am 22. Dez. an-
gaende und am 2. Febr. se gemunstert und betalt, syndt 6 wedken,
makdt de summa

882 E. g. 12½ s.

Van verloeven und verloepen knechten, dat de hoevetman en betalt und up de handt gdaen, facit

45 E. g.

Vor eyn doden knecht, Hermen van Nyenhus

4 E. g.

2. Monat bis 2. März

508 E. g.

3. Monat bis 30 März

472 E. g.

S. l. 301: 1911½ E. g.

4. Monat bis 27. April

473½ E. g.

5. Monat. Myt Coerdt van Thuelen hoepman affgerekent up 5 weken und eyn deyll knechte erloevet worden, weldker 5 weken am 1. Juni uthgaende

505 E. g.

Vor eynen krancken knecht

6 E. g.

S. l. 302: 984½ E. g.

Summarum desser 5 maent dat blockhues to Warendorpp gkostet 2896 E. g.¹

6. Monat belopt syck 295 E. g. und 17½ s., und de maent am 6. Juli uthgaende, de myn g. h. selffs betalt hefft anno etc. 35.

To wetten, dat myn g. h. van Cleve, Guylich und Berge etc. vor Munster twe venlyn knechte sande und er eyrste maent up syner f. g. betzoldunge underhelt. So hefft de Clevesche pennindkmester berekent van den upgbrachtien Cleveschen gelde und afftogen der tweyden maendt und viff dage, de maken na vermoge der quitantien der hoepluede 4564 E. g., facit

3912 goltg.²

Van den eyrsten 20 000 gg., de myn g. h. van Cleve etc. upgbracht, hefft mester Hans Udenheymer, syner f. g. pennindkmester, de twe Cleveschen venlyn knechte twe maendt van betalt, de am 20. Juni angegangen und den 14. Aug. geendet, makdt 8008 E. g. 20 bb. st., allet, idern g. to 2 hornsg., facit an goltg.

6864 gg. 16 bb. st.

S. l. 305: 10 776 goltg. 16 bb. st.

To den andern 20 000 goltg., de tor andern reyse van myn g. h. van Cleve upgbracht worden, de Clevesche pennynckmester eyn maent de twe Cleveschen venlyn knechte betzoldunge affgetogen und betalt, weldker maent den 15. August angangen und den 11. September geendet, makdt 4103 E. g. und 18½ bb. st., facit to gg. Tom derden und lesten upgbrachtien gelde, myn g. h. van Cleve etc. verstrekt, hefft de Clevesche pennindkmester affgetogen und de seste maent den twen Cleveschen venlyn knechten affbetalt 3818 E. g. 20½ bb. st. Noch van den lesten 14 dagen in der seveden maent, als de Clevesche knechte to Havekesbecke und Oldenberge legen und togen van der stadt sunder erloeffnis³, makdt 296 E. g.

3517gg. 14½bb.st.

facit
3527 goltg.
unnd
½ bb. st.

S. l. 306: 7044 goltg. 15 bb. st.

Summarum der twyer Cleveschen venlyn knechte maken an goltg., so de E. g. hyr to 2 hornsg. gerecknet werdt, 17 821 goltg. 3 bb. st.⁴

And. 2. Hd.: Summa summarum dusses registers und bookes van betzoldinge der knecht und andern kriegsuncosten facit 22 282½ goltg. und 361 693 E. g. 3 s. 8 d.

Einstedczettel b hinter S. 298 von 1. Hd.: Summa summarum aller uthgiffte desses boek, dat ik Joannes Hageboeke pennindkmester entrichtet hebb,

4357 goltg. 16 s. und 358 636 E. g. 2 s. 5 d.

Dat blockhues to Warendorpp 5 maent 2 896 E. g.

Summarum der Emder g. 361 532 E. g. 2 s. 5 d.

¹ Am Rande von and. 2. Hd.: Desse summarum is berekent und recht.

² Dieser und den folgenden drei Berechnungen scheint folgendes Wertverhältnis zugrunde zu liegen: 1 Emder gulden = 26 s., 1 goltgulden = 30 s. 4 d. (1 hornsgulden = 13 s.).

³ Kerssenbroch ed. Detmer 708.

⁴ And. 2. Hd.: Is berekent und recht.

Utgiffte der rutere.

Anno 1534 a n n e m m y n g e d e r r u t e r e.

Am 27. Febr. syndt desse nabeschreven rutere van des hoichwerdigen myns g. h. van Munster etc. hofgesynne to denste der landschap stichtz Munster angenommen und ton Ewyndkinckhove de rutere gelacht, so nabeschreven steyt:

Jorien van Mengersem	4 perde	Dyncklagen	1 perdt
de stalmester Eller	4 perde	Nagell	1 perdt
Everdt van Varendorpp	4 perde	Soppe	1 perdt
Jochym van Sneedlage, twe knechte	2 perde	Schutten junge	1 perdt
Everhardus Moryndk, twe knechte	2 perde	Knehem myt syns broeders knecht	2 perde
Hilmer van Monickhusen	3 perde	Lutze van Heyden	3 perde
		Grevenis	2 perde
S. l. 311: 30 perde			

Desse vurgescreven rutere hebben 4 dage ton Ewyndkinckhove gelegen und des up eyn perdt ggeven 1 E. g., facit 30 E. g.

Am 2. März desse nabeschreven rutere upt nye angenommen und er maent itz angaende und des itlich eyn E. g. upen pert gdaen:

Jorien van Mengersem	4 perde	Soppe	1 perdt
Everdt van Varendorpp	3 perde	Schutten junge	1 perdt
Heyden	3 perde	de stalmester Eller	4 perde
Knehem	1 perdt	Grevenyss	2 perde
Dyncklagen	1 perdt		

Dussen vurs. rutern de maent up betalt, de sydk endet am 30. März und makst 160 E. g.

S. l. 312: 190 E. g.

Everdt van Varendorpp eyn pert to synen 3 perden angenommen am 21. März und de maent woe vurs. mytten andern affbetalt 10 dage, facit 2½ E. g.
Am 22. März angenommen Hilmer van Monickhusen 4 perde
De Slesier 3 perde
Dessen twe vurs. achte dage betalt, dat se mytten andern in eyn maent komen, facit 14 E. g.

De anderde maendt.

Jorien van Mengersem, Everdt van Varendorpp, Hilmer van Monickhusen, Dynclagen, Greveniss hebben in de anderde maent 3 weken gdeynt und erloeffnisse gbedden, na den lande to Wyrtenberch to ryden, hebben tsamen 15 perde, up itlich perdt ggeven 6 E. g. facit 90 E. g.
Dem Slesier up 3 perde 3 weken betalt 18 E. g.

S. l. 313: 124 E. g. 12 s. 6 d.

De stalmester Eller, Heyden, Knehem und Soppe de anderde maent upbetalt, de uthgaende am 27. April, als to 10 perden, so de andern verreden, facit	80 E. g.
De derde maent denselben upbetalt, de am 25. Mai uthgaende, als to 10 perden, facit	80 E. g.
De veyrde maent denselben upbetalt to 10 perde, uthgaende am 22. Juni, facit	80 E. g.
De viifte maent denselben 10 perde, uthgaende am 20. Juli, facit	80 E. g.
Soppe zelliger myt zelligen Knehems und des Schutten pert to drey perde ton Evykinckhove gbleven, dat em daeran betzoldinge toquam	53 E. g. 6 s.

S. l. 514: 355 E. g. 6 s.

Godderd Harmen is angenomen, woe desse vurs, rutere, und gedeuyt myt 6 perden 5 maent und 3 wedke, de tydt uthgaende am 12. Aug. facit	276 E. g.
Coerd t de Wrede gdeynt 6 maent und tor maent 4 tzolde up 5 perde, facit tsamen	192 E. g.
Junck er Otto van Woldegge eyn maent myt 7 perden ton Evykindkhove gelegen, de em betalt als	56 E. g.
Eynen resiger by Coerd t Wrede tsyn, tor maent 8 E. g. tgeven und gdeynt 3 maent und 8 dage, facit	20 E. g.
Boedkman van der Wolbecke langes de dorper to ryden, umb proviande int legger tbrennen, ggeven	2 E. g.

S. l. 515: 546 E. g.

Hermen van Mengersem uth bevell myns hern des domprovests tor Wolbedke gdaen	50 Jochymdalers
Mytten Slesier geredkent, dat he myt 4 perden 9 maendt gdeynt und eyn perdt verdorven in den schantzen, summa dat tsamen beloepet und mytt medewetten des scholasters betalt	
Jorien van Hoerde am 27. Mai angenommen mytt 4 perde und 3 dravanten und em to eyn atteleriemester gsatt, up syn perde 32 und 3 dravanten 12 E. g. facit 44 E. g. tor maent, und gdeynt 4 maent und twe wecken, facit tsamen	321 E. g.
	199 E. g.

S. l. 516: 50 Jochymdaler und 520 E. g.

Myn genedige junck er van Bent hem und Stenforde.

Am 14. April myns g. junckern schryver Hinricus gdaen to underholdinge syner g. rutere ton Evykinckhove liggende, als	100 marc
Am 19. Mai myn g. junckern gdaen an syner g. betzoldinge	100 goltg.
Am 4. Juli myns g. h. schryver gdaen to underholdinge der vurs, rutere	100 marc

S. l. 517: 100 goltg., und 200 markt facit 96 E. g.

And. 2. Hd.: Suma sumarum der ersten betzoldinge der ruther ton Endkindkhove beloepet zick to 1829 Embder g. 18½ s. und 150 goltg.

Berndt van Westerholte rutere ton Koeldenhove und tor Lukenbede.

Am 2. März Berndt van Westerholte und Dirick van der Recke to Senden als bevelsluden der rutere, de tor Wolbedke angekommen syndt, an erer rutere betzoldinge gdaen 8 E. g. up eyn perdt, idern g. to 2 markt, facit 362 E. g. to 2 markt, maken den g. to 25 s. to berecken	348 E. g.
Am 30. März Berndt van Westerholte to synen rutern gdaen, den E. g. to 25 s. getalt, als	500 E. g.
Am 24. April Westerholte desgl.	316 E. g. 16 s.

Am 1. Mai Westerholte gdaen to behoeff Hinricks van Asscheberge, de syn denst uth was, so he na Lyfflant toech	31 E. g.
Dirick Kettler bastert sampt Arndt van Asscheberge und den trumpter ton Koldenhove, ideren gdaen 4 E. g., facit	12 E. g.
S. I. 319: 1207 E. g. 16.s.	

Am 20. Mai Berndt van Westerholte gdaen, dat Zeries van der Hegge up jaerlix finantie upgbracht, als 500 goltg., maken	620 E. g.
Westerholte am 6. Sept. gdaen	10 E. g.

D e w a d m e s t e r .

Dirick Kettler bastert woert to eyn wachmester gsatt und tor twe tzolde up syn pert, dat ampt 8 maent bedeynt, des Westerholte em 7 E. g. betalt und idk em dat ander ggeven voer und na, tsamen idk uthgelacht	121 E. g.
Am 16. Juni Frans van Bervorde, eyns 4 und eyns 10 E. g. gdaen, facit	14 E. g.
Am 24. Juli in bywessens des scholasters und Arndt van Raes- feldt Joest Meehelen gdaen vor perdeschaden	30 goltg.
Thye gdaen	10 E. g.

S. I. 320: 30 goltg. und 775 E. g.

Myt Arndt van Asscheberge geredkent, dat he myt eynen perde gdeynt $7\frac{1}{2}$ maent, de maent 8 E. g., facit und em betalt	60 E. g.
Berndt Westerholte dravante Johan Stromberch ggeven	6 E. g.
Eynen smytt, de ton Koldenhove gesmeddet, ggeven	8 E. g.
Denselven affgdandkt und betalt, so he de perde daer ton Kol- denhove plach tbeslaen	8 E. g.

S. I. 321: 82 E. g.

Summarum Berndt van Westerholte myt synen rutern ggeven
woe vurs. facit 30 goltg. und 2064 E. g. und 16 s.

Westerholte schryver Ludolphus woert vor syn arbeyt gschendkt 32 E. g.

2. Hd.: Sumarum der betzoldinge der ruter ton Koldenhove und
Luekenbecke, dar Westerholte und Dirick van der Recke rith-
mester gewest, facit 2096¹ E. g. 16 s. und 30 goltg.

H e r m a n v a n B i l r e b e d k e m y t s y n e n r u t e r e n to Roexloe

to 169 to, gdaen am 10. März up ider pert 1 E. g., den g. to 2 mardk, facit den g. to 25 s., als	166 E. g. 5 s.
Joest Provestindk 6, Reyner van Asswyn 8, Gerlich de Bever tor Devesbord 2 perde, maken 16 perde, up itlich eyn E. g.	16 E. g.
Roleff und Christoffer van Munster itlich 7, maken 14 perde, ider pert 2 E. g., facit	28 E. g.
Aleff van der Mardke und Berndt van Hoevell beyde van den Ottensteyn, itlich 3 perde, syndt 6 perde, daerup gsant	12 E. g.

S. I. 323: 222 E. g. 5 s.

Am 21. April Hermen van Bilrebede to behoeff syner rutere gdaen

Am 3. Juni Hermen van Bilrebede, Jorien van Loen, Joest Pro-
vestynck, Zeyne van Welvelde, Roleff und Christoffer van Munster
tsamen gdaen

Am 6. Juni myn juncker van Bueren my geheiten Frans Haetzfelt
up twe perde 3 maent 6 dage betzoldinge tgeven, des hebbe idk
em ggeven boven dat genne, dat Hinricus Flinterink em gdaen
hadde

33 E. g.

S. I. 324: 753 E. g.

Summarum des Hermen van Bilrebede entfangen to den rutern 975 E. g. 5 s.

¹ statt 2064

Am 24. Juni Joha n Korte verordent myt Arndt van Raesfetz perden to achte perden to up de strate tholden umb der verloepen knechte, des Johan Korte besunders eyn maent tzolds up syn lyff ggeven, facit tor maent 9 tzolde.

Des Johan Korte de eyrste maent up betalt, de am 22. Juli uthgaende, so maken de 9 tzolde, up ider pert 8 E. g., nemptlich De anderde maent Johan Korte betalt, de am 19. Aug. uthgaende, facit

De derde maent Johan Korte betalt und daermyt affgdandt, dan wederumb ton ritmester to Graelshus gsatt am 14. Sept. to Telget,¹ do syn derde maent up 2 dage na uth was, doch betalt Pelgrym van Thie myt wetten des scholasters gdaen

72 E. g.

72 E. g.

72 E. g.

25 E. g.

S. l. 325: 241 E. g.

And. 2. Hd.: Sumarum der betzoldinge der ruter to Roxler, dar Bilrebedk ritmester gewest, facit 1216 Embder g. 5 s.

Myt Berndt van Westerholtz und Hermen van Bilrebedke ritmesters eren ruteren geredkent so nabescreven:

Berndt van Westerholte ritmester

gedeynt myt 8 perden 6 maent, tor maent up eyn perdt 8 Emder g. to 25 s., facit

384 E. g.

Up syn ritmesterampt und selffs personen de maent 25 Emder g. to betzoldinge, facit 6 maent

150 E. g.

Hyrup betalt to syner persoenen

123½ E. g.

So blyfft van restande, dat Westerholt noch tokomen werdt van syn betzoldinge und ritmesterampt

410½ E. g.

Westerholtz schryver Ludolphus, als he schryver under de rutere was, ggeven

32 E. g.

S. l. 327: 1100 E. g.

Anno domini 1536 am 21. Febr. myt dessen nabeschreven ruteren geredkent, de under Berndt van Westerholte ritmester gelegen, als up 6 maendt:

Myt Joha n Schenckind up 6 maent geredkent up 6 perde, tor maent up eyn perdt 8 Emder g., den g. to 25 s., facit

288 E. g.

Hyrup betalt dorch Westerholt

35 E. g. 19 s

So rest noch Johan Schenckinck

252 E. g. 6 s.

Dirick van Schenckind gdeynt myt 4 perde 6 maent, up ider perdt 8 Emder g., facit

192 E. g.

Hyrup Westerholt betalt

24 E. g.

So rest Dirick van Schedelich²

168 E. g.

Berndt Wulff to Vuchtele gdeynt 2½ maent myt twe perde, tor maent woe vurs., facit

40 E. g.

Westerholt up betalt

8 E. g.

So rest Wulff noch

32 E. g.

Dirick van der Redke, ritmester gdeynt 4 maent myt 7 perden, facit

224 E. g.

Hyrup betalt dorch Westerholt

51 E. g.

So rest em noch

173 E. g.

S. l. 329: an restande 625 E. g. 6 s.
an betalden gelde 113 E. g. 19 s.

Summarum 744 E. g.

Rotger van Deypenbroeck to Westerwindell

336 E. g.

gdeynt myt 7 perden 6 maent, facit

49 E. g.

Westerholt hyrup betalt

287 F. g.

So rest em noch

336 E. g.

Joest Meechelen gdeynt 6 maent myt 7 perden, facit

¹ Vgl. u. S. 98.

² Randvermerk: gelost vor 100 gg.

Westerholt hyrup betalt	49 E. g.
So rest em noch ¹	287 E. g.
Nod em de pennindkmaster uppen gschotten pert gdaen	50 goltg.
Jo est Drost e gdeynt myt 4 perden 6 maent, facit	192 E. g.
Westerholt hyrup betalt	24 E. g.
So rest em	168 E. g.
Joch y m Drost e gdeynt myt 4 perden 6 maendt, facit	192 E. g.
Westerholt hyrup betalt	28 E. g.
So rest em noch ¹	164 E. g.
S. l. 330: an restant	906 E. g.
an betalden gelde	150 E. g.

Summarum 1056 E. g.

Jac o b v a n M u n s t e r gdeynt myt 4 perden 6 maendt, facit	192 E. g.
Dorch Westerholt betalt	20 E. g.
So rest em	172 E. g.
R o t g e r v a n D e y p e n b r o e d k t o B u l l e r n gdeynt myt 5 perden 6 maent, facit	240 E. g.
Dorch Westerholt up betalt	55 E. g.
So rest em	205 E. g.
Dir i c k E l v e r v e l t gdeynt myt 4 perden 6 maendt, facit	192 E. g.
Dorch Westerholt betalt	29 E. g.
So rest em noch	
Dir i c k v a n G a l e n t o n E r m e l i n d h o v e gdeynt myt 4 perden 5 maent, facit	163 E. g.
Dorch Westerholt up betalt	160 E. g.
So rest em noch ²	24 E. g.
T o n i e s v a n L a e r gdeynt mytt 3 perden 6 maent, facit	136 E. g.
Dorch Westerholt up betalt	144 E. g.
So rest em noch	21 E. g.
S. l. 331: an restande	123 E. g.
an betalden gelde	799 E. g.
	129 E. g.

Summarum 928 E. g.

J o h a n v a n M e r v e l d e gdeynt myt 6 perden 6 maendt, facit	288 E. g.
Dorch Westerholt up betalt	42 E. g.
So rest em	246 E. g.
Nod Johan van Mervelde vor de viande eyn pert verloren	
F r a n t z v a n A s s c h e b e r g e gdeynt myt 4 perden 6 maent, facit	192 E. g.
Westerholt up betalt	26 E. g.
So rest em noch	166 E. g.
J o h a n D r o s t e t o V i s c h e r i n c k gdeynt myt 6 ³ perden 6 maent	240 E. g.
Westerholt up betalt	33 E. g.
So rest em noch	207 E. g.
O t t o K o r f f gdeynt myt 3 perden 6 maendt, facit	144 E. g.
Westerholt up betalt	12 E. g.
So rest em	132 E. g.
H i n r i c k v a n H e r b e r n gdeynt myt 5 perden 3 maent, noch eyn maent myt 4 perden, facit	152 E. g.
Westerholt up betalt	32 E. g.
So rest em noch ⁴	120 E. g.
S. l. 332: an restande	871 E. g.
an betalden gelde	145 E. g.

Summarum 1016 E. g.

¹ Randvermerk: quyd ggeven.

² Randvermerk: 100 quyd ggeven, 36 betalt.

³ statt 5.

⁴ Randvermerk: betalt.

Johan van Bueren gdeynt myt 6 perden 6 maent, facit (daer em nycht up betalt is)	288 E. g.
Aleff van Raesfeld e gdeynt myt 8 perden 6 maent, facit	384 E. g.
Dorch Westerholt up betalt	43 E. g.
So rest em noch	341 E. g.
Alerdt Drost e gdeynt myt 7 perden 6 maendt, facit	336 E. g.
Westerholt hyrup betalt	45 E. g.
So rest em noch	291 E. g.
Schillindk Drost en knecht gdeynt myt eynen perde 6 maent, facit	48 E. g.
Dorch Westerholt up betalt	7 E. g.
So rest em ¹	41 E. g.
Hermen Schenkink gdeynt myt 4 perden 6 maendt, facit	192 E. g.
Westerholt up betalt	26 E. g.
So rest em noch	166 E. g.
Lambert Buck by sunt Servaes gdeynt myt 4 perden 6 maendt, facit	192 E. g.
Dorch Westerholt up betalt	26 E. g.
So rest em noch	166 E. g.
S. l. 333: an restande 1295 E. g. an betalden gelde 147 E. g.	
<hr/>	<hr/>
Summarum 1440 E. g.	
Lubbert Stevenynck gdeynt myt 4 perden 6 maendt	192 E. g.
Dorch Westerholt up betalt	20 E. g.
So rest em noch	172 E. g.
Hinrick Stevenynck gdeynt myt 4 perden 6 maendt, facit	192 E. g.
Westerholt up betalt	20 E. g.
So rest em noch	172 E. g.
Hinrick Schenkink gdeynt myt 7 perden 6 maendt, facit	336 E. g.
Johan vander Tynnen gdeynt myt 5 perden 6 maent, facit	144 E. g.
Westerholt up betalt	15 E. g.
So rest em noch	129 E. g.
Hinrick Drost e up den Hoenekamp gdeynt myt 5 perden 6 maent, facit ²	240 E. g.
Westerholt up betalt	25 E. g.
So rest em noch	215 E. g.
Hinrick van Asscheberge to Bygink gdeynt 2 maent myt 4 perden, facit	64 E. g.
Westerholt up betalt ³	12 E. g.
Daerna moste he na Lyfflandt reysen und erloeff begert, des em de tor terynge und den tzolt myt tfredden is betalt, dat de pen- nindmester uthgdaen	31 E. g.
S. l. 334: an restande 1055 E. g. an betalden gelde 92 E. g.	
<hr/>	<hr/>
Summarum 1147 E. g.	
Hinrick van Asscheberge, herbegeirerin Wytt en perde to Munster, gdeynt myt eynen perde 6 maent, facit ³	48 E. g.
Westerholt hyrup betalt	5 E. g.
So rest em noch	43 E. g.
Joest van Vorden gdeynt myt 8 perden 6 maent, facit	384 E. g.
De pennindmester tforns Joeste gdaen, als he dat ruterlegger ansloch ton Ewykindkhove, des em gschenkt	32 E. g. 10 s.
Jasper van Eller, drost to Geyst, gdeynt myt 7 perden 6 maent, facit	336 E. g.
Westerholt hyrup betalt	35 E. g.
So rest em noch	301 E. g.

¹ Randvermerk: quydt ggeven.

² Randvermerk: nota 30 gg. tkorten an wederdoeper gudere.

³ Randvermerk: betalt.

F r a n t z d e W e n d t gdeynt myt 7 perden 6 maent, facit	336 E. g.
Noch verlacht, als he den knechten myt etzlichen rutern nafolgede, daerover vertert	14 E. g.
J o h a n d e W e n d t gdeynt myt 7 perden 6 maent, facit	336 E. g.
Hyrup betalt	35 E. g.
Noch kompt em to van Droste Vischerynck	5 E. g.
So rest em	506 E. g.
S. l. 335: an restande an betalden gelde	1384 E. g. 80 E. g.
Summarum	1464 E. g.
De pennindkmaster noch van desser latern uthgdaen	32 E. g. 10 s.
Her D i r i c k v a n d e r R e e c k e gdeynt myt 7 perden 6 maent, facit	336 E. g.
Westerholt hyrup betalt	39 E. g.
So rest em noch	297 E. g.
Claewes van R o r e p e gdeynt myt 5 perde 6 maendt, facit	144 E. g.
Westerholt hyrup betalt	19 E. g.
So rest em noch ¹	125 E. g.
J o h a n T o r c k t o V o r h e l m gdeynt myt 7 perden 6 maendt facit ¹	336 E. g.
Westerholt hyrup betalt	45 E. g.
So rest em noch	295 E. g.
H i n r i c k v a n d e n B r o e k e gdeynt myt eynen perde 6 maent, facit	48 E. g.
Westerholt up betalt	7 E. g.
So rest em noch	41 E. g.
F r u n d t D r o s t e n s o n n e J o e s t gdeynt myt 2 perde 6 maent, facit	96 E. g.
Westerholt hyrup betalt	14 E. g.
So rest em noch	82 E. g.
S. l. 336: an restande an betalden gelde	838 E. g. 122 E. g.
Summarum	960 E. g.
S e r y e s v a n B a e d k gdeynt myt 4 perden 6 maent, facit	192 E. g.
Westerholt hyrup gdaen	28 E. g.
So rest em noch	164 E. g.
H i n r i c k V o g t gdeynt myt 3 perden 6 maent, facit	144 E. g.
Westerholt up betalt	21 E. g.
So rest em noch	123 E. g.
F r a n t z v a n B e r v o r d e gdeynt myt 4 perden 6 maent, facit	192 E. g.
Westerholt hyrup betalt	20 E. g.
De pennindkmaster betalt	14 E. g.
So rest em noch	158 E. g.
W y l h e m v a n E l l e r v a n w e g e n d e r w e d e f r a u w e n	
K e t t l e r s t o r A s s e n gdeynt myt 7 perden 6 maent, facit	336 E. g.
Westerholt hyrup betalt	55 E. g.
So rest der wedefrauen Kettlers noch	301 E. g.
J o h a n W a r e n d o r p v o r s y n e n b r o e d e r H i n r i c k W a- r e n d o r p t o n E v y k i n d h o v e gdeynt myt 2 perde 6 maent, facit	96 E. g.
Hyrup betalt	14 E. g.
So rest em noch	82 E. g.
S. l. 337: an restande an betalden gelde	828 E. g. 132 E. g.
Summarum	960 E. g.

¹ Randvermerk: quydt ggeven.

L a m b e r t B u d k t o A l b e r s l o e gdeynt myt 4 perden 6 maent, facit	192 E. g.
Westerholt hyrup betalt	20 E. g.
So rest em noch	172 E. g.
J o h a n v a n L a n g e n t o K o b b i n d k gdeynt myt 4 perden 6 maent, facit	192 E. g.
Westerholt up betalt	20 E. g.
So rest em noch	172 E. g.
S e r y e s v a n d e r H e g e gdeynt myt 6 perden 6 maent, facit	288 E. g.
Westerholt up betalt	152 E. g.
So rest em noch	136 E. g.
N o c h J a s p e r v a n d e r H e g e gdeynt eyn maent myt 5 per- den, facit	40 E. g.
D i r i c k v a n d e n B e r g e gdeynt myt 4 perden 6 maendt, facit	192 E. g.
Westerholt up betalt	20 E. g.
So rest em noch	172 E. g.
H e r m e n v a n L a n g e n gdeynt myt 2 perde 6 maent, facit	96 E. g.
hyrup betalt	14 E. g.
So rest em noch	82 E. g.
S. l. 338: an restande an betalden gelde	764 ¹ E. g. 226 E. g.
Summarum	990 E. g.
J a c o b I n g e n h o v e v o r J o h a n K e r d e r i n d k t o R i n- d e n r o d d e gdeynt myt 3 perde 6 maendt, facit	144 E. g.
Westerholt up betalt	19 E. g.
So rest em noch	125 E. g.
J a s p e r F r y g d a d h gdeynt myt 2 perden 6 maent, facit	96 E. g.
Westerholt up betalt	14 E. g.
So rest em noch	82 E. g.
J o h a n v a n W i s s c h e l l gdeynt myt eynen perde eyn maent betalt dorch Westerholt	4 E. g.
rest	4 E. g.
H i n r i c k M a l l i n d k r o t t gdeynt myt 4 perde 6 maent, facit	192 E. g.
Westerholt up betalt	28 E. g.
So rest em noch	164 E. g.
A l e f f v a n M e r v e l d e gdeynt myt 2 perde eyn maent, facit	16 E. g.
Westerholt up betalt	10 E. g.
rest	6 E. g.
S. l. 339: an restande an betalden gelde	381 E. g. 75 E. g.
Summarum	456 E. g.
P e l g r y m v a n T h y e hefft up syne perde van Westerholt den ritmester entfangen ²	33½ E. g.
J o h a n v a n d e r R e d k e t o S t e n f o r d e gdeynt myt 6 perden 6 maent, facit	288 E. g.
Westerholt up betalt	40 E. g.
So rest em noch	248 E. g.
J o r i e n v a n C a r t h u s e n i s t o r reckenschap krandk gewest und unberedkent verbleven. Westerholt up syn perde gdaen	55 E. g.
D i r i c k K e t t l e r b a s t e r t v a n W e s t e r h o l t e entfangen	7 E. g.
G e r d t v a n G a l e n t o r V e n n e gdeynt myt 3 perde 6 maent, facit	144 E. g.
Westerholt up betalt	15 E. g.
So rest em noch	129 E. g.
S. l. 340: an restande an betalden gelde	377 E. g. 150½ E. g.
Summarum	527 E. g. 12½ s.

¹ statt: 774.

² Randvermerk: betalt.

A r n d t D r o l s h a g e n gdeynt myt 2 perde 6 maent, facit	96 E. g.
hyrup betalt	10 E. g.
So rest em noch	68 ¹ E. g.
H y n r i c k D r o l s h a g e n gdeynt und verstorven, Westerholt em gdaen	5 E. g.
A r n d t v a n A s s c h e b e r g e v a n Westerholte entfangen	5 E. g.
C o e r d t v a n T u e l e n u p eyn perdt van Westerholte	5 E. g.
Trumpter ggeven dorch Westerholt	2 E. g.
Des ritmesters schryver van Westerholte entfangen	7 E. g.
Westerholt Thye gdaen up J o h a n v a n R a e t z f e l d t z perde	45 E. g.
In Hermen van Bilrebede legger Westerholt den rutern gdaen	16 E. g.
eyn deyll, facit	336 E. g.
H i n r i c k v a n M u n s t e r gdeynt myt 8 ² perden 6 maendt, facit	404 E. g.
S. l. 341: an restande an betalden gelde	95 E. g.

Summarum 499 E. g.
Summa summarum des betalden gelds belopt sydk: 1785 E. g. 19 s.
des restanden gelds belopt sydk up: 10617 E. g. 6 s.

Herman van Bilrebede ritmester myt synen ruteren

Hermen van Bilrebede ritmester gdeynt myt 3 perde 6 maent, facit	144 E. g.
Hyrupe entfangen	27 E. g. 14 s.
So rest em noch	116 E. g. 11 s.
Daerto up syn ritmesterampt tor maent 25 E. g., facit	150 E. g.
Summa syns restantz	266 E. g. 11 s.

Anno 1536 am 21. Februar is geredkent mytt dessen nabeschreven ruteren under Hermen van Bilrebede ritmester gelegen:	
W i l b r a n t v a n R a e s f e l t gdeynt myt 5 perden 6 maent	240 E. g.
Hyrupe van Hermen van Bilrebede betalt	21½ E. g.
So rest em ³	218½ E. g.
S e y n e v a n W e l v e l d e gdeynt myt 6 perden 6 maent, facit	288 E. g.
Hyrupe dorch Bilrebede und pennindkmester betalt	47 E. g. 20 s.
So rest em noch	240 E. g. 5 s.
J o r i e n v a n L o e n gdeynt myt 6 perden 6 maent, facit	288 E. g.
Dorch Bilrebede up betalt	27 E. g.
Dorch den pennindkmester betalt	20 E. g. 20 s.
So rest em noch	240 E. g. 5 s.
Noch em eyn perdt betalt vor	40 goltg.
R e y n e r v a n A s s w y n gdeynt myt 7 perden 6 maent, facit	336 E. g.
Dorch Bilrebede betalt	24½ E. g.
De pennindkmester em gdaen	8 E. g.
So rest em noch	303½ E. g.
S. l. 345: an restande 1002 E. g. 10 s. an betalden gelde 149 E. g. 15 s. und 40 goltg.	
Summarum 1152 E. g.	und 40 goltg.

J o e s t v a n P r o v e s t y n d gdeynt myt 7 perden 6 maent, facit	336 E. g.
Dorch Bilrebede betalt	24½ E. g.
De pennindkmester betalt	22 E. g.
So rest em noch	289 E. g. 12½ s
C h r i s t o f f e r v a n M u n s t e r gdeynt eyn maent myt 7 und 5 maent myt 8 perden, facit	376 E. g.
Dorch Bilrebede betalt	24½ E. g.

¹ statt 86!

² Statt: 7(?)

³ Randvermerk: 50 Emder g. quydt ggeven.

De penninkmester betalt	54 E. g. 20 s.
So rest em noch	316 E. g. 17½ s.
Hinrick van Schonebede gdeynt myt 4 perden 6 maent, facit	192 E. g.
Dordh Bilrebecke betalt	21 E. g. 6 s.
So rest em	170 E. g. 19 s.
Coerdt Krakerugge gdeynt myt 4 perden 6 maent, facit	192 E. g.
Dordh Bilrebecke betalt	18 E. g.
So rest em noch	174 E. g.
Berndt van Hoevell, Gerdssonne, gdeynt myt 4 perden 6 maent, facit	192 E. g.
Dordh Bilrebecke up betalt	18 E. g.
So rest em noch	174 E. g.
S. l. 346: an restande an betalden gelde	1224 E. g. 11½ s. 163 E. g. 1 s.
Summarum	1287 E. g. 12½ s.

Jacob van der Tynnen gdeynt myt 2 perden 6 maent, facit	96 E. g.
Dordh Bilrebecke betalt	7 E. g.
So rest em noch ¹	89 E. g.
Arndt van Raesfelt und Johan Korte gdeynt myt 8 perden 5 maent und 14 dage, facit	224 E. g.
Dordh Bilrebecke betalt	36 E. g.
So rest em	188 E. g.
Johan Hake ton Wulvesberge gdeynt myt 2 perde 6 maent	96 E. g.
Hyrup betalt dorch Westerholt 4, dorch Bilrebecke 7, facit tsamen	11 E. g.
So rest em noch ¹	85 E. g.
Gerdt Kerckerinck gdeynt myt 3 ² perde 6 maent, facit	192 E. g.
Dordh Bilrebecke betalt	18 E. g.
So rest em noch	174 E. g.
Aleff van der Marcke gdeynt myt 3 perden 6 maent, facit	140 E. g.
Dordh Bilrebecke betalt	10½ E. g.
De penninkmester betalt	6 E. g.
So rest em noch	123½ E. g.
S. l. 347: an restande an betalden gelde	659 E. g. 12½ s. 88 E. g. 12½ s.
Summarum	748 E. g.

Lubberd van Heyden gdeynt myt 6 perden 6 maent, facit	288 E. g.
Dordh Bilrebecke betalt	21 E. g.
So rest em noch	267 E. g.
Johan van Bilrebecke tor Nyenbordh gdeynt myt 2 perden 6 maent	96 E. g.
Dordh Bilrebecke betalt	9 E. g.
So rest em noch	87 E. g.
Berndt van Hoevell, Berndssonne, und vor Berndt van Wullen to Epe tsamen gdeynt myt 4 perden 6 maent, facit	192 E. g.
Dordh Bilrebecke betalt	15 E. g.
De penninkmester betalt	6 E. g.
So rest em noch	171 E. g.
Roleff van Munster gdeynt myt 7 perden 6 maent, facit	356 E. g.
Dordh Bilrebecke betalt	38½ E. g.
De penninkmester betalt	34 E. g. 20 s.
Noch van Selbachs gelde entfangen 68 goltg., maken an E. g.	84 E. g. 8 s.
So rest em noch	178 E. g. 9½ s.

¹ Randvermerk: quyd ggeven.

² Statt 4.

Johan van Bevern gdeynt myt 5 perden 6 maent	240 E. g.
Dorch Bilrebedke betalt	22½ E. g.
So rest em noch	21½ E. g.
S. l. 348: an restande an betalden gelde	920½ E. g. 9½ s. 231 E. g. 3 s.

Summarum 1152 E. g.

Johan van Graes gdeynt myt 2 perden 6 maent	96 E. g.
Dorch Bilrebedke betalt	7 E. g.
So rest em noch	89 E. g.
Luke Valkē gdeynt myt 3 perde 6 maent, facit	144 E. g.
Dorch Bilrebedke betalt	13½ E. g.
So rest em noch	130½ E. g.
Wolter van Lethmate gdeynt myt 2 perden 6 maent, facit	96 E. g.
Dorch Bilrebedke betalt	9 E. g.
So rest em noch	87 E. g.
Hermen van Keppell tor Nyenborsch gdeynt myt 2 perden 6 maent, facit	96 E. g.
Dorch Bilrebedke betalt	9 E. g.
So rest em noch ¹	87 E. g.
Gerlich de Bever tor Nyenborsch gdeynt myt 2 perden 6 maent, facit	96 E. g.
Dorch Bilrebedke betalt	9 E. g.
So rest em noch ¹	87 E. g.
Roleff van Wullen 3 perde 6 maent	144 E. g.
Dorch Bilrebedke betalt	13½ E. g.
So rest em noch	130½ E. g.
S. l. 349: an restande an betalden gelde	611 E. g. 61 E. g.

Summarum 672 E. g.

Hake van Heek gdeynt myt 5 perden 6 maent, facit	240 E. g.
Dorch Bilrebedke betalt	22½ E. g.
So rest em noch	21½ E. g.
Johan van Geistern gdeynt myt 1 perde 6 maent, facit	48 E. g.
Dorch Bilrebedke betalt	4½ E. g.
So rest em noch	43½ E. g.
Johan van Asbede gdeynt myt 5 perden 6 maent, facit	240 E. g.
Dorch Bilrebedke betalt	22½ E. g.
So rest em ²	21½ E. g.
Hermen Valke uther Weyrsch gdeynt myt 2 perden 6 maent, facit	96 E. g.
Dorch Bilrebedke betalt	9 E. g.
So rest em noch	87 E. g.
Hermen Caesman gdeynt myt 3 perden 6 maent, facit	144 E. g.
Dorch Bilrebedke betalt	14 E. g.
Westerholt betalt	6 E. g.
So rest em noch	124 E. g.
Gerlich van Bevern tor Devesborsch gdeynt myt 3 perde 6 maent, facit	144 E. g.
Dorch Bilrebedke betalt	13½ E. g.
So rest em	130½ E. g.
S. l. 350: an restande an betalden gelde	733 ³ E. g. 179 ⁴ E. g.

Summarum 912 E. g.

¹ Randvermerk: quydt gelaten

² Randvermerk: gelaten up 50 E. g.

³ Statt 820.

⁴ Statt 92.

De ¹ Vos to Ennyger gdeynt myt 7 perden 6 maent, facit	336 E. g.
Dorch Westerholt betalt	6 E. g.
Dorch Bilrebede betalt	24½ E. g.
So rest em noch	305½ E. g.
S. l. 351:	30½ E. g.
Summarum des betalden gelds 40 goltg. und	930 E. g. 8 s. ²
An restande	5623½ E. g. 4½ s. ²

Summa summarum 6553½ E. g.

Einstedkzettel von and. 2. Hd.: Overslagen de ruter-
bezoldung bis Sept. 14 belopt 22 054 E. g. 21 s. unde 70 gg.

Am 14. Sept. worden de lantschap ton lantdage to Telget³ eyns,
etzliche ritmester und ruter an de blockhuser
to leggen, den ritmestern up ere lyff und perde betzoldinge
tgeven, als 8 Emder gulden up eyn pert und eyn tzolt up er lyff,
den gulden to 25 s. tbetalen, und de andern ruter und knechten
worden up des landtfursten sampt doemcapittels und der ridder-
schap selffs kost underholden, als vom 14. Sept. angaende bes up
25. Jan., mackt 4 maent und 3 wecke myn 1 dach.⁴

To r H a k e l e n b o r d h.

Gerdt van der Recke is to desser platze ton ritmester verordent
myt 7 perden und eyn tzolt up syn lyff 4 maent, facit

256 E. g.

Wachmester.

Asperkamp vor eyn wachmester by Gerde van der Recke ver-
ordent myt twe perde und eyn tzolt up syn ampt, facit 3 tzolde,
facit 4 maent

96 E. g.

S. l. 353: 352 E. g.

To r K o c k e l e n b o r d h.

Hinrick van Schonebede woert to desser vurscreven platz to eyn
ritmester gsatt myt 5 perden und eyn tzolt up syn lyff, daerto
eyn wachmester, maken 7 tzolde, und gdeynt 4 maent und 14 dage,
facit de eyn maent 56 Emder g., summa

252 E. g.
22½ s.

Noch dat he verlaadt

To n K o l d e n h o v e .

Johan van Dyncklagen wordt to desser vurs. platze verordent to
eyn ritmester 4 maent, ider maent 6 tzolde, facit
Johan van Dyndklagen woerdt eyn perdt affgeschotten, daervor
betalt

192 E. g.
40 goltg.

S. l. 354: 40 goltg. und 444 Emder g. 22½ s.

Up G r a e l s h u e s .

Johan de Korte to desser platzen to eyn ritmester verordent 4
maent, ider maendt up 4 tzolde, facit

128 E. g.

To n E v y k i n d h o v e helt myn g. h. up syner f. g. kost ruter
To B i s p i n c k helden de domhern up ere kost ruter.⁵

A n g e n o m m e n etzliche eynspenniger, up de stra-
ten to waren:

Am 22. Dez. desse nabescreven, idern tor maent up eyn pert 8
Emder g., to 25 s. den g.

Dirick Dreyer selffander eyn maent facit

16 E. g.

¹ Randvermerk: quydt ggeven.

² Falsche Summen durch den Rechenfehler auf latus 350.

³ Kerssenbroch ed. Detmer S. 680 f.

⁴ 1 Monat = 4 Wochen gerechnet.

⁵ Diese beiden Sätze Nachtrag von ders. Hd. mit blasserer
Tinte.

und tor terynge, als he to Warendorp woert angenommen ggeven	1 E. g.
Gerdt van Aldenzell up eyn pert eyn maent ggeven	8 E. g.
Johan Keskamp eyn maent up eyn pert	8 E. g.
Christoffer van Redkelinkhusen up eyn pert	8 E. g.
Desse vurs. eynspenniger affgdandt am 19. Jan. up den lantdage to Telget van der landschap	

S. I. 355: 169 E. g.

Hermen Ramert¹ verordent up de strate und naberstedden to ryden, umb kuntschap der wederdoeper, syck uth Munster by nachte ergeven, des em twe maent geholden, ider maent 1 pert 8 E. g., facit

16 E. g.

Posten.²

Als de ryksdach desses nederlendeschen kreysch der fursten, graven, hern und stedden to Wormbs geholden worden,³ 3 post gelacht tusschen Wormbs und der Wolbedeke, eyn to Poetzbach, eyn to Maesberge und de derde tor Wolbedeke.

Dirick in myns g. h. stalle gelacht to Boetzpach 1 maent, ggeven Myns g. h. gudemans eyn gnant Swenke gelacht in de stadt Berge Myns g. h. hoekenvorer Monichhusen van der Wolbedeke ton Berge to ryden

Dessen 3 vurs. posten itlich eyn klopper gkofft, werdt int dagelix uthgeven register⁴ bereckent

S. I. 356: 40 E. g.

Joh an van Bonynck h u s e n woert uth rayde myns g. j. van Oversteyn und des Cleveschen marschalcks angenommen, als am 21. Febr. 1535 angaende, so he am 25. Febr. to Campen in der Klokken bescheyden woerdt und daerumblanx, voert na Vullenhoe und Vreyslandt kuntschap der wederdoeper in Hollandt und daerumblanx zu verkuntschapen, des woert he myt 6 perden angenommen, 3 int leger to laten, 3 myt na Campen to nemen, und daerto em up syn lyff 3 uptzolde, de maent tzolds to 9 Emder g. geredkent, des hefft he gedeyst 4½ maent 4 dage, so he am 1. Juli affgdandt woert, summa tsamen

372 E. g. 13 s.

H e r m a n n u s T e g d e r woert tor vorbenompte tydt angenommen myt 1 perde to Amsteredam in Hollandt und daerumblanx kuntschap der wederdoeper to vernemmen, des tor maent two tzolde, so et in den landen duer teren is, daer gewest 4½ maent, ider tzolt 9 Emder g., facit

81 E. g.

S. I. 357: 453 E. g. 13 s.

E i n g e h e f t e t e r Z e t t e l 1. Hd.: Summarum Hermannus Tegder myt ingeredkent 1459 E. g. 10½ s. und 40 goltg. noch eyns to leggen.

2. Hd.: Summarum der betzoldinge der ritmester up 6 blockhuser verordent mith posten und kuntscafften facit 1459 Embder g. 10½ s. 40 goltg.

Am 25. Jan. myn g. h. mytter landschap overkommen uth raide des dages to Wormbs⁵ de landschap stichtz Munster de ruter by de 7 blockhuser to underholden, des 6 ritmesters verordent und de ruter semplich umb gelt tor betzoldinge to geven, als up ider perdt 9 Emder g. und ider ritmester twe tzolde up er lyff und den wachmester up syn lyff eyn tzolt.

¹ Kerssenbroch ed. Detmer S. 608 ff.

² Dieser Abschnitt gedr. Westfäl. Ztschr. 4 S. 144.

³ 4. bis 25. April 1535.

⁴ S. o. S. 55 l. 176, 177.

⁵ Statt: Koblenz 13.—26. Dez. 1534.

T o n E v y k i n d h o v e.

Frederick van Eller, stalmester myns g. h., woerdt to eyn ritmester up vurs. platz verordent, hebbende mytten wachmester und daerto up syn lyff und up den wachmester	6 perde	5 tzolde
Juncker Otto van Woldeg	3	"
Luetze van Heyden	2	"
Elmer van Monidhusen	5	"
Everdt van Varendorpp	4	"
Jorien Nagell	4	"
Hinrick van Sneetlagen ¹	4	"
Hugo van Dyncklagen ¹	4	"
her Dirick van Dyncklagen	4	"
Greveniss	4	"
Frederick van Tuelen	7	"
Erick ¹	2	"
Luenyndk	4	"
Hake ¹	4	"
Johan Buck ¹	4	"
Joest Nagel ²	4	"

Summa desser perde 73 und 3 uptzolde

mackt in alles, woe vurscreven

634½ E. g.

Greveniss worden to den vurs. 2 perde uthgmunstert und hadden
3 weken gdeynt, facit

13½ E. g.

S. l. 360: 648 E. g.

T o r K o c k e l e n b o r c h.²

Hinrick van Schonebecke is up dessen vurs. platz to eyn ritmester verordent und gehatt mytten wachmester noch up syn lyff und den wachtmester	7 perde	5 tzolde
Wylbrant van Raesfelt	3	"
her Arndt van Raesfelde	7 perde	5 "
Johan van Beveren	7	"
Deypenbroeck to Buldern	5	"
Johan van Asbecke	2	"
Coerdtt Kettler	2	"
drost Monidhusen	1 pert	1 tzolt
Johan van Mervelde	1	"
Aleff van Mervelde	1	"
Seen van Welvelde	1	"
Kuekelsen	1	"

Desse 40 perde de maent mytten 3 uptzolde betalt, facit

387 E. g.

Noch in desser maent gkommen Goesen van Raesfelt und 10 dage
gdeynt myt 5 perden, facit

16 E. g.

Pelgrym van Thye desglycks 10 dage gdeynt myt 7 perden, facit

22 E. g. 14 s.

S. l. 361: 425 E. g. 14 s.

T o B i s p i n d k.

Johan van Senden woert to desser platz vor eyn ritmester verordent und hadde mytten wachmester noch up syn lyff und up den wachmester	7 perde	5 tzolde
Hermen van Syndern	3	"
Bellindchoven	5	"
Reyner van Oelden	4	"
Otto van Merem	2	"
	2	"

¹ Randvermerk: 1 pert 14 dage.

² Randvermerk: 8 dage.

³ Dieser Abschnitt ist von V. Kindlinger, Beiträge I 83, sehr fehlerhaft gedruckt.

Johan van Ossenbrugge	2 perde	1 tzolt
her Giseberth Kettler	4 "	1 "
Arndt van Asscheberge	1 "	
Hinrick van Asscheberge	1 "	
Pauwel Ledebuer	1 "	
Snellraedt van Messchede	1 "	
Baltzar und Reyner van Mersem	2 "	
Hermen ton Oldenhove	1 "	
Roleff Boeckman	1 "	1 "
domprovest her Sander Morrien	2 "	2 "
domdecken her Hinrik Hake	2 "	2 "
her Adolf van Boelswyng	2 "	2 "
her Hinrik van Plettenberch	2 "	
her Berndt van Raesfelt	1 "	1 "
her Gordt van Mervelde	1 "	1 "
her Berndt van Munster	2 "	2 "
her Philippus van Hoerde vicedominus	2 "	2 "
scholaster her Rotger Smysindk	1 "	1 "
her Gerdt van Plettenberch	1 "	1 "
Belrebusch	2 "	

Summa 44 perde de hele maent myt 3 uptzolde und noch 8 perde
14 dage und Belrebusch noch 9 Emder g., summa

468 E. g.

T o n K o l d e n h o v e .

myns g. h. hoffgesynne eyn deyls gelegen und under den ritmester
Johan van Dynklagen tor wacht to ryden und up syn fordern
tfolgen:

Hermen van Mengersem	7 perde	6 tzolde
Hinrick van Uffelen	2 "	
dorwerder Quernem	4 "	2 "

Summa 117 E. g.

Slesier de hele maent	4 perde	
Hermen van Langen	4 "	3 tzolde
Medoeds knecht 14 dage	1 pert	

Summa desse maent makdt 198 E. g. 12½ s.
Noch de penninckmester togelaten 4 tzolde 36 E. g.

S. l. 363: 234 E. g. 12½ s.

T o r L u k e n b e d k e .

Johan van Dynklagen ritmester verordent up vurs. platz. de
maent gehatt

noch up syn lyff und wachmester	5 perde	4 tzolde
Arndt Drolshagen	2 "	2 "
Series van der Hege	1 "	1 "
Alert Droste	1 "	
Albert Clever	1 "	1 "
Berndt van Westerholte	3 "	3 "
Deypenbroeck to Westerwinckell	2 "	2 "
Frantz van Asscheberge	1 "	1 "
Johan Schenckink	2 "	2 "
Wulff to Vudtell	1 "	1 "
Wolter van Lethmate	1 "	1 "
Hinrick Bispindk	1 "	1 "
Johan Kerckerink to Rynckenrodde	1 "	1 "
Lambert Buck	1 "	1 "
Berndt van der Tynnen	1 "	1 "
Berndt Warendorpp	1 "	1 "
Johan van der Recke	2 "	2 "
Dirick Elvervelt	1 "	1 "

Egbert Klever	1 pert	1 tzolt
Frans de Wendt	2 "	2 "
de kynder van Oer to Stromberge	1 "	1 "
drost tor Geyst	2 "	2 "
Jorien van Karthusen	1 "	1 "
Dirick van Galen	1 "	1 "
Hinrik Drolshagen	1 "	1 "
Dirick van den Berge	1 "	1 "
Hinricks van Asscheberge knecht	1 "	1 "
Lubbert Stevenynck	8 "	6 "
Pauwell van Elwange	1 "	1 "

Summa de 40 perde 360 E. g. und 27 E. g. to uptzolde und vor 8
perde 16 dage facit 38 E. g. 14 s.

S. l. 364: 425 E. g. 14 s.

To Graelshues

Johan Korte verordent ton ritmester, ghatt	4 perde	5 tzolde
noch up syn lyff	2 "	"
Wyck	4 "	3 "
Berndt van Hoevel	1 "	1 "
drost Johan van Buren	2 "	2 "
Jaspar Frygdach	1 "	1 "
Ermelen	1 "	1 "
Berndt van Berverde	1 "	1 "
Johan Tordk	1 "	1 "
Dirick Tordk	1 "	1 "
Coerdt Krakerugge	1 "	1 "
Bertoldt Bispindk	1 "	1 "
de Vosse to Enniger	2 "	1 "
Tonies van Laer	1 "	1 "
Gerdt van Boelswyng	2 "	2 "

Desse 23 perde und 2 uptzolde, so he gynen wachtmester eyn
helt, facit

Noch Everdt van der Recke 14 dage gdeynt myt
facit an gelde

S. l. 365: 256½ E. g.

To Hakelenborch.

Gerdt van der Recke ritmester verordent up vurs, platz mytten wachmester	8 perde	4 tzolde
und up syn lyff 2 und up den wachmester eyn, facit	3 "	"
Hinrick van Munster, drost to Stromberch	5 "	4 "
Hinrick Schendkindk	2 "	2 "

Desse 15 perde de hele maent gdeynt facit myt 3 uptzolde

Noch Gerdt van der Recke gehatt 3 weken 4 perde, facit
Asperkamp 3 wecke affbetalt und erloevet up 2 perde, facit

Summa 202 E. g. 12½ s.

Summa summarum desser maent de am 25. Jan. angaende und am

22. Febr. uthgaende, belopt sydk over all als

Summa der perde desse maent: 289.

2660 E. g. 15½ s.

De anderde maent.

To Kockelenborch.

Hynrich van Schonebecke ritmester	7 perde	2 tzolde
Noch up syn lyff 2 und wachmester eyn, facit	3 tzolde	
Thye	7 perde	5 tzolde

de junge Veelen	4 perde 3 tzolde
Goesen van Raetzel	5 " 3 "
Sonst Wilbrandt und her Arndt van Raesfelt, Beveren, Deypenbroeck, Asbecke, Johan van Mervelde wie im 1. Monat	

Desse 50 perde myt 3 uptzolde maken desse gantze maent den 22. März uthgaende	477 E. g.
--	-----------

T o n E v y k i n d h o v e.

Wie im 1. Monat, doch haben Woldegge, Monidhusen, Snetlagen, Tuelen, Joest Nagel je 3, Hugo van Dyndklagen 2 Solde.	684 E. g.
Desse 73 perde maken myt 3 uptzolde de maendt	
Greveniss boven desse maent noch 12 dage gdeynt myt 4 perden und erloevet worden, de 12 dage betalt, facit	15 E. g.
	S. l. 368: 699 E. g.

T o B i s p i n d k.

Mit Ausnahme von Oelden, Merem, beiden Mersem, dem Domdekan und Belrebusch wie im 1. Monat, doch haben her Gerdt van Plettenberch keinen, Messchede, Oeldenhove und her Hinrick van Plettenberch je 1, der Rittmeister und Kettler je 4 Solde	387 E. g.
Desse 40 perde myt 3 uptzolde (für Rittmeister und Wachtmeister) maken als	

T o r H a k e l e n b o r c h.

Wie im 1. Monat, doch ritmester mytten wachmester	12 perde 10 tzolde
Desse 19 perde myt 3 uptzolde (für Rittmeister und Wachtmeister) maken als	198 E. g.

T o G r a e l s h u e s.

Mit Ausnahme von Buren, Vosse und Boelswyng wie im 1. Monat, doch haben Recke 5, der Rittmeister 2, alle andern außer Wyck keine Soldangabe.	234 E. g.
Desse 24 perde myt 2 uptzolde up des ritmesters lyff facit	

S. l. 370: 452 E. g.

T o n K o l d e n h o v e.

Hermen van Mengersem	7 perde 5 tzolde
jundker Johan van Bueren	8 "
Hermen van Langen	4 " 4 "
dörwerder Quernem	2 " 2 "
Slesier	4 " 3 "
Hinrick van Uffelen	2 "
Medoedk	1 pert 1 tzolt
de pennindkmester	4 perde

Desse 32 perde maken de maent	288 E. g.
-------------------------------	-----------

T o r L u k e n b e d k e.

Mit Ausnahme von Elvervelt, Wendt und kynder van Oer wie im 1. Monat, doch haben Stevenynd 5, Rittmeister und Wachtmeister zusammen 3, Frans van Asscheberge, Wulff, Lethmate, Hinrick Drolshagen und Elwange keine Soldangabe.	423 E. g.
Desse 44 perde mytt 3 uptzolde maken tsamen	

Summa summarum desser anderen maent am 22. März uthgaende, belopt syck	2706 E. g.
desser perde de gantze maent	282 E. g.

De derde maent.

T o r K o d k e l e n b o r c h.

Hynrick van Schonebecke gmunstert myt synen ruteren und hefft 52 perde, so Goesen van Raesfelt noch in anfanck desser maent leyt 2 perde kommen, anders is de munstercedule gelyck der andern maent, woe vurs, steyt.

So beloepen syck de 52 perde mytt drey uptzolde

495 E. g.

T o n E v i k i n d k h o v e.

Frederik van Eller ritmester gemunstert myt synen rutern und hefft 69 perde, so Grevenyss in der anderden maendt myt 4 perden erloevet woert; sus is desse munsteringe gelick der anderden maent vurs.

So maken de 69 perde myt sampt de drey uptzolde up syn lyff und den wachtmester facit

648 E. g.

T o B i s p i n d k.

Johan van Senden ritmester gemunstert myt synen rutern und gehatt 36 perde, so etzliche hern er perde laten to hues komen; anders glydt desse munstercedele up 4 perde na der anderden maent.

So maken de 36 perde und drey uptzolde tsamen

551 E. g.

T o n K o l d e n h o v e

syndt desse maent 32 perde gelick de voriger maent gmunstert, so daer nemantz affgetogen. So maken de 32 perde

288 E. g.

T o r L u k e n b e d e k e.

Johan van Dyndklagen ritmester gemunstert myt synen rutern, de syn rutere woe in vorigen maent noch all by sych beholden, als 44 perde. So maken de 44 perde myt dreyn uptzolden tsamen

44 perde
423 E. g.

T o G r a e l s h u e s.

Johan de Korte ritmester gemunstert myt synen rutern und syn rutere glyck der vorigen maent all beholden hefft, als 24 perde. So maken de 24 perde und twe uptzolde, so daer gyn wachtmester eyn is, als

24 perde
234 E. g.

S. l. 375: 657 E. g.

T o r H a k e l e n b o r c h.

Gerdt van der Redke ritmester gmunstert myt synen rutern glyck de vorigen maent und gehatt 19 perde. So maken de 19 perde myt drey uptzolde sampt den wachmester

198 E. g.

Summa summarum desser derden maendt, de uthgaende am 19. April, facit over all

2637 E. g.

De veyrde maendt.

T o r K o d k e l e n b o r c h. Hinrick van Schonebecke ritmester 52 perde und 3 uptzolde up de vorgerorte munstercedule beredkent, facit

495 E. g.

T o n E v i k i n d k h o v e. Frederick van Eller ritmester 69 perde und 3 uptzolde, vermoge der vorigen munstercedulen beredkent, facit

648 E. g.

T o B i s p i n d k. Johan van Senden ritmester 36 perde und 3 uptzolde beredkent, maken

351 E. g.

T o K o l d e n h o v e syndt in der vorigen maent 32 perde gmunstert, daerup beredkent sunder uptzolde, so daer gyn ritmester was, facit

288 E. g.

S. l. 377: 1782 E. g.

T o r L u k e n b e d k e. Johan van Dyncklagen ritmester 44 perde myt 3 uptzolde na der voriger munsteringe beredkent, facit	423 ¹ E. g.
To G r a e l s h u e s. Johan de Korte ritmester 24 perde und 2 uptzolde beredkent, facit	234 E. g.
To r H a k e l e n b o r c h. Gerdt van der Recke ritmester 19 perde und 3 uptzolde bereckent, facit	198 E. g.
	S. I. 378: 856 ² E. g.

Summa summarum desser maent, de am 17. Mai uthgaende, be-
lopt sydk up 2638 E. g.

De vifte unde seste maendt,

de leste am 12. Juli uthgaende, und de rutere bynnen der stadt
Munster to twen maenden betalt und affgandkt.

To r K o o k e l e n b o r c h. Hinrick van Schonebede ritmester be- talt de twe vurs. maent up 52 perde und 3 uptzolde, facit	990 E. g.
To n E v i k i n d h o v e. Frederik van Eller ritmester betalt twe maent vurs. up 69 (perde) und 3 uptzolde, facit	1296 E. g.
Luetze van Heyden voerde dat bander, daervan desse twe leste maent affgeven, ider maent 2 tzolde, facit	36 E. g.
To B i s p i n d k. Johan van Senden ritmester betalt twe vurs maent up 36 perde und 3 uptzolde, facit	702 E. g.

S. I. 379: 3024 E. g.

To K o l d e n h o v e syndt myn juncker van Buren, Hermen van Mengersem und andere to 32 perden to twe maent vurs. betalt, facit	576 E. g.
To r L u k e n b e d k e. Johan van Dyncklagen ritmester betalt twe maent vurs. 44 perde und 3 uptzolde, facit	846 E. g.
Noch eyn bastert van Cansteyn 2 perde 1½ maent	27 E. g.
To G r a e l s h u e s. Johan de Korte ritmester betalt twe maent vurs. up 24 perde und 2 uptzolde, so daer gyn wachtmester was, facit	468 E. g.
To r H a k e l e n b o r c h. Gerdt van der Recke ritmester betalt 19 perde und 3 uptzolde twe maent vurs.	396 E. g.

S. I. 380: 2313 E. g.

Summa summarum der viffen und sesten maent facit 5337 E. g.

2. Hd. Sumarum der betzoldinge der rithmester und ruther to
den blockhusern, am 25. Jan. erst angenommen, sess maenth uth,
facit 15 978 Embder g. 15½ s.

Velthern.

Myt juncker Joha n her to Bueren geredkent van 10 maent betzoldinge, am 25. Febr. angaende und am 22. Nov. uth- gaende, in bywessen doctor Rolantz und des hovemesters Fre- derick van Twyst sampt den domscholaster her Rotger Smysinck. Myn juncker van Bueren woert to eynen velthern verordent, des up syn persoen tor maent tgeven 150 goltg., facit 10 maent 1500 goltg.	
Daerto syn betzoldinge up 12 perde, tor maent uppen perdt 8 E. g., den gulden to 26 s., facit de 10 maent 822 goltg. 26 s.	
Noch myn juncker van Bueren in den denste eyn henxt verord- nen, geachtet up 60 goltg.	
	Summa 2382 goltg. 26 s.

¹ aus 424 verbessert

² statt 855, vgl. N. 1.

Hyrup em in eyn verschryvonge verschreven	400 goltg.
De pennindkmester em betalt	282 goltg. 26 s.
So blyfft myns jundkern van Bueren restandt	1700 goltg.

S. l. 381: de pennindkmester uthgelacht 282 goltg. 26 s.

Tor selven tydt oedk myt Herman van Mengersem gerekent up 10 maent, am 23. Febr. angaende und am 22. Nov. uthgaende.

Hermen van Mengersem woert to eynen velthern verordent, tor maent up syn persoen ggeven 150 goltg., facit de 10 maent	1500 goltg.
Noch up 8 perde betzoldinge, tor maent up eyn perdt 8 E. g., den	
E. g. to 26 s., facit de 10 maent	548 goltg. und 4 schrickenberger
Daerto in den denste eyn henxt verdorven, den he geachtet up	75 goltg.
Noch eyn klopper em affgschotten an den storm	12 goltg.

Summa 2135 goltg. und 4 schrickenberger

Hyrup de pennindkmester betalt	135 gg. 17 s. 4 d.
So blyfft syn restandt, dat em up jaerlix pensie verschreven de hoevetsumme	2000 goltg.

S. l. 382 der uthgiffte 135 goltg. 17 s. 4 d.

De erffmarschaldk Gerdt Morrien verordent to eyn velthern 8 maent, daervan myt em verdragen up syn persoen tgeven	1300 goltg.
Daertho 8 perde in betzoldinge gehatt, de maent up eyn perdt 8 E. g., facit myt eynen bodden als Tzersen ingereckent	512 E. g.
Hyrup betalt dorch den pennindkmester	100 E. g. myn 10s.

Johan van Raetzfelt to Raesfelt

verordent myt dessen 3 vurs. to eyn velthern 8 maendt, van den ampte myt em up syn persoen tgeven gehandelt	1300 goltg.
Daertho in betzoldinge gehatt de 8 maent 12 perde, up ider perdt 8 Emder g., facit	768 E. g.
Hyrup de pennindkmester betalt	187 E. g.
So rest Raesfelt van der betzoldinge der 12 perde der 8 maent	581 E. g.

Summa des uthgelachten gelds 287 E. g.

2. Hd.: Sumarum, wes den veer velthern up er verdente betzoldinge in affslach betalt, facit 418 goltg. 13 s. 4 d. und 287 Embder g.

2. Hd.: Summa sumarum aller vors. uthgiffth dusses gantzen ruter¹ registers facit 22 868 Embder g., 638 goltg. 3 s. 10 d.

¹ über der Zeile nachgetr.

Anlagen zur Dagelix utgifte

A.¹ Register und anteykunge, wes ick Rotger Smysinck scho- laster etc. den pennynckmester hern Johann Hageboiken in behoeff der Munsterschen krygeshandelunge verlacht hebbe

Anno 1534.

Eynen bodden na Husten gesant na 10 molden blyes, tor terynge	13½ s.
Unses g. h. vodermester na Paderborn umb havern te kopen utgesant, tor terynge gedaen	2 goltg.
Etzlichen schutten myt halven haken uth begerte und underhandelunge des oversten gegeven	14 horng. 7½ s.
Eynen bussenschutten in sunte Mauritius leger	2 horng.
Vor flaeß, so et etlichen poirten to fuyern sol gebruket werden	1 goltg.
Eynen bodden na der Nortkercken umb blyg utgesant	3 s.
Mai 23. Eynen tymmerman tom Ebdinchove verdeyndes loens gegeven	2 horng.
Mai 28. Dem pastor to Melle na Osenbrugge geschicket, umb etzlich bussenpulver und ander gescheffte to forderen, tor terynge	1 goltg.
Eynen Miseschen knechte, de eynen gefangen uth Munster gebracht, uth bevell unses g. h. und der verordenthen geschenket	4 horng.
Junii 9. David van Collen bussenschutten Mauriti up syne befoldinge gedaen	1 goltg.
S. l. (den goltgulden to 31 s. geredkent):	15 goltg.
Mester Thyes von Nynwegen, wundenarsten tho Nuyß, als he up anreygen der Cleveschen reide angenommen, gegeven	12 goltg.
Juli 8. Na Telget gesant vor staell to koopen, dat durch de Miseschen grevers, de den dwenger tor Enickmollen to undergraven angenommen, verbruket	1 goltg.
Juli 8. Den licentiaten Amelunxen na Rhede und wider to verriden affgefertiget, tor terynge	4 goltg.
Juli 8. Eynen bodden na den Ahuße gesanth	6 s.
Daem van Nydecken samp eynen anderen knecht und noch eynen bodden umb etzlige kuntschap verschicket und uthgefertiget	12 horng.
Juli 10. Des Ryngraven deyner, so sick eyn stormbrugge to maken angenommen, uth bevell unses g. h. hern geschenket	2 goltg.
Juli 15. Vor eyn tunne botteren myt der overwichte, so den verbranden tor Wolbecke ² uth bovell und bewilgunge der verordenten gegeven, den drosten darselvest betaelt und gehantreket	13 goltg. 1 marc 3 s. 9 d. 8 E. g.
Twen knechten vor achterstendigen boldt betaelt (den gulden to 26 s. geredkent)	40 goltg.
Vor eyn perdt, so Frondt Drosten sonne in betalunge eyns perdes, dat he vor den vyanden verloren, wederumme gedaen, betaelt	S. l.: 84 gg. 1 marc. 9 s. (den gulden geredkent to 31 s.)

¹ 1 Lage von 2 Bogen schmalfolio zwischen S. 186 und 187.

² 16. April 1534.

Den knechten, so Kerstyen Wordeman an unses g. hern legger gebracht, uth bevel syner f. g. gegeven	2 goltg.
Kort vor Aug. 15. Vor tymmerlude, ton Ebdinchove gearbeydet, den Slesier gedaen	5 marc
Up der ersten reyse na Essen, als de chur- und fursten Collen und Cleve sampt unsen g. h. darsolvest byeynander gewest, ¹ in der uth- und wederreyse verlacht	9 goltg. 17 s.
Diversis nunciis kort vor den storm ² widerwegen in der ile verschicket, denselven gegeven	6 marc
Des oversten deyner na der Vechte verschicket na den Hol- steschen gelde	1 goltg.
Herman Ramerde ³ to syner underholdunge, als he durch de krygesbevelhebber in etzlichen geschefften bruket	1 goltg.
Noch densolven Ramert diversis temporibus gehantreket valorem	4 goltg.
Vor treckstell tom geschutte	2 goltg.
Aug. 29. Mester Bertolt wundenarsten to Telget	5 goltg.
Noch baven dyt solve den pennynckmester in behoeff der lantschap gelent und vorgestrecket	91 goltg.
Eynen bodden na Werne geschyccket	4 s.
Etzlichen knechten, so myt den prowest hern Plettenberg int legger gekommen, als dat Collesche gelt gebracht, gegeven	1 gg. 2 Philipsg.
Noch etzlichen knechten vor nastendigen solt in simul	3 goltg.
Alhardt Drosten sampt synen deyneren na den Bevergeren geschicket etzlich bussenpulver to geleyden. tor terynge	6 marc 1 s.
S. l.: 128 gg. 1 s. den g. gereckent to 51 s.	
Den schantzemesters, de dat Clevesche geschut, dat ver- suncken, utgewunden, geschencket	1 goltg. 25 s.
Johan van Raesfelde vor nastendigen solt etzlichen knechte behandet	2 Phsg. 2 horng.
Vor eyn boddenperdt to beslaen, na Dusseldorpe ilende ge- schicket	4 s.
Vor nastendigen solt etlicher Miseschen knechte	16 slechtern E. g. (je 25 s.)
Telget vor Johan van Raesfeld szegell snyden tlaten, so dat in behoeff der lantschap soll bruket werden, uthgegeven	6 s.
Vor stroe tom Gellerschen blockhuse und eynen bodden eodem tempore na Osenbrugge verschicket, simul	11 marc
Johann van Raesfelde noch vor nastendigen solt etlichen knechte, de quidt gemaket, gedaen	1 Phsg. 4 horng.
Noch vor 3 voder hoyes	4 goltg.
Nach Sept. 14. Na dem lanndage 14. Sept. bynnen Telget ge- holden erstlich zu Telget und volgende tor Wolbecke van wegen der lantschap etlige dage verbleven, myt den perden in der herberge verdaen, facit simul, dat ick uthgelacht	14 marc 2 s.
Na innemmonge der stadt Warendorp ⁴ van daer aff und an geschicket wegen der lantschap tor Wolbeck und aldaer eyn tydlanck stylle gelegen in der herberge	5 marc 9½ s.
Kort darbevoren, als ick myt Herman van Mengersthem de blockhuser to beryden und etlige dynge to besichtigen ver- ordent, ⁵ ys my tusschen wegen eyn pert gelingen afgestor- ven, dat ick vor 70 g. hedde verkopen mogen. nichtzdewey- niger der lantschap gelaten up	50 goltg.

¹ Anfang Sept. 1534.

² 31. Aug. 1534.

³ Vgl. o. S. 99.

⁴ 21. Okt. 1534.

⁵ Kerssenbroch ed. Detmer S. 683 a. 5.

Anno 1535.

Nach Jan. 18 — Febr. 2. Na den landage 18. Jan. geholden¹ uth
bovel myns g. h. und van wegen der lantschap aff und an
bes up 2. Febr. tor Wolbedke gelegen, in der herberge ver-
daen

11 marc 9 s.

S. l.: 90 gg. 1 marc 9½ s.
(den gulden to 31 s. gereckent)

Febr. 9. — März 1. Noch tor Wolbecke in der herberge verdaen
van 9.—13. Febr. und daerna bes up 1. März tor Wolbecke
verbleven, facit simul

12 marc 4½ s.

Febr. 18. Eynen bodden, bo Herman van Oer in Thonies van
Hollen saken an my geschicket, gegeven
März 7.—23. Van 7.—23. März aff und an tor Wolbecke gewest
in der herberge, geqwytet

4½ s.

Mai 16. — Juli 4. Van 16. Mai, als ick wederumme van Wormbs²
gekommen tor Wolbecke aff und an van wegen der lantschap
gewest bes 11. Juni und darna usque ad 4. Julii in der her-
berge myt den perden verdaen und van etzlichen Cleveschen
geschickten in wyne geqwytet, facit simul

6 marc 4 s.

Mai 12. Schantzemesters Gisbert, Hensken und Dirick gegeven
ider 1 g., facit
Des churfursten van Collen reden bodden tor Wolbeck in
hospitio gequitet
und densolven geschencket

20½ marc 2 gg.
6½ s.

Von Juli 6 an. Als ick 6. Juli van Munster na dem (dage), to
Wormbs up 13. Juli angesat, verreyset und tuschen weges
mit krancheyt bevallen und to Dorsten beliggen bleven, van
daer mester Everde myt den gelde bes to Bunne myt 2 rey-
sigen knechten to perde nageschicket, und wes ick tho Dor-
sten in der herberge verdaen, vort anderwidige boitschap
van my tverschicken, tsamende gereckent facit in all

3 goltg.

2 marc
1 goltg.

8 goltg.

Anno 1536.

Febr. 21. Etzliche breve Jurgens van Bonen, gelt to belangen, na
Benthem geferdiget und darna to summygen tyden etzliche
mer bodden van wegen der lantschap uthgesant, facit simul

1 marc 5½ s.

S. l. (den g. to 32 s. gereckent): 31 gg. 5 s.

Summa alles verlachten und verstrickten geldes facit: 348½ gg. 9 s. 3 d.

Up solche vorg. exposita van den pennynckmester tylicks
wederumme entfangen, als hyr na folget:

int erste 20 goltg.
darna 100 goltg.

4 gulden, de ick em van eynen perde schuldich was,
noch gekortet 4 goltg.
22 g. 22 goltg.

der schattinge halven, als eyn ider vor syne luyde betalen
ßolde,³ so sick datsole vor myne luyde verleyp und er-
streckede an de 22 g. vorgerort

1535 Febr. 12. Noch entfangen 150 gg. 20 s. 3 d

Als ick to Dorsten, in maten vorgerort, befallen, van der
lantschap gelde by my beholden 20 goltg.

Anno 1536 umbrent, als de rhuyter na Frankryke verryden
wolden, in Gellerschen ryder⁴ 20 goltg.

in wyne 3½ goltg.
359½ goltg.

Summa deß gennen ick wedder entfangen

¹ Zu Telgte.

² Reichstag April 1535.

³ Zu Telgte 14. Sept. 1534 beschlossen von Erben und Gütern, vgl. o. S. 15.

⁴ Münze.

B.¹ Dat koeckenreister tho Warendorp und dachgelikes utgyfft

(Bernds register).

1534.

Okt. 24. Ghecomen tho Warendorp van Telligt myt sampt de vorornnen reede und dyt nabescreven vordaen in de herberge, als naebescreven steit, behalven dat myn h. utgelacht hefft of angetekent.

Int erste twen tymmerlude gearbeidet anderhalff dach an krubben roepen, und ein yder des dages 20 d. facit

5 s.

9 d.

Vor beir

18 d.

Ein punt botteren

5 s.

Vor schellewisch

20 d.

Vor negell den tymmerluden

7 s.

Ein foeder holtz

3 s.

Ut der mollen halen laten an beir

5½ s.

Okt. 29. An vin von Frederick 2 q. (= quarte)

1 s.

An brode

1½ s.

Okt. 30. Ein punt botteren

11 s.

An vin 4 q.

1 s.

An broede

2 s. 3 d.

Nov. 1. Anderhalff punt botteren

1 s. 3 d.

Vor brot

7 d.

Vor herrinck

2 s. 8 d.

An beir

22 s.

Van Jochim Kruse 8 q. vins, facit

16 s.

Nov. 3. Ut der mollen an beir

5½ s.

Des middages an vin 2 q.

4 s.

Ein sceppel haveren

17 s.

Ein foeder stroes

1 s.

Vor negell

5½ s.

Des avendes 2 q. vins, is

S. l.: 8 m. 3 s.

Des scholasters knecht betalt 4 sc. haveren, dat sc. vor 4 s.,
facit 1 marc 4 s.

Nov. 6. Des middages an vin 2 q.

8 s. 3 d.

Nov. 7. Ein foeder holtz vor

3 marc 8 s.

Twe tunne koetz van Efferswinckel, de tunne vor 22 s.; facit

1½ s.

Ein punt botteren

1 s. 4 d.

Ein stroesnyder ghegeven

8 d.

Vor beir

6 d.

Vor brot

3 s.

Nov. 10. Vor broet, gronefleis tsamen

9 d.

Nov. 11. Vor broet

13 d.

Eynem holthoever ghegeven

11 s.

Nov. 15. An vin van Jochim Kruse 4 q., de quarte 2½ s. 3 d.,

facit

Noch ein q. vins van Frederick winknecht

6 s.

An botter 4 punt, dat punt 18 d., facit

3 s.

Vor 3 hoener

1 s. 4 d.

2 loet genvor, dat loet 8 d., facit

S. l.: 9 m. 2 s. 2 d.

¹ Lage von 10 Bl. schmal-fol. hinter S. 188.

Vor koekedech	2 s.
Vor negell und caeneil, tsamen $\frac{1}{2}$ lot, facit	1 s. 4 d.
Vor 1 lot peppers	8 d.
Vor ein werdel punt suckers	1 s. 3 d.
Vor brot	2½ s.
Nov. 18. An broede	2 s.
Noch vor ein lot genvor	8 d.
Vor ein rundertunge	1 s.
Nov. 19. Vor brot	2 s.
Vor boemolie	9 d.
Nov. 20. Ein punt botteren	1½ s.
An brode	9 d.
Nov. 22. An brode	6 d.
Nov. 23. Ein punt botteren	1½ s.
Vor brot	1 s.
Nov. 24. Vor brot	1 s. 4 d.
Nov. 26. Vor brot	9 d.
Ein punt botteren	1½ s.
Ein foeder stroes	14 s.
Nov. 30. Vor brot	1 s.
Dez. 1. Vor brot	1 s.

S. l.: 3 m. 3 s.

Van Jochim Kruse 1 q. vins	
4 stige dakes, dat stige 3 s., facit	1 marc
Dez. 3. Myt Frederick winknecht gereckent van vins halven, de to Telliget und Warendorp gehalt vas, datt et sick belep, (den gulden to 26 s. gereckent)	
als de amptlude quemen und de vorornitten, und noch ys betalt	7 E. g.
Vor ungel, dar vy kerssen af trecken leiten	6½ s.
Dez. 4. Vor brot	2 marc
Vor schellewisch	1 s.
Ein punt botteren	2 s.
Vor boemolie	1½ s.
Vor herinck	1 s. 1 d.
5 foeder torffes gecofft vor	3 s.
Dez. 7. Myt mester Joesseph secretar, vordaeen an vin 2 q.	1 goltg.
An brode	1 s.
An herinck	2½ s.
An boemolie	9 d.
Dez. 8. De droste Hinrick van Munster, Hinrick Scenckinek by uns gegetten, an krude	5 s. 4 d.

S. l.: 23 m. 8 s. 4 d.

Dez. 8. An brode	2 s.
Ein punt botteren	1½ s.
Ein achtendeil blomen	6 d.
$\frac{1}{2}$ lot spisekrudz	6 d.
Vor 1 lot camyns	2 d.
Vor ein half sc. saltz	3½ s.
Ein punt gecofft van der Coppersleggersche vor	2 goltg. 7 s. 3 d.
Dez. 11. Ein punt botteren	1½ s.
Vor herinck	1 s. 1½ d.
Des avendes 1 herinck	3 d.
Vor brot	6 d.
Dez. 12. Vor stroe	26 s.
Vor brot	9 d.
To Yberch gecofft 2½ molt haveren, dat molt 1 gg., facit	2½ goltg.
Dez. 13. Vor brot	1 s.
Dez. 14. Vor ein foeder hoes	3 marc

Dez. 18.	De hoeftlude gelt gehalt und by uns gegetten, vordaen	2 marc
Dez. 19.	Twe foeder holtz gecoft vor	13½ s.
Dez. 20. (?) ¹	2 punt botteren	3 s.
Dez. 22.	Vor grone fleis und brot, tsamen	8 s.
Dez. 23.	Vor 6 hoenner, dat hoen 16 d., facit	8 s.
		S. l.: 23 m. 8 s. 4½ d.
Dez. 24.	Einen holthoever ggeven	1½ s.
	Van beslach betalt	18 s. 8 d.
	Einen prester to Telliget afgecoft tachtich punt speckes, dat	6 marc 8 s.
	punt 1 s., facit	
	To Efferswinkel gecofft 3 tunne koetz, ein yder tunne 22 s.,	5½ marc
	facit	2½ s.
Dez. 25.	An brot, beir tsamen	3 s.
Dez. 27.	An brode und botter tsamen	10½ s.
	Ein glaes maken laten mit einen ramen vor ein fenster, dar	
	vy vor tellen plegen, ggeven	
Dez. 28.	Juncker Willeken und de rent(mester) van dem Ahues ²	3½ s.
	gehat und by uns gegetten, vordaen	
Dez. 30.	De rent(mester) van Horstemer ³ und Ahues tsamen	4 s.
	by uns ggetten, vordaen	
Dez. 31	De beyden rent(mester) by uns ggetten, vordaen an	7 s.
	broet, fleis und botter tsamen	
		S. l.: 16 m. 4 s. 8 d.

1535.

Jan. 2.	Gecoft weir stige dakes, tsamen	13 s. 4½ d.
	Des middages vordaen myt de vororntten rede an vin und	
	ander	14 s.
	Des avendes midt den oeffersten, Hinrick Schenckinck	
	tsamen vordaen an vin 2 q.	6½ s.
Jan. 3.	Gecoft ein molt haveren, dat sc. vor einen Bremer, facit	3 marc 3 s.
Jan. 3.	Gecoft weir molt haveren, dat molt einen goltg., facit	10 marc 8 s.
	4 goltg., facit	2 s. 3 d.
Jan. 4.	An brode	2 s. 3 d.
	Noch anderhalf punt botteren	9 d.
Jan. 6.	An broede	2 s. 3 d.
Jan. 9.	Anderhalf punt botteren	6½ s. 3 d.
	Ein foeder holtz vor	12½ s.
	Gecofft 10 punt ungels	2 marc 2½ s.
	Cecoft ein foeder hoes	2½ s.
	Vor botter und brot tsamen	1 s.
Jan. 10.	Vor brot	2 s. 3 d.
Jan. 12.	Vor anderhalf punt botteren	7 s. 1½ d.
	Ein foeder holtz	
	An vin 2 q.	
		S. l.: 23 m. 2 s.

Jan. 13.	An brode	6 s. 3 d.
	Vor eigger	3 s.
	Einer wroven ggeven, de uns de kerssen makede	3 s. 4 d.
	Van Jochim Kruse an wyn 4 q., facit	11 s.
Jan. 14.	An brode	1 s.
Jan. 15.	Vor herinck	3 s.
	Vor stockwisch	3½ s.
	Vor ein punt botteren	1½ s.

¹ up sunt Nicolaes dach = Dez. 6.!

² Bertold von Büren.

³ Dirick Kloet.

Vor brot	1 s.
An wyn van Jochim Kruse 2½ q., facit	6 s. 10½ d.
Jan. 16. Vor 4 punt botteren, dat punt 18 d., facit	6 s.
Vor herinck	6 d.
Vor werssche wissche	9 d.
Vor brot	1 s.
Vor ein foeder holtz	6 s. 3 d.
Vor eigger	1 s. 3 d.
Des avendes vor stockwisch	2 s.
Vor brot	2 s.
Vor salt	1 s. 3 d.
Van Jochims hus an vin 2 q., facit	5½ s.
Jan. 17. Vor grone fleis	8 s.
Van Jochimes hus an vin 2 q., facit	5½ s.
Den avent an brode	3½ s.
An vin van Jochimes hus, nemptelich myt den oefferten und ettelicke rede, 8 q., facit	22 s.
Jan. 18. Vor brot	6 d.
Jan. 19. Vor grone fleys	5 s.
S. l.: 8 m. 16 s. 5½ d.	
Jan. 19. An brode	9 d.
Jan. 20. Vor brot	9 d.
Jan. 21. Vor brot	6 d.
Jan. 22. Vor stockwisch und vor werssche wissche	6 s. 2 d.
Ein punt botteren	1½ s.
Vor brot	2 s.
Ein mengelen wins, is	16½ d.
Vor sur	6 d.
To dranekgelde einer maget, de uns ein karpe brachte	20 d.
Jan. 23. Ein foeder holtz gekoft vor	7 s. 3 d.
Des middages vor brot	1 s. 4 d.
Vor herinck	1½ s.
Vor stockwisch	20 d.
Van Frederick an vin 5 q., facit	8 s. 3 d.
Des avendes vor brot	1½ s.
Herinck, stockwisch tsamen	3 s. 2 d.
Ein punt botteren	1½ s.
Jan. 24. Des middages vor grone fleis	5 s.
Vor brot	2 s.
Des avendes vor brot	9 d.
Vor peper	9 d.
Van Jochim Kruse an vin 8 q., facit	22 s.
Vor eigger	9 d.
Jan. 25. An brot	1 s.
Vor eigger	1 s.
Jan. 26. Vor grone fleis	5 s.
Vor eigger	9 d.
An wyn van Jochims hus 5 q., facit	15 s. 10 d.
S. l.: 6 m. 8 s. 5 d.	

Item to Warendorp gekoft vor und nae 6 tunne Hoenborger beirs, ein yder tunne 5 gg., facit tsamen

18 goltg.

Jan. 26. Van Jochim Krusen hus an vin 4 q., facit	11 s.
Jan. 27. An brode	1½ s.
Vor grone fleis	2 s. 2 d.
Ein punt botteren	1½ s.
Ettelick rede by uns gegetten, vordoen an vin van Jochim Krusen hus, nemptelich 9 q., facit	2 marc 9 d.

Jan. 28. Vor brot	1 s.
Van Efferswinckel 5 tunne koetz, ein ider tunne 22 s., facit	5½ marc
Van Jochim an vin 2 q., is	5½ s.
Vor eigger	1 s.
Jan. 29. Vor herink und stockwisch des middages	4 s. 4 d.
Ein punt botteren	1½ s.
Vor brot	1 s.
Ein seepel roggen to rogenbrot backen laten	6½ s.
Vor eigger	9 d.
Des avendes vor brot	1 s.
Ein punt botteren	1½ s.
Van Jochimes hus an vin 2 q., facit	5½ s.
Jan. 30. Vor herink, stockwisch, brot, botter, eigger tsamen	7½ s. 1 d.
An vin van Jochim 3 q., is	8 s. 3 d.
Vor ein foeder holtz	8 s. 10½ d.
Ein holthoever ggeven	6 d.
Des avendes an brode	1 s.
Vor herink, stockwisch	1 s. 10 d.
Febr. 1. Vor herink, stockwisch, botter, brot	3 s. 8 d.

S. l.: 13 m. 15½ s. 7½ d.

Febr. 5. Vor herink, stockwisch	1 s. 9 d.
Febr. 6. Vor herink und stockwisch	2 s.
Vor 3 punt botteren, dat punt 18 d., facit	4½ s.
Vor wersche wissche, eigger, tsamen	6 s.
Vor ein foeder holtz	5 s.
Van Jochim Kruse an vyn 6 q., facit	16½ s.
Febr. 7. Vor grone fleis	11 s.
An brot	1 s. 3 d.
Vor eigger	1 s.
An vin des middages van Jochim 5 q., facit	8 s. 5 d.
Des avendes vor brot	2 s. 3 d.
An wyn van Jochims hus 16 q., facit	5 marc 8 s.
Febr. 8. Vor brot	1 s.
Ein becker zaltz	7 d.
Vor rasin	9 d.
Des avendes vor brot	1½ s.
Ein punt botteren	1½ s.
Van Jochims hus an win 2 q., facit	5½ s.
Febr. 9. Vor brot und rasine	3 s.
Vor werssche wissche	2 s.
Vor eigger	1 s.
Van Jochims hus an win 4 q., facit	11 s.
Febr. 10. Des middages vor brot	1½ s.
Vor herink, stockwisch	2 s. 2 d.
Ein punt botteren	1½ s.

S. l.: 11 m. 6 s.

Febr. 10. Des avendes vor herink	16 d.
Vor brot	1½ s.
Vor rasine und mostert	1 s. 3 d.
Van beslach	15½ s.
Van Frederick winknedt an win 8 q., facit	22 s.
Febr. 11. Vor stockwisch, herink	2 s. 5 d.
Vor eigger betalt	9 d.
Van Jochims hus an wyn 4 q., facit	11 s.
Im hues geschendket, als wi upbrecken, myt legger na der Wolbede togen	1 goltg.

S. l.: 7 marc 2 s. 10 d

Summa summarum dyt vorgesc. gelt vortert als vorgesc., nemptlich	156 m. 8 s. 10½ d. und 18½ gg. 2 s. 1½ d.
Noch to Warendorp gecofft 5 molt haveren boeven den vorgescr. haveren, den de pennikmester leyt comen, dat molt 3 marc, facilit	9 marc
und steit neyt in de vorgescr. summa angetekent.	
Suma als und als	18½ goltg. 165 marc 11 s. 1 d.

Item thor Wolbedeke utgyfft, als wy van Warendorp quemen am 11. Februar.

Int erste ein kamer torusten laten, darup telden und screven den ganssen winter, myt wetten des scholasters darvan gegeven	5 goltg.
Int hues vordauen, als vy nich upgaen konde, an beir, botter, brot, stockwisch, herindk, eigger, honer, tsamen in als	5½ goltg. 6½ d.
Noch van Hermen Herden hues an wyn, so wor und nae halen laten up ein stock, als de rede quemen und amptlunde und de gelt brachten	5 gg. 8½ s. 5 d.
Van beslach und haver und hoey, nemptelich 3 foeder hoeges, dat foeder 1½ gg., und an haver und beslach	4½ goltg. 3½ gg. 2½ s. 5 d.
	S. l.: 20 goltg. 1 m. ½ d.

Item utgyfft to Munster, als myn g. h. to Munster upbrack myt dem ganssen legger und darbevorens, als wy binnen Munster quemen am 28. Juni.

Gelegen in Johan Swerten hues, solverde vordauen Darnae up den erwerdigen heren Hinrick van Plettenberges camer gelegen und ettelick borgers und ander gesellen gehaet to tellen und ettelick gelt to vorscheten und ut ein anderen to lesse, vordauen an wyn, beir und eindeils dranckgelt geven, nemptelick in als	3½ gg. 8 s. 5 d.
Vor kerssen vor und na	4 goltg. 5 s. 5 d. 5 marc 2½ s.
Darna, als myn g. h. myt den hoefflegger van Munster tod und wy togen in zelligen her Gisbert Ketteler hoeff, voerdaen wor und nae myt den amptzvorwanten, als se quemen af und an, als nabesc. steit, tor kocken, behaven dat myn (h.) hefft angetekent	
Juli 25. Vor grone fleis, beir, brot, tsamen	10 s. 9 d.
Juli 26. Vor grone fleis, beir, brot, tsamen	8 s. 8 d.
	S. l.: 8 goltg. 4 m. 5½ s. 1 d.

Juli 27. Vor grone fleis, botter, beir, brot, tsamen	9 s. 4 d.
Juli 28. Vor grone fleis, beir, brot, tsamen	11 s.
Juli 29. Vor grone fleis, botter, brot, beir, tsamen	13 s. 5 d.
Juli 30. Vor stockwisch, herindk, beir, brot, botter, tsamen	11½ s. 1½ d.
Juli 31. Vor stockwisch, herindk, beir, brot, tsamen	10 s. 4 d.
Aug. 1. Vor grone fleis, beir, brot, tsamen	1 marc 8 d.
Aug. 2. Vor botter, brot, beir, tsamen	9 s. 3 d.
Vor grone fleis	3 s.
Aug. 3. Vor grone fleis, brot, beir, tsamen	10 s.
Aug. 4. Vor grone fleis, beir, brot, tsamen	11 s. 1½ d.
Aug. 5. Vor grone fleis, beir, brot, botter, tsamen	8 s. 7½ d.
Aug. 6. Vor ruggen, schullen, botter, keisse, beir, brot, tsamen	13 s. 1 d.
Aug. 7. Vor stockwisch, herindk. ruggen, tsamen	12½ s. An brot und beir 7½ s.

Aug. 8. Vor grone fleis, brot, beir, tsamen	13 s. 5 d.
De pennickmester sumtides by de rede ghegetten up myns g. h. hoeffe by den voget an maeltiden 41, und vor ein ider maeltydt 18 d. behaen den win, facit de maeltiden	5 marc 1½ s.
S. l.: 18 m. 2 s. ½ d.	
Aug. 9. Vor schullen, ruggen, botter, beir, brot, tsamen	11 s. 4 d.
Aug. 10. Vor grone fleis, vortelen, moes, sur, speck, beir, tsamen	12 s. 3 d.
Aug. 11. Vor grone fleis, brot, beir, tsamen	8 s. 2 d.
Aug. 12. Vor grone fleis, beir, brot, botter, tsamen	12 s. 8 d.
Aug. 13. Vor stockwisch, botter, brot, beir, tsamen	6 s.
Aug. 14. Vor ruggen, schullen, brot, beir, tsamen	5 s. 3½ d.
Aug. 15. Vor grone fleis, sipol, wortelen, speck, tsamen	10½ s.
Aug. 16. Vor ein tunne koetz vor Vor twe honer Vor twe punt botteren, ein ider punt 18 d., facit Vor ein schaep	2 marc 1½ s. 3 s. 1 marc
Aug. 17. — Sept. 8. So dagelickes utggeven to der kocken, nemptelich	5½ marc 2 s.
Sept. 8.—29. Vordauen tor kocken etc. Ein foeder hoes van Befferen vor	1 marc 3 s. 2½ marc 3 s.
Sept. 29. — Nov. 1. So vor und na betalt, nemptelich	4 marc 8 d.
S. l.: 22 m. 7 s. 4½ d.	
Aug. 15. An haver, so wor und nae gkoefft, nemptelich 5 molt und 3 scepel haveren, eyn ider scepel einen Bremer, facit Van den voget ton Beffergerne ¹ und Gerhardus de husscriver gkoefft 10 molt haveren und 2½ scepel, dat molt ein Philipsgr., dat scepel 27 d., facit	6 goltg. 9 s. 9 d.
Van den voget ton Beffergerne afgekofft twe foeder hoes, ein ider foeder 3 marc, facit	10 Philipsgulden 6½ s. 3 d.
Noch 2½ molt haveren van Billerbedke van den voget, dat molt 3 marc, facit	6 marc
Van Schendkindkes voget to Befferen ein foeder hoes afkofft vor	7½ marc
Vor streystroc	1 goltg. 3 s. 3 marc
S. l.: 7 goltg. 37 m. 7 s. 6 d. Summarum 151 goltg. 12 s. 7½ d.	

C.² Anno (15)35 März 28 ang^ende dyt nabescreven boddeloen utghegeven

April 1. Einen bidden myt breven na den drosten ton Nienhues in Emslant ³ gesant, ggeven	14 s.
Einen bidden, gesant van des bisschopes van Brandenborch ⁴ statholder utgesant an myn g. h. myt Ro. ko. script, geschenket	1 goltg.
April 1. Noch Gisen, myns g. heren bidden, gsant na den stat- holder Jorien Schenk und den statholder to Gronigen ettelich kunschap halven, to tergelde	4 horng.
Einen bidden na myn h. van Collen to Broeil gsant mit breven	22½ s.

¹ Heinrich Hasenkamp.

² Lage von Bogen schmal-fol. vor S. 189.

³ Jasper v. Korff-Schmising.

⁴ Erzbischof Albrecht von Mainz, Markgraf von Brandenburg.

April 4. Einen bodden na den Didkhus und na Willebrant Plonies gsant	1½ s.
Einen bodden na den pastoer to Epe andermael gsant und gelt uptbrengen, ggeven	6 s.
Einen bodden na den Stroemberge gsant	4 s.
Desgl. na Dulmen	4 s.
Desgl. na der Cloppenbordh	15 s.
Desgl. na Horstemer	4 s.
April. 8. Desgl. na den domdecken to Sconebedeke	3 s.
Desgl. na den Beffergerne gsant	4 s.
Desgl. na Iborch	6 s.
Desgl. na Dulmen	4 s.
Einen bodden van Ossenbrugge, vas gsant na Lippes, ggeven	5 goltg.
Einen bodden na Bocholt	11 s.

S. l.: 6 goltg. 12 m. 7 s.

April 19. Einen bodden myt bescegelden breven, widers to be- segen, an den domdecken, an Berndt van Westerholt und andern verorndten der lantschap, to tergelde	10 s.
April 19. Einen bodden na Hermen Mengersen gsant to Swael- lenberch, to tergelde	14 s.
April 20. Myns g. h. kamerjunge Monichues gsant na Caessel des gschuttess halven, to tergelde	2 goltg.
April 21. Einen bodden na den Sassenberge gsant, Stroemberge, Dulmen, Werne, Ludinchus, Beffergerne, gdaen	16 s.
April 23. Einen bodden na den veltheren gsant	1 s.
April 24. Na den Beffergerne	5 s.
Einen bodden na Dulmen	4 s.
Breve an de ritmesters gsant	1½ s.
Noch einen bodden na den Beffergerne	5 s.
Desgl. na Stroemberge gesant	5 s.
April 26. Desgl. na Hermen Mengersen gsant	14 s.
Desgl. na Iberch gsant	4 s.
Desgl. na de Wechte gsant mit bezegelden breven, ggeven	14 s.
April 29. Einen bodden na Dulmen gsant	4 s.
Desgl. na den Beffergerne	5 s.
Desgl. na Horstemer	4 s.

S. l.: 2 gg. 8 m. 10½ s.

Einen bodden na Stroemberge	5 s.
Desgl. na Werne	4 s.
Desgl. na Bockholte	8 s.
Desgl. na Westerholt myt Hermen Mengerssen breve	6 s.
Mai 5. Einen bodden na Horstemer	4 s.
Mai 5. Desgl. na Dulmen gesant	4 s.
Desgl. int legger gesant	1 s.
Noch einen bodden na Horstemer	4 s.
Mai 9. Desgl. na den capitell to Paterborne gsant	10 s.
Desgl. mit lantdagesbreven to Dulmen tholden	3 marc
Einen bodden van Munster na den Ahus mit breven an de van Raesfelt tschicken umb de restant der schattunge, ggeven	6 s.
Einen bodden na Ha.. er. ¹ myt breven gsant	3 s.
Twie einen bodden na Essen gsant myt breven des dages aldaar tholden, itteliker tydt 10½ s., facit	21 s.

S. l.: 9 m. 4 s.

¹ Ort nicht sicher lesbar.

Item to Munster utggeven.

Den jungen Monichues gesant myt de wulmacht an de woroten rede und an den domdecken ¹ mit ettelike breve thesegelen up 13. Juli tschicken to Wormbs ² mede solde sy, to tergelde	
Noch den vorgesc. Monichues ggeven den he vorlacht hadde, als na den bisschoff van Meens ³ vas gsant	2 goltg. 1 goltg.
Myn g. h. van Collen curfurste hadde einen monich alhir gsant to predungen, densolvigen wort genomen up der straten de ikk em vederggeven und darto em geschenket mit wetten der rede	7½ goltg.
Summa dat he vederkredh	20 goltg.
	27½ goltg.
S. l.: 30½ gg.	
Juli 1. Lintel gesant na hertich Jorien van Sassen, to tergelde Ut bevell des scholasters einen tymerman ggeven, de dat curhues up sunt Martten (?) torn makede	4 goltg.
Juli 9. Ettelick gesant na Ossenbruge, nemptelich Christianus und her Johan van Mell und des pennickmesters dener, umme dat gelt thalen van Tonies van Monichues, dat dar bi den capitell lach, vertert Den goltsmyt van tweggen ggeven Schotten den kock ggeven to tergelde na Wormbs mit ettelich profandie, nemptelich	3 marc
Juli 11. Ettelicke ruter gewerdiget myt den offerlendisschen reden triden, to tergelde Einen bodden na den zeggeler gsant to Dulmen	2 goltg. 27 s. 2 goltg.
Juli 11. Noch Jorgen van Horde gdaen de he hadde van syn atteleriemester und darmede afgedanket Einen bodden na Philippus van Tuist gsant to Paterborne, ggeven	3 goltg.
Noch ut bevell der rede utggeven vor grote smedehamers, de van der Wolbecke veren gelenet und binen Munster verloren, nemptlich mester Claves Huesbrant	2 E. g. 4 s.
	100 goltg.
	10 s.
	4 goltg.
S. l.: 119 goltg. 4 s.	
Einen bodde na Horstemer, Dulmen, Beffergerne gsant Einen bodden na Coesfelt gsant	15 s. 8 s.
Juli 15. Her Hinrick van Plettenberch ein perdt affgkofft vor und to haltergelle und den wremden reden gschencket Noch her Hinrick van Plettenberch gedaen to tergelde na Wormbs, als de scholaster kranck wort ⁴	55 goltg. 1 goltg.
Juli 15. Dirick Morrien ein perdt affgkofft vor und to haltergelle dat solvige perdt ock he geschenket	12 goltg. 52 goltg. 1 goltg.
Juli 15. Einen bodden na den erffmarschalick ⁵ gsant, ggeven Einen bodden na Arnsberch gsant na Jorigen van Vrede, richter to Arnsberch, van des gschuttess halven Noch densolvigen bodden ggeven dat he dar liggen moste und vorwachten der antwort Je einen bodden na Dulmen, na Arnt van Raesfelt, na den zeggeler, na Werne, na Iberch; noch einen bodden na Dulmen des gschuttess halven; noch einen bodden na Werne; je einen	8 s. 1 marc 5 s.

¹ Heinrich Hake.

² Reichstag.

³ Erzbischof, Albrecht von Brandenburg.

⁴ Vgl. o. S. 109.

⁵ Gerdt Morrien.

bodden na den Beffergerne und na Horstemer; noch einen
bodden na Iberch und van Munster na Horstemer und Ahues,
tsamen

5 marc 7½ d.

S. l.: 126 goltg. 29 s. 6 d.

Einen bodden na Stromberge gsant	6½ s.
Desgl. na Heysen gsant	6 s.
Noch andermael na Heysen gsant, dat her Gerdt ¹ nit tho hus ein vas	6 s.
Je einen bodden na Werne, na der Nortkerken, na Dulmen, na Ludindkhus, na Horstemer, na den Beffergerne, na den Sassenberge, na myn g. h. van Oefferstein per se, tsamen	4 marc 4½ s.
Gerdt bodden gsant na Essen, to tergelde ggeven	1 horng.
Einen tymmerman ggeven, nemptelich mester Johan van Aef. ² , dat he gearbeitet hadde an Hermen Zitters blockhus myt 14 knechten, und ein yder wass men schuldich 15 dage, also dat vy em up de hant ggeven	13 E. g.

Summa summarum desses reisters belep sick in als 283½ g.gulden 66 mardk 2 s.

D.³ Johann Swerten syne overgegeven reckenschop, entfangen und utgyffte, so als hyr nafolgeth

Entfangen van den werdigen heren, her Johan Hagenboke,
pastor ton Ottensteyn, de Monstersche pennynckmester, so
als hyr nafolget, so als ick dat entfangen hebbe for und na
to behoff to kloyten, to blyg und to ysern und to hacken-
bussen.

Up dat eyrste heb ick entfangen 40 goltgulden, item noch 60,
60, 80, 50, 50, 40, 60, 60, 70, 40, noch 60 goltgulden van den
drosten tor Wolbedke, noch 10 goltgulden van den pastor,
noch 110, 60, 100, 110½ goltgulden, noch 100 goltgulden van
Berndt, des pastors deyner, is 1160½ gulden

1535.

Febr. 9. 100 goltgulden to Warndorpe.

Febr. 25. 30 goltgulden up blyg tor Wolbedke.

April 24 (?)⁴ 40 goltgulden tor Wolbecke.

30 gulden noch up yssern

Mai 5. 18 goltgulden up blyg, is 218 g.

Entfangen 108 goltgulden up blyg

(Juni 25.) Entfangen 100 goltgulden in Monstergelt, do wy eyrsten
yn gekomen synth.

1536. Entfangen 100 goltgulden yn Monstergelt, 32 s. vor eynen
gulden, van den pastor haleden und entfangen⁵ wu vorg.,⁵
summa

Noch heb ick entfangen 42 gulden van den vors. hern pastor,
dar wedder vor gelevert blyg und ysern so velle, dat de
42 gulden betalt synt na innholt syns reckenschop etc.

H y r u p g e l e v e r t up dyt vorgescr. gelt 40½ Z. (syntener)
klotte; noch gelevert 41, 61½, 117½, 86½ Z.; 105 Z. mester
Philips gelevert.

1686½ goltg.

¹ v. d. Redke.

² Name nicht deutlich.

³ 1 Lage von 7 Bogen schmal-fol. zwischen S. 178 und 179.

⁴ up sunte Lodyges dach.

⁵ entf. wu vorg. mit Verweisungszeichen nachgetragen.

Juli 25. 62 Z. Cort de Wredden; 112 Z. Cort de Wredden.
 Sept. 22. 50 Z. Cort de Wredden; 18 tho mester Philips yn de
 Greynkulen.
 Sept. 22. 13½ Z. Cort de Wredden; 50 Z. yn de Greynkulen
 mester (Philips).
 Vor Sept. 22. 20½ Z.
 Sept. 22. 20 Z. Cort de Wredden; noch gelevert 55 Z.; ys 97 Z.,
 2 up 1 Z. up 10 ¼.
 Noch gelevert 77 loeden, 5 up 1 Z., ys 26 Z. myn 1 kuloet.
 Is summa 857 Z.
 Noch gelevert 13½ Z. und 8 ¼., ys 91 stukke und 7 up 1 Z.
 und 7 ¼.
 1650 kloyte und 34 stukke, de wegen 15 Z., noch 1499 klotte,
 de wegen 12½ Z., ys cleyn gudt;
 132 elotte, de wegen dat stukke 10½ punt, ys 10 Z.
 150 Z. und 19 Z. und 26½ ¼.
 34 Z. und ys 26½ ¼.
 15 Z. und 8 ¼., 14 Z.
 Dusse vorgeser. klotte synt gelevert for Monster und tor
 Walbede gekomen eyn deyl, ys de summa hy raff
 an dussen blade 281 ½ Z.
 Is summa de klote thosamen, de ick gelevert hebbe ynt
 den de not. tor Lyppe synt, 1532 ½ Z., 1 g. fr., 1 golt-
 guld en.
 Noch synth tor Lyppe yn mester Magnus Kannengesters
 huss 344 Z. klotten, ys an stukken, so als hyr nafolget 1056 Z.;
 de ersten Z., dat synt to 292 klotte, ys de grottesche Z., dar
 nest synth 194, 156, 304, 210, 83 klotten.
 Dusser klotte ys 1200 stukke und 40 klotte.
 Item dussen 6 syng.¹
 Is 1482 ½ Z. myt den klotten tor Lyppe, 1 Z. 1 goltg.
 Dusse vorg. kloyte synt eyn dell gegotten to Messynchusen
 und de andern to Wosten und tor Lyppe gelevert up de wage,
 ider Z. (synder) ys 110 punth.
 Gekofft und ick dat hebbe betalt to blygloet 60 Z. blyges,
 1 Z. for 1½ goltg.
 Geven van 1 Z. 3 d. to wegen und 3 d. to sysen, ys 1½ g.
 3 s. sysen und wegen;
 Geven van Bryloen hen to der Lippe van 1 Z.: ys 5 g. 6 s.
 Geven tor Lyppe ton sysen 3 s. 4 d.
 Ys de summa de 60 Z. blyes myt den forgelde und myt den
 sysen und wegengelde 95 goltg.
 Noch gekofft und ock gelevert der lantschop 5 stukke blyges,
 ys 16½ Z., ys 1 Z. 1½ goltg., 3 d. to sysen und 3 d. to wegen,
 1 s. van 1 Z. to forne, ys summa de 16½ Z.
 Gelevert noch 10 stukke blyges, de wegen 26 Z. und 30 ¼., for
 1½ goltg., geven van 1 Z. 3 d. to wegen und 3 d. to sysen,
 geven van 1 Z. 1 s. to foergelde van Brylen hen tor Lyppe,
 ys summa de 26 Z. und 30 ¼. tor Walbecke 41½ goltg. 5 s.
 Noch gelevert 11 stukke blyges, de wegen 31 Z. und 9 ¼
 den Z. for 1½ goltgulden und 3 d. tho sysen und 3 d. to
 wegen und 1 s. fan 1 Z. to foergelt,
 1535 Juni 1.
 Ys de summa de 31 Z. und 9 ¼. myt foergelde und sysen und
 wegen 49 goltg. 4½ s.
 ys summa 100 Z. und 55½ Z. und 39 ¼., ys summa yn gelde
 212 goltg. 6 d.
 Dyt vors. blyg heb ick to Brylen entfangen und tor Lyppe
 gefert und vort gefert na Warndorp eyn deel und eyn del
 na der Wolbede und 1 del na der stadt ton Dyckhues.
 Noch gekofft nth bevell des werdigen heren, heren Smysynck

¹ unklar und unvollständig.

doemscholaster und uth bevell des gestrengen und erberen
her Gerdt van der Recke rytter und uth bevell des erberen
und erentfesten Goddert van Schedelick, uth des werdigen
heren, her Johan Hageboken, pastor ton Ottensteyn, 300
hackebussen, dat stukke van 40 fl_d , dar ick dat gekofft hebbe,
sodanne 300 hackebussen, 200 to Drolshagen, dat stukke vor
1 goltgulden dar to der stedde, noch 100 to der Nygenstat,
dat stukke vor 1 goltg. dar to der stedde synt dan de 300
hackenbussen. Van dussen bussen 300 hackebussen hebbe ick
to forne geven, van 3 bussen ys 1 wegen, van de wegen 3 s.
offte van 10 bussen $\frac{1}{2}$ goltgulden, synt dan de 300 hacken-
bussen dat forgelt van Drolshagen van der Nygenstat went
to Dortman

15 goltg.

Is summa (is nyn terynge oft ungelt by gerekent)

315 goltg.

So ys summa van den vorg. entfangen geldes

1686 $\frac{1}{2}$ goltg.

Dar noch dan by entfangen

41 $\frac{1}{2}$ goltg.

dar vort vor gelevert und betalt so velle blyes und ysern to
41 $\frac{1}{2}$ gulden na innholt des werdigen hern, her Johan Hage-
boken reckensbock, wu vorg. ys in desser solven cedelen.
Noch hebbe ick entfangen van den rentemester tho Nygen-
huss¹ 50 gulden, 12 schape for 1 goltg.

Gekofft uth bevell des hoichwerdigen vermogende fursten,
unsen gnedigen hern, und des werdigen hern domscholaster²
syn ick gereyset na Emmeden und dar holt to kopen, sparen-
holt to den leddern, so hebbe ick vor sodone holt gegeven
51 $\frac{1}{2}$ goltg., 12 schap vor eyn goltgulden, wu boven gescreven.
Dar my aff tokumpt int erst 1 $\frac{1}{2}$ goltg. uth des vorg. bevels
halven unses gnedigen heren und domscholaster.

Dyt vorg. holt heb ick gelevert to Wynkenhorne, dat van my
entfangen hefft de erbar und ernfeste Jasper Smysindk,
droste to Nyenhuss, dorch syne deyners entfangen, hebbe dyt
vorg. holt vort geschyket na der Vastenouwe.

Van dessen vorg. holte heb ick affgegeven 4 $\frac{1}{2}$ Emder gulden
to schypgelde, so rysset my hyr affto to 6 Emder gulden und
3 $\frac{1}{2}$ schap, dat schap ys 2 $\frac{1}{2}$ s.; so en ys myne terynge nycht
mede gerekent van desser vorg. reyse.

Summa summarum kloitte, blyg und bussen und ysern: eyn
und twystitehalven hundert (2050) goltgulden und 6 gulden
myn 4 s.

Rysset my 327 $\frac{1}{2}$ goltgulden myn 4 s., und dan myne terynge
und ungelt nycht gerekent en ys.

Noch gelevert tor Wolbedeke brede, ysern beslach to den gro-
ten raderen. Is 16 wage, de wage vor 32 $\frac{1}{2}$ s. Is summa
28 gulden 16 s., dat my hefft laten maken mester Ewerdt,
myns heren busenschutte, myt heyten des werdigen hern,
her Johan Hageboken, myt synen wyllen, des pastors, uth
synen bevell und heyten und entfangen hefft.

³ 1554 April 27. — Mai 2. Johan Swerte gdaen to kloeten tkoepen	100 goltg.
Mai 15. Nod em gdaen	60 goltg.
Mai 22. Desgl.	80 goltg.
Juni 1. Desgl.	50 goltg.
Juni 21. Desgl.	50 goltg.
Juni 29. Desgl.	40 goltg.
Em ton Ewykindkhove gelevert 8 wage isern vor	12 goltg.
Juli 25. Em to bussenkloete gdaen	60 goltg.

¹ Provestindk.

² Rotger Schmising.

³ Von hier an Hagebokes Hand.

Aug. 2.	Em vor 10½ Z. und 5 punt blyes, itlich Z. 1½ g. voert, tsamen	18½ goltg.
Aug. 2.	Noch em gdaen to isern kloete thestellen	60 goltg.
Aug. 19.	Em gdaen to isern kloete tkoopen up der hutten	110 goltg.
		S. l. 640½ gg.
Sept. 8.	Em gdaen to kloeten und blyg tkoopen	60 E. g. 10 goltg.
Sept. 30.	To Warendorp em gdaen to hakelbussen tkoopen und blyg oedk kloete	108 goltg.
	Noch em to hakelbussen und kloete ton blockhusern	110½ goltg.
Nov. 17.	Noch em gdaen to hakelbussen	100 goltg.
	Noch to 16 Z. blyes	18 goltg.
	Noch em gdaen to kloeten	60 goltg.
	Noch em to hakelbussen	100 goltg.
	Noch em to kloeten	100 goltg.
	Berndt, myn knedht, em to bussen gdaen	100 goltg.
1555. Febr. 23.	Em gdaen to 20 Z. blyes	30 goltg.
	Noch em gdaen to 26 Z. blyes gelevert	40 goltg.
	Noch em gdaen to 16 wage isern, to bussenredern laten smedden	50 goltg.
Mai 27.	Noch em gdaen up 12 Z. blyes	18 goltg.
(Juni 25)	Johan Swerten gdaen, als Munster erovert	100 goltg.
	Em gdaen to 500 Z. kloete, de tor Lyppe noch liggen, (den g. to 31 s.)	105 g. 7 s.

S. l.: 1087 gg. 23 s.
Summarum 1738 gg. 7½ s.

An Z. 1482½ Z. mytten 344 Z., de noch tor Lyppe syndt.
An blyg 133½ Z. 39 punt, facit 212 g. 6 d.
300 hakebussen mytten voergelde 315 g.
Rest Johan Swerte noch 523½ goltg.
daer is syn terynge uthbesheyden.

Quitantz der lantscap gedaner reckenschap im jar 1537: ¹
1537 Januar 29.

Wy Franciscus van godtz gnaeden Confirmeirter der stiffe Munster und Osnabrugk, administrator tho Mynden etc., und wy domdecken und capitel der kerken, Gerdt Morrien erfmarsschaldk und burgermestere und raidt der stadt Munster doin kundt und bekennen voer uns, unse naekomelinge, erven und idermennichlichen, szo de erber unse leve andechtige und gude frundt her Johan Hageboeke in anfang der wedderdoepisscher Munsterischer krigeshandelongh durch uns und unse landtschap the eynen pennynckmester beghert, upgenommen und beßher gebruket, alle upgebracht gelt to entfangen und wedderumb in der krygesnoitstrofft uthtogeben und daervan reckenschap tdoen: Dat wy demnac durch unse verordenthe rhede myt den deputeerden vam domcapitel, ritterschap und landtschap uns und desses stiftz Munster van gemelten pennynckmester van allen upgebrachten feneirten gelde, schattinghen und andern upkumpsten, wo dat allenthalven in behoif uns und desser landtschap beworven beß an de schattinge, de tho Horstmer im jaer der mynnertal vyff und dertich verwilligt und noch unbereckent staen blift myt sampt dem beer und wyn und andern axysen tho dem maell oick ingesath, genoichsame, upredhte und claere reckenschap und naewysonghe bynnen der stadt Munster anhoeren und entfangen laeten nae luyth und inholt der register daerby gelevert und durch Mester Everdt van Elen unsen secretarium tho oirkund der waerheit underteykent. Van sulker gedaener naewysonghe inname und uthgaeve luyth der quitantz wy gerorten pennynckmester und alle de gene, de sulchs myt em offt van synen weghen injenighen deyl to doin mochten hebben, fullenkomlich und genflich quatern und leddich sprecken in macht dusser unser quitants. Und blyven wy Confirmeirter, domcapitel, ritterschap und landtschap ergedachten pennynckmester van den vurgeroerten gedaenen reckenschoppen schuldich vyffdußent eyn hundert und veer und twyntich goldtgulden XI R. und V½ d., de men dem pennynckmester van der voerbemelter schattinghe und axysen tho Horstmer verwilligt thokunfftich, wanner de itzberorte schattinghe und axyse beredkent werdt, korten und folghen laeten sall. Szo dan noch etlich restant unberedkent gebleven, sall de pennynckmester in naefolgenden reckenschoppen berecken. Tho oirkunde und bekrefftonghe der wairheyt und voergeschr. artikel dusser quitants hebben wy Franciscus confirmeirter upgemelt uns, und wy domdecken und capitel unses capitels beffen unses gnedigen hern segel voer uns und uns naekomelinghe, idk Gerdt Morrien erfmarschaldk van weghen gemeyner ritterschap myn angeborn segel, und wy burgermestere und raidt der stadt Munster van uns und der gemeyner stede weghen unses stads by de bovengeroerde segel wytlijchen an dusse quitantz doin hanghen, de gegeven is im jair unses hern dusent vyffhundert seven und dertich am maendaghe nae Conversionis Pauli.

¹ Rückschrift des Originals.

Orig. St. A. Münster (Konsonantismus im Druck vereinfacht). 4 Siegel. — In der Hs. eine von dem kaiserlichen Notar Wilhelm Rouwerdinck, Kleriker der Stadt Köln, beglaubigte Abschrift.

Anhang.

Abrechnung des Heinrich Flyncterinck über seine Ausgaben für Büchsenmeister, Artillerie u. a. 1534.

Die Handschrift des Staatsarchivs zu Münster, M. L. A. 518—519, Band III A 74 (alte Signatur VII 455), ist ein Papierheft mit moderner Maschinen-Folierung. Die beiden ersten Folioblätter sind nicht gezählt, auf der Vorderseite des ersten steht die Überschrift, die Rückseite und das zweite Blatt sind unbeschrieben. Es folgen 9 Schmalfolioblätter, deren erstes als Umschlag doppelt und, ebenso wie Bl. 7'—9' unbeschrieben ist. Dann folgen 46 Breitfolioblätter, von denen Bl. 22' und Bl. 52'—55' leer sind. Die Handschrift ist ganz von einer Hand in einer gleichzeitigen, sehr gleichmäßigen, links-schrägen Schrift geschrieben. Sie ist offenbar nicht die tageweise geführte Urschrift der Rechnung, sondern eine Reinschrift (Abschrift). Sie ist nicht überall leicht und sicher zu lesen; besonders sind ‚e‘ und ‚o‘ schwer zu unterscheiden, auch ‚h‘ und ‚z‘. Der Konsonantismus ist im Abdruck vereinfacht, der Wortlaut gekürzt, soweit es möglich war.

Reckenschop und næwisinge der uthgiffte, so ick Hinricus Flyncterink in tadt der belegeronge Munster wegen des hoichwerdigen, in godth hoichvermogenden fursten und heren, heren Frantz, confirmerten tho Munster und Ossenbrugge, administrator tho Mynden etc., myns g. h., und syner f. g. lantschop des stiftes Munster an betoldunge der bussenmesters, attelerien und anders utgegeven, angaende im jare 1534 am 13. März ungeferlich.

De nafolgende lantknedchte hebben zick under hoepman Andreß van Lübeck im anfange der belegeronge Munster schriven lathen und van my entfangen, wu angetekent, und is datsulve gedachten hoepman yn der ersten afftellunge gekortet und affgetogen:

März 14. Hieronimus Crutzenacht	2 E. g.
März 15. Senger van Munster, Mester Hinderick artze, Gerrith van Reef, Gerrith van der Wick, Johan van Gereken, Lamberth van Munster	je 1 E. g. je $\frac{1}{2}$ E. g. 2 E. g.
März 16. Jurgen van Munster, Herman van Gottingen Jurgen van Waldeck	je $\frac{1}{2}$ E. g.
März 18. Peter van Gronnigen, Arndt van Munster, Verloren kindt van Mynden	je 1 E. g.
<hr/>	
	S. I 2: 14 E. g.
März 19. Jacob van Meyenpeper, Smail Wolgemoit	je 2 E. g.
März 20. Robert Ruwich Christoffer Franckenfelt, Hans Widenbrugge Smail van Luich	je 1 E. g. je $\frac{1}{2}$ E. g. 1 E. g.
März 22. Kleinhans van Genedt, Contz Donreberch, Joachim Rubeffbuttell	je 1 E. g.
März 24. Gobbell van Colln	2 E. g.
März 26. Hans Erthusen, Peter Trummensleiger van Trier	je 1 E. g.
<hr/>	
	S. I. 2': 16 ¹ E. g.

Nagetekende lantknedchte under hoepman Suerhuk yngeschreven und van my entfangen, wu hir nagemelt, und ist datsulve gedachten hoepman in der ersten afftellunge gekortet und inbeholden:

März 15. Herman Rotgers	6 E. g.
Jacob van Enschede, Wilhem Raven, Henflein Vullebeir	je 1 E. g.
Wilden Grevenitz	3 E. g.
Tyman van Vreden	1 E. g.
März 16. Fox van Doeßberch, Gerdt van Benthen, Herman van Oldenborch	je 1 E. g. $1\frac{1}{2}$ E. g.
Jacob van Mynden	
Vogell van Oethmerschen, Hans van Hauten, Kindt Verhane, Edelgast van Oerst, Sundergelt van Gulich, Marten van Mynden, Szeger van Werden, Voß van Oerschetz	je 1 E. g.
<hr/>	
	S. I. 3: 25 $\frac{1}{2}$ E. g.

¹ statt 14.

Andreas van Nurenberch, Hanß Wolgemot	je 1 E. g.
März 17. Juncher here van Buren, Bruen van Asper, Henßeken van Kalenberge, Christoffer Krackerugge, Henseken van der Langenstraitz, Henßeken van Asschendorpe, Jacob van Lutter, Jürgen Barmentloe	
März 18. Albert van Zutphen, Cordt van Zutphen, Frederick Keteler, Clauss van Knuer, Sendt van Campen, Henßeken van Campen, Arndt Eykelboem, Saterdach van Campen, Frederick van Brundhorst, Jürgen Beir	je 1 E. g.
Slappendeill, Hanß van Kronenberch	je $\frac{1}{2}$ E. g.

S. l. 3': 21 E. g.

März 31. Gedachten Suerhuß hoepman sync knechte darmede upthoholden und tho verstreken gelevert, dat syn schriver in byweſten syner entfangen und gedachten schriters hand-schriftt hirby verwart, vermeldet (25 s. vor den g.)	76 E. g.
April 8. Noch thodem ger. hoepman Suerhuß gelevert, dan syn schriver van my entfangen und syne hantschriftt hirby vermeldet (25 s. vor den gulden)	14 E. g.
Dit allet ist yn der ersten afftellunge inbeholden und gedachten hoepman in ziner betalunge affgetogen und gekortet	

S. l. 4: 90 E. g.

Nagetekenden lantzknechte hebben sick under hoepman Kurritzer inschriven laten und van my entfangen, wu folget, dan dat gedachten hoepman yn der ersten afftellunge und syner betalunge gekortet und inbeholden:

März 17. Kestell, Smythues, Baex, Sundergelt van Deist, Bruen van Goch, Mefke van Breck, Johan Hake, Muth vhan Tzuneren, Cornelius van Cassell, Bloemken van der Heide, Drindkuth van Rade, Schell van Sambeke, Cratz van Zanthen, Hanß van Valentzen, Lever van Bergen, Stam van Sanbeck, Johan van Treist, Hinrick van Bergen, Dirick van Zanthen, Ungedwungen van Endna	je 1 E. g.
--	------------

S. l. 4': 20 E. g.

Baedken van Vehell, Hinrick Smyth van Szambeke	je 1 E. g.
Berndt Scheldken, Johan van Rees	je $\frac{1}{2}$ E. g.
Gotschalck van Vreden	1 E. g.
März 19. Christoffer van Westreuve, Rabe Tendkink	je 1 E. g.
März 20. Johan Doit, Herman van Bilevelt, Wilhem van Guttersloe, Thomas Hagen, Hinrick van Lonnigen, Gerdt Cloppenborth, Gerlich van Lonnigen, Oltman Cloppenborth	je 1 E. g.
März 21. Bloem van Well, Gisbert van Lynde, Dirick Kall van Emerich, Contz van Hunff, Diderick Breitbach	je 1 E. g.

S. l. 5: 19 E. g.

März 22. Lubbert van Rede, Albert van Hessen, Gobbel van Collen, Wilhem van Beichrade, Jacob van Goch, Thies van Nymwegen, Clauss Mervelt, Hinrick van Rees, Dirick van Rees, Steffen Mervelt, Arndt van Ertzer, Johan van Waltzem, Herman Eigers, Kindt van Vreden, Lubbert van Rhemme, Jacob van Duesborth, Gaffel van Duesborth, Hinrick thor Stege	je 1 E. g.
Junge Sundergelt van Emerich	$\frac{1}{2}$ E. g.
Hinrick van den Bussche veltsherer	2 E. g.

S. l. 5': 20 $\frac{1}{2}$ E. g.

März 24. Pelgrim van Jselmude hoepman geleverd,
syne knechte darmede tho verleggen und verstrecken, de he
sulvest luith syner hantschrifft hirby verwart van my ent-
fangen und en yn der ersten afftellunge gekortet und yn der
betalunge inbeholden (den g. tho 25 s.)

53 E. g.

Augustinus van Deventer bevelhebber, Hinrick van
Twickell genompt, in synem affweßen geleverd syne knechte
darmede tho underholden, de he van my luith syner hand-
schrifft entfangen (den g. tho 25 s.)

23 E. g.

S. l. 6: 76 E. g.

Gerritt van Munster hoipmans schriver Hans van
Kempen to behoiff synes hoipmans geleverd, de he luith eyner
zyner antekunge hirby verwart van my entfangen und allet
yn der eirsten afftellunge gekortet und inbeholden (den g.
tho 25 s.)

50 E. g.

Joesten van Mueden hoipman tho behoiff syner
knechte geleverd, de he sulvest van my entfangen luith zyner
hantschrifft hirby verwarth, de en nicht gekortet, dan thor
vereringe tho gute geschulden und ingelathen (allet den g.
tho 25 s.)

25 E. g.

S. l. 6': 55 E. g.

März 13. Den knedten, so der Overste hoipman Wildken-
Stedink van Cassel schickede und tho Everswindell ange-
kommen, hebbe idk darsulvest yn byweßen des drosten tho
Stromberge gemelten knechten verstrecket und gegeven, dat-
sulve oick yn der eirsten afftellunge gekortet und inbeholden,
luith des schrivers hirbi verwarther hantschrifft (den g. tho
25 s.)

122 E. g.

S. l. 7: 122 E. g.¹

Febr. 26. David van Collen vor eynen bussenmeister angenommen,
den thor maent tho ziner betzoldunge under den venlyn 4 E. g.
gelovet und bis 23. Juli, zinth 21 wecke, betzoldet

21 E. g.

März 12. Vlegengen ist². Hans Kaell van Cassell angenommen,
thor maent betzoldinge 8 E. g. thogesacht, de bis 10. Sept.,
6½ maent, betzoldet

52 E. g.

März 22. Steinforde sche halve corthuve. Hans van
Steinforde angenommen, monatlich 12 E. g. gelovet, bis 6. Sept.,
6 maent, betzoldet

72 E. g.

Myt em mester Gerd, Benthemersdier bussemeeister, ange-
kommen, doch gin besheit myt em gemaket und de tadt synes
verblyves thom underholde gegeven

6 E. g.

Vorigen 2 Benthemerschen und Steinforde schen bussenmei-
stern worden 2 knechte eres bevollen geschutz mede upsicht
tho hebben, togegeven, den ider thor maent 4 E. g. gelovet,
doch nicht lenger dan 3 maent betzoldet

24 E. g.

S. l. 10: 175 E. g.

März 24. Eyne halve schlange. Andreß van Nyvell ange-
nommen, monatlich 8 E. g. thogesacht, bis 13. Okt., 7 maent
8 dage, betzoldet

58 E. g.

¹ Hier endet der Schmalfolio-Teil der Hs., alles Folgende steht auf Breitfolio.

² Die Geschütznamen stehen stets am linken Rande der Handschrift

Dat nugemelte Andreß na gedanen lestem storm noch eflige
tidd ym denste beholden und betzoldet, is uth heiten und uth
bevell der kriegesfreide gescheitt.

Dewile gemelte Andreß de tidd der belegerunge Munster an
eynen fairlichen oirde up den Mollenberge tuessen der Jode-
velder porten und Unser leven vrouwen porten myt zinen
geschutte gestanden, dairby oick jemerlich verbrandt und ge-
wundet worden¹, is em

April 10. Andreß van Meerter togegeven, densulven thor maent

4 E. g. thogesacht, bis 4. Sept., 5 maent 8 dage, betzoldet

21 E. g.

S. l. 10': 79 E. g.

März 27. Eyne Col schen noits d l a n g e geschotten. Andreß
van Habspurch angekommen, bis 18. Juli, 4 maent, by juncher
Jürgen van Werde zin underholt gehadt, dan noch em de
titlandk jeder maent 8 E. g. gegeven

52 E. g.

Gemeltem Andreß vom 18. Juli, do he syn sulvest kost und
underholt angenomen, bis 5. Sept., 1½ maent 8 dage, thor
maent betalt 12 E. g.

21 E. g.

April 5. De Grone schlange. Joachim Medekelnborch ange-
nommen, thor maent 8 E. g. thogesacht, bis 5. Sept., 5½ maent,
verbleven

44 E. g.

April 4. Den Swinek op. Wolter Klockgeiter angenommen, mo-
natlich 6 E. g. thogesacht, bis 5. Sept., 5½ maent, im denste
verbleven

33 E. g.

S. l. 11: 130 E. g.

April 4. De Lippesche nadite gall und moerke r.
Coirdt Koill, Lippesche bussemeister, angekommen, monatlich
16 E. g. thogesacht und yn der betzoldunge bis 19. Sept. wuwell
ander bussenmester gemeinlich 14 dage bevorns betalet und
affgedancket, verbleven 6 maent

96 E. g.

Todem noch gemelten Coirde van 6 stücken geschutz, de uth-
gebrandt und dorch en thogegotten und wedderumb gebort²,
gegeven

6 E. g.

April 4. Eyn halve schlange. Bestiain Wulffzhagen an-
genommen, monatlich 8 E. g. gelovet, bis 5. Sept., 5½ maent,
gedeint

44 E. g.

Noch thodem ger. Wulffzhagen van 7 stuck geschutz, de uth-
gebrant worden und dorch em thogegotten und wedderumb
upgebort², gegeven

5 E. g.

April 4. Steinfor desche velt schlange. Hans van Coln
van Dorpmunde angenommen, ider maent myt 1 jungen 5 solde
gelovet, maket 12 E. g., und vom 5. April bis 6. Sept., 5½ maent,
gedeint

66 E. g.

S. l. 11': 217 E. g.

April 7. Eyn halve schlange. Johan van Ossenbrugge an-
genommen, monatlich 6 E. g. tgeven gelovet, bis 1. Sept.,
5 maent 8 dage, gedeint

31½ E. g.

April 9. Eyn valdkeneit. Claiß van Legen angenommen, mo-
natlich thogesacht 6 E. g., bis 3. Sept., 5 maent 8 dage, gedeint

31½ E. g.

April 11. Eyn halve cortuve de Scherwe de grete.
Hinrick van Gronnigen, angenommen, monatlich 12 E. g. ge-
lovet, bis 5. Sept., 5 maent 8 dage, gedeint

63 E. g.

¹ Kerssenbroch ed. Detmer 594 f.

² Kerssenbroch ed. Detmer a. a. O.

April 11. Eyn valckeneith. Cordt Smedt angenommen, boven zine betzoldinge under den venlyn jeder maent 4 E. g. thogesacht, bis 11. Juli, 3 maent 8 dage gedeint und darua verloff begert

13 E. g.

S. l. 12: 139 E. g.

April 12. Valckenneitz. Andreß van Pemberdh thom valckenette im Misesschen here angenommen, jeder maent boven zine betzoldinge under dem venlyn 4 E. g. gelovet, bis 6. Sept., 5 maent 8 dage, gedeint

21 E. g.

Noch gemelten Andreß na gedanen und verloren storm 1 maent tides yn der betzoldinge beholden

4 E. g.

April 12. Eyn valckenneitz. Merten Kyselink van Erfforde thom geschutte im Mysesschen leger angenommen, thor maent boven zine betzoldunge under dem venlyn 4 E. g. thogesacht, bis 6. Sept., 5 maent 8 dage, gedeint

21 E. g.

Noch demsulven Marten van 1 maent, de he na gedanen und verloren storm by dem geschutte vorbleven

4 E. g.

S. l. 12': 50 E. g.

April 19. Benthermersche veltslange, Melchior Kleynbescheit angenommen, thor maent 8 E. g. gelovet, bis 6. Sept., 5 maent, by dem geschutte verbleven

40 E. g.

April 22. Eyn Cleische noitslange. Johan van Werd angekommen und bis 15. Juli, 3 maent, by juncker Jurgen van Werd syn underholtz gehatt, dan noch jeders maent 8 E. g. van my entfangen

24 E. g.

Gemelten Johan van Werd vom 15. Juli bis 9. Sept., 2 maent, by dem geschutte gebleven und zyn sulvest underholt gehadt, jeder maent 12 E. g.

24 E. g.

April 23. Guliche halve corthuue Breckmuercken. Mester Hinrik van Aeken angenommen, thor maent 12 E. g. thogesacht, bis 17. Sept., 5 maent 8 dage, gedeint, des he van my tho 12 g., de em her Johan de pennynckmeister verstredket, entfangen

51 E. g.

S. l. 13: 139 E. g.

April 25. Eyne Clevesche halve corthuue. Mester Golyeß Wapensticker angenommen, jeder maent 12 E. g. gelovet, bis 17. Sept., 5 maent 8 dage, des he van my up 12 E. g., zo en der pennynckmester her Johan verstredket, entfangen

51 E. g.

April 24. Colsche veltslange. Hanß van Itzstein angenommen, boven zine betzoldinge under dem venlyn tho maent thogesacht 4 E. g., bis 19. Juni, 2 maent

8 E. g.

Dewile Hanß van Itzstein yn der mustercedell uthgedain und zine betzoldunge gans und gar van my tho entfangen hengewiset, ist en de betzoldunge gebettert, zo dat en jeder maent 10 E. g. thogesacht, vom 19. Juni beß an den lesten storm, 2½ maent und etliche dage, der 2½ maent betz. facit

25 E. g.

De overigen dage nicht betzoldet, dewile em upgelacht, dat he unsem eigenen volcke myt zinem geschutte im storm schaden gedain

S. l. 13': 84 E. g.

April 24. Veltsclange myns g. heren. Adam Meigfisch
angenommen, ider maent boven syne betzoldunge under dem
venlyn 4 E.g. thogesacht, bis 5. Sept., 4½ maent 8 dage, wu-
woll he lange tadt eynes schottes halven bynnen Telget vor
den arsten gelegen, betzoldet

19 E.g.

April 25. Valdkeneitz. Grone Wolter van Nurenberch ange-
nommen, jeder maent boven zine betzoldunge under dem ven-
lyn 4 E.g. gelovet, dewile he nicht lenger dan in de derde
maent betzoldet, gegeven

8 E.g. 5 s.

April 26. Valdkeneitz. Olde mester Hinrick angemom-
men, thor maent, dewile he under ginen venlyn geschreven,
8 E.g. gelovet, bis 6. Sept., 4½ maent und 8 dage, betzoldet

38 E.g.

S. I. 14: 65 E.g. 5.s.

April 26. Bilveldesch sclange. Hinrick van Erfforde an-
gekommen, doch der betzoldunge halven gin bescheit myt em
gemaket, dannoch de tadt synes denstes thom underholde ge-
geven

3 E.g. 2 s.

Und dusse ist gewest, de de Bilveldesch sclange versumede
und tho studken geschotten.

April 27. Delmenhorstesche corthuve. Mester Hanß
van Arnheim angenommen, jeder maent 12 E.g. thogesacht,
bis 7. Sept., 4½ maent 8 dage, betzoldet

57 E.g.

S. I. 14': 60 E.g. 2 s.

Mai 5. Colschen noitschlange. Goddertz Vynnentzs ange-
nommen, jeder maent 8 E.g. gelovet, bis 6. Sept., 4½ maent,
gedeint

36 E.g.

Mai 12. Zwollischen noitschlange. Hinrick Bisterveltz
angenommen, monatlich 12 E.g., bis 8. Sept., 4 Monate 8 Tage

51 E.g.

Mai 12. Camper corthuve. Wilhem van Campen angemom-
men, monatlich 12 E.g., bis 8. Sept., 4 Monate 8 Tage

51 E.g.

S. I. 15: 138 E.g.

Mai 12. Zwollischen Drakenkoip. Herman Leenhartz
angenommen, monatlich 12 E.g., bis 8 Sept., 4 Monat 8 Tage

51 E.g.

Mai 12. Deventersche corthuve. Thomas van Deventer
angenommen, monatlich 12 E.g., bis 1. Sept., 4 Monate

48 E.g.

Noch gemelten Thomas in ansehonge synes flitigen arbeides,
syn geschutz na verlornen storm wedderumb affthovoren, uth
heiten der reide geschendket

5 E.g.

Mai 13. Steinforde sche halve corthuve. Symon van
Venlo angenommen, monatlich 10 E.g., bis 2. Sept., 4 Monate

40 E.g.

S. I. 15': 142 E.g.

Mai 15. Eyne valdkeneith. Johan de Wilde angenommen,
monatlich boven zine betzoldunge under dem venlyn 6 E.g.
thogesacht, bis 4. Sept., 4 Monate

24 E.g.

Mai 20. Deventersche noitschlange. Clemens van Mechelen
angenommen, monatlich 10 E.g., bis 9. Sept., 4 Monate

40 E.g.

Mai 20. Eyne valdkeneith. Hanß van Churbach angemom-
men, tho ziner betzoldunge under den venlyn monatlich
4 E.g., bis 12. Aug., 3 Monate

12 E.g.

Mai 20. Eyne Camper corthuve. Henßeken van Campen
angenommen, doch gin bescheit der betzoldunge myt em ge-
maket, bis 22. Juli, 9 wecken, gedeint

9 E.g.

S. I. 16: 85 E.g.

Mai 27. Eyn walckeneitt. Jurgen Weiß van Nurenberch angenommen, monatlich 6 E. g., bis 5. Aug., 2½ maent	15 E. g.
Nach 5. Aug. ist Sparkeſte van Cassell yn syne stadt angenommen und beſt den gedanen und verlornen storme, 1 maent darvan betzoldet	6 E. g.
Eyn walckeneitz. Jurg Lepler van Kobrick angenommen, dannoch gin bescheit der betzoldunge halven myt em gemaket und de tadt synes denstes, dewile he myt den knechten, so thor Wolbecke yn der kercken gefencklich angeholden ¹ , verlopen, thom underholde entfangen	8 E. g.
Eyn walckeneitz. Wilhem van Gronnyngen 1 maent tides, de na verlornen storm umbgewest, geschotten und tho syner betzoldunge under dem venlyn Baltazar van Habſpurch 1 maent tides	4 E. g. 6 E. g.
Dusse twe, nadem ick van erem denste eigentlich gin wettent gehadt, uth heiten der tzuchtmeisters betzoldet	

S. l. 16': 59 E. g.

Eyn halve corthuue. Hanß van Bamberch 5 wecken, de na dem leſtgedanen storme umbgewest, geschotten, doch gin entlich bescheit myt em gemakdt, dan thom underholde Demſulven ist de titlandk 1 knecht thogegeven vor	6 E. g. 1 E. g.
Noitsdhangē. Hans Pick van Nurenberch 3 wecken geschotten und gin entlick bescheit myt em gemaket, dannoch gegeven	6 E. g.
Demſulven 1 knecht de titland geholden vor	1 E. g.
Hans Pick na gedanen storme noch 3 wecken tho S. Mauritz im legger by dem geschutte gebleven	6 E. g.
Claif van Mecheln van 3 wecken, de he by dem geschutte gewest und mede van wegen syns gesellen, de ym storm doit bleiff, Gumbertz van Mechelen, gegeven	8 E. g.
Mester Thomaß, den de Cleveschen reede angenommen, van ½ maent	6 E. g.

S. l. 17: 54 E. g.

Kerſtien Overlender van ½ maent	4 E. g.
Albert Krengell, Hessesche busſemeister, de mynem g. f. und heren und der lantschaff geleent, thom underholde	11 E. g. 20 s.
Mester Nickell, Colnschen busſemeister, de mynem g. f. und h. und der lantschaff geleent, tho underholde	9 E. g. 14 s.
Mester Jurgen, Cleveschen busſemeister, oick mynen g. heren und der lantschaff gelent, de sulfferde gewest, thom underholde	21 E. g. 10 s.

S. l. 17': 46 E. g. 19 s.

März 22. Eyne Clevesche noitsdhangē. Gemelten meſter Jurgen ſon Leenhardt angenommen, monatlich 8 E. g., darup he van her Johan pennynckmeister entfangen 22 E. g., und yn der betzoldinge beſt 15. Sept., 6 Monate 8 Tage, maket 50 E. g., und up bovenger. 22 g. gegeven	28 E. g.
Mester Philips, myns g. heren busſemeister, de dat kruit ver warede, thor terunge und underholde verſtreckt	15 E. g. 2 s.
Mester Gerdt van Ahues, oick myns g. h. busſemeister, thor terunge verſtreckt	6 E. g. 13 s.
Mester Dewalt, gelidkmetich myns g. h. busſemeister, thor terunge	12 E. g. 12 s.

¹ Kerssenbroch ed. Detmer 618.

Im anfange der belegerunge den 5 gemelten myns g. heren
bussenmeisteren ideren 1 knedt tholden thogelathen, ideren
knedete 2 g.

6 E. g.

Mester Hinrick van der Cloppenbordh, oick myns g. h. bus-
senmeister, thor terunge verstredkt

6 E. g. 15 s.

S. l. 18: 74 E. g. 15 s.

Mester Hinderick van Ossenbrugge, de wedderumb kruit tho
bereiden affgefertiget, dannoch en de tidtlandk im legger ge-
west, thor teringe

5 E. g.

Den monynck van Nyenhues her Herman tor terunge ver-
stredkt

4 E. g. 1 s.

Mai 7. Frantz van Nueß ist loeder tho quaterschlangen und haken
tho geiten angenomen und myt 1 jungen thor maentbetzol-
dunge 5 E. g. thogesacht, bis 5. Sept., 4 Monate 8 Tage

21 E. g. 6 s. 3 d.

S. l. 18': 50 E. g. 7 s. 5 d.

So men yn menonge was, oick nodich bedacht, vor erst an der
Jodevelder porten und des oirtz schantzen, den inhebberen
der stadt Munster darmede affbrecke und verhinderunge
tdoen, durch hußlude upwerpen und graven tho laten, wordt
dorch gesatte veltheren und atteleriemeisteren dartho ethlich
geschuit, de hußlude darmede tho beschudden und tho befre-
digien, anthobringen verordent und ideren bussen mei-
ster na gestalt und zwarheit syns geschutz etlige
knechte, wu hirna angetekent, to g e g e v e n und ideren
knedte des dages hoven syne betzoldinge under den venlyn
4 s. tho vernogen thogesacht und verlovet:

Albert Krengell und mester Hans synen helper by dat Hes-
sesche geschuit, de „D u v e l l u n d s y n m o r“ genompt¹,
12 knechte boven ere knechte, de se stedes by dem geschuite
hadden und mede van Cassell gebracht, thogegeven, de vom
23.—28. April, 5 dage, by dem geschuite gewest und betzoldet:
Johan van Bueren, Michell van Szinther, Johan van Greben-
stein, Thomas van Cassell, Sytwordt van Warborsch, Marcus
van Hilligenstadt

je 20 s.

S. l. 19: 4 E. g. 20 s.

Fritz van Konninch, Merten van Wirtzebordh, Clemens van
Veltkrachten, Johan Buck, Schreherman, Cordt van Vern

je 20 s.

Der gemelten knechte dre, Thomas van Cassell, Sywordt van
Warborsch und Merthen van Wirtzbordh 1 Tag vor dem 25.
April by dem geschuite gewest, dar thor stedde und bedde
tho maken geholpen, darvan betzoldet

12 s.

Mester Jurgen, Cleveschen bussemeister by der Cleveschen
Breckmuer, 8 knechte thogegeven, 25.—28. April, 5 Tage:
Caspar Preutz, Peter van Gronnigen

je 20 s.

S. l. 19': 6 E. g. 22 s.

¹ Kerssenbroch ed. Detmer 529.

Coirdt Frigge, Lubbert van Holte, Hinrik Glandorp, Lichardt
van Baerle, Hanß Peik van Tzaberlen, Joachim Knapschendell je 20 s.

Leenhardt van Dusseldorpe, des Cleveschen bussemeisters
sonne (vgl. o. l. 18), folgende 4 knechte anthonemen thogelathen,
23.—28. April, 5 Tage:

Hans van Gerrisem, Tyll van Nuyß, Peter Kort van Tzul-
ligen, Steinbusch van Lynnich

je 20 s.

Mester Nidkell, Colschen bussenmeister, by de Colschen noits-
schlangen, so he geschotten, folgende 6 knechte anthonemen
vergundt, 23.—28. April, 5 Tage:

Christoffel van Dreysen, Lucas Preuß, Jacob van Collnn je 20 s.

S. I. 20: 10 E. g. 10 s.

Alberth van Meppell, Hillebrandt van Gronnigen, Henseken
van Nymwegen

je 20 s.

Andreß van Habßpurch (vgl. o. l. 11) verlovet 5 knechte an-
thonemen, 23.—28. April, 5 Tage:

Joest van Paderborn, Kindt van Beßen, Wendell van Halle,
Bestien Swedker van Pfertzen, Frantz van Mechelen

je 20 s.

Johan van Wedde by eyner Colnschen noitschlangen, zo he
geschotten, vergunt 5 knechte anthonemen. 23.—28. April,
5 Tage:

Hinrik van Nymwegen, Kostverloren van Hensberch, Jung
Kindt van Goch, Kindt van Munster, Wulff Krafft van Wilprech je 20 s.

S. I. 20': 10 E. g. 10 s.

Dem Lippeschen bussemeister mester Coirde (vgl. o. l. 11')
folgende 8 knechte vergundt anthonemen, 23.—28. April,
5 Tage:

Gerdt van Rastede, Hensteken van Velen, Seldenrik van
Hattum, Snorrepeill, Joachim van Vamern, Hanß van Burenn,
Hinrik van Lubeck, Bestiaen van der Langenstraitz

je 20 s.

Mester Hinrik van Ossenbrugk vergunt 4 knechte anthone-
men, de 23.—28. April, 5 Tage, by dem geschutz gewest:

Wilhem Hoyer, Herman Havekeßbecke, Hinrik van Munster,
Hinrik van Bremen

je 20 s.

S. I. 21: 9 E. g. 15 s.

Mester Gerde van Ahues vergundt 8 knechte by de c o r t h u v e
v a n A h u e s anthenemen, de 23.—28. April, 5 Tage, by dem
geschutte gewest:

Hinrik Heße van Essen, Hans Heltman, Meus van Glebbach,
Dirick van Tzelle, Jurgen Gelre van Cassell, Gerdt Niggehues,
Merten Meyer, Joest van Kerpen

je 20 s.

Dem Steinfordeschen bussemeister mester Hanß thogelathen
8 knechte by de Steinfordeschen halve c o r t h u v e
antonemen, de 23.—28. April by dem geschutte gewest:

Cornelius van Beckem, Lucas van Franckenberch, Velyn van
Sneberch, Beirman, Hans Myßener, Philips van Oppenheim,
Joest van Appell, Hinrik van Luchten

je 20 s.

S. I. 21': 12 E. g. 20 s.

Mester Hinrik van der Cloppenborch by d e I s e r e n Schlan-
g e 3 knechte antonemen vergundt, 23.—28. April, 5 Tage:

Swarthe Hans van Colln, Meitraeth, Hinrik van Rheene, je 20 s.

Hanß van Cohn by eyne S t e i n f o r d e s c h e s c h l a n g e tho
synen sonne, de zine betzoldinge under dem venlyn; nempt-
lick ider maent 4 g., boerde, 1 knecht Herman Hattingen tho-
gegeven, 23.—28. April, 5 Tage

20 s.

S. I. 22: 3 E. g. 5 s.

Mai 19. Dewile de stadt Munster thom storm geschotten solde
werden, synt dordh verordenthe velthern und atteleriemester
folgende knechte eyn titland by dat geschuit angenomen, den
dan jeders dages ere betzoldunge under dem venlyn 4 s. tho
vernogen thogesacht:

T o m e r s t e n b y d a t g e s c h u i t M a u r i t i i :

Hanß Keill van Cassell, de myns g. h. nigge stukke, de V l e-
g e n g e i s t (vgl. o. l. 10), geschotten, folgende 10 knechte thoge-
geven, de 19. Mai — 5. Juni, 17 Tage, by dem geschutte gewest,
gearbeitet und betzoldet:

Hans Hesse, Hans van Osenbrugge, Contz Kontzer van Cas-
sell, Jurgen Huefkodk, Abell Spaerkeße van Cassell, Hinrick
Boven Molner, Matthias Hauwe, Berndt Saxe, Bartholomeus
Wynter van Smalkalden, Jurgen Wissenfetz

je 2 E. g. 18 s.

S. I. 23: 27 E. g. 5 s.

Noch gedachten Hanß knechten 5½ dach, de by dage und hal-
ven thosamen gerekent, als de porten Mauritii und Servatii
geschotten werden, betalt, darvan ideren gegeven 22 s.

8 E. g. 20 s.

Sporkenn, de dat pulver dages und nadites bewarde, gegeven
de titlant

2 E. g. 16 s.

Clemens van Mechelen (vgl. o. l. 16) folgende 12 knechte to-
gegeven, 20. Mai — 5. Juni, 16 Tage:

Jobst van Grevenstein, Berndt Durinck van Kittingen, Johan
van Reen, Cordt Syberch, Hinrich Bonberchs, Haesthamer van
Aken, Kerstken van Medeberch, Lubbert van Cassell, Robbert
van Aden, Widhardt van Rhe

je 2 E. g. 14 s.

S. I. 23': 37 E. g. 1 s.

Cordt van Boendorp, Jung Kiffrouw van Achen

je 2 E. g. 14 s.

Dewile gedachte mester Clemens de meiste tith des sommers,
de hueflude yn der grafft darmede tho befrigen, myt synen
stukke geschotten, synt syne knedite noch van 12 dagen
betzoldet und ideren gegeven 4 marc

25 E. g. 1 s.

Mester Thomaß van Deventer (vgl. o. l. 15') to den knechten,
zo myth der stede Deventer, Campen und Szwolle geschuet
int legger qwemen und dairby im denste beholden, folgende
6 knechte thogelathen, 20. Mai — 5. Juni, 16 Tage:

Wilhem van Dynxlaken, Hans van Colln, Meus van Duren,
Thies Wulff van Ifenacht, Sybert van Churberch, Johan van
Duetz

je 2 E. g. 14 s.

Twen gedachten mester Thomaß knechten, de en vor 20. Mai
5 Tage de stedde und bedde thom geschutte tho bereiden ge-
hulpen

24 s.

S. I. 24: 44 E. g. 12 s.

Noch gemelten Thomaß knechten van 2 dagen, de se na der
tijd by dem geschutte gewest

1 E. g. 25 s.

Mester Wilhem van Campen (vgl. o. l. 15) folgende 16 knechte
anthonemen togelathen 20. Mai — 5. Juni, 16 Tage:

Wilhem van Dueren, Steynhues van Lennich, Frantz van
Duren, Christ van Duren, Hans van Hemborch, Gerlich van
Kerpen, Peter van Trier, Nevelinch van Geltzenkirchen, Wil-
hem van Geltzenkirchen, Werner van Gulich, Nagell van Gu-
lich, Korthanß van Lennich, Johan van Dortmen, Bryll van
Lymburch, Hans van Elverfelde, Engell van Lennich

je 2 E. g. 14 s.

S. l. 24': 42 E. g. 22 s.

Twen mester Wilhems knechten van 2 dagen, de se em vor
20. Mai stedde und bedde thom geschutte tho bereiden ge-
holpen

16 s.

Noch mester Wilhems knechten van 3 dagen, de van halven
dagen tsamen gerekent

7 E. g. 17 s.

Johan van Dorthmunde, dat he dages und nachtes dat kruit
verwarde

2 E. g. 10 s.

Aug. 5. Noch tho den gemelten Wilhelms knechten vor 4 dage
betzoldunge

10 E. g. 6 s.

Mester Hinrid Bistervelt (vgl. o. l. 15) yn ansehende des
stukes lengede und swaerde, und Herman Leenhardt by dem
Szwolleschen Drakenkop (vgl. o. l. 15') folgende
16 knechte thogelathen; 20. Mai—5. Juni, 16 Tage:

Dirik van Dusseldorf, Hanß van Hamme, Kindt van Me-
veraith

je 2 E. g. 14 s.

S. l. 25: 28 E. g. 16 s.

Michell Pesser van Duren, Mathias van Trier, Nigge Hanß van
Colln, Henrick Bevern, Frym van Lynß, Peter van Brell, Vos
van Breele, Kuell van Achen, Arndt van Dusseldorf, Iffelt van
Breell, Johan van Breell, Hanß van Brenich, Hanß van Soest

je 2 E. g. 14 s.

Juni 20. Noch gemelten Bistervelt knechten van 5 dagen, de se
by dem geschutte by halven dagen gewest

7 E. g. 17 s.

Aug. 5. Thodem noch gedachten knechten van 4 dagen, de ze by
dem geschutte gewest

10 E. g. 6 s.

S. l. 25': 51 E. g. 5 s.

Mester Hinrick van Erfforde, de de Bilveldesche schlange ge-
schotten, de oik by em entsprung (vgl. o. l. 14'), folgende
5 knechte thogegeven, nicht lenger als 22.—25. Mai, 5 Tage:
Christiaan van Butzen, Andreß van Lipßwalde, Jurgenn Smyth
van Bresla, Hans Metziger van Thunen, Peter Vrig van Brix

je 12 s.

S. l. 26: 2 E. g. 10 s.

Vor der Jodefelder porten und des orth.

Dem Colschen bussemeister mester Nickell Muskeß, de eyne
Colsche noitschlange geschotten, folgende 6 knedite togegeven,
20. Mai — 5. Juni, 16 Tage:

Hinrick van Nymwegen, Thomaß Sundergelt van Gronnigen,
Hillebrandt van Gronnigen, Albert van Meppell, Christoffer
van Drefsen

je 2 E. g. 14 s.

Mester Nickels sonne 9 dage

1 E. g. 11 s.

Dem monyndk van Nyggenhues heren Herman, de eyn valckenheit geschotten, eyn knecht, Schell van Mechelen, thogegeven, 20. Mai — 5. Juni, 16 dage	2 E. g. 14 s.
Noch gemelten monydk knecht 14.—29. Juni, 15 dage	2 E. g. 10 s.

S. l. 26': 19 E. g. 5 s.¹

Mester Hinrik van Gronnigen (vgl. o. l. 12) folgende 7 knechte thogegeven, 20. Mai — 5. Juni, 16 Tage:	
Henßeken van Othren, Gerd van Raestein, Johan van Wyntzem, Heuwenicht van Emeneß, Albert van Grammesberch,	
Berndt Cloppenberch, Snydewynt van Polt	je 2 E. g. 14 s.
Noch gemelten mester Hinricks knechten 7.—24. Juni, 17 dage, de se by em gewest, als de Crutzeporte und Buddentorne na dem storm geschotten, je 2 E. g. 18 s.	19 E. g. 1 s.
Johan van Ossenbrugge, de eyn walkeneit geschotten, 1 knedt, Henßeken van Rekelindhusen, thogegeven, 20. Mai — 5. Juni, 16 Tage:	2 E. g. 14 s.

S. l. 27: 39 E. g. 15 s.

Adam Meigfisch (vgl. o. l. 14) folgende 4 knechte tho holden thogelaten, 20. Mai — 5. Juni, 16 Tage:	
Oest van Oppenheim, Peter Brun, Andreß van Till, Peter van Wilburch	je 2 E. g. 14 s.
Adams 2 knechte, dewile em lenger 4 tholden nicht thogelathen, noch 22.—30. Juni, 9 dage	2 E. g. 22 s.
Dewile Adam Meigfisch van den vyanden up den Mollenberge vor der Jodevelder porten geschotten und zick bynnen Telget heilen leit, wordt Jurgen Wiß van Nurenberch in syn stadt geordent, de dan nicht mer dan 1 knedt by eynen valcken- neiten (vgl. o. l. 16') thogegeven, 5.—8. Juli, 16 dage	2 E. g. 14 s.

S. l. 27': 15 E. g. 17 s.

Goliß Wapensticker (vgl. o. l. 15') folgende 6 knechte anthone- men thogelathen, 20. Mai — 5. Juni, 16 Tage:	
Gerdt van Ossenbrugge, Lichardt van Aken, Berndt van Bilre- becke, Wilhem Sundergelt, Jacob van Syttan, Brun van Me- chelen	je 2 E. g. 14 s.
Dewile gemelten Golyefte van den verordenthen veltheren und atteleriemesters bevolen, der van Munster wer, darvan se uns schaden deden, werloß tho scheiten, zint bovengemelte 6 knechte noch 2 dage by em gewest, 15.—16. Aug., idern 8 s.	1 E. g. 23 s.

S. l. 28: 17 E. g. 7 s.

Symon van Venlo (vgl. o. l. 15') folgende 6 knedte togegeven, 20. Mai — 5. Juni, 16 Tage:	
Peter van Venlo, Landkhanß van Venlo, Vos van der Elbordh, Adriain van Utrecht, Henseken van Goir, Conraidt van Gulich	je 2 E. g. 14 s.
Johan van Wedde, de eyne Col sche noitschlangen geschotten, thogelathen folgende 5 knechte anthonemen, 20. Mai — 5. Juni, 16 Tage:	
Kostverloren van Henxberch, Kindt van Henxberch, Kindt van Goch, Junkbloit van Duren, Mathieß van Bunne	je 2 E. g. 14 s.

S. l. 28': 28 E. g. 4 s.

¹ stimmt nicht, der dritte Posten ist nicht mitgezählt.

Mester Hinrik van Aken, de eyne halve corthuue geschotten, folgende 10 knechte em behelp tdoen antonemen thogelathen, 20. Mai—5. Juni, 16 Tage:

Juncker Blome van Drile, Junck Henfeken van Rege, Kleyn van Aldkmar, Claeß Frese, Frederick van Wesell, Schaip van Utrecht, Henfeken van Gelren, Licherdt van Buren, Jacob de Lichte, Gerdt van Halteren

je 2 E. g. 14 s.

Nadem gemelte mester Hinrik van den verordenthen velt-heren und tzuchtmeisteren bevollen, der vianden wer, dairvan se schaden gedain, werloß tho maken, synt gemelte 10 knechte noch 2 dage by em gewest, 15. und 16. Aug., je 8 s.

5 E. g. 5 s.

S. l. 29: 28 E. g. 20 s.

Mester Goddert Vynnentz, de eyne Clevesche (!) noitschlange geschotten (vgl. o. l. 15), folgende 6 knechte thogegeven, 16 dage:

Hinrick Hoffschleger, Kindt van Exteren, Swertzgen van Appeldorn, Johan de Baeke, Dirick Blocksylle, Hinrick van Dorpmunde

je 2 E. g. 14 s.

Mester Hans van Arnheim (vgl. o. l. 14') 7 knechte to behelp gegeven, 20. Mai—5. Juni, 16 Tage:

Henfeken van Szwolle, Kindt van Campen, Lambertz van Elberch, Brandt van Wilip, Joest van Kerpen, Henseken van Lyng, Thonieſe van Epe

je 2 E. g. 14 s.

Gemelten knechten noch van 17 dagen, 7.—24. Juni, do de Crutzeporten, Mollentorn und de Hock geschotten werdt, je 2 E. g. 18 s.

19 E. g. 1 s.

S. l. 29': 52 E. g. 8 s.

Mester Hanſe, Steinfordeschen bussemeister, 8 knechte toge-geven, 20. Mai—4. Juni, 16 dage:

Christoffer van Oldenborch, Wilhem Sundergelt, Lucas van Campen, Thomas Edh van Antwerpen, Philips van Oppenheim, Cordt van Plenkoltz, Jurgen van Gelenkerken, Joest van Oppenheim

je 2 E. g. 14 s.

Andreß van Hapſpurch 5 knechte thogegeven, 20. Mai—5. Juni:

Kindt van Bissell, Lichardtz van Bissell, Peter van der Weye, Bartholomeus van Coln, Hanß Sundergelt

je 2 E. g. 14 s.

S. l. 30: 55 E. g. 7 s.

Noch gemelten Andreß knechten vom 7.—24. Juni, 17 dage, do de Crutzeporten, Mollentorn und Hock geschotten werdt, je 2 E. g. 18 s.

15 E. g. 15 s.

Den Lippeschen bussemeister Cordt folgende 8 knechte thogegeven, 20. Mai—5. Juni, 16 dage:

Henfeken van Bueren, Jurgen von Osenbrugge, Evert van Arnheim, Berndt van Tedkenneborch, Lucas Preuß, Joachim van Pamerich, Casper van Oestveltz, Wolter van Meppen

je 2 E. g. 14 s.

Noch gemelten mester Cordes knechten van 2 dagen, 19.—20. Juni

2 E. g. 14 s.

S. l. 30': 36 E. g. 16 s.

Aug. 1. Noch gemelten mester Cordes knechten van 1 dage f E. g. 7 s.
 Des langraven bussemesters by dem 'Duvell und zin moe r' tho den knechten, de se stetz by sick gehatt, mede van Cassell gebracht und zunderlinge betzoldunge darup entfangen, folgende 12 knechte thogegeven, 20. Mai—5. Juni, 16 Tage: Jurgen van Munster, Hans Pennynck, Johan Grevenstein, Thomas van Cassell, Jurgen Holtzmyn, Claes Kerdchagen, Hanß Molner, Hermann Kerckhagen, Claes van Dorsten, Hinrich van Homborch, Johan van Sneith, Syverdt van Warborch je 2 E. g. 14 s.

S. l. 31: 32 E. g.

Noch 8 dersulven knechte van 2 dagen, 19.—20. Juni 2 E. g. 14 s.
 Jurg Leffler van Kobrick eynen knedit Valentyn Wagener, 16 dage, 20. Mai—5. Juni 2 E. g. 14 s.
 Hanß van Jtzstein (vgl. o. l. 13') 4 knechte thogegeven, 16 Tage, 20. Mai—5. Juni:
 Peill van den Bussche, Coster van Antwerpen, de her van Kochum, Kleynsorg van Antwerpen je 2 E. g. 14 s.

S. l. 31': 15 E. g. 9. s.

Dewile gemelte Hanß myt synen stukke am faerlichen oirde, nemptlicken up den negesten Mollenberch vor der Jodevelder porten gestanden und dach vor dach geschotten, zint eme 3 van den vorigen knechten stetz und beß den lesten storm by sick tho holden gegunt, 5.—30. Juni, 25 dage, je 4 E. g. 12 E. g.
 Noch vorige 3 knechte 30. Juni—28. Aug., 59 dage, je 9 E. g. 11 s. 28 E. g. 8 s.
 Bestiain Wulffhagen, de eyn halve schlange geschotten, folgende 2 knechte to holden gegunt, 20. Mai—5. Juni, 16 Tage: Hanß van Dreiske, Bestiain van Tridell je 2 E. g. 14 s.

S. l. 32: 45 E. g. 11 s.

Den 2 knechten van 2 dagen, de se vor dem 20. Mai by dem geschutte gewest 16 s.
 Naden genanthen Bestiain eyn syner knechte tho holden erlovet, is de vordain by em vom 5. Juni—5. Juli, 30 dage, gebleven 4 E. g. 20 s.
 Grone Wolter van Nurenberch (vgl. o. l. 14) 1 knecht, Merten Beheme, thogegeven, 20. Mai—5. Juni, 16 Tage 2 E. g. 14 s.
 Gemelten Merten Behemen van 2 dagen, de he vor dem 20. Mai by Wolter gewest 8 s.

S. l. 32': 8 E. g. 8 s.

Mester Dewalt, myns g. h. bussemeister, folgende 4 knechte togegeven, 20. Mai—5. Juni, 16 Tage: je 2 E. g. 14 s.
 Cordt Frigge, Wilhem van Gronnigen, Lichardt van Baerle, Schoherman 1 E. g. 11 s.
 Gemelten Dewalt eyner syner knechte 20.—29. Juni, 9 Tage, tholden vergunt
 Dewile meester Dewalt smedens halven by dem geschutte nicht kunde zin, wordt Cordt Frigge, de vorhen syn knecht was, dat stukke geschuts bevollen und jeder maent 4 E. g. thogesacht, 28. Juni—5. Sept., 10 wecken 10 E. g.

S. l. 33: 21 E. g. 17 s.

Wolter Kloickgeiter (vgl. o. l. 11) folgende 5 knechte togege- ven, 20. Mai — 5. Juni, 16 Tage:	
Hanß van Rynberen, Brandt van Lemmeren, Brandewick van Colln	je 2 E. g. 14 s.
Joachim van Mechelenborch (vgl. o. l. 11) 2 knechte thogege- ven, 20. Mai — 5. Juni, 16 Tage:	
Kop van Hoveden, Hanß Holstein	je 2 E. g. 14 s.
Darna hefft gemelte Medkelenborch eyn valdkeneitz ge- schotten, dartho em 1 knecht Merten Brun thogegeven, by maent verdinget umb 4 E. g., 5. Juni — 4. Sept., 5 maent 8 dage	15 E. g.
Olde mester Hinrick (vgl. o. l. 14) eyn knecht Pack van Eisdén thogegeven, 20. Mai — 5. Juni, 16 Tage.	2 E. g. 14 s.

S. l. 55': 28 E. g. 9 s.

Mester Hinrick vortdan 1 knecht, Kindt van Bissell, tholden thogelathen, by maent verdinget um 4 E. g., 5. Juni — 4. Sept., 5 maent 8 dage	15 E. g.
Mester Hanß van Colln, de eyne Steinforde scheyvelts- schild lange geschotten, folgende 6 knechte thogegeven, 20. Mai bis 5. Juni, 16 Tage:	
Herman van Hattingen, Dirick van Beedum, Jurgen Spirlind, Arndt van Reckelindckhusen, Johan van Holt, Kindt van Recke- linckhusen	je 2 E. g. 14 s.
Dewile de Crutzeporten und de Mollentorn geschotten, ge- dachten mester Hanß 4 knechte 14 dage landk thogegeven, jc 4 mark 8 s.	8 E. g. 24 s.

S. l. 54: 57 E. g. 8 s.

Nadem gemelte mester Hanß vor der Jodevelder porten an eynen fairlichen oirde myt synen stücke gestanden und stedes dach vor dach geschotten, em 3 knechte tholden thogelathen, 21. Juni — 19. Juli, 28 Tage, je 4 E. g. 12 s.	15 E. g. 11 s.
Noch desulven knechte 19.—27. Juli, 8 dage, je 1 E. g. 7 s.	3 E. g. 21 s.
Noch 27. Juli — 10. Aug., 15 dage, desulven betzoldet, je 5 mark	7 E. g. 5 s.
Cordt Smyth (vgl. o. l. 12) 1 knecht, Thonies van den Berge, thogegeven, 20. Mai — 5. Juni, 16 Tage	2 E. g. 14 s.

S. l. 54': 27 E. g. 1 s.

Dewile gemelte Cordt stedes dach vor dach geschotten und den knecht vortdan, doch myt verwillonge des tzuchtemesters, vom 5. Juni — 10. Juli, 35 dage, bi sick beholden	5 E. g. 15 s.
Lehnhardt van Dusseldorf (vgl. o. l. 18) 5 knedite to sick anthonemen thogelathen, 20. Mai — 5. Juni, 16 Tage:	
Joachim van Dusseldorf, Dirick van Colln, Tyll van Nuyß, Hanß van Bacharach, Peter van Ercklentz	je 2 E. g. 14 s.

S. l. 55: 48 E. g. 10 s.

Mai 24. Nageschreven 8 knedite synt gewilliget und verdinget,
an de Jodevelder porten de nacht landk schantzen in de graffit
tho werpen:

Wilhem van Gulich, Gerrith van Gulich, Peter van Roderß-
heim, Herman van Coln, Gabriell Vynnekens, Baltazar van
Butzbach, Herman Cloppenberch, Philips van Quakenbrugge je 6 s.

S. l. 55': 1 E. g. 23 s.

Thom lesten storm, de angefangen werdt den 31. Aug. overmails by dat geschutz lantzknachte angenomen, der eynsdeils des dages myt 6, oik eynsdeils myt 4 s. betzoldet:

Erstlick by dat geschutt Mauritii:

Mester Symon van Venloe wu vorhen 6 knechte togegeven, 27. Aug. — 1. Sept., 5 Tage, täglich mit 6 s., de en de tzuchtmeister Jurgen van Hoirde thogesadht, betzoldet, ist ider 1 E. g. 5 s.

7 E. g. 5 s.

Mester Hanß van Bomberdi 5 knechte thogegeven, 5 Tage, täglich 4 s.

2 E. g. 10 s.

Mester Hinrick Bisterveltz und Wilhem van Campen, dewile ere geschutte by eynander gestanden, tsamen 32 knechte togegeven, 4 Tage, täglich 6 s.

30 E. g. 18 s.

S. I. 36: 40 E. g. 8 s.

Mester Claiß van Mechelen 10 knechte thogedain, 5 Tage, täglich 6 s.

7 E. g. 5 s.

Hanß Reiner, des graven van Solms bussemeister, 10 knechte togegeven, 5 Tage, täglich 6 s.

7 E. g. 5 s.

Mester Hanß van Arnheim 7 knechte, 5 Tage, täglich 6 s.

8 E. g. 10 s.

Mester Lehnhardt, Clevesche bussemeisters son, 5 knechte thogegeven, 5 Tage, je 6 s. täglich

6 E. g.

Mester Coirdt, Lyppeschen bussemeister, 5 knechte 5 Tage thogegeven, je 6 s. täglich

6 E. g.

S. I. 36': 54 E. g. 20 s.

Mester Thomaß, den de Cleveschen rheide vor eynen bussemeister angenommen, 4 knechte thogegeven, 5 Tage

5 E. g. 5 s.

Hanß Pick van Nurenberdi 2 knechte gegunt, 2 Tage

16 s.

Dreine van Aken, de dat pulver tho S. Mauritz eyne gerume tadt verwart

4 E. g.

S. I. 37: 7 E. g. 21 s.

Vor der Jodevelder porten und des oirtz by dem geschutte gewest:

Mester Hanß van Steinforde 6 knechte, 5 Tage

4 E. g. 20 s.

Mester Claiß van Leyen 2 knechte, 2 Tage

16 s.

Hanß van Jtzstein 5 knechte, 4 Tage

1 E. g. 25 s.

Bestiaian Wulffhagen 1 knecht, 5 Tage

20 s.

Mester Hanß van Colln 5 knechte, de vor dussen storm 16 Tage und nu 5, zint 21 Tage, dewile he stetz up eynen geferlichen oirde gestanden und geschotten, by em unbetzoldet gewest, entrichtunge gedain

10 E. g. 2 s.

Mester Nickell, Colsche bussemeister, 2 knechte 5 Tage

1 E. g. 15 s.

S. I. 37': 19 E. g. 21 s.

Adam Meigfisch 1 knecht, 4 Tage

16 s.

Johan van Osenbrugk 1 knecht, 3 Tage

12 s.

Johan van Wedde 5 knechte, 5 Tage

4 E. g.

Mester Hinrick van Aken 10 knechte, 5 Tage

8 E. g.

Mester Golyeß Wapensticker 5 knechte, 5 Tage

4 E. g.

Mester Clemens van Mechelen 12 knechte, 5 Tage

9 E. g. 15 s.

Mester Hinrik van Gronnigen 4 knechte, 5 Tage

5 E. g. 5 s.

Hanß Koill van Cassell 8 knechte, 4 Tage Krengell und syns hulpers mester Hanß, Hesseschen busse-meisters, 8 knechte, 5 Tage	5 E. g. 5 s. 6 E. g. 10 s.
S. l. 38:	41 E. g. 11 s.

Mai 12. Myt der stede Deventer, Szwolle und Campen geschutz folgende 11 knechte, de der geschutt underweges upsicht gehadt, mede int legger gekomen, 5 dage underweges gewest, je 6 s. täglich, facit 1 gulden 5 s., summa

15 E. g. 5 s.

Hinrik van Deventer, Werner thom Bussche, Alt van Gerweßenn, junge Henßeken van Deventer, Johan van Hoxberge, Oelrich Greß, Hinrick Tymmerman, Herman gedachten Hinricks son, Henßeken van Hoxberge, Christoffer van Nehem, Johan Beem.

Dersulven knechte 8 im denste und bemelter betzoldunge gebleven und de anderen 3, Hinrick Tymmerman, Herman syn sonne und Henßeken van Hoxberge, vorleff gesunnen und wedderumb na huß getogen

S. l. 38': 13 E. g. 5 s.

Eyner de 8 knechtz, Christoffer van Nehem, in bovengemelter betzoldunge (täglich 6 s.) vom 13.—29. Mai, 16 Tage, densulven dach van den vyanden geschotten und verstorven, doch syner nagelathen huisfrouwen de betzoldunge gegeven

5 E. g. 21 s.

Eyner dersulven knechte, Johan Beem, 13.—29. Mai in der betzoldunge gebleven und darna verloiff begert und na hueß getogen

3 E. g. 21 s.

S. l. 39: 7 E. g. 17 s.

Der anderen 6 im denste und der betzoldunge van 6 s. des dages, 13. Mai — 11. Sept., 121 dage

je 29 E. g. 1 s.

S. l. 39': 174 E. g. 6 s.

April 6. Is Daem van Burscheit van den verordenthen veltheren und tzuchtmeisters vor eynen schantzmaster angenommen und de maent 7 tzolde tho geven thogesacht, 1 maent

28 E. g.

Zinem knechte Claiß van Sungern, 1 maent, 2 tzolde

8 E. g.

April 26. Hinrick Hallen tho eynem schantzmeister angenomen, doch gin entlich bescheit ziner betzoldunge myt em gemaket

6 E. g.

April 29. Henßeken van der Langenstraten tho eynen schantzmeister verordent und gen bescheit ziner betzoldunge myt em gemaket

2 E. g.

Mai 8. Hopman Dregen tho eynen schantzmeister angenomen, doch gin entlich bescheit ziner betzoldunge myt en gemakkt

4 E. g.

S. l. 40: 48 E. g.

Als angefangen, de schantzen durch die hußlude tgraven, worden 6 nabeschreven knechte der hueßlude upsicht tho hebben und ze by den arbeide tholden angenomen, darvan eynen ideren des dages 1 Schrikenberger (tho 4 s. und 4 d. gereckent) tgeven thogesadt, je 33 Tage:

Johan Strickhum, Gerrith van Oldenzell, Hanß van Lemgoe, Hinrick van Greven, Thieß Missener, Hinrick Hulßman
Dergelichen Hinrick Wicker und Hanß Pott van 2 dagen im sulven denste

je 5 E. g. 18 s.

17 s. 4 d.

S. l. 40': 55 E. g. 4 d.

Nafolgende knechte, de zick vor berdgrevers uthgeven und erbdden, de van Munster dat water myt graven tho nemen, synt angenommen:

Thomas Muller van Freiberch, Laucus Hillebrandt van Freiberch, Christoffel Puchner van S. Annenberg, Caspar Hertell van Schnelberg, Marten Schmit van Schnelberg, Frantz Heckel van S. Annenberg, Michel Ducherich van Freiberch, Nickel Hillebrandt van Freiberch, Mathiſt Reynelt van Schnelberg, Hanß Viergulten van Freiberch, Hanß Wolgemuth van Anspach, Hanß Willig van Corback, Thomas Salleman, Hanß van Lichtenstein, Andreß von Eilenberch, Andreß van Achbach, Christoffer Lederer van S. Annenberg, Brosius van Henninchen, Lewemich Zwicker, Herman Muller van Kregeſnacht, Hans Fratzner van Wertzbach, Hinrick Raspe van Schwedt, Magnus Hamer auf Joachims, Bartell Pecher van S. Annenbergk, Boger Muller van Stelberg, Peter Schanßhus van Zwicker, Frantz Gunter, Jacob Hochell van S. Annenbergk, Hanß van Dapelswalt, Laurus van Dapeßwalt, Andreß Alsterbergen, Nickell Zigenngast, Nickell van Bernsteun, Andreß Whiewes van Niegram, Christoffel Herman van Leiptzicht, Jacob Senne von Oldenberch, Christoffel Mahn van Schalckenwall, Greger Mahn van Schalckenwall, Hans Christoff van Nurenberch, Caspar Palmer van S. Annenberg, Pawell Pehem van Frigberch, Nickell Karieß, Thomas Puit van der Vrese, Nickell Schlesminger, Thomas Karthenmacher, Herman Haupt Precher, Jurg Noldinner, Bartell Muller.

Zimerleuth :

Valten Krafft van Weida, Michell Everlyn van Zwichane.

Mai 9. Dussen vorigen berdknedchten uth heiten der veltheren gegeven, der eyner, Wulff Sturtz, luit ziner hantschrift, my derwegen gegeven, tho erer behoiff van my entfangen Thodem noch uth heiten der veltheren 8 van densulven knechten, de zick vor de meisters angetogen, idern $\frac{1}{2}$ g.

31 E. g.

4 E. g.

S m e d e .

Mester Johan Eversberch van Osenbrugge is van den verordenthen veltheren und tzuchtmesters tho ey nem mestersmede angenommen, des denst 5. April angegangen und beß 5. Sept., $\frac{5}{2}$ maent, ym denste verbleven, darvan jeder maent 6 E. g., doch van den 2 lesten maenden jeder maent 7 E. g. thogesadt

35 E. g.

Sept. 14. Gemelten Eversberch uth heiten des domscholasters im affdanden Thom drandgelde, dewile he etlige tadt krank gelegen, geschendket

3 E. g.

S. l. 42: 75 E. g.

Gemelte Eversberch de tithe land eynen jungen by sick gehadt, den thor maent 3 E. g.

16 $\frac{1}{2}$ E. g.

Thodem densulven jungen up vilfeldigen ansokent und bevell des domscholasters geschendket Thom drandpennynge

1 E. g.

In annemyng des mestersmedes densulven vorerst, dewile solcks dey noit erforderde, folgende 4 knechte anthonemen thogelathen, je 4 g. monatlich:

Eyn van den 4 knechten, Joest van Eversberch, 5. April — 5. Sept. gedeint

22 E. g.

Johan van Osenbrugge und Michell van Mynden, bemelten
Eversberges knechten, 5. April — 7. Juni, 2 maent 8 dage, je
9 E. g.
De 4. knecht, Berndt Bifandk, 2 maent gedeint

18 E. g.
8 E. g.

S. l. 42': 65 E. g. 12 s. 6 d.

Mai 2. 5 Miseschen knechten, de 11 dage gesmedet, gegeven:
Hanß Frantzner, Hanß Keiser, Hinrick van Swaretz je 1 E. g. 5 s.

T y m m e r l u d e.

Johan Roleffs myt folgenden 6 knechten to eynen mestertymerman
angenomen, dairvan em und ideren synen knecht
thor maent 4 g. thogesadt und vom 5. April an $\frac{1}{2}$ maent ge-
deint:

Johan Roleffs, Hinrick Bisschop, Johan Poppenborsch, Herman
Poppenborsch, Bertolt Wemhove, Gercke Duvell, Berndt
Deerboem

je 2 E. g.

Gedachte Johan Roleffs boven de halve maent 1 dach ge-
arbeidet

$4\frac{1}{2}$ s.

S. l. 43: 17 E. g. 19 $\frac{1}{2}$ s.

Oick 3 van den 6 vorigen tymmerluden, nemptlick Hinrick
Bisschop, Berndt Deerboem und Bertolt Wemhoff, boven de
 $\frac{1}{2}$ maent 1 dach gearbeidet, je $4\frac{1}{2}$ s.

15 $\frac{1}{2}$ s.

April 26. Folgende 4 tymmerlude angenomen, de 7 dage gear-
beidet, je 4 s. täglich thogesadt:

Johan Spiker, Renneke Johan, Hallgerdt, Ramerß Herman je 1 E. g. 5 s.

April 26. Der van Wedderden tymmerman, Wilhem Thuschues,
myt eynem knechte, Berndt van Hannyndkholt, angenomen,
doch gin bescheit der betzoldunge myt en gemaket, doch den
beiden, er dan gemelter mester Wilhem in de stadt gelopen,
thom underholde gegeven

15 E. g. 4 s.

S. l. 45': 18 E. g. 4 s. 6 d.

Dewile gemelte Thusdhuses knedit Berndt van Hannynd-
holt na inlopen zines mesters den gantzen sommer im denste
gebleven, de titlandk boven de vorige pennynge noch ver-
streckt

10 E. g. 15 s.

Mai 12. Is junge Hans van Szwolle vor eynen tymmerman ange-
nommen, monatlich 8 E. g., 3 Wochen gedeint

6 E. g.

Mai 9. Den Hesseshen tymmermanne Brunthanß, de na Telget
poppelenholt thom geschutte tho besichtigen affgeverdiget,
thor terunge

15 s.

Juni 12. Dem drosten Schlesiger gegeven 1 E. g., den he den Hes-
seschen tymmermanne, rader und kugelen thom geschutte yn
der schantzen by einander tho verwaren, verladt

1 E. g.

S. l. 44: 18 E. g. 1 s.

April 5. Folgende 4 sagesnyders angenomen, monatlich 4 E. g.,
 $\frac{1}{2}$ Monat gedeint:

Egbert Kenseler, Bernd Utendorp, Herman Kralle, Herman
Brandthove

je 2 E. g.

April 26. De 4 nabeschreven sagensniders angenomen, je 4 s. täg-
lich, 7 Tage gearbeidet:

Jurgen Pannen, Lutke Meigers Herman, Johan van Hopstem,
Johan van Spikerßhues

je 1 E. g. 3 s.

Mai 16. De 4 nabeschreven sagensnyders angenomen, monatlich
 4 E. g., 1½ maent ym denste gewest:
 Everdt Leemkuel, Berndt Voigt, Johan Benneman, Johan yn
 des hilgen crutzes huse je 6 E. g.

S. l. 44': 36 E. g. 12 s.

De 4 sagensnyders boven und na den 1½ maenden noch
 10 dage im arbeide beholden, darvan sempelichen gegeven 5 E. g. 5 s.

Mai 27. Uth bevelle der tzuchtmesters etlicke tymmerreschoff,
 wu hirna stuk vor stuk angetekent, betalt, darmede an der
 bruggen up der Aha tho arbeiden:

Van Renneke Johan 1 brede byle	1 E. g. 6 s.
1 suelexe	15½ s.
1 scherexe	14 s.
1 baer, 1 winckeliseren	4 s.
Van Jürgen Pannen van Risenbecke 1 scherexe	8 s.
Van Hawyndkel 1 stoetsage	15½ s.
1 hantbile	7 s.
Noch van eynen tymmermanne van Rheene 1 hantbile	7 s.

S. l. 45: 9 E. g. 7 s.

1 snoervyve	18 d.
1 wettestein	3 d.
Thodem noch dem tzuchtmester Jürgen van Heerden, dat he vor 3 hantbilen verlacht	20 s.

So de storm, den Pynxteren (Mai 24.) geholden, unfruchtbar
 affgendk, weren thor tidd und folgent alle dage vele lantz-
 knechte och hueflude, wu ideren bewust, jemerlichen ge-
 wundet, derhalven van den verordenthen veltheren und ree-
 den vor guit angesehn, hutten uptorichten, darynne sodane
 geschotten lantzknedte und hueflude myt . . fange und ande-
 rer noittrofft tho versorgen, dartho 3 fruwespersonen, der-
 sulven upsicht thebben, angenomen, den sommer lancht tho
 behoiff der kranken, ock underholde gedachter personen in
 alles uthgegeven

40 E. g. 18 s. 3 d.

S. l. 45': 41 E. g. 15 s.

Als myn g. f. und here van Munster etc. de stadt Munster be-
 lacht und ick van ziner f. g. by de veltheren im legger thom
 Evekindhove tho liggen verordent myt dem bevelle, dat ick,
 wes van gelde dagelickes uthogeven nodich, dairin gerorthen
 veltheren gehore und folge geven und dhoen solde, dem ick
 dan wu billich myns verstandes und vermogens nagekommen
 und van den pannyngen, so ick van pennynckmester heren
 Johan Hageboken pastoer etc. entfangen, wu hirna gemelth
 und angetekent, uthgegeven:

März 13. Myt den drosten tho Stromberge, Hinrik van Munster,
 ethlichen overlandeschen knechten myt 5 perden underougen
 geredden und im dorpe Everswinckel, dar desulven anqwe-
 men, eyne nacht verbleven und darsulvest vertert 16 s. 3 d.

März 14. Ein paer leffen gekofft vor 1 E. g.

S. l. 46: 1 E. g. 16 s. 3 d.

März 25. Van mester Johan, kruitmacher van Keiserwerde, gekofft 27½ punt, nicht by den punden, dan im hopen Dem knechte, de dat gedragen	4 E. g. 6 s. 2 s.
März 25. An de stedde Alen, Beckem und Warendorp proviand dem legger tho tforen geschreven, vor boddeloen, de breve tbestellen	7 s.
März 25. Eynen rideden bidden na Adriain van Rheden, drosten van Twent, geschickt	1 E. g.
März 31. Den knechten, de Herman Jhonas son up eynen scharmutzel fengen, geschendket 2 maent tzoldes	8 E. g.
März 31. 2 landesknechten, Jacob van Herberen und Mauritz van Campen, ideren geschendket 1 maent tzoldes	8 E. g.
S. l. 46': 21 E. g. 15 s.	
April 7. Offerkamp, etliche grever darmede tho bestellen, gegeven 24 mark, facit	11 E. g. 13 s.
April 10. Dem Collsch bussemester eyne blecken wage gekofft vor	6½ s.
April 10. Etligen sagensnyders, de Johan van Raesfelt mede van den Braem gebracht und domails nicht behovede, vor ere terunge	1 E. g.
April 10. Dem drosten Slesiger eyne luchte yn der Greinkulen by dem pulver tho gebruken, gekofft vor	1 E. g. 2 s.
April 10. Mester Wessell tho Telgete, de rader tho Offerkampes stukke tho beslaen	2 E. g. 12 s.
April 11. Van den kruitmaker tho Keiserswerde, mester Johan, gekofft 84 punt knipkrudes, 7 punt vor 1 E. g.	12 E. g.
S. l. 47: 28 E. g. 8 s. 6 d.	
April 24. Eynen lantzkecht, Johan Rappe, selfvifft, de zick erboden, dat bolwerck vor der Jodevelder porten afftoernen, darover dersulven eyn doit gebleven, gegeven 1 maent zoldes	4 E. g.
April 24. Den Steynmesser uth Munster, de den dreenger an der Niggenporten gelacht, gegeven	1 E. g. 2 s.
April 26. Frantz van Haestzfelt, den de veltheren verschicket, thor terunge	10 E. g.
April 29. Bovenger. Steinmesser gegeven	1 E. g.
Mai 11. Cordt de Wreden tzuchtmeister gedain 1 E. g., den he des muermesters knecht uth Munster yn mynen affwesen gegeven	1 E. g.
Mai 11. Bovengemelten Haeffelt in syner wedderkumpst tho den vorigen gelden gegeven	8 E. g.
S. l. 47': 25 E. g. ¹	
Mai 12. Dem erffmarschaldke Gerdt Morien, darvor he yn mynen affwesen 57 punt knipkrudes, 9 punt vor 1 goltg., gekofft, weddergegeven	7 E. g. 21 s. 4 d.
Mai 12. Ger. erffmarschaldk weddergegeven 6 E. g., de he den knechten, de zick undernamen, den van Munster dat water tho nemen, geschendket	6 E. g.
Mai 12. Dem drosten thom Stromberge gegeven, dat he itlichen zins amptz undersathen, de boven er tyth graven, verlacht Den knechten, de dat perdt myt den breven, se uth Munster gedreven ² , presenterden, gegeven.	1 E. g. 6 s.
Eynen tho perde uth dem legger thom Evindkhove na Horstmar an mynen g. h. gesant	2 E. g. 12 s.
Mai 14. Eyn vatt knipkrudes gekofft, woich 206 punt, darvan vor dat holt 30 punt affgeschlagen, blifft 176 punt, 6 punt vor 1 E. g., facit	6 s.
29 E. g. 8 s. 4 d.	
S. l. 48: 47 E. g. 3½ s. 2 d.	

¹ fehlen 2 s.

² Kerssenbroch ed. Detmer 588.

Mai 16. Dem smede tho Tellette vor schlotte, klammeren und ander iserwerck tho attelrie	1 E. g.
Mai 16. Den Steinmessers son uth Munster	1 E. g. 6 s.
Mai 19. Cordt de Wreden atteleriemester, darmede he van Thies van Essen 150 punt knipkrudes, 8 punt vor 1 goltg., gekofft, geleverd	25 E. g. 6 s. 3 d.
Mai 29. Den bussenmester van Nymwegen knipkruit fyn und kornich tho maken	12 s.
Juni 1. Jurgen van Hoerden, dat he van 2 tunnen knipkrud fyn und kornich tho maken verlacht	1 E. g. 6 s.
Juni 1. Renß van Doeckhem van der Isereenschlangen, de van den van Munster vernegelet was, upthoboren Noch van 10 vernegeleden stukken uptoboren	1½ E. g. 3 E. g.
S. l. 48': 56 E. g. 17 s. 9 d.	
Vor stall, darmede de stude geoppent und uthgeboret	4 s.
Mummerth van Hall vor eynen corthuven kleit	4 s. 4 d.
Juni 4. Den borchgreven van der Forstenouwe gedain, dat he eynen lantzknecht vor eynen corthuven kleit gegeven Johan van Raisfelt weddergegeven, dat he lantzknechten vor kugelen geschenket	4 s. 4 d.
Juni 6. Mester Johan van Syttert veltscherer, de Andreas van Nyvell und Leenhardt van Moerter bussemesters, de van den vyanden geschotten, gehelet	9½ s.
Juni 6. Jacob Reden gegeven 1 maent tzoldes, de en van den veltheren thogesacht	4 E. g.
Juni 6. Dem drosten tho Stromberge Hinrick van Munster vor 4 blockrader thom geschutte	4 E. g.
Juni 9. Hinß Roleff van Erffort, etlick knipkruit fyn und kornich tho maken	2 E. g. 12 s.
½ E. g.	
S. l. 49: 11 E. g. 21 s. 8 d.	
Juni 18. Vor lunten und mathen tho haken	7 s.
Juni 18. Noch den borchgreven thor Forstenouwe gedain, dat he eynen lantzknecht vor eynen corthuven cleith geschendket Vor veth tho der niggencorthuven Noch vor veth tho anderen geschut	4 s. 4 d. 8 s. 8 d. 8 s. 8 d.
Juni 20. Uth heiten der veltheren Huesbrande, de by dem pulver yn der Greinkulen was, thom klede gegeven: 2 ellen roitz tho hosen vor	2 E. g. 4 s.
7 ellen saerdokes thom wambeef	1 E. g. 5 s. 4 d.
3½ ellen rodes spoderdokes	1 E. g. 17 s.
Darvan tho negen	1 E. g.
Juni 24. Dem richter tho Telget, darmede he eynen mester, rader und speken tho maken, verdingen solde	1 E. g.
S. l. 49': 8 E. g. 5 s.	
Juni 28. Mester Peter van Gelre veltscherer gegeven, daivor he Hinrick van Aken bussemeister, de verbrant gewest, gehelet, 3 goltg. facit	3 E. g. 18 s.
Juni 28. Mester Bartolt van Pruessen bussemester, de synen denst angeboddhen thom Drakenkope, gegeven Noch Symon van Venlo bussenmester, darmede he sick solde heelen lathen, gegeven 1 goltg., facit	6 s.
Sept. 8. 3 landtknediten, de den veltheren eynen gefangen uth Munster presenterden	1 E. g. 6 s.
Sept. 8. Den voitbodden Wulffgand na Dusseldorf gesant	1 E. g.
Sept. 8. Eynen tho perde na Rheeide an des Lantgraven geschidke- den gesant	12 s.
1 E. g. 6 s.	

Sept. 9. Eynen bidden na Iberch an mynen g. heren affgeferdiget	4 s.
Sept. 9. Eynen na Horstmer	3 s.
Sept. 9. Eynen na Stromberge	5 s.
	S. l. 50: 8 E. g. 11 s. ¹
Eynen na Boßenseell an de domheren tho Munster geschickt	2 s.
Sept. 10. Eynen na Hameren an Arndt van Raesfelt gesant	3 s.
Sept. 10. Eynen na dem Sassenberge	3 s.
Sept. 11. Eynen na Horstmar geschicket	3 s.
Sept. 11. Eynen na Johan van Mervelde	3 s.
Eynen na Ahueß	6 s.

S. l. 50': 20 s.

Als na den verlorenen storm etliche blockhuser vor Munster uprichten vorgenommen, worden 4 schantzmeisters, solx tho verorden, angenommen und van my up de handt entfangen wu folget, datsulve en oick yn er betalunge affgerekent und affgekortet:

Reynoldt van Brussell	9 E. g.
Gisbert van Arnheim, Henßeken van Utrecht, Dirick van Nymwegen	je 4 E. g.
Velickmetich folgende tymmerlude und sagensnyders tho den blockhuseren angenomen und gelt up de handt gegeven:	
Herman ther Sleith, Johan ter Sleith, Gotschalck ther Lysten, Johan Koehuſ, Johan Stadtloen, Albert van Stadtloen, Herman ther Hulßem, Hinrick Bonninck, Herman Schluter, Peter Gerwerdinck	je 1 E. g.
Dussen vorigen tymmerluden is de gulden an erer betalunge van den pennynckmester gekortet	

S. l. 51: 31 E. g.

4 sagensnyders, Johan Meyer, schult Ickhennens knecht, Gerlich und Dalmer, ideren ½ E. g. up de handt gegeven, dat en oick, wu den vorg. tymmermans an erer betalunge van den pennynckmester, heren Johan Hageboken pastoir etc., affgetogen und affgekortet	2 E. g.
Juni 5. Uth heiten und bevell der veltheren mester Johan smytt vernoget und betalt, dat he an den Vlegengeist tho Ibord verdeint luyt byverwarte antekunge	3 E. g. 1 s. 6 d.
Aug. 1. Dem tzuchtmeister Cordt de Wreden weddergegeven, dat he verlacht inholt byverwarter cedulen	3 E. g. 24 s.

S. l. 51': 9 E. g. 6 d.

Summarum der uthgiffte gegenwordiger nawisonge und regi- sters maket	3932 E. g. 15 ² s. 5 d.
Hirtho van dem erbaren herrn Johan Hageboken pennynck- meister vor und na luith myner handtschrifft em stedes ge- geven boven de 200 E. g., zo ick tho behoiff der 4 verorden- then kriegsreden angenommen und densulven, nemptlick ideren 50 g., verdeilt und overantwoordt noch entfangen	3913 E. g. 1 s.
Nu eyns gegen dat ander gekortet und affgetogen, blyven exposita hoher der upboringe, so dat my nasteith und tho- kumpt	19 E. g. 14 s. 5 d.

¹ statt 10.

² statt 14.

Register

Das v. (van, von) ist vielfach nur Herkunfts-, nicht Adelsbezeichnung. — Die Namen des Flyncterinck-Anhanges sind durch die Überlieferung vielfach verderbt.

- Aa, Aha, Fluß 79. Brücke 145.
- Aachen, v., Dreine, Pulverwächter, 141.
- , —, Haesthamer, Knecht, 135.
- , —, Heinrich, Meister, Klevescher (Jülich-scher) Büchsenschütz bzw. -meister, 59, 50, 58, 85, 150, 138, 141, 147.
- , —, Julius, 85.
- , —, Jung Kiffrouw, Knecht, 135.
- , —, Kuell, Knecht, 136.
- , —, Lichardt, Knecht, 137.
- , —, Robert, Knecht, 135.
- , —, Tyes, Schreiber des Egbert v. Devern, 80.
- Achbach, v., Andres, Bergknecht, 143.
- Aef(feln?), v., Johann, Meister, Zimmermann, 119.
- Ahaus 24. 27. 34. 45. 49. 53. 54. 57. 58. 107. 117, 119, 148. Ein Bürger 51. Geschütz 27. 134. Büchsenmeister Gerd.
- , Amt, 2. 5. 6. 8. 13. 17—19. Drost Themme v. Hörde. Rentmeister Bertold v. Büren, Schreiber Johannes.
- Ahlen 13. 18. 21. 146.
Landtag, 10. Nov. 1534: 18. 19. 48.
Burglehen v. Schorlemer 16.
Rat, Ratsherren, 4. 6. 8.
- , Schwesternhaus 4. 21.
- , v., Kerstien, Landsknecht, 42.
- Albersloh, Haus, 94.
- Albert, Meister, Arzt, 84.
- Aldenzell s. Oldenzaal.
- Alfeld 28.
- Alkmar, v., Kleyn, Knecht, 138.
- Alsterbergen, Andres, Bergknecht, 143.
- Altenberge Kr. Steinfurt 86.
- Ameldonck, Meister, Arzt, 84.
- Amelsbüren, Haus, 11.
- Amelunxen, Amlunxen, v., Mauritius, Lic., 32. 33. 40. 41. 45. 48. 53. 54. 82. 107.
- Amesfoert, v., Cortguedt, Landsknecht, 64.
- Amsterdam 37. 39. 42. 52. 59. 62. 99. Gasterhaus Weißer Wind 62. Stadtdiener 50. Pulvermacher 62.
- Annaberg, S. Annenberg, 143.
- Ansbach 143.
- Antwerpen 42. 138. 139.
- Appeldorn, v., Swertzgen, Knecht, 138.
- Appell, v., Joest, Knecht, 134.
- Arnd, grote s. Bevern.
- Arnhem 30.
- , v., Evert, Knecht, 138.
- , —, Gisebert, Schanzmeister, 56. 78. 79. 148.
- , —, Hans, Meister, 131, 138, 141.
- , —, Wilhelm, Hauptmann, 69—71. 73. 75. 76. 79. 83. 84. Blockhaus, 75. 79. 80.
- Arnsberg 41. 45. 46. 57. 58. 118. Richter 30. 52. Prange, Jorien v. Wrede. Scharfrichter, 56. 58.
- , v., Bertold, Meister, Feldscher, 84.
- Asbeck, Stift, 4. 21.
- , v., Johann, Reiter, 11. 14. 97. 100. 103.
- Ascheberg, v., Arndt, Reiter, 89. 95. 101.
- , —, Franz, Reiter, 10. 91. 101. 103.
- , —, Heinrich zu Byink, Reiter, 10. 89. 92. 101. 102.
- , —, Heinrich, Herberge im Weißen Pferd zu Münster, Reiter, 92.
- , —, Hermann, 52.
- Aschendorf, v., Hänschen, 127.
- Asen, v., Johann, Zimmermann, 79.
- Asper, v., Bruen, Landsknecht, 127.
- Asperkamp, Wachtmeister, 98. 102.
- Asschewerde, v. (Kloppenburgscher Adel), Jasper, 11. 17.
- Asse, Assouw, v., 57. Furier 49. 52.
- Assen, Haus, 5. 14. 95. Freigrafschaft 18. 20. Drost Wilhelm v. Eller.
- Asswyn, v., Reyner, Reynolt, Reiter, 10. 89. 95.
- Bacharach, v., Hans, Knecht, 140.
- Bachen, v., Aleff, Arzt, 84.
- Baedk, v., Seryes, Tzerck, Zerk, Reiter, 10. 15. 47. 93.
- Baeke, de, Johann, Knecht, 138.
- Baerke, v., Lichardt, Knecht, 134. 139.
- Baex, Landsknecht, 127.
- Bayern, Herren (Fürsten), 53. Herzog 57.
- Baltzar, aus der Kleveschen Kanzlei, 45.
- Bamberg, Bomberg, v., Hans, Meister, 132. 141.
- , —, Urban, Trabant, 77.
- Barmentloe, Jürgen, Landsknecht, 127.
- Barnstorp, Vogt aus dem Stift Minden, 42.
- Bartholomäus, Landrentmeister des Jöriens Schenck, 36.
- Bast, Wilhelm, Schornsteinfeger, Wolbecker Mordbrenner, 37.
- Bedum 13. 18. 21. 146. Rat, Ratsherren, 4. 6. 8. 29. Kollegiatstift 3. 21. Schwesternhaus 4. 21.
- , v., Cornelius, Knecht, 134.
- , —, Dirick, Knecht, 140.
- , —, Hans, Feldscher, 84.
- Beddesyndk, Matthias, Wirt im Weißen Wind zu Amsterdam, 62.
- Beem, Adam, Schanzmeister, 57. 80.
- Johann, Knecht, 142.
- Beheme, Merten, Knecht, 139. — s. Pehem.
- Beesten, v., (Emsländischer Adel), Coep, 17.

- Beesten, v., dgl., Egbert, 65.
 Beichrade, v., Wilhelm, Landsknecht, 127.
 Beir, Jürgen, Landsknecht, 127.
 Beirman, Knecht, 134.
 Bellinchoven, Reiter, 100.
 Belrebusch, Reiter, 101. 103.
 Benneman, Johann, Sägenschneider, 145.
 Bentheim, 109. Herrschaft 15. Büchsenmeister Gerdt. Geschütz 29. 150.
 —, v., Junker, s. Steinfurt.
 Benthen, v., Gerdt, Landsknecht, 126.
 Benflage, Stift, 4. 21.
 Berboem, Perboem, Landsknecht, Gerichtsmann, 65. 73. 75. 77.
 Berck 42. Pulvermacherin Nese.
 Berkenvelt, 32. 33. 42. 46.
 Berg, v., Herzog s. Kleve.
 Berge, Stadt, s. Marsberg.
 Berge, v. dem, Dirick, Reiter, 10. 94. 102.
 —, —, Peter, 74.
 —, —, Thonies, Knecht, 140.
 Bergen, v., Heinrich, Landsknecht, 127.
 —, —, Lever, Landsknecht, 127.
 Berndt, Diener des Johann Hageboeke, 60. 110—116. 118. 119. 122.
 Berndt, Meister, Arzt zu Telgte, 40.
 Bernhardus up der cantzlye 52.
 Bernefuer (Vechtescher Adel), Vincenzius 11.
 Bernstein, v., Nickell, Bergknecht, 143.
 Bertold, Meister, Wundarzt zu Telgte, 108.
 Bervorde, Berverde, v., Berndt, Reiter, 10. 15. 102.
 —, —, Franz, Reiter, 89. 95.
 Besßen, v., Kindt, Knecht, 134.
 Bevergern (Kr. Tecklenburg) 29. 41. 46. 48. 53. 54. 56. 57. 108. 117—119.
 Vogt Heinrich Hasenkamp. Büchsenmeister Johann.
 Amt 2. 4. 6. 8. 15. 17—19. Drost Claeswes (Johann?) v. Monickhausen. Rent bzw. Hausschreiber Gerhardus
 Bever, de, Arndt, 11. 57.
 Bevern, 116. Haus 116.
 Bevern, to, grote Arndt, Radmacher, 80.
 —, Heinrich, Knecht, 136.
 —, v., Gerlich zu Devesbord, Reiter, 11. 89. 97.
 —, —, Gerlich zu Nienborg, Reiter, 11. 97.
 —, —, Johann zu Havixbeck, Reiter, 11. 97. 100. 105.
 —, —, Johann, Pfarrer zu Warendorf, 53.
 Bielefeld 43. 57. Geschütz 131. 136.
 —, v., Hermann, Landsknecht, 127.
 Byenbord, v. der, Wessell 35. 47. 83.
 Bifanck, Berndt, Schmiedeknecht, 144.
 Byink, Haus, 92.
 Byll, Junker, 74.
 Billerbeck, Kr. Koesfeld, 116.
 —, Thies, Tyes, Hauptmann, 72. 76.
 —, v., Berndt, Knecht, 137.
 —, —, Hermann, Rittmeister, 11. 89. 90. 95—98. Lager 95. Witwe 14.
 —, —, Johann zu Nienborg, Reiter, 11. 14. 96.
 Bischof, Bisshop, Hinrick, Zimmermann, 144.
 Bisping, Haus, Ksp. Lambertii Bsch. Geist 65. Blockhaus 98. 100. 103—105.
 Bisplind, Bertold, Erbmann zu Münster, Reiter, 11. 102.
 —, Heinrich, Erbmann zur Geist, Reiter, 11. 101.
 —, Hermann vor dem Hörster Tor, Erbmann, 11. 16.
 —, Johann, Erbmann, 11.
 Bissell, v., Kindt, Knecht, 138. 140.
 —, —, Lichardtz, Knecht, 138.
 Bistervelt, Heinrich, Meister, 151. 156. 141.
 Blockhäuser vor Münster 14. 16. 44. 46—48. 50. 54—56. 60. 75. 79. 82. 85. 98—105. 108. 122. 148. — Geist, Geldern, Kleve, Mauritz, Warendorf, Wilh. v. Arnheim, Egbert v. Devern, Lentz v. der Horst, Tonies Lichtherde, Herm. v. Sittert, Hensken v. Tecklenburg. Bisping, Enkinghof, Graelhus, Hakelenborg, Kockelenborg, Koldenhof, Lütkenbeck.
 Blodksylle, Dirick, Knecht, 138.
 Blome, v. Drile, Juncker, 158.
 Bodholt, 5. 7. 8. 14. 18. 21. 31. 54. 84. 117.
 — Amt. 2. 5. 7. 8. 14. 17. 18. 20. Drosten Rotger v. Deypenbroeck, Jasper v. Eller. — Burggraf Rotgerus Mertens.
 —, Jungfrauenkloster 3. 4. 21. Schwesternhaus, 4. 21.
 Bock, Hans, Hauptmann, 68. 69. — s. Boeck, Buck.
 Bodegem, Buedegem, Melchior, 61.
 Bodelschwing. Boelswyng, v., Adolf, Drost zu Lüdinghausen, Domherr zu Münster, 5. 9. 12. 14. 18. 20. 101. Schreiber Hinricus.
 —, —, Gerdt, Reiter, 102. 103.
 Boeck, 38.
 Boeckman, Roleff, Reiter, 88. 101.
 Boendorp, v., Cordt, Knecht, 135.
 Boenen, v., Jorien, Jürgen, 22. 109.
 Bönnighausen, v., Johann, 99.
 Bösensell, Landkr. Münster, 45. 148.
 Boetzbach s. Butzbach.
 Boekrodde, Boidkroddde, Stiefsohn des Wilken Stedink, 27. 39. 63. 70.
 Boikrodde, Boikraiden, v. (Kloppenburgscher Adel), Johann 11. 17.
 Bonberchs, Heinrich, Knecht, 135.
 Bonn, 31. 109.
 —, v., Heinrich, kurkölnischer Sporer, 83.
 —, Mathies, Knecht, 137.
 Bonnindk, Heinrich, Zimmermann, 148.
 Borchardynck, Erbe, 22.
 Borg, Haus (Landgem. Rinkerode), 11.
 Borghorst, Kirchspiel, 8. 9. 19. Stift 4. 21.
 Borkeloe, v., Peter, Meister, Feldscher, 84.
 Borken, 5. 6. 8. 13. 18. 21. 82. Kollegiatstift 3. 21. Schwesternhaus 4. 21.
 Bortschart, Burscheit, v., Daem, Schanzmeister, 78. 142.
 Boven-Molner, Heinrich, Knecht, 135.
 Brabant 22. 26. 28. 31. 33. 34. 37. 38. 40—42. 45. 47. 49. 51. 52. 61. Tresenerer 40. Geld 60. 62.
 Braem 146.
 Brandenburg, v., Bischof, s. Mainz.
 Brandthove, Hermann, Sägenschneider, 144.

- Braunschweig, v., Herzöge, s. Erich, Heinrich, Magnus, Philipp.
 —, —, Ludwig, Hauptmann, 76.
Brauw (Vechtischer Adel), Jaspar, 11.
 — (Emsländischer Adel), verstorben, Steffens Erben, 17.
 Breck, v., Meßke, Landsknecht, 127.
Breckmuer, Breckmuerken, Geschütz, 130. 133.
 Breell, Brell, v., Iffelt, Knecht, 136.
 —, —, Johann, Knecht, 136.
 —, —, Peter, Knecht, 136.
 —, —, Vos, Knecht, 136.
 Breitbach, Diderik, Landsknecht, 127.
 Bremen, Erzbischof, 31.
 —, v., Hans, Meister, Feldscher, 83. 84.
 —, —, Heinrich, Knecht, 134.
 Brenich, v., Hans, Knecht, 136.
 Breslau 136.
 Brilon 25. 120.
 Brix 136.
 Brocke, v. dem, Heinrich, Reiter, 10. 93.
 Brühl 31. 116.
 Brüssel 81.
 —, v., Reynoldt, Schanzmeister, 148.
 Brun, Merten, Knecht, 140.
 —, Peter, Knecht, 137.
 Bruyn, Johann, sein Knecht, 50.
 Brundhorst, v., Friedrich, Landsknecht, 127.
 Brunthanß, Hessischer Zimmermann, 144.
 Budk, Hermann, Zimmermann, 79.
 —, Johann, Reiter, 100. Knecht, 155.
 —, Lambert, Erbmann zu Münster by sunt Servaes, Reiter, 11. 92. 101 (?).
 —, —, zu Albersloe, Reiter, 94. 101 (?).
 Budde, Bodde, Gerd, Futterschreiber des Fürsten, 25. 26. 28. 45.
 Büren 8. 26.
 —, v., Bertold, Rentmeister des Amts Ahaus, 2. 6. 8. 13. 18. 19. 112.
 —, —, Hans, Knecht, 154.
 —, —, Henseken, Knecht, 138.
 —, —, Junker Johann, Feldherr 2. 22. 23. 28. 31. 36. 42. 47. 48. 63. 89. 103. 105. 106. 127. Schreiber 42.
 —, —, Johann, Drost zu Werne, Reiter, 2. 5. 7. 9. 10. 14. 18. 20. 92. 102. 103.
 —, —, Johann, Knecht, 133.
 —, —, Licherdt, Knecht, 138.
 —, —, Melchior, Domkellner zu Münster, 12. 13. 22. 34. 37. 51.
 Buerse, v., Roleff, 11.
 Buldern, Haus, 10. 14. 91. 100.
 —, v., Goeke, Meister, 80.
 Bummell, v., Sweder, 50.
 Burgsteinfurt s. Steinfurt.
 Burgund, Hof, 22. 49. 50. Räte: Lubbert Torck, v., Rheede, Geld 59.
 Burlo, Groß-, Kloster, 4. 21.
 —, Klein-, Kloster, 4. 21.
 Bussche, thom, Werner, Knecht, 142.
 —, v. dem (Vechtescher Adel), Albert, 11.
 —, —, Bertold, Meister, Feldscher, 84.
 —, —, Daem, 70.
 —, —, Heinrich, Meister, Feldscher, 59. 85. 84. 127.
 —, —, Peill, Knecht, 139.
- Butzbach, Boetzbach, Poetzbach, 99.
 —, Hans, Arzt, 84.
 —, v., Balthasar, Schanzknecht, 140.
 Butzen, v., Christian, Knecht, 136.
- Caessman, Caesman, Caessem, v., Bertram, Rentschreiber (Rentmeister) zu Sassenberg, 5. 7. 9. 15. 18. 20.
 —, v., Hermann, Reiter, 10. 97.
 —, —, Johann, 10.
 Caveleens s. Koblenz.
 Christiaen, Meister, Büchsenmeister und Vogt zu Dalem, 43. 85.
 Christianus, Osnabriickscher Sekretär, Kanzeleisekretär, Schreiber zu Wolbeck, 25. 26. 36. 46. 63. 118.
 Churbach, v., Hans, 131.
 Churberch, v., Sybert, Knecht, 135.
 Claewes, Meister, Sohn, Feldscher, 84.
 Collector, der, 33.
 Coppersleggersche, zu Warendorf, 111.
 Coritzer, Johann, Hauptmann, 65. 68—71. 78. 81. 83. 84. 127. Schreiber Gyse.
 Coster van Antwerpen, Knecht, 139.
 Cruetz, Wolf, Hauptmann, 69. 71—73. 84.
 Crutzes huse, yn des hilgen, Johan, Sägenschneider, 145.
 Crutzenacht, Hieronimus, Landsknecht, 126.
 Custodis, Hinricus, 8.
- Dänemark 51. 55.
 Dale, v., Johann, 10.
 Dalem (Dalheim) 43. Vogt Christian.
 Dalmer, Sägenschneider, 148.
 Dapelswalt, Dapeßwalt, v., Hans, Bergknecht, 145.
 —, —, Laurus, Bergknecht, 143.
 Debelt, Meister, Schmied, 26. 48. 49. 81. 85.
 — s. Dewalt.
 Deerboem, Berndt, Zimmermann, 144.
 Deypenbroeck, v., Jorien zu Tenking, 10.
 —, —, Rotger, Drost zu Bodolt, 2. 5. 7. 8.
 —, —, Rotger zu Buldern, Reiter, 10. 14. 91. 100. 105.
 —, —, Rotger zu Kortenhorn, 17.
 —, —, Rotger zu Westerwinkel, Reiter, 10. 90. 101.
 Deist, v., Sundergelt, Landsknecht, 127.
 Delmenhorst 30. 32. Amt 3. 5. 7. 9. 15. 19. 20. 54. 81. Drost Bernd v. Oer. Rentmeister Meister Hermann v. Langen. Geschütz 32. 131.
 Deutz, Duetz, v., Johann, Knecht, 135.
 —, —, Reynert, Bürger von Köln, 57.
 Deventer 26. 32. 35. 44. 62. Rat 37. Spielleute 25. Geschütz 82. 131. 135. 142.
 —, v., Augustinus, Hauptmann 64. 128. Witwe 35. Befehlshaber Heinrich von Twickel.
 —, —, Flege, Feldscher, Arzt, 83. 84.
 —, —, junge Henseken, Knecht, 142.
 —, —, Heinrich, Knecht, 142.
 —, —, Martin, Arzt, 84.
 —, —, Thomas, Meister, 131. 135. 136.
 —, —, Wolter, 78.

- Deveren, v., Egbert, Hauptmann, 35. 66.
 68—77. 84. Blockhaus, 80. Schreiber Tyes
 von Aachen.
 Devesbord, Dewesburg b. Rheine, 89. 97.
 Dewalt, Meister, Büchsenmeister, 132. 133.
 139. — s. Debelt.
 Dickert, Eyerdt, Profoß, 30. 78.
 Dyckhus, Lager des Fürsten (Haus Diek-
 burg, Landgemeinde St. Mauritz) 14. 15.
 33—35. 38. 43. 44. 46. 59. 62. 108. 117. 120.
 Diepholz, Herrschaft, 63.
 Dyncklagen, Reiter, 87.
 Dinklage, Dinklagen, v. (Vechtescher
 Adel), Dirick, Reiter, 11. 56. 100.
 —, —, Herbert, 11.
 —, —, Hugo, Reiter, 100. 103.
 —, —, Johann, Rittmeister, 98. 101. 103—
 105.
 —, —, Johann d. A., 11.
 —, —, Johann zu Hope, 11.
 —, — (Kloppenburgscher Adel), Otto, 11.
 Dinslaken, v., Wilhelm, Knecht, 135.
 Dynter, v., verstorbn. Nummers Witwe, 35.
 Dirick, Stallknecht, Postbote, 55. 58. 99.
 —, Schanzmeister, 109.
 Doeckhem, v., Renß, Knecht, 147.
 Doeßberch, v., Fox, Landsknecht, 126.
 Doit, Johann, Landsknecht, 127.
 Doldern, v., Johann, Gerichtsmann, 77.
 Donreberch, Contz, Landsknecht, 126.
 Dordracht, v., Tyes, Arzt, 84.
 Doringerloe, v. (Vechtescher Adel), Johann
 11.
 —, —, Otto, 11.
 Dorsten 109.
 —, v., Claes, Knecht, 139.
 Dortmen, v., Johann, Knecht, 136.
 Dortmund 27. 29. 32. 35. 37. 41. 44. 46. 121.
 129.
 —, v., Arndt, 7.
 —, —, Heinrich, Knecht, 138.
 —, —, Johann, Meister, Büchsenmeister,
 82. 136.
 Drakenkop, Geschütz 131. 136. 147.
 Dreyaer, Claewes, Landsknecht, 66.
 Dreyer, Dirick, 49. 98. 99.
 —, Johann, 27.
 Dreife, v., Hans, Knecht, 139.
 Dreyesen, Drefßen, v., Christof, Knecht,
 134. 136.
 Drile, Driel (Holland) 138.
 Droege, Hauptmann, Schanzmeister, 142.
 Witwe, 78.
 Drolshagen 62. 121.
 —, Arndt, Erbmann zu Münster, Reiter,
 11. 95. 101.
 —, Heinrich, Reiter, 95. 102. 103.
 Drost, Alhard, Alerdt, Reiter, 92. 101. 108.
 —, Everwyn, Erbmann zu Münster, 11. 50.
 —, Frundt, 10. 93. Sohn Joest.
 —, Heinrich, auf dem Hoenekamp, Reiter,
 92.
 —, Jochym, Reiter, 10. 22. 91.
 —, Joest, Reiter, Sohn des Frundt, 10. 91.
 93. 107.
 —, Johann, Erbmann zu Münster, 11.
 —, Johann, zu Vischering, Reiter, 10. 91.
 93.
- Droste, Sander, im Veste. 13.
 —, Schillink, 10. sein Knecht, Reiter, 92.
 Ducherich, Michel, v. Freiberg, 143.
 Dülmen 21. 31. 34. 43. 44. 46. 53—57. 117—
 119. Landtag, 117. 118. Wirtshaus Schwan
 40. Kollegiatstift 5. 21. Schwesternhaus
 4. 21.
 —, Amt, 2. 5. 7. 9. 14. 16. 18. 20. Drost
 Coerd Kettler.
 —, Haus, 16.
 —, v., Victor, Zimmermeister, 80.
 Düren, 136.
 —, v., Christ, Knecht, 136.
 —, —, Daem, Schanzmeister, 78.
 —, —, Franz, Knecht, 136.
 —, —, Junkbloit, Knecht, 137.
 —, —, Karl, Kurkölnischer Edelmann, 83.
 —, —, Meus, Knecht, 135.
 —, —, Wilhelm, Knecht, 136.
 Düsseldorf 32—34. 39. 47. 70. 108. 147.
 —, v., Arndt, Knecht, 136.
 —, —, Dirick, Knecht, 136.
 —, —, Heinrich, Trabant, 77.
 —, —, Joachim, Knecht, 140.
 —, —, Leenhardt, Meister, Sohn des Kle-
 veschen Büchsenmeisters Jürgen, 132.
 134. 140. 141. — s. Leenhart, Moerter.
 Duisburg, v., Gaffel, Landsknecht, 127.
 —, —, Jacob, Landsknecht, 127.
 Dummer, Dümmersee, 26.
 Dungelen, v., Hermann, Domherr zu Münp-
 ster, 12.
 Durindk, Berndt, v. Kittingen 135.
 Duvell und syn moer, de, Geschütz 133.
 139.
 Duvell, Gercke, Zimmermann, 144.

 Ebdindhov 107. 108.
 Ech, Thomas, Knecht, 138.
 Eigers, Hermann, Landsknecht, 127.
 Eygberge, v., Wilhelm, Landsknecht, 73.
 Eykelboem, Arndt, Landsknecht, 127.
 Eylen, Elen, v., Everdt (Elverth), Meister,
 fürstlicher Kanzleisekretär, 46. 48.
 50. 51. 53. 58. 109. 123.
 Eilenberch, v., Andres, Bergknecht, 143.
 Eisdien, v., Pack, Knecht, 140.
 Eisenach, Issenacht, 135.
 Elberch, v., Lambertz, Knecht, 138.
 Elbordch, v. der, Vos, Knecht, 137.
 Elkeman, Bernhardus, Rentschreiber des
 Amts Wildeshausen, 5. 7. 9. 15. 19. 20.
 Eller, v., Friedrich, Stallmeister, Rittmei-
 ster, 33. 87. 88. 100. 104. 105.
 —, —, Jasper, Drost zu Bocholt bzw. zur
 Geist, Reiter, 18. 20. 92. 102.
 —, —, Wilhelm, Drost zu Assen, Reiter,
 47. 93.
 Ellwangen, v., Paul, Reiter, 102. 103.
 Elmendorpp, v. (Vechtescher Adel), Her-
 bert, 11.
 Elverfelt, v., Dirick, Reiter, 10. 91. 101. 105.
 —, —, Hans, Knecht, 136.
 Emden 121.
 Emeke, v., Hans, Feldscher, 69.
 —, —, Steffen, Meister, Feldscher, 84.
 Emeneß, v., Heuwenicht, Knecht, 137.

- Emesches Bier 27.
 Emmerich 127. Heinrich Stroeff.
 —, v., Rotger, Meister, Arzt, 84.
 Empte 14.
 Emsdetten, Ksp., 8.
 Emsland 6. 7. 15. 39. 57. 81. 116. Adel 12.
 17. Geistlichkeit 4. Pastore, Vikare, 13.
 Ämter: Delmenhorst, Kloppenburg, Ni-
 enhaus, Vechta.
 Endna, v., Ungedwungen, Landsknecht, 127.
 Enkinghof, Evinghof, Evikindkhove (Ksp.
 St. Mauritz Bsch. Kemper), Reiterlager,
 Blockhaus, 11. 16. 26. 27. 34. 39—41. 44.
 61. 63. 83. 87. 88. 92. 93. 98. 100. 103—105.
 121. 145. 146.
 Enigmühle 80. 107.
 Enniger 14. 98. 102.
 Enschede, v., Jacob, Landsknecht, 126.
 Epe, Pastor, 117. Haus 96.
 —, v., Thonies, Knecht, 138.
 Erdkrentz, v., Peter, Knecht, 140.
 Erdhäuser zwischen den Blockhäusern und
 der Stadt 79.
 Erfurt 60. 130. 147.
 —, v., Heinrich, Meister, 131. 136.
 —, —, Michel, Hauptmann, 67. 69. 71.
 Erich II. Herzog von Braunschweig-Kalen-
 berg, 43.
 Erick, Reiter, 100.
 Ermelen, Reiter, 102.
 Ermelinghof, Haus, 10. 14. 91.
 Ermen, v., Wessel, 10.
 Ernstbeyn, Peter, Arzt, 84.
 Erthusen, Hans, Landsknecht, 126.
 Ertzer, v., Arndt, Landsknecht, 127.
 Erwitte 24.
 Essens 30. 31. 38. 48. 117. 119. 134. Tagun-
 gen Sept. u. Nov. 1534: 48. 58. 59. 108.
 117.
 —, v., Dirick, 27.
 —, —, Tyes, 29. 147.
 Everlyn, Michel, v., Zwichane 143.
 Eversberg Kr. Meschede 25.
 Eversberd, Johann, von Osnabrück, Mei-
 sterschmied, 143. 144.
 —, —, Jost, Schmiedeknecht, 143.
 Everswinkel, Dorf, 25. 110. 112. 114. 128.
 145.
 Everdt, Weinknecht, 29.
 Evert, Meister, Büchsenschütz, Schmied,
 41. 47. 121.
 Exteren, v., Kindt, Knecht, 138.
 Feiden, Hille, 40.
 Feldherren, Kriegsräte 37. 42. 43. 58. 83.
 105. 106. 108. 117. 129. 133. 135. 137. 138.
 142. 143. 145—148. — Vgl. Junker Johann
 v. Büren, Hermann von Mengersem,
 Gerdt Morrien, Johann von Raesfeld.
 Ferdinand I., Römischer König, 32. 49. 53.
 58. 116.
 Flinterindk, Hinricus, Kanzleischreiber, 48.
 50—52. 56. 58. 63. 77. 89. 125—148.
 Foss, Tilman, Meister, und Sohn und zwei
 Knechte 36.
 Frankenberg, v., Lucas, Knecht, 134.
 Frankenfeld, Christoffer, Landsknecht,
 126.
 Frankfurt a. M. 24. 60.
- Frankreich 109.
 Frantzner, Hans, Schmiedeknecht, 144.
 Franz, Graf von Waldeck, Elekt und Kon-
 firmat der Stifter Münster und Osnar-
 brück, Administrator zu Minden, 1. 2.
 15. 24—41. 43. 44. 46—49. 51—53. 55. 58.
 59. 61. 63. 70. 71. 76. 77. 86. 87. 98. 99.
 107—109. 115. 116. 121. 123. 126. 132. 133.
 145. 146. 148. — Hofslager 114. 115.
 Hof in Münster 116. Hofmarschall Them-
 me v. Hörde. Hofmeister Friedrich v.
 Twist. Hofleute 112. Hofgesinde 25.
 26. 28. 87. 101. Hofschmiedemeister Peter.
 Küchenschreiber Hermann. Vogt 39.
 116. Stall 31. 34. 99. Stallmeister Fried-
 rich v. Eller. Stallknecht Dirick.
 Hengstreiter Swendke, Joh. v. Uffelen.
 Futtermeister 107. Futterschreiber 31.
 32. 39. 43. 49. Budde. Reitende Boten
 Gerdt, Heinrich. Fußboten Gangolff,
 Gise, Joh. Hörde, Wolfgang. Wulveke.
 Kammerjunge 31. Monickhus. Kammer-
 knecht Peter. Büchsenmeister Philips,
 Gerdt, Dewaldt, Heinr. v. d. Kloppen-
 burg. Büchsenschütz Everdt. Geschütz
 131. 135. Lager Dyckhus. — S. auch
 Münster, Stift.
 Fratzner, Hans, v. Wertzbach 143.
 Freckenhorst 46. Stift 4. 21.
 Freiberg, 143.
 Freigraf 43.
 Freyse, Doctor, 52. 53.
 —, Berndt, von Dortmund, 32. 37.
 Frese, Claeß, Knecht, 138. — s. Vrese.
 Friedrich III. von Wied, Bischof von Mün-
 ster, 2.
 Friedrich, Weinknecht, 45. 74. 110. 111. 113.
 114.
 Friesland (West-) 29. 30. 39. 46. 51. 55. 66.
 78. 99. Oldenkloster.
 Frigdach, Jaspar, Reiter, 10. 94. 102.
 Frigge, Cordt, 134. 139.
 Füchteln 90. 101.
 Füchtorf, Ksp. 7.
 Fürsten 46. 58.
 Fürstenau, Vastenouwe, Kr. Bersenbrück
 24. 25. 121. Drost Eberhard Moryndk.
 Burggraf 147.
 Fulda 12. 47.
 Galen, v., Dirick zu Ermelinghof, Reiter,
 10. 14. 91. 102.
 —, —, Gerdt, zu Venne, Reiter, 10. 94.
 Gangolff, Fußbote des Fürsten 30. 35. 38.
 Geilenkirchen, v., Jurgen, Knecht, 138.
 Geist, Haus, 11. Blockhaus 78. 79. Bauer-
 schaft 57. Drost Jasper v. Eller. — s.
 Heinr. Bispinck.
 —, Haus, Amt Stromberg, 14.
 Geistern, v., Johann, Reiter, 11. 97.
 Geldern, v., Herzog (Karl) 30. 31. 40.
 Hauptmann 32. Landsknechte 31. 66. 77.
 Befehlsleute 77. Lager 77. Blockhaus
 108.
 —, —, Henseken, Knecht, 138.
 —, —, Peter, Meister, Feldscher, 147.
 Gelre, Jurgen, v. Kassel 134.
 Gelmuyde, v., Johann, Arzt, 84.
 Gelsenkirchen, v., Nevelinch, Knecht, 136.

- Gelsenkirchen, v., Wilhelm, Knecht, 136.
 Gemmeschen (Gemen) 6.
 Genedt, v., Kleinhans, Landsknecht, 126.
 Georg, Herzog v. Sachsen, 22. 47. 51. 54.
 118.
 Gerdt, reitender Bote des Fürsten, 29—51.
 35. 36. 40. 41. 48. 52. 53. 55. 119.
 —, Meister, Bentheimscher Büchesmeister, 24. 27. 128. 132—134.
 —, Knecht des Drostes zu Wolbeck, 30.
 Gereßen, Gerrissem, v., Johann, Hans, Landsknecht, 126. 134.
 Gerhardus, Rentschreiber, Hausschreiber des Amts Bevergern, 19. 116.
 Gerlich, Sägenschneider, 148.
 Germoen, v., Johann Hermann, Arzt, 84.
 Gerwerdink, Peter, Zimmermann, 148.
 Gerweßenn, v., Alt, Knecht, 142.
 Geseke, Kr. Lippstadt 47.
 —, v., Robert, Wachtmeister, 65. 83.
 Gildehues zu Bösensell, 45.
 Gisbert, Schanzmeister, 109.
 Gise, Fußbote des Fürsten, 34. 41. 47. 49.
 53. 55. 57. 58. 116.
 —, Musterschreiber, 66.
 —, Schreiber des Hauptmanns Coritzer, 81.
 Glandorp, Heinrich, Knecht, 134.
 Glebbach, v., Meus, Knecht, 134.
 Goch, v., Bruen, Landsknecht, 127.
 —, —, Jacob, Landsknecht, 127.
 —, —, Jung Kindt, Knecht, 134.
 —, —, Kindt, Knecht, 137.
 Goegreve, Klevescher Kanzler, 41.
 Göttingen, v., Hermann, Landsknecht, 126.
 Goir, v., Henseken, Knecht, 137.
 Gorkum (Holland), 33.
 Graelshus, Blockhaus Ksp. St. Mauritz
Bsch. Werse, 90. 98. 102—105.
 Graes, v., Johann, Reiter, 11. 35. 44. 45. 47.
 97.
 Grafen, ausländische, 33.
 Grammesberch, v., Albert, Knecht, 137.
 Gravenhorst, Kloster, 21.
 Grebenstein, Grevenstein, v., Jobst,
Knecht, 135.
 —, —, Johann, Knecht, 133. 139.
 Greß, Oelrich, Knecht, 142.
 Greven Landkr. Münster, 25.
 —, v., Heinrich, Schanzaufseher, 142.
 Grevenis, Reiter, 87. 100. 103. 104.
 Grevenitz, Wildken, Landsknecht, 126.
 Greynkule, Greenkule vor dem Jüdefelder
Tor von Münster, 39. 43. 54. 85. 120. 146.
 147.
 Groete, Johann, Landsknecht aus Wal-
deck, 27.
 Grolle, v., Dirick zu Leer (verst.), 16.
 —, —, —, Hauptmann, 64. 68.
 —, —, —, Landsknecht, 73.
 —, —, Hans, Schanzmeister, 79.
 —, —, Tonies, Schanzmeister, 79.
 Grone schlange, de, Geschütz 129.
 Groningen, 33. 40. 41. 44. 136. Statthalter
116.
 —, v., Meister, Feldscher, 84.
 —, —, Heinrich, Meister, 129. 137. 141.
 —, —, Hillebrandt, Knecht, 134. 136.
- Groningen, v., Peter, Landsknecht, 126.
 133.
 —, —, Wilhelm, Büchesmeister, 152.
 —, —, Wilhelm, Knecht, 139.
 Gropper, Kölnischer Siegler, Scholaster, 46.
 53.
 Gütersloh, v., Wilhelm, Landsknecht, 127.
 Gunter, Franz, Bergknecht, 143.
 Habßpurch, v., Andreß, 129. 134. 138.
 —, —, Balthasar, 132.
 Hackfordt (Emsländischer Adel), Wentze-
laus, 12. 17.
 Hageboeke, Johannes, Münsterscher Pfen-
nigmeister, Pastor zu Ottenstein, 1. 2.
 4. 13. 19. 24. 25. 27. 33—37. 40. 42—52. 54.
 58—63. 65. 66. 70. 72. 75—80. 82. 83. 86.
 89. 91—95. 95. 96. 101. 103. 106—110. 112.
 115. 116. 119. 121—123. 130. 132. 145. 148.
 Diener Berndt.
 Hagen, Thomas, Landsknecht, 127.
 Hagenstein, v., Dirick, Gerichtswebel, 77.
 Hake, (v.), Reiter, 100.
 —, (v.) Dirick, 10.
 —, (v.) Heinrich, Domdekan zu Münster,
12. 49. 53—55. 101. 103. 117. 118. 123.
 —, (v.) Johann zu Rauschenburg 10. Er-
ben daselbst 16. 22.
 —, (v.) Johann zu Wolfsberg, Reiter, 5. 7.
 9. 10. 14. 18. 20. 96.
 —, Johann, Landsknecht, 127.
 Hake von Heek, Reiter, 11. 97.
 Haken, ten, Johann, Hauptmann, 25. 54.
 66. 68. 69. 71. 73. 84.
 Hakelenborch, Blockhaus Ksp. St. Mauritz
Bsch. Kemper, Erbmännergut, jetzt Hof
Meckmann, 98. 102—105.
 Hall, v., Mummerth, 147.
 Halle, Heinrich, Schanzmeister, 142.
 —, v., Wendel, Knecht, 134.
 Hallgerdt, Zimmermann, 144.
 Haltern 3. 21.
 —, v., Gerdt, Knecht, 138.
 Halvape, Schanzmeister, 85.
 Hamer, Magnus, Bergknecht, 143.
 Hamern 58. 117 (?). 148.
 Hamynckholt, v., Berndt, Zimmermann,
144.
 Hamm 25. 33—36. 38. 57. Drost Evert
v. d. Recke.
 —, vam, van den, Adriaen, 30.
 —, —, Hans, Knecht, 156.
 —, —, Meinert, 56.
 Handorf, 42. 47. Pastor 42.
 Hans, Albert, Landsknecht, Arzt, 66.
 —, Meister, Pulvermacher v. Neuß. s. Jo-
hann.
 —, —, Hessischer Büchesmeister, 133. 139.
 142.
 Harkotten, Haus 45.
 Harmen, Gordt, Goddert, Reiter, 58. 59.
 88.
 Harpstedt (Kr. Syke) Amt 3. 5. 7. 9. 15. 19.
 20. Drost Joest v. Korff.
 Harsewinkel, Seilschläger, 50.
 Haselünne (Kr. Meppen), Kloster 21. Vogt
Heinrich Merswyn.
 Hasenkamp, Hasekamp, Heinrich, Vogt zu
Bevergern, 26. 28. 30. 32. 34. 42. 43. 116.

- Hattingen (v.), Hermann, Knecht, 135. 140.
 Hattum, v., Seldenrick, Knecht, 134.
 Hatzfeld, v., Franz, Reiter, 89. 146.
 —, —, Georg, Dombursener zu Münster,
 13. 22. 32. 47 (?). 50. 54. 86.
 Haupt, Hermann, Bergknecht, 143.
 Hauten, v., Hans, Landsknecht, 126.
 Hauwe, Matthias, Knecht, 135.
 Haverkamp, Ernst, Landsknecht, 49. 69.
 Havixbed Landkr. Münster 65. 86. Haus
 11.
 —, Hermann, Knecht, 154.
 Hawynkel, Zimmermann, 145.
 Hedkel, Franz, v. Annaberg, Bergknecht,
 143.
 Heedk, Heydk, v., Hake, Reiter, 11. 97.
 Heelde, Casper, Meister, 41.
 Heerde, Johann, 28. 62.
 Herde, Hermann, Wirtshaus in Wolbeck,
 115.
 Heeßen, 49. 119. Freigrafschaft des Ksp. 4.
 6. 8. 18. 19.
 Hege, Hegge, v. der, Jasper, Reiter, 94.
 —, —, Szeries, Series, Zeries, Reiter, 10.
 22. 89. 94. 101.
 Heyck, v., Hake, s. Heeck.
 Heyde, v. (Emsländischer Adel), Melchior,
 12. 17.
 Heide, v. der, Bloemken, Landsknecht, 127.
 Heiden, Ksp., 8.
 Heyden, Johann, Vicarius summi altaris
 im Dom zu Münster, 15.
 —, Heiden, v., Lubbert, Reiter, 10. 96.
 —, —, Luetze, Lutze, Reiter, 13. 59. 87. 88.
 100. 105.
 —, —, Wenemer, verst. Bernds Sohn, 11.
 17. verst. Wennemar 15. Erben 8.
 Heiligenstadt v., Marcus, Knecht, 133.
 Heinrich II., Herzog (d. J. von Braunschweig-Wolfenbüttel), Bote 43.
 Heinrich, reitender Bote des Fürsten, 26.
 28. 33. 34. 39. 45.
 —, Meister, Büchsenmeister von Kloppenburg
 zu Iburg, 37. 39. 41. 45—47. 52.
 53. 55—58. 133. 134.
 —, Meister, Schmied, 81.
 Hinrik, olde mester, 131. 140.
 Hinderick, Meister, Arzt, 126.
 Hinricus up de cantzlie s. Flinterindk.
 —, Amtsschreiber zu Lüdinghausen, 5. 9.
 18. 20.
 —, Schreiber des Junkers von Bentheim-
 Steinfurt, 88.
 Hekeren, v., Gerdt, 10. 17.
 —, Heykern, v., Johann, 10.
 Heltman, Hans, Knecht, 154.
 Hemborch, v., Hans, Knecht, 136.
 Hemelridk, Lueke, Osnabrückscher Müller,
 42.
 Henninchen, v., Brosius, Bergknecht, 143.
 Hensberch, Henxberch, v., Kindt, Knecht,
 157.
 —, —, Kostverloren, Knecht, 134. 137.
 Hensken, Schanzmeister, s. Langenstrate.
 —, —, Trommelschläger, 77.
 — Klein, v. Köln, Feldscher, Arzt, 83. 84.
 Herbern, v., Heinrich, Reiter, 10. 91.
 —, —, Jacob, Landsknecht, 146.
 Herdynk, Heinrich, Bürger zu Münster,
 12. 13.
 —, Johann, desgl., 12.
 Herford 36. Äbtissin, 14.
 Herynk, Hans, 54.
 Herman, Ibonas Sohn, 146.
 —, Vogt zu Sendenhorst, 55.
 —, Christoffel, v. Leipzig, Bergmann, 143.
 Hermann, Mönch von Nienhaus, 31. 133.
 137.
 Hermannus, Küchenschreiber, 24. 25. 27—
 32. 34.
 Hertell, Caspar, v. Schneeberg 143.
 Hesse, Hans, Schmied, 54. 80. Knecht 135.
 —, Heinrich, Hessischer Hauptmann, 82.
 —, —, v. Essen 134.
 Hessen 53. 82. Landgraf Philipp 23. 25. 29.
 40—42. 50. 52. 57. 58. Büchsenmeister 139.
 Krengell, Hans. Diener 41. 82. Edelmann
 Ratzenberch. Fuhrleute 26. Ge-
 sandte 147. Geschütz 26. 82. 117. 133.
 Hauptleute 31. Hauptmann Heinr. Hesse.
 Landsknechte 32. 82. Zimmermann 80.
 Brunthanß. — s. Tzyge.
 —, v., Albert, Landsknecht, 127.
 Hessebroeck, Hessenbroeck, Johannes, 32.
 34. 37. 38. 41. 61. Knecht 42.
 Hettersche, v., Johann, 17.
 Hewen, v., Everdt, 11.
 Hewesche Güter (im Amt Horstmar) 16.
 Hildesheim 58.
 Hillebrandt, Laucus, v. Freiberg, 145.
 —, Nickel, v. Freiberg, 145.
 Hochell, Jacob, v. S. Annaberg 143.
 Hoenborger Bier, 113.
 Hörde, Hermann, 42.
 —, Johann, Fußbote des Fürsten, 37. 59.
 —, v., Jorien, Jurien, Artilleriemeister,
 Zeugmeister, 16. 35—38. 43. 46. 81. 88.
 118. 141. 145. 147. Schreiber 36.
 —, —, Philipp, Vitztum zu Münster, 12.
 101.
 —, —, Themme, Hofmarschall, dann Drost
 zu Ahaus, 25. 32. 34. 36. 53. 54. 58. 60.
 Hoerspach, Andreas, Kölnischer Büchsen-
 meister, 85.
 Hoeve, v. der, Johann, Meister, 58.
 Hövel, v., Agnete, Herberge zu Wolbeck,
 31.
 —, —, Bernd, Bernds Sohn, Reiter, 11. 89.
 96. 102 (?).
 —, —, Bernd, Gerds Sohn, Reiter, 96.
 102 (?).
 —, —, Gerdt, 10.
 —, —, Lambertus, Amtsschreiber zu Wer-
 ne, 5. 7. 9. 18. 20.
 Hoffschleger, Heinrich, Knecht, 138.
 Hohenholte, Stift 4. 21.
 Holland 49. 52. 99. Wiedertäuer 99.
 Holle, v., Tonies 23. 36. 51. 54. 109.
 Holstein, Hans, Knecht, 140.
 Holstesches Geld 108.
 Holt, v., Johann, Knecht, 140.
 Holte, v., Lubbert, Knecht, 134.
 Holtzmyn, Jurgen, Knecht, 139.
 Homburg, v., Christoffer, Meister, Feld-
 scher, 84.
 —, —, Heinrich, Knecht, 139.

- Hope (Amt Vechta) 11.
 Hopstem, v., Johann, Sägenschneider, 144.
 Horst, v. der, Goesen, 65.
 —, —, Lentz, Hauptmann, 50. 51. 66.
 68. 69. 71. 73. 75. 76. 78. 80. 84. Blockhaus
 50. 51. 80.
 Horstmar Kr. Steinfurt 6. 29. 46. 49. 53.
 55—58. 117—119. 146. 148. Landtage 58.
 123. Kollegiatstift 3. 21.
 Amt 2. 5. 6. 8. 14. 16. 18. 20. 112. Rent-
 meister Dirick Kloet, Burggraf 43.
 Houwer, Bernd, Leutnant des Haupt-
 manns Bernd Kettel, 72.
 Hoveden, v., Kop, Knecht, 140.
 Hovestadt, Drost Goesen Kettler.
 Hoxberge, v., Henseken, Knecht, 142.
 —, —, Johann, Knecht, 142.
 Hoyra, v., Graf (Erich?), 53.
 Hoyer, Wilhelm, Knecht, 134.
 Hude (in Oldenburg), Kloster, 21.
 Huedepoell, Claewes, 62.
 Huesbrandt, Clawes, Meister, Schmied (?)
 zu Wolbeck, 118. 147.
 —, Jasper, Gograf zu Olde, 25. 29. 41. 81.
 — Johann, 54.
 Hueßkock, Jürgen, Knecht, 135.
 Hugo, Huge, Berndt, 29. 32. 60.
 Hulßem, ther, Hermann, Zimmermann,
 148.
 Hulßman, Heinrich, Schanzaufseher, 142.
 Hunff, v., Contz, Landsknecht, 127.
 Huntlosen, Kirche, 3.
 Hupenalle, Fußbote, 30—34. 37. 39. 40.
 Husten 107.
- Iburg 24—27. 32. 37. 39. 41. 44—47. 49. 52—
 58. 60. 65. 111. 117—119. 148. Pulver-
 mühle 85. Geschütz Vlegengeist.
 Amt: Drost Wilhelm Stael, Burggraf
 35. 83. Gograf 28. 33. 63. Rentmeister
 85. Toetman, Voerbroeck. Büchsenmei-
 ster Meister Heinrich.
 Ikhenns, schulte, Knecht, Sägenschneider.
 148.
- Ingenhove, Jakob, Reiter, 94.
 Joachimsthal, Joachims, 143.
 Jodhym, Junker, 74.
 Joest, Meister, Scharfrichter, 56.
 Johann, Meister, Schmied, 148.
 —, —, Büchsenmeister von Bevergern, 53.
 56.
 —, —, Salpeter-, Pulvermacher von Neuß
 bzw. Kaiserswerth 31. 38. 43. 48. 52. 54.
 55. 57. 59. 146.
 Johannes, Schreiber des Amts Ahaus, 5.
 —, desgl. des Amts (Burg-)Steinfurt, 9.
 Jhonas, Sohn Herman, 146.
 Jorien, Wagenknecht, 25.
 —, sunt, v., Symon, Arzt zu Telgte, 83.
 Jürgen, Meister, Klevescher Büchsen-
 meister, 132—134. 141. Sohn Leenhardt
 von Düsseldorf.
 Joseph, Meister, Kölnischer Sekretär, 31.
 40. 42. 46. 47. 111.
 Iselmude, v., Pelgrym, Hauptmann, 65. 66.
 68—72. 83. 84. 128.
 Iselsteyn, Herr von, 30.
- lserne schlange, Geschütz, 134. 147.
 Itzstein, v., Hanß, 150. 159. 141.
 Jülich, v., Herzog s. Kleve; Geschütz 130.
 —, v., Conraidt, Knecht, 137.
 —, —, Gerrith, Schanzknecht, 140.
 —, —, Nagell, Knecht, 136.
 —, —, Sundergelt, Landsknecht, 126.
 —, —, Werner, Knecht, 136.
 —, —, Wilhem, Schanzknecht, 140.
- Kaell, Keill, Koill, Hans, von Kassel, 128.
 135. 142. — s. Kall.
 Kaerbuck, Egbert, 36.
 Kaiser (Karl V.), Räte 58.
 Keiser, Hans, Schmiedeknecht, 144.
 Kaiserswerth, Pulvermacher Johann.
 —, v., Kerstien, 43.
 —, —, Sander, 59. 41.
 Kalenberge, v., Henseken, Landsknecht,
 127.
 Kall, Dirick, v. Emmerich 127.
 Kampe, Campe, v. dem (Emsländischer
 Adel), Hermann, 12.
 —, —, dgl., Johann, 12. 17.
 Kampen 35. 54. 99. Gasthaus „Glocke“ 99.
 Geschütz 82. 131. 135. 142.
 —, v., Hänschen, 127. 131.
 —, —, Kindt, Knecht, 138.
 —, —, Lucas, Knecht, 138.
 —, —, Mauritius, Landsknecht, 63. 146.
 —, —, Saterdach, Landsknecht, 127.
 —, —, Sendt, Landsknecht, 127.
 —, —, Wilhelm, Meister, 131. 136. 141.
 Kannengester, Magnus, Meister in Lipp-
 stadt 120.
 Kannengießer, ein, 34.
 Kansteyn, Cansteyn, v., Rave, 54.
 —, —, Bastard, 105.
 Kappenberg, Kloster 4. Konvent 4. 21. 27.
 Propst 4. 21. 22.
 Karieß, Nickel, Bergknecht, 143.
 Karthenmacher, Thomas, Bergknecht, 143.
 Karthusen, Carthusen, v., Jürgen, Jorien,
 Reiter, 10. 94. 102.
 Kassel 26. 29. 32. 41. 44. 54. 55. 58. 117. 128.
 132. 135—135. 139. 142.
 —, v., Cornelius, Landsknecht, 127.
 —, —, Lubbert, Knecht, 135.
 —, —, Thomas, Knecht, 133. 139.
 Kegell, Peter, 25.
 Kempen, v., Hans, Schreiber des Haupt-
 manns Gerritt von Münster, 64. 128.
 Kempter, Hans, Schanzmeister, 80.
 Konseler, Egbert, Sägenschneider, 144.
 Keppell, v., Hermann zu Nienborg, Reiter,
 11. 97.
 Kerckerink, Berndt zu Amelsbüren, Erb-
 mann zu Münster, 11.
 —, Berndt, verst. Gerds Sohn, by sunt
 Mertyn, 16.
 —, Berndt zu Stapel, Erbmann zu Mün-
 ster, 11. 16.
 —, Gerdt, Reiter, 96.
 —, Johann zur Borg bzw. zu Rinkerode,
 Erbmann zu Münster, 11. 94. 101.
 Kerckhagen, Claß, Knecht, 139.
 —, Hermann, Knecht, 139.
 Kerpen, v., Gerlich, Knecht, 136.

- Kerpen, v., Joest, Knecht, 134. 158.
 Kesekamp, Johann, Schanz- und Wallmeister, Einspänniger, 79. 80. 99.
 Keseman, Keyseman, zu Dülmen, 31—35. 39.
 Kestell, Landsknecht, 127.
 Kettell, Bernd, Hauptmann, 66. 68—72. 77. 84. Leutnant Bernd Houwer, Schreiber Johann v. Neuß.
 —, Franz, Schanzmeister, 79.
 Kettler, Ketteler, (v.), Cordt, Drost zu Dülmen, 2. 5. 7. 9. 10. 14. 18. 20. 29. 100.
 —, (v.), Dirick, Domküster zu Münster 12.
 —, Dirick, Bastard, Wachtmeister, Reiter, 89. 94.
 —, (v.), verst. Diricks, Ritters zu Assen, Witwe, 10. 14. 22. 93.
 —, Frederick, Landsknecht, 127.
 —, (v.), Gisbert, Giseberth, Domherr zu Münster, 12. 101. 105. Hof in Münster 115.
 —, (v.), Goesen, Drost zu Hovestadt, 22.
 —, (v.), verst. Rotgers Witwe und Erben, 16.
 Kyll, v., Jorien, Hauptmann, 33. 40. 66. 68—72. 77. 83. 84.
 Kyselink, Merten, von Erfurt, 130.
 Kyttz, Bernd, Edelmann, 67. 68.
 Kitzingen 135.
 Kleynbescheit, Melchior, 130.
 Kleinsorg, v. Antwerpen, Knecht, 139.
 Klendke, Willike, 51.
 Kleve, 25. 32. 39. 41. 47. 50. Herzog, auch von Jülich, Johann III. 22. 29. 32—36. 38. 45. 47. 48. 53. 58. 59. 70. 86. 108. Bote 47. Cleveschen, die, 5. 6. 13. 19. 47. Geschickte 47. 109. (Verordnete) Räte 28. 32. 48. 58. 107. 132. 141. Artilleriemeister 33. Blockhaus 80. Büchsenschützen, -meister 47. 50. 85. Heinrich und Julius v. Aachen. Christian, Jurgen, Vogt. Geld 86. Geschütz 29. 85. 108. 130. 132. 133. 138. Hauptleute 86. Kanzlei 45. Baltzar. Kanzler Goegreve. Landsknechte 22. 47. 86. Marschall 45. 99. Pfennigmeister Udenheymer.
 —, v., Johann, Meister, 83.
 Klever, Clever, Cleveren, Albert, Erbmann zu Münster, Reiter, 11. 101.
 —, Egbert desgl., Reiter, 11. 102.
 Klockgeiter, Wolter, Meister, 27. 129. 140.
 Kloet, Dirick, Rentmeister des Amts Horstmar, 2. 5. 6. 8. 11. 14. 18. 20. 79. 112.
 Kloppenburg 37. 39. 41. 46. 52. 56—58. 117. Büchsenmeister Meister Heinrich. Amt 3. 5. 7. 9. 15. 19. 20. 54. 56. 81. Drost Dietrich Morrien. Rentmeister Conrad Rupe. Adel 11. 17.
 —, Berndt, Knecht, 137.
 —, Gerdt, Landsknecht, 127.
 —, lange Hans, 71.
 —, Hermann, Schanzknecht, 140.
 —, Oltman, Landsknecht, 127.
 Knapschenkell, Joachim, Knecht, 134.
 Kneheim, Knehem, Reiter, 87. 88.
 —, v., Roleff, Domherr zu Münster, 13.
 —, —, verst. 57.
 Kneten, Kirche, 5.
 Knuer, v., Clauß, Landsknecht, 127.
 Knypwindk, Victor, 16.
 Koblenz, Caveleutz, Cawelens, Kreistag Dez. 1554: 48—50. 75. 99.
 —, v., Hans, Meister, Arzt, 84.
 —, —, Laurenz, Meister, Feldscher, 83. 84.
 —, —, Ludwig, Landsknedt, 72.
 Kobrick s. Lepler.
 Kobryndk (Kloppenburgscher Adel), Roger, 11. 17.
 Kodum, v., de her 139.
 Kodk, Aleff, Vikar vor U. L. Frauen Kapelle im Umgang des Doms zu Münster 15. 37.
 —, Dirick, Domvikar zu Münster, 15.
 —, Hermannus, 18.
 —, Johann, Meister, 44.
 Kockelenborch, Blockhaus, Ksp. Überwasser Bsdh. Gievenbeck an der Horstmarer Landstraße, 98. 100. 102. 104. 105.
 Köbbing, Haus, 10. 94.
 Koehuß, Johan, Zimmermann, 148.
 Köln, 25—28. 31. 34—37. 39—45. 46. 48. 52. 53. 60. 65. Bürger Reynert v. Deutz.
 —, Erzbischof, Kurfürst (Hermann V. Graf v. Wied) 22. 29. 30. 32. 34—36. 38. 39. 44. 45. 47—50. 52. 53. 55—60. 82. 84. 108. 116. 118. (Verordnete) Räte 28. 32. 48. 58. 109. die Kölnischen (Geschickten) 38. 42. 47. 51. Vischenicht und Joseph. Bote 34. 109. Büchsenschütz 47. Büchsenmeister 82. 84. Hoerspach, Muskeß. Salpetermacher 30.
 Diener Gerd v. Meckenem. Edelmann Karl v. Düren. Geld 108. Geschütz 44. 82. 83. 118. 129—131. 134. 136. 137. Hauptmann Nase. Kanzlei 31. Kanzler 29. s. Diener 31. Landsknechte 82. Sekretär Joseph (s. o.). Siegler Gropper. Sporer Heinrich v. Bonn. Verschreibung 53.
 —, v., Bartholomeus, Knecht, 138.
 —, —, Brandewick, Knecht, 140.
 —, —, David, Büchsenschütz, -meister, 107. 128.
 —, —, Dirick, Knecht, 140.
 —, —, Gobbel(l), Landsknecht, 126. 127.
 —, —, Hans, Landsknecht, 63. 135.
 —, —, Hans, von Dortmund, Meister, 129. 135. 140. 141.
 —, —, Nigge Hans, Knecht, 136.
 —, —, Swarthe Hans, Knecht, 134.
 —, —, Klein Hensken, Feldscher, Arzt, 83. 84.
 —, —, Hermann, Schanzknecht, 140.
 —, —, Jakob, 84. Knecht, 134.
 —, —, Kleyn, 74.
 König, Römischer s. Ferdinand.
 Königin (Maria) s. Ungarn.
 Königsbrück (Emsland) 17.
 Koesfeld 5. 6. 8. 14. 21. 34. 35. 39. 118. Rat 27. Jungfrauenkloster 4. 21. Großes Schwesternhaus 4. 21. Kleines Schwesternhaus 4. 21. — s. Korte.
 —, v., Hans, 70.
 Koevorden, 29. 30.
 Koill, Coirdt, Lippescher Büchsenmeister, 129. 134. 138. 139. 141. — s. Kaell.

- Koldenhof, Blockhaus, Ksp. Lamberti Bsch.
 Delstrup 28. 88. 89. 98. 101. 103—105.
 Trompeter 89.
 Konninch, v., Fritz, Knecht, 135.
 Kontzer, Contz, v. Kassel, Knecht, 135.
 Korbach 143.
 Kordynck, Coerdindck, Johann, 24. 48. 74.
 Korff, Otto, Reiter, 91.
 —, v., Joest, Drost zu Harpstedt, 5. 5. 7.
 9. 10. 15. 16. 19. 20. 51. Diener Tonies.
 —, gnt, Schmising, v., Jasper, Drost zu
 Nienhaus, 10. 16. 19. 20. 51. 54. 116. 121.
 Schreiber Lubertus.
 —, —, —, Rotger, Domscholaster zu Münster,
 15. 31—38. 40—44. 46—48. 50. 52. 54.
 59. 60. 64. 69. 70. 73. 78. 79. 81—84. 88—
 90. 101. 105. 107—110. 115. 118. 120. 121.
 143. Knecht 41. 110.
 Kort, Peter, v. Tzulligen, Knecht, 134.
 Korte, Vastert, zu Koesfeld, 14.
 — de, Johann, Rittmeister, 90. 96. 98.
 102—105.
 Kortenhorn, Haus, 17.
 Kraft, Valten, v. Weida, Zimmermann,
 145.
 —, Wulff, v. Wilprech, Knecht, 134.
 Krakerugge, Christoffer, Landsknecht, 127.
 —, Coerdt, Reiter, 10. 96. 102.
 —, Gerdt, 10.
 Kralle, Hermann, Sägenschneider, 144.
 Krassenstein, Haus, 16.
 Kregeßnacht, 143.
 Krengell, Albrecht, Zeugmeister des hessischen Geschützes, 82. 132. 133. 139. 142.
 Sohn 82. Helfer Hans, hess. Büchsenmeister.
 Kroeffhane 79.
 Kroeger, Hermann, 55.
 Kronenberch, v., Hans, Landsknecht, 127.
 Kruse, Jodim, Wirtshaus in Warendorf,
 74. 110—114.
 Kuekelsem, Reiter, 100.
 Kurfürsten und Fürsten 4.

 Laer Amt Steinfurt, 19.
 —, v., Anthonius, Tonies, Reiter, 10. 91.
 102.
 Laetgater, de, Geschütz, 48.
 Langen, v., Herbort, zu Rheine, 17.
 —, —, Hermann, Meister, Rentmeister des
 Amtes Delmenhorst, Reiter, 5. 5. 7. 9. 10.
 15. 19. 20. 94. 101. 103.
 —, —, Johann, 24.
 —, —, Johann zu Köbbing, Reiter, 10. 94.
 —, —, Lambert zu Surenburg, 17.
 —, — (Emsländischer Adel), Andrees, 12.
 17.
 —, —, —, Claewes, 12. 17.
 —, —, —, Roleff, verst. Engelberts Sohn,
 12. 17.
 —, —, —, verst. Roleffs Erben 17.
 Langenhorst, Stift 4.
 Langenstrate, v. der, Hans, Hänschen,
 Schanzmeister, 56. 78. 109 (?). 127. 142.
 Langenstraitz, v. der, Bestiain, Knecht,
 134.
 Ledebuer, Paul, Reiter, 101.

 Lederer, Christoffer, v. S. Annaberg, Bergknecht, 143.
 Leemkuel, Everdt, Sägenschneider, 145.
 Leenhart, Hermann, 131. 136. — s. Düsseldorf, Moerter.
 Leer, 16.
 Leeuwarden, 54.
 —, v., Hans, Büchsenschütz, 82.
 Legen, Leyen, v., Claiß, 129. 141.
 Leipzig, 55. 57. 143.
 Lembedk, Herrschaft, 3. 5. 6. 8. 15. 15. 18.
 19.
 Lemgo, 27.
 —, v., Hans, Schanzaufseher, 142.
 Lemmeren, v., Brandt, Knecht, 140.
 Lepler, Leffler, Jurg, van Kobrick, 132. 139.
 Lethmate, v., Wolter, Reiter, 10. 97. 101.
 103.
 Lewensteyn, 40. 52.
 Lichte, de, Jacob, Knecht, 138.
 Lichtenstein, v., Hans, Bergknecht, 143.
 Lichtherte, Thonies, erst Schultheiß im
 Gelderschen Lager, dann Hauptmann, 64.
 72—77. 79. Blockhaus auf der Geist
 78—80.
 Liesborn Kr. Beckum, Kloster 4. 14. 21.
 Lilienbedeke, Fluß, 81.
 Lymburch, v., Bryll, Knecht, 136.
 Lynde, v., Gisbert, Landsknecht, 127.
 Lynge, v., Henseken, Knecht, 138.
 Lingen, v., Hans, Meister, Feldscher, Arzt,
 84.
 Linnich, Lennich, v., Engell, Knecht, 136.
 —, —, Korthanß, Knecht, 136.
 —, —, Steinbusch, Knecht, 134.
 —, —, Steynhues, Knecht, 136.
 Lynß, v., Frym, Knecht, 136.
 Lynttell, Kammerjunge, 26. 29.—31. 51.
 52. 118.
 —, v., Wilhelm, 16.
 Lippborg, Freigrafschaft, 5. 7. 9. 18.
 Lippe, tor, s. Lippstadt.
 —, Herrschaft, 35. 49.
 —, v. der, Junker, 39. Büchsenmeister
 Koill. Büchsenschütz 82. Geschütz 57. 129.
 Lippesche nachtegall, Geschütz 129.
 Lippramsdorf, 3.
 Lippstadt (tor Lyppe) 28. 39. 62. 117. 120.
 122. Kannengesters hus.
 Lipßwalde, v., Andreß, Knecht, 136.
 Lysten, ther, Gotschaldk, Zimmermann,
 148.
 Livland, 89. 92.
 Lochem, v., Gisebert, Arzt, 84.
 Loeleman, Bernd, von Bielefeld, 43.
 Loen, v., Jürgen, Jorien, Reiter, 11. 30. 59.
 89. 95.
 Lonnigen, v., Gerlich, Landsknecht, 127.
 —, —, Heinrich, Landsknecht, 127.
 Louwerman, Dirick, Gogreve, 50. 60. 81.
 Lubbeke, v., Andreas, Hauptmann zu
 Telgte, 63. 64. 68. 69. 126. Schreiber Lambert v. Minden.
 Lubertus, Rent- bzw. Hausschreiber des
 Amtes Nienhaus, 6. 9. 15. 19. 20. 51.
 Luchten, v., Heinrich, Knecht, 134.
 Ludolphus, Schreiber des Rittmeisters
 Bernd v. Westerholt, 89. 90. 95.

- Lübedk 58.
 —, v., Heinrich, Knecht, 134.
 Lüdinghausen 41. 43. 49. 56. 57. 117. 119.
 Kirchspiel 2. Kirchrat 9.
 Amt 2. 5. 7. 9. 14. 18. 20. Drost Adolf v.
 Bodelschwing, Amtsschreiber Heinrich.
 Lütkenbeck, Blockhaus, Ksp. Lamberti
 Bsch. Delstrup, 88. 89. 101. 103—105.
 Lüttich, Luyck, Lueck 30. Bischof 31. 47. 53.
 Luich, v., Smail, Landsknecht, 126.
 Lyynen, v., Johann, 10.
 Lunynck, Drost zu Ravensberg, 25. 51.
 —, Reiter, 100.
 Lutten, v. (Vedtescher Adel), Dirick, 11.
 —, —, —, Roleff, 11.
 Lutter, v., Jacob, Landsknecht, 127.

 Magnus (Philipp Magnus), Herzog von
 Braunschweig-Wolfenbüttel, 29.
 Mahn, Christoffel, v. Schalkenwall, Berg-
 knecht, 143.
 —, Greger, v. Schalkenwall, Bergknedt,
 145.
 Mainz, Erzbischof, Kurfürst, Markgraf Al-
 brecht von Brandenburg 23. 48. 52. 53.
 56—58. 60. 118. Statthalter, 51. 116.
 Mallindrott, Heinrich, Reiter, 94.
 —, Hermann, 10.
 Manderscheid, v., Junker, 41. 51.
 Mandesloe, v. (Kloppenburgscher Adel),
 Heyne, 11.
 Mansfeld, Büchsen, 31.
 Marienfeld Kr. Warendorf, Kloster, 4. 15.
 21.
 Marckell, Osnabrückscher Kanzler, 29. 43.
 54. 55. 58.
 Mark, v. der, Pastor, 31.
 —, —, Aleff, Reiter, 11. 89. 96.
 Marsberg 55. 99.
 Maastricht, Pulvermacher 55. — s. auch
 Tredt.
 St. Mauritz, Landtag 18. Juni 1534: 8. 9. 12.
 Lager 35. 37. 39. 43. 44. 83. 85. 107. 132.
 141. Blockhaus 54. 79—81. Geschütz 54.
 119 (?). 135. 136. 141.
 Mecheln, 50.
 —, v., Brun, Knecht, 137.
 —, —, Claß, Meister, 132. 141.
 —, —, Clemens, Meister, 131. 135. 141.
 —, —, Franz, Knecht, 134.
 —, —, Gumbert, 132.
 —, —, Joest, Reiter, 10. 89—91.
 —, —, Schell, Knecht, 137.
 Medekelnbord, v., Joachim, 129. 140.
 Medeken, v., Gerd, Kurkölnischer Die-
 ner, 83.
 Medeberch, v., Kerstken, Knecht, 135.
 Medoedk 103. Knecht 43. 101.
 Meyenpeper, v., Jacob, Landsknecht, 126.
 Meyer, Heinrich, Landsknecht, 29.
 —, Johan, Sägenschneider, 148.
 —, Merten, Knecht, 134.
 Meigers, Lutke Hermann, Sägenschneider,
 144.
 Meißfisch. Adam, 131. 137. 141.
 Meißen, Mytzen 56. Fähnlein 44. 67—69.
 Feldscher 45. 84. Gräber 81. 107. Heer,
- Lager (vor Aegidiitor) 150. Landsknechte
 33. 73. 107. 108. 144. — s. Nyenhove, v.
 Missener, Hans, Knecht, 134.
 —, Thieß, Schanzaufseher, 142.
 Meitraeth, Knecht, 134.
 Melle 54. Pastor 40. 107.
 —, v., Johann, 28. 34. 57. 41. 118.
 Mengensem, v., Hermann, Feldherr, 2. 22.
 23. 42. 59. 88. 101. 103. 105. 106. 108. 117.
 Junker 31. sein Schreiber 31. 46.
 —, —, Jorien, Jurien, Reiter, 87.
 Meppell, v., Albert(h), Knecht, 134. 136.
 Meppen, Kloster, 21.
 —, v., Wolter, Knecht, 138.
 Merem, v., Otto, Reiter, 100. 103.
 Mersem, v., Baltzar, Reiter, 101. 103.
 —, —, Reyner, Reiter, 101. 103.
 Merswyn, Heinrich, Vogt zu Haselünne, 66.
 Meerter, v., Andreß 129.
 Mertens, Mertens, Rotgerus, Burggraf des
 Amts Bocholt, 14. 18. 20.
 Merveldt, v., Aleff, Reiter, 10. 94. 100.
 —, —, Dirick, Drost zu Wolbeck, 2. 4. 6.
 8. 10. 13. 18. 19. 28. 33. 60. 107. 119.
 Knecht Gerd.
 —, —, Goddert, Gordt, Domherr zu Mün-
 ster, 14. 101.
 —, —, Johann, Reiter, 10. 14. 91. 100. 103.
 148.
 Mervelt, Claus, Landsknecht, 127.
 —, Steffen, Landsknecht, 127.
 Meschede, v., Dirick, 29. 30. 66.
 —, —, Snellraedt, Reiter, 101. 103.
 Messinghausen 120.
 Mesum, Ksp., 8.
 Metelen, Stift, 4. 21. 70.
 Metziger, Hans, v. Thunen, Knecht, 136.
 Meveraith, v., Kindt, Knecht, 136.
 Meverden, v., Johann, 10. 59. 60.
 Minden 40. Stift 1. 24. 41. 42. 123. 126. Rei-
 ter 26. Vogt Barnstorp.
 —, v., Jacob, Landsknecht, 126.
 —, —, Lambert, Schreiber des Andreas
 v. Lubbecke, 63.
 —, —, Marten, Landsknecht, 126.
 —, —, Michell, Schmiedeknecht, 144.
 —, —, Verloren Kindt, Landsknecht, 126.
 Myndkwyttz, Myndkwyttz, Hieronimus, 74.
 —, Nickell 34.
 Moer, Peter, Trierscher Büchsenmeister,
 42. 85.
 Moerbedke Olthues, 16.
 Moerindk, Moryndk, Eberhard, Drost zu
 Fürstenau, 24. 30. 63. 87.
 Moerter, v., Leenhardt, Büchsenmeister,
 147. — s. Düsseldorf, Leenhart.
 Molner, Hans, Knecht, 139.
 Moneell (Emsländ. Adel), Claewes, 17.
 —, —, Hermann, 17.
 Monyck (Emsländ. Adel), Roleff, 12. 17.
 Monikhues, Monichues, Kammerjunge des
 Fürsten, 55. 117. 118.
 Monikhusen, hoekenvor der Fürsten,
 99.
 —, (Veichtischer Adel), Doctor 11.
 —, v., Claewes (Johann?), Drost zu Be-
 vergern, 2. 4. (?) 6. 8. 11. 13. 18. 19. 100.
 —, —, Hilmer, Elmer, Reiter, 87. 100. 103.

- Monickhusen, v., Johann 25.
 —, —, Tonies, 23. 53. 56. 57. 118.
 Morrien, (v.), Dirick, Drost zu Kloppenburg 3. 5. 10. 16. 54. 56. 118.
 —, —, Gerdt, Erbmarschall, Feldherr, 7. 10. 14. 27. 53. 59. 42. 43. 50. 53. 57. 58. 80. 106. 118. 123. 146. Bote Tzerse.
 —, —, Johann, Domherr zu Münster, 12.
 —, —, Sander, Dompropst zu Münster, 12. 32. 35. 88. 101.
 Mostert, Schanzmeister, 78.
 Muyde, Muyden, Mueden, v., Joest, Hauptmann, 67—72. 84. 128.
 Muller, Bartell, Bergknecht, 143.
 —, Boger, v. Stelberg, Bergknecht, 143.
 —, Herman, v. Kreeßnacht, Bergknecht, 143.
 —, Thomas, v. Freiberg, Bergknecht, 143.
 Münster, 1. 6. 9. 11. 12. 16. 18. 22. 24. 26. 27. 31. 33. 35—38. 40—52. 54—56. 58—60. 62. 64. 66. 68. 74. 77—79. 81. 86. 99. 105. 107. 109. 115. 117—120. 122. 123. 126. 128. 133. 135. 137. 144—148. — Inhaber (Wiedertäufer) 1. 27. 38. 49. 99. 123. 133. 137. 138. 143. 146. 147. Wiedertäufer-Güter 92. Bürgermeister und Rat 123. Erbmänner 11. 13. Bürger 12. 14. 27. 115. Herberge Weißes Pferd 92. — Tore 107. Agidii 81. Hörster 11. Jüdefelder 34. 78. 85. 129. 133. 136—141. 146. Kreuz 36. 137. 138. 140. Liebfrauen 129. Mauritz 30. 36. 54. 81. 83. 135. Große Graft davor 81. Neu 146. Neubrücke 33. 146. Servati 135. — Hoenekamp (Krummer Timpen) 92. Buddenturm 137. Mühlen-turm 138. 140. Mühlenberg 129. 137. 139. Hock 138.
 —, Land, Stift 1. 2. 10. 15. 24. 36. 41. 66. 78. 83. 87. 99. 123. 126. — Landesfürst Franz v. Waldeck. — Räte, Landräte, verordnete Räte, Verordnete 19. 26—32. 35. 36. 40. 42. 43. 48—51. 55. 56. 58. 60. 65. 67. 70. 72—74. 78. 83. 107. 110—113. 115—118. 123. 131. 145. Verordneter Heinrich v. Münster. — Kanzlei 24. 25. 27—30. 32—34. 37—41. 43. 46. 48. 50—52. 57. 60. Wilhelmus. Bernhardus. Kanzleisekretär Christianus. Sekretär Everd v. Elen. Kanzleischreiber Flinterink. — Siegler 118. — Münzmeister 55. Pfennigmeister Hageboeke. Kammer 82. Geld 25. 119. Amtsverwandte 115. — Landschaft, Junker binnen landes, Landassen, 2. 4. 12. 24. 28. 30. 34. 36. 38. 40. 41. 43—46. 48. 50. 53. 54. 56. 57. 61. 83. 87. 98. 99. 108. 109. 117. 120. 123. 126. 132. Ritterschaft 1. 24. 98. 125. Adel 10—12. 16—18. Erbmarschall Gerd Morrien. Geistlichkeit 3. 4. 12. 22. Pastore u. Vikare 3. 4. 12. 15. Klöster 4. 12. 21. 22. Stifter 3. 4. 12. Städte 1. 21. 22. 123. Ämter 22. Amtleute 12. 15. 59. 111. 115. Rentmeister 59. 66. Stockmeister Smedes, Styridum. Tor-wärter Alerdt Quernem. — Feldherren s. diese. Oberst Stedink, Hauptleute 46. 59. 112. Rittmeister 16. 49. 117. Reiter 22. 26. 87 ff. 118. Artilleriemeister 133. 135.
 157. Cordt de Wrede. Zeugmeister siehe diese. Musterherren 32. Mustermeister Hermann v. Syndern. — Kirchen: Dom. U. L. Frauen Kapelle im Um-gang 13. — Werkmeister Tuniken. Domkapitel 1. 12. 13. 24. 29. 98. 123. 148. Propst Sander Morrien, Dechant Heinr. Hake. Scholaster Rotger Schmising. Küster Dietr. v. Ketteler. Vicedominus Phil. v. Hörde. Kellner Melchior v. Büren. Bursener Georg v. Hatzfeld. Domvikare 3. 15. Joh. Heyden. Aleff u. Dietr. Koch. Rudde. — Alter Dom, Kollegiatstift 3. Scholasterie und Propstei 13. Propst, Dekan und Kapitel 13. — St. Agidii, Kloster 4. 21. — St. Georgii, Kommende 4. 21. — St. Ludgeri, Kollegiatstift, 3. — St. Martini, Turm 118. Kollegiatstift, 3. Kirchspiel 16. — St. Mauriti, Kollegiatstift, 3. Stiftsherr 25. — S. Servatii 11. 16. 92. — Überwasser, Stift 4. 21. —
 —, v., Arndt, Landsknecht, 126.
 —, —, Baltzar, 10. 16.
 —, —, Berndt, Domherr zu Münster, 15. 79. 101.
 —, —, Berndts Mutter, 14.
 —, —, Bernd, Beifang im Amt Werne, 7.
 —, —, Christoffer, Reiter, 11. 89. 95. 96.
 —, —, Gerdt gnt. Smoeker, Hauptmann, 64. 128. Schreiber Hans v. Kempen.
 —, —, Heinrich Drost zu Stromberg, Ver-ordneter, 3. 5. 7. 9. 10. 14. 18. 20. 54. 65. 95. 102. 111. 128. 145—147.
 —, —, Heinrich, Knecht, 134.
 —, —, Jacob, Reiter, 10. 14. 91.
 —, —, Johann, Drost zu Burgsteinfurt, 11. 30. 31. 37. 59.
 —, —, Jürgen, Landsknecht, 126. 139.
 —, —, Kindt, Knecht, 134.
 —, —, Lambert, Landsknecht, 126.
 —, —, Mattheus, 16.
 —, —, Roleff, Reiter, 11. 89. 96.
 —, —, Senger, Landsknecht, 126.
 Mulert, Szeyne, 17.
 Mumme, Claeves, 10.
 —, Luedger, 23.
 Muskeß, Niclaes, Nickell, Kölnischer Büch-senmeister 84. 85. 132. 134. 136. 141. 146. Witwe 85. Sohn 136.
 Nachtigall, Lippische, Geschütz, 129.
 Nagell, Reiter, 87.
 —, Hans, 59.
 —, Joest, Reiter, 60. 100. 103.
 —, Jorien, Reiter, 41. 43. 100.
 —, v., die zu Königsbrück (Emsländ. Adel), 17.
 —, (Emsländ. Adel), Eggerdt, 12. 17.
 Nase, Peter, Kölnischer Hauptmann, 46. 47. 50. 52.
 Neetler, Netler, 26. 27. 30. 31. 46. 51. 52. 56.
 Nehem, v., Christoffer, Knecht, 142.
 —, —, Dirick, 22.
 Nese, kruetmedkers van Berck, 30. 39. 43.
 Nesselrode v., Bertram, 22. Diener 35.
 Neuenkirchen, Kirchspiel, 8.

- Neuß, Nueß, Nuys, 31. 33. 37—40. 57.
 Wundarzt Thyes v. Nymwegen, Sal-
 petermacher Johann (Hans).
 —, v., Franz, 133.
 —, —, Hermann, Schultheiß, 77.
 —, —, Johann, Schreiber des Hauptmanns
 Bernd Kettel, 54. 72.
 —, —, Tyll, Knecht, 134. 140.
 Neuwendar, Peter, 2.
 Newendar, v., Junker, 40.
 Nevelink van Oldenboekem 16.
 Niclaes. Nickell, Meister, Kölnischer Büch-
 senmeister, s. Muskeß.
 Niclaes, Meister, Feldscher, 84.
 Nygdeken, Nydeken, v., Adam, Daem,
 Landsknecht 40. 107.
 Niederländischer Kreis 46. 99.
 Niegram 143.
 Nienborg, 3. Haus 14. 96. 97.
 Nienhaus 28. 32. 51. 57. Amt, 3. 6. 7. 9. 15.
 19. 20. 51. 54. 81. Drost Jasper v. Korff-
 Schmising. Rentmeister Provestindk.
 Rentschreiber Lubertus. Mönch Her-
 mann.
 —, v., Hermann, Landsknecht, 86.
 —, v. dem, Simon, Landsknecht, 63.
 Nyenhoве, v., Hermann, Edelmann in Mei-
 ßen, 56.
 Nygenstat, 121.
 Nyenstadt, v. d., Hans, Meister, Feld-
 scher, 84.
 Niggehues, Gerdt, Knecht, 134.
 Nymwegen, Büchsenmeister, 147.
 —, v., Albert, Meister, Feldscher, 84.
 —, —, Dirick, Schanzmeister-Gehilfe, 56.
 78. 79. 148.
 —, —, Henseken, Knecht, 134.
 —, —, Hinrick, Knecht, 134. 136.
 —, —, Rotger, Meister, Feldscher, 84.
 —, —, Tyes, Thyes, Meister, Arzt, Wund-
 arzt zu Neuß, 84. 107.
 —, —, Thies, Landsknecht, 127.
 Nyvell, v., Andreß, Büchsenmeister, 128.
 129. 147.
 Noltndner, Jurg, Bergknecht, 143.
 Nordkirchen 107. 119. Haus 56.
 Nottebohm, Zimmermeister, 79.
 Nottuln, Stift, 4. 21.
 Nürnberg 132. 137. 141.
 —, v., Andres, Landsknecht, 127.
 —, —, Grone Wolter, 131. 139.
 —, —, Hans Christoff, Bergknecht, 143.
 Oberland 63. Edelmann 63. Hauptleute
 32. Lager 35. Landsknechte 63. 145. Räte
 118. — s. Overlender.
 Oberstein s. Oversteyn.
 Oeckshott, v., Laurentz, Meister, Feld-
 scher, 84.
 Olde, Gograf Jasper Huesbrandt.
 Oelde, Oelden, v., Reyner, Reynert, Rei-
 ter, 47. 100. 105.
 Oer, v., Baltzar, Heinrichs Sohn, 10.
 —, —, Bernd, Drost zu Delmenhorst, 7.
 10. 14. 16. 54.
 —, —, Hermann, 22. 36. 50. 52. 53. 56. 109.
 Oer, v., Jasper, verst. Jaspers Sohn, zu
 Stromberg, 10. Kinder zu Stromberg 102.
 103.
 Oerschett, v., Voß, Landsknecht, 126.
 Oerst, v., Edelgast, Landsknecht, 126.
 Oestveltz, v., Casper, Knecht, 138.
 Oeswalt (Gerhard Verheiden, Gold-
 schmied?) 65. 67. 72. 73. 77.
 Oetmersen, Ottmarsum, 33.
 Oethmerschen, v., Vogell, Landsknecht,
 126.
 Offerkamp, Schanzmeister, 24. 25. 27. 28.
 31. 34. 38. 39. 146.
 Oldenberch 143.
 Oldenboekem, v., Nevelink, 16.
 Oldenburg, Tagfahrt, 52. Landsknechte 51.
 70. 71.
 —, v., Christoffer, Knecht, 138.
 —, —, Hermann, Landsknecht, 126.
 Oldenhove, ton, Hermann, Reiter, 101. 103.
 Oldenkloster (zwischen Sneek und Bols-
 ward in niederländisch Westfriesland),
 Wiedertäufer, 55.
 Oldenzaal (Aldenzell) 6. 64.
 —, v., Gerdt, Einspänner, 99.
 —, —, Gerrith, Schanzaufseher, 142.
 Olthues, Moerbecke, 16.
 Oppenheim, v., Joest, Knecht, 138.
 —, —, Oest, Knecht, 137.
 —, —, Philips, Knecht, 134. 138.
 Orsey (Ortso) 28.
 Osnabrück 26. 27. 29. 33. 34. 36. 37. 40—42.
 52. 57. 61. 85. 107. 108. 117. 118. 126. 143.
 — Bürger 24. 36. Müller Hemelrik.
 —, Stift 1. 24. 123. Junker 57. Kanzler
 Markell. Sekretär Christianus. Büch-
 senmeister Stades. Radmacher 28. Rei-
 ter 26. Schmied 28. 31. Joh. Eversberch.
 Personenschatzung 52. Offizial 4. 13.
 Domkapitel 23. 118. Domdechant 47. St.
 Johann, Vikare, 23.
 —, v., Gerdt, Knecht, 137.
 —, —, Hans, Knecht, 135.
 —, —, Hinrick, Meister 133, 134.
 —, —, Johann, Reiter, 101.
 —, —, Büchsenschütz 129. 137. 141.
 —, —, Schmiedeknecht, 144.
 —, —, Jürgen, Knecht, 138.
 Othren, v., Henseken, Knecht, 137.
 Ottenstein 89. Pastor Hageboeke.
 Overhagen, Gerdt, 23. 74.
 Overlander, Kerstien, 132.
 Oversteyn, Oeffersteyn, v., Junker, (Wi-
 rich von Dhaun, Graf zu Falkenstein
 und Limburg, Herr zu Oberstein und
 Broich, Kriegsrat vor Münster, dann
 Oberbefehlshaber der Reichstruppen)
 35. 50. 51. 58. 99. 119.
 Oyte, Kloster, 21.
 Padberg 36.
 Paderborn 32. 41. 43. 107. 118. Bier 40.
 Stift 33. 45. 49. Domkapitel 2. 117. Stift
 Busdorf 22. St. Peter 22.
 —, v., Joest, Knecht, 134.
 Pagendarm, Ilies, 24.
 Pagenstecker, Christianus, Rentschreiber
 des Amts Wolbedk, 19. — s. Christianus.

- Palmer, Caspar, v. S. Annaberg, Bergknecht, 143.
 Pamerich, v., Joachim, Knecht, 138.
 Pannen, Jürgen (v. Riesenbeck), Sägenschneider, 144. 145.
 Peder, Bartell, v. S. Annaberg, Bergknecht, 143.
 Pehem, Pawell, v. Freiberg, Bergknecht, 143. — s. Beem, Beheme.
 Peick, Hanß, v. Zabern, Knecht, 134.
 Peyck, Johann, 16.
 —, Otto, Erbmann zu Münster, 11.
 Pelzke, Belske (v.), Albrecht, Hauptmann, 67. 68. 71. 73. 82.
 Pemberd, v., Andrefß, 130.
 Pennynck, Hans, Knecht, 139.
 Pentling, Witwe, 22. 46.
 Pesser, Michel, v. Düren, Knecht, 136.
 Peter, Meister, Feldscher, 84.
 —, Meister, fürstlicher Hofschmied, 26.
 —, Kammerknecht, 28. 29.
 —, de olde schanzmester, 79.
 —, Weinknecht, 29.
 Pfalzgraf, (Kurfürst Ludwig V.) 42. 48. 51. 53. 71.
 Pfertzen 134.
 Philipp, Landgraf s. Hessen.
 Philipp, Herzog von Braunschweig-Gruenberg 2. 36. 39. 41. 54.
 Philipp, Meister, Büchsenmeister, 25. 26. 43. 50. 54—59. 85. 119. 120. 132. 133.
 Pick, Hans, von Nürnberg, 132. 141.
 Pladyse, Rotger, 10. 16.
 Plenckoltz, v., Cordt, Knecht, 138.
 Plettenberg, v., Gerd, Domherr zu Münster, 12. 26. 32. 33. 40. 42. 45. 101. 103.
 —, —, Heinrich, Domherr zu Münster, 26. 31. 40. 45. 46. 48. 57. 60. 101. 103. 118. Wohnung in Münster 115.
 —, —, Propst (zu Köln?) 108.
 Plonies, Wilbrandt, Bürger zu Münster, 12. 61. 117.
 —, o. Vorn., 58.
 Polt, v., Snydewynt, Knecht, 137.
 Poppelsdorf 57.
 Poppenborch, Herman, Zimmermann, 144.
 —, Johan, Zimmermann, 144.
 Pott, Hans, Schanzaufseher, 142.
 Prange, Coerdt, Richter zu Arnsberg, 30. 32. 48. 61. 83.
 Precher, Bergknecht, 143.
 Preuß(e), Lucas, Knecht, 134. 138.
 Preutz, Caspar, Knecht, 133.
 Pruessen, v., Bartolt, Büchsenmeister, 147.
 Profoß, 50. Profoßen 78.
 Propheten, sieben, zu Ahaus und Horstmar hingerichtet, 49.
 Provestindk, Rentmeister des Amtes Nienhaus, 3. 7. 9. 28. 51. 121.
 Provestyndk, v. Joest, Reiter, 10. 89. 95.
 Puchner, Christoffel, v. Annaberg, Bergknecht, 143.
 Pult, Thomas, v. der Vrese, Bergknecht, 143.
 Quakenbrück, v., Philips, Schanzknecht, 140.
 Quernem, v., Alart, Alert, Torwärter, 26. 28. 31. 47. 57. 101. 103.
 —, v. (Vechtescher Adel), Andrees, 11.
 Rade, v., Drinkuth, Landsknecht, 127.
 Raesfeld, Haus, 106.
 —, v., die, in Ahaus, 117.
 —, —, Aleff, Reiter, 10. 92.
 —, —, Arndt, Domherr zu Münster, 11. 14. 29. 30. 32. 36—40. 42. 44. 45. 47. 50. 53. 58. 59. 61. 64. 65. 68. 69. 79. 82. 89. 90. 96. 100. 103. 118. 148. Vater Arndt 59.
 —, —, Bernd, Domherr zu Münster, 50. 54. 57. 101.
 —, —, Goefen, Goesen, Reiter, 10. 14. 100. 103. 104.
 —, —, Johann zu Raesfeld, Feldherr, 10. 35. 39. 40. 42. 44. 46. 58. 72. 73. 77. 95. 106. 108. 146. 147.
 —, —, Wilbrand, Reiter, 58. 95. 100. 103.
 Raestein, v., Gerdt, Knecht, 137.
 Räte, fremde, 33. 118.
 Ramert, Hermann, 37. 41. 99. 108. 144 (?).
 Rappe, Johann, Landsknecht, 146.
 Raspe, Heinrich, v. Schwedt, Bergknecht, 143.
 Rastede, v., Gerdt, Knecht, 134.
 Rattingen, v., Abell, Landsknecht, 41.
 Ratzenberch, v., Coerdt, hessischer Edelmann, 82.
 Rauschenburg, Haus, 10. 16. 22. — s. Hake, Johann.
 Raven, Wilhelm, Landsknecht, 126.
 Ravensberg, Herrschaft 24. Amt 25. Drost Lunyndk.
 Recke, v. der, Dietrich, Domherr zu Münster, 58.
 —, —, Dirick, zu Senden, Rittmeister, 10. 50. 88—90. 93.
 —, —, Everd zu Senden, Drost zu Hamm, 29. 39. 51. 102. 103.
 —, —, Gerdt, Ritter zu Heesten, Rittmeister, 10. 13. 25—27. 29. 30. 39. 44. 46. 54. 98. 102—105. 119. 121.
 —, —, Johann, zu (Dren-)Steinfurt, Reiter, 10. 94. 101.
 Recklinghausen, v., Arndt, Knecht, 140.
 —, —, Christoffer, 99.
 —, —, Henseken, Knecht, 137.
 —, —, Kindt, Knecht, 140.
 Reddindk, Joest, erst Profoß, dann Provinzamtmeister, 78.
 Rede, v., Lubbert, Landsknecht, 127.
 Reden, Jacob, Landsknecht, 147.
 Reen, v., Johann, Knecht, 135.
 Rees, v., Dirick, Landsknecht, 127.
 —, —, Gerrith, Landsknecht, 126.
 —, —, Heinrich, Landsknecht, 127.
 —, —, Johann, Landsknecht, 127.
 —, —, Johann, Meister, Feldscher, 84.
 Rege, v., Jung Henseken, Knecht, 138.
 Reich (Heiliges Römisches) 75. 76. Stände 58.
 Reynelt, Mathiß, v. Schneeberg, Bergknecht, 143.
 Reynolt, Hans, Meister, Schanzmeister, 81.

- Reiner, Hans, Büchsenmeister des Grafen von Solms, 141.
 Reken, Kspl. 6.
 Relden (Emsland) 17.
 Remmen, v., Hermann, 10.
 —, —, Jorien, 10. 17.
 Rengerig Kr. Warendorf, Kloster, 4. 21.
 Renneke, Johann, Zimmermann, 144. 145.
 Rennenberg, v., Junker, 22. 30.
 Rhe, v., Wichardt, Knecht, 134.
 Rheda 41. 107. 147.
 Rheede, v., Adriaen, Burgundischer Rat, Drost zu Twent, 38. 39. 43. 146.
 Rheene, v., Heinrich, Knecht, 134.
 Rhein, der, 65.
 Rheine, 17. 21. Kspl. 8. Zimmermann 145.
 —, v., Hermann, Meister, Feldscher, 83. 84.
 Rheingraf 45. 49. 107.
 Rhemme, v., Lubbert, Landsknecht, 127.
 Riesenbeck 145.
 Rietberg, v., Junker, 42.
 Rynbern, v., Hans, Knecht, 140.
 Rinkerode, 94. 101.
 Rodde, Arnd, 45.
 Rodenstein, v., Philipp, 69.
 Roderßheim, v., Peter, Schanzknecht, 140.
 Rolant, Jodocus, Doctor, Kanzler des Fürsten, 25. 28. 42. 45. 51. 53. 58. 105.
 Roleff, Hinß, v. Erfurt, 147.
 Roleffs, Roleves, Johann, Meister-Zimmermann, 79. 144.
 Rorup, v., Claeves, Reiter, 10. 93.
 Rost, verst. 16.
 Rotgers, Hermann, 64. Landsknecht, 126.
 Roxel Landkr. Münster 32. 38. 89. 90.
 Rubeffbuttell, Joachim, Landsknecht, 126.
 Rudde, Johann, Domvikar zu Münster, 13.
 Rüschau, Amt, 8. 19.
 Rupe, Conradt, Conradus, Rentmeister des Amtes Kloppenburg, 5. 7. 9. 15. 19. 20.
 Rusche, Waldeck'scher reitender Bote, 34.
 Ruschenborg s. Rauschenburg.
 Rusepe, v., Witwe, 22. 56.
 Rusing, Joest, 63.
 Ruwich, Robert, Landsknecht, 126.

 Sachsen, Kurfürst, (Johann Friedrich) 48. 50—52. 54. 58. (verordnete) Räte 29. 48.
 Diener Wolf v. Schöneberg.
 —, Herzog Georg, s. d.
 —, v., Johann, 45.
 Saxe, Berndt, Knecht, 135.
 Salleman, Thomas, Bergknecht, 143.
 Salzbergen, Kirchspiel, 8.
 Sambeke, 127.
 Sambeke, v., Schell, Landsknecht, 127.
 Sanbedk, v., Stam, Landsknecht, 127.
 Sassenberg Kr. Warendorf 45. 57. 117. 119. 148. Amt 3. 5. 7. 9. 15. 18. 20. Drost Friedrich v. Twist, Rentmeister bzw. -schreiber Bertram v. Caefman.
 Sauerland 28. Eisenhütten 62.
 Schade (Emsländ. Adel), Dedeke, 17.
 — (Emsländ. Adel), Heinrich, zu Relden, 17.
 — (Emsländ. Adel), Otto, 17.
 Schagen, v. (Vechtescher Adel), Roleff, 11.

 Schalckenwall 143.
 Schanßhus, Peter, v. Zwicker, Bergknecht, 143.
 Scharpenberg (Emsländ. Adel), verst. Hans Erben, 12. 17.
 Schaumburgschen (Schouwenborgschen, Schouwenbergschen), die, 5. 13. 19.
 Schedelich, Schedelick, Scheleke, v., Dirick, Reiter, 10. 14. 90.
 —, v., Goddert, Gordt, 10. 26. 28—32. 40—42. 44—47. 49. 51. 54—56. 58. 82. 121.
 Scheldken, Berndt, Landsknecht, 127.
 Schendk (von Tantenburg), Jorien, (kaiserlicher) Statthalter (in Friesland), 22. 30. 33. 36. 41. 44. 46. 83. 116. Landrentmeister Bartholomaeus.
 Schendkind, Heinrich zu Bevern, Reiter, 10. 54 (?). 57. 92. 102. 111. 112. 116.
 —, Hermann, Erbmann zu Münster, 11.
 —, Hermann, Reiter, 92.
 —, Johann, by sunt Servaes, Reiter 10. 14. 16. 90. 101.
 —, Roleff, 10.
 Schervede Grete, Geschütz, 129.
 Schermbeck 35.
 Schymmel, Jorien, Hauptmann, 63. 68—71. 73. 84.
 Schlesminger, Nickell, Bergknecht, 143.
 Schluter, Hermann, Zimmermann, 148.
 Schmalkalden 155.
 Schmising, Smysinck, 16. zu Tatenhausen 51. — s. Korff-Schmising.
 Schmit, Marten, v. Schneeberg, Bergknecht, 143. — s. Smedes, Smedt, Smyth.
 Schneeberg (Schnelberg), 143.
 Sneberch, v. Velytn, Knecht, 134.
 Schoherman, Knecht, 139.
 Schonebeck Kr. Lüdinghausen 53—55. 117.
 —, v., Heinrich, Reiter, Rittmeister, 10. 96. 98. 100. 102. 104. 105.
 —, —, Rickert 10.
 Schoeneberg, v., Wolf, Diener des Kurfürsten v. Sachsen, 54.
 Schönelthieth 51.
 Schorlemer (Amt Stromberg) 14.
 —, v., verst. Remberts (Rembts) Erben, 16.
 —, —, Burglehen in Ahlen, 16.
 Schotte, Koch, 118.
 Schouwe, Heinrich, Landsknecht, 83.
 Schreherman, Knecht, 133.
 Schule, Witwe 14. und Erben 16.
 Schutte, Dirick, von Vreden, 56.
 —, Matthias, Landsknecht, 66.
 Schutten junge, Reiter, 87. 88.
 Schwalenberg 117.
 Schwech 143.
 Selbach, v., Johann, 2. 22. 29. 96. Sohn 29.
 Senden Kr. Lüdinghausen 29. 57. 88.
 Senden, v., Johann, Rittmeister, 11. 80. 100. 103—105.
 Sendenhorst Kr. Beckum 55. 63. Pastor 32. Vogt Hermann.
 Senne, Jacob, v. Oldenberch, Bergknecht, 143.
 Serbruck, v., Hans, Wachtmeister, 73.
 Sittart, Syttart, v., Hans, Johann, Meister, Feldscher, Arzt, 84. 147.

- Sittart, (Syttert), v., Hermann, Hauptmann, 70. 71. 73. 75. 76. 79. 84. Profoß Walrave v. Utert. Lager 72. Blockhaus 79. 119.
 —, —, Wilhelm, Schanzmeister, 80.
 Syttert, Landsknecht, 83.
 Slappendeill, Landsknecht, 127.
 Sleith, ther, Herman, Zimmermann, 148.
 —, —, Johan, Zimmermann, 148.
 Slepgrille (Vechtescher Adel), Alverich, 11.
 Slesier, Slesiger, Reiter, 37. 44. 46. 48. 55. 59. 81. 87. 88. 101. 103. 108. Drost, 144. 146. — s. Schlesminger.
 Slundkraven, Matheus, Gerichtsschreiber, 77.
 Smedes, Smees, Johann, Stockmeister, 33—35.
 Smedt, Smyth, Cordt, 130. 140. — s. Schmit, Smyth, Heinrich, v. Szambeke, Landsknecht, 127.
 —, Jürgen, v. Breslau, Knecht, 136.
 Smythues, Landsknecht, 127.
 Smerten, v. (Emsländ. Adel), Herbert, 12. 17.
 —, — (Kloppenburgscher Adel), Otto, 11. 17.
 Smoeker s. Münster, v., Gerd.
 Smolleck, Profatius, Edelmann, 67. 68.
 Smeetlage, 53.
 —, v., Heinrich, Reiter, 100. 103.
 —, —, Jochym, Reiter, 87.
 —, — (Emsländischer Adel), Johann, 17.
 Sneith, v., Johann, Knecht, 139.
 Snoedk, Arzt, 38.
 Snorrepeill, Knecht, 134.
 Sobbe, Soppe, (Konrad, Gefährte des Hans von der Langenstraten bei seiner Flucht aus Münster), Reiter, 28. 87. 88.
 Soest, v., Hans, Knecht, 136.
 Solligen, v., Hans, Meister, Feldscher, 84.
 Solms, v., Graf, 22. 40. 44. 57—59. Büchsenmeister 43. Reiner. Junker 35. Solms-sche Güter 15.
 Sparkesse, Abel, v. Kassel 132. 135.
 Speyer, Bischof, 53.
 — (Spry) v., Jakob, Feldscher, Arzt 83. 84.
 Spiker, Johann, Ziimmermann, 144.
 Spikerßhues, v., Johann, Sägenschneider, 144.
 Spirlinck, Jürgen, Knecht, 140.
 Spork, Pulverwächter, 135.
 Stades, Heinrich, Büchsenmeister zu Osna-brück, 26. 27. 29. 61. 133. 134.
 Stadtberge s. Marsberg.
 Stadtlohn, v., Albert, Zimmermann, 148.
 —, —, Johann, Zimmermann, 148.
 Staell, Wilhelm, Drost zu Iburg, 17. 24.
 Stapel, Haus, 11. 16.
 Starcke, Goddert, Landsknecht, 73.
 Statius, Meister, Scharfrichter, 26. 32. 37. 39. 42. 43. 47. 49. 57.
 Stedink, Wylken, Williken, Oberst, Drost zu Wildeshausen, 2. 9. 13. 35. 37. 41. 43. 44. 46. 56. 57. 59. 60. 63—65. 72—76. 79. 81. 107. 112. 113. 128. Hakenschützen 40.
 Trabant 40. Diener 108. Schreiber 73.
 Stiefsohn Boekrodde.
- Stege, ther, Heinrich, Landsknecht, 127.
 (Burg-)Steinfurt, Herrschaft 15. Junker 8. 10. 15. 45. 88. Schreiber Hinricus. Büchsenmeister 82. Hans v. Steinfurt. Ge-schütz 128. 129. 131. 134. 135. 140.
 Amt 6. 8. 9. 11. 15. 19. 20. Drost Johann v. Münster. Schreiber Johannes. Ballei 4. 21.
 (Dren-)Steinfurt 37. Haus 10. 94.
 Steinfurt, v., Engelbert, 30.
 —, —, Hans, Büchsenmeister, 82. 128. 134. 138. 141.
 Steyngerland Amts Delmenhorst, Schan-gräber, 7.
 Stelberg, 143.
 Stertz, Jakob, Bote, 29.
 Stevenynck, Heinrich, Erbmann zu Münster, Reiter, 11. 92.
 —, Lubbert, desgl., Reiter, 11. 92. 102. 103.
 Styridum, Stockmeister, 27. 30.
 Stockman, Ernst, 6.
 Stortz, Sturtz, Wolf, Bergmeister, 81. 143.
 Straßburg, Bischof, 50.
 Stryker, Trabant, 24.
 Strykum, Strickhum, Johann, 74. Schanz-aufseher, 142.
 Stroeff, Heinrich, von Emmerich, 65.
 Stromberg Kr. Beckum, 53. 54. 57. 117. 119. 148. Haus 10. 102. Amt 3. 5. 7. 9. 14. 16. 18. 20. 146. Drost Heinrich v. Münster.
 Stromberch, Johann, Trabant Bernds v. Westerholt, 89.
 Suderman 2. 25—27.
 Südkirchen, Haus, 10.
 Sümmern, v., Arnd, Schanzmeister, 79. 80.
 Suelen, Suylen, v., Steven, 11. 13. 17.
 —, —, Werner, Landsknecht, 57.
 Suerhues, Hauptmann, 64. 68—72. 74. 84. 126. 127.
 Suetholte, v. (Vechtescher Adel), Berndt, 11.
 Sundergelt, Hans, Knecht, 138.
 —, Junge, v. Emmerich 127.
 —, Thomas, v. Groningen, Knecht, 136.
 —, Wilhelm, Landsknecht, 75. 137. 138.
 Sungern, v., Claiß, Schanzknecht, 142.
 Surenburg 17.
 Swaretz, v., Heinrich, Schmiedeknecht, 144.
 Swarte, Jorien, 34. 39. 42. 44. 47.
 Sweder, Bestien, v. Pfertzen, Knecht, 134.
 Swencke, Jaspar, Hengstreiter des Für-sten, 35. 38. 41. 43. 55. 99.
 Swerte, Johann, 28. 31. 62. 119—122. Haus in Münster, 115.
 Swinekop, Geschiütz, 129.
 Swytert, Rentmeister zu Wittlage, 40.
 Swolle, Johann, in Warendorf, 51.
 Syberch, Cordt, 135.
 Syborch, v., Johann (Kaplan des Fürsten) 38.
 Syndern, v., Hermann, Mustermeister, Reiter, 48. 81. 100.
 Sythen, Gut, 14.
 Syttan, v., Jakob, 137.
 Szinther, v., Michel, Knecht, 133.
 Tatenhausen 51.
 Tecklenburg 40.
 —, v., Berndt, Knecht, 138.

- Tecklenburg, v., Hensken, erst Profoß,
 dann Hauptmann, 71. 73—76. 78. Block-
 haus 74. 80.
 Tegder, Hermannus, 39. 44. 52. 62. 99.
 Telgte 1. 4. 6. 12. 14. 21. 24—26. 28. 31. 34.
 37. 39. 40—46. 50. 55—58. 63. 74. 81. 83. 85.
 107. 108. 110. 111. 137. 144. 146. 147. —
 Landtage: a) 14. Sept. 1534: 12. 15. 16.
 44. 45. 47. 90. 98. 108. 110. 131. 137. b) 18.
 Jan. 1535: 19. 21. 28. 50. 99. 109. c) 22.
 März 1535: 53. Rat 8. Bürger 74. Stadt-
 knecht 45. — Ärzte 131. Berndt, Simon
 v. St. Jorien. Wundarzt Bertold. Haupt-
 mann Andreas v. Lubbecke. Pastor 25.
 Priester 112. Radmacher 38. Richter 38.
 147. Säger 50. Schmied Wessell. Zimmer-
 mann 48. Zimmerleute 58. 80.
 Tenking, Haus, 10.
 Tendink, Rabe, Landsknecht, 127.
 Thye, Thie, v., Pelgrym, Reiter, 60. 89. 90.
 94. 95. 100. 102.
 Thomas, Büchsenmeister, 132. 141.
 Thunen 136.
 Thuschhus, Zimmermann des Klosters
 Weddern, Meister, 144.
 Till, v., Andres, Knecht, 137.
 Tyll, v., Dirick, Hauptmann, 66. 68—72. 77.
 84.
 —, —, Schell, Profoß, Gerichtsmann, 59.
 77.
 Tymmerman, Heinrich, Knecht, 142.
 —, Herman, Sohn des Vorigen, Knecht,
 142.
 Tynnen, v. der, Berndt, Erbmann zu Mün-
 ster, Reiter, 11. 101.
 —, —, Goddert, desgl. 11.
 —, —, Jakob, Reiter, 96.
 —, —, Johann, Reiter, 92.
 Toetman, Johann, Rentmeister zu Iburg,
 26. 27. 34. 63. 85.
 Toeven, Toven, v., Heinrich, 10. 17.
 Tonies, Diener des Drosten Joest v. Korff,
 15. 19.
 Tordt, Arndt, 30—32.
 —, Dirick de junge, Reiter, 10. 102.
 —, Johann, zu Vorhelm, Reiter, 10. 93. 102.
 —, Lubbert, Burgundischer Rat, 22. 38. 42.
 Furier 47.
 Travelman, Bertold, Erbmann zu Münster,
 11.
 —, verst. Gerdts Sohn 16.
 —, Goeke, Erbmann zu Münster, 11.
 Trecht, v., Goddert, Gordt, Hauptmann,
 66. 68—72. 84. Profoß Walrave van Uttert,
 —, Heinrich, Meister, 41. 43. 48.
 Treist, v., Johann, Landsknecht, 127.
 Tridell, v., Bestiain, Knecht, 139.
 Trier 46. 126. Erzbischof, Kurfürst, 28. 42.
 48. 52. 53. Geschütz 54. 85. Büchsenmei-
 ster 85. Moer.
 —, v., Mathias, Knecht, 136.
 —, —, Peter, Knecht, 136.
 Tropp, Wessell, 32. 39.
 Trosseler, Christoffer, Edelmann, 67. 68.
 Trummensleiger, Peter, v. Trier, Lands-
 knecht, 126.
 Tueulen, v., Arndt, 46. 53.
 95. Trompeter 95. 85. 86.
 Tueulen, v., Coerdt, Hauptmann, Reiter,
 —, —, Friedrich, Reiter, 100. 103.
 Türkenzug 41.
 Tunern, v., Claeewes, Schanzmeister, 78.
 Tuniken, Werkmeister des Doms zu Mün-
 ster, 15.
 Twenth, Twent, Heinrich, 11. 17.
 Twent, Drost Adrian v. Rheede.
 Twickell, Twydkell, Fähnrich, 64.
 — van Vreden 17.
 —, v., Heinrich, Befehlshaber des Haupt-
 manns Augustinus von Deventer, 128.
 Twist, Twyst, v., Friedrich, Hofmeister
 und Drost zu Sassenberg, 3. 27. 32. 36.
 41. 49. 54. 80. 82. 105.
 —, der junge, 32.
 —, —, Philippus, Erbmann zu Münster, 11.
 16. 54. 118.
 Tzelle, v., Dirick, 134.
 Tzerse, Bote des Feldherrn Gerd Morrien,
 29. 106.
 Tzyge, Hans, zu Hessen, 82.
 Tzulligen 134.
 Tzuneren, v., Muth, Landsknecht, 127.
 Udenheymer, Hans, Meister, Klevescher
 Pfennigmeister, 44. 47. 75. 76. 86.
 Uffelen, v., Heinrich, Reiter, 101. 103.
 —, —, Johann, Hengstreiter des Fürsten,
 36. 39. 57.
 Ungarn, Königin Maria, 47. 50—52.
 Unteyt, Bernd, Landsknedt, 73.
 Utendorp, Bernd, Sägenschneider, 144.
 Uterman, Jochym, Landsknecht, 27.
 Utermardk, Claeewes, Hauptmann, 33. 40.
 66—72. 77. 83. 84.
 Utredt, Geld 60. Geschütz 33. — s. auch
 Tredt.
 —, Uttert, v., Adriain, Knecht, 137.
 —, —, Hensken, Wallmeister, Schanzmei-
 ster, 56. 73. 78. 79. 148.
 —, —, Schaip, Knecht, 138.
 —, —, Schep up, Landsknecht, 73.
 —, —, Walrave, Profoß, Gerichtsmann,
 72. 77.
 Valentzen, v., Hans, Landsknecht, 127.
 Valke, Berndt, Drost zu Vechta, 11. 16. 54.
 55.
 —, Hermann, uther Weyrsch, Reiter, 97.
 —, Ludeke, Luke, Reiter, 10. 97.
 Vamern, v., Joachim, Knecht, 134.
 Varendorpp, v., Everdt, Reiter, 87. 100.
 Varlar Kr. Koesfeld 4. 38. Konvent 4. 21.
 Propst 4. 21.
 Vastenouwe s. Fürstenau.
 Vecht, v. der, Gerd, 74.
 Vechta 34. 42. 58. 108. 117. Burgmannen 17.
 Kloster 21. Amt 3. 5. 7. 9. 15. 19. 20. 54.
 81. Drost Berndt Valke. Rentmeister
 Wesselus Weldige. Adel 11.
 Veelen, v., Kinder, Vormünder, 10.
 —, der junge, 103.
 Velen, v., Henseken, Knecht, 134.
 Vehell, v., Baedken, Landsknecht, 127.
 Veltkrachten, v., Clemens, Knecht, 133.
 Venlo, v., Dirick, Meister, Feldscher, 84.
 —, —, Landkhans, Knecht, 137.

- Venlo, v., Peter, Knecht, 137.
 —, —, Simon, Büchsenmeister, 131. 137.
 141. 147.
 Venne, Haus, 10. 94.
 Verhane, Kindt, Landsknecht, 126.
 Veermunde, v., verst. Philippus Witwe,
 10. 17.
 Vern, v., Cordt, Knecht, 133.
 Vernheiden, Gerhard, Goldschmidt, s. Oes-
 walt.
 Vernholt, Johannes, Bürger zu Wolbedk,
 31. 83.
 Versmold 29. 51.
 Vest 13.
 Viergulten, Hans, v. Freiberg, Bergknecht,
 143.
 Vynckenbusch, Reyner, 83.
 Vynnekens, Gabriell, Schanzknecht, 140.
 Vinnenberg, Kloster, 4. 21.
 Vynnentz, Goddert, Meister, 131. 138.
 Vischenicht 40. 42.
 Vischering, Haus, 10. 91. 93.
 Vlegengeist, de, Geschütz, 25. 128. 135.
 148.
 Voerbroedk, Eberhard, alt Rentmeister von
 Iburg, 25. 26.
 Vogelsandk, Wilhelm, Meister, Dr. med.,
 59.
 Vogt, Voget, Voigt, Berndt, Sägenschnei-
 der, 145.
 —, Heinrich, Reiter, 10. 93.
 —, Kerstien, Klevescher Büchsenmeister,
 42. 47. 50.
 —, Reyncke, 80.
 Vorden, v., Joest, Reiter, 11. 26. 27. 33. 64.
 92.
 Vorhelm, Haus, 93.
 Vos (Vechtescher Adel), Berndt, 11.
 —, Johann, 10.
 —, der zu Enniger, Reiter, 98.
 —, die zu Enniger, Reiter, 14. 102. 103.
 —, Tilman s. Föß.
 Vreden 5. 6. 15. 17—19. 21. 34. 52. 56. Die-
 trich Schutte, Twikel. Stift 4. 21.
 —, v., Gotschaldk, Landsknecht, 127.
 —, —, Johann, Meister, Feldscher, 84.
 —, —, Kindt, Landsknecht, 127.
 —, —, Tyman, Landsknecht, 126.
 Vreyse s. Freyse.
 Vreese, Thomas Pult v. der 143. — s. Frese.
 Vrig, Peter, v. Brix, Knecht, 136.
 Vullebeir, Hensekin, Landsknecht, 126.
 Vullenhoven, Vullenhoe, holl. Prov. Over-
 yssel, 54. 99.
 Vyanen, v., Kind, 45.
 Wagener, Valentyn, Knecht, 139.
 Waldeck, Grafschaft, Herrschaft, 27. 37.
 Landsknechte 27. 37. Groete, Reitender
 Bote Rusche. Pulvermacher 52.
 —, v., Graf, s. Franz.
 —, —, Philipp, Graf (Bruder des Fürsten
 Franz), 2.
 —, —, Otto, Junker, 27. 88. 100. 103.
 —, —, Walrave, Herr, 27.
 —, —, Jurgen, Landsknecht, 126.
 Wale (Vechtescher Adel), Dirick, 11.
 Walraven, Gerichtsmann, 77.
 Waltzem, v., Johann, Landsknecht, 127.
 Wantscherer, Jasper 45.
 Wapensticker, Julius, Meister, 130, 137. 141.
 Warburg 26. 28.
 —, v., Sytwordt, 133. 139.
 Warendorf 5. 7. 9. 24—26. 28. 46—57. 59. 60.
 62. 74. 99. 108. 110—115. 119. 120. 122. 146.
 Bürger 74. Swolle, Woerdeman, Richter
 44. 51. Kirche 53. Pfarrer Johann v. Be-
 vern. Kloster 21. Mühle 60. 110. Block-
 haus 80. 85. 86. Wirtshaus Jochim Kruse.
 Warendorp, Berndt, Erbmann zu Münster,
 Reiter, 11. 101.
 —, Heinrich, zum Enkinghof, desgl. 11.
 16. 93.
 —, Johann, zum Enkinghof, desgl. Reiter,
 11. 16. 95.
 Wasten 120.
 Wedde, v., Johann, 134. 137. 141.
 —, —, Jorien, 35. 45. 82.
 Weddern Kr. Koesfeld, Kloster, 4. 21. 144.
 Wege, v. (Vechtescher Adel), Dirick, 11.
 Weida 143.
 Weye, v. der, Peter, Knecht, 138.
 Weyrsch, uther s. Valke, Hermann.
 Weiß, Wiß, Jurgen, von Nürnberg, 132.
 157.
 Weldige, Wesselus, Rentmeister des Amts-
 Vedta, 3. 5. 7. 9. 15. 19. 20.
 Well, v., Bloem, Landsknecht, 127.
 Welpendorp, v., Everdt, 10.
 Welvelde, v., Szeyne, Seen, Reiter, 10. 89.
 95. 100.
 Wemhove, Wemhoff, Bertold, Zimmer-
 mann, 144.
 Wendt, de, Franz, Reiter, 10. 93. 102. 103.
 —, —, Johann, Reiter, 10. 93.
 —, —, Lubbert, 16.
 Werdt, v., Lippelt, kreiger, Landsknecht,
 69.
 Werde, Werd, v., Junker Jurgen, 129. 130.
 Werd, v., Johann, 130.
 Werden, v., Szeger, Landsknecht, 126.
 Werne, 9. 21. 46. 49. 53. 54. 56. 57. 108. 117—
 119. Richter 7. Amt 2. 5. 7. 9. 14. 18. 20.
 Drost Johann v. Bürén. Amtsreiber
 Lambertus v. Hövel.
 Wesel 32. 35. 43.
 —, v., Friedrich, Knecht, 138.
 —, v., Hensken, 79.
 Wessell, Meister, Schmied zu Telgte, 28.
 32—34. 39. 57. 82. 146. 147.
 Wesselink, Licentiat, 28. 32.
 Westerholt, 44. 117.
 Westerholt v., Bernd, Rittmeister, 2. 10.
 28. 37. 44. 46. 53. 54. 65. 81. 88—98. 101.
 117. Schreiber Ludolphus. Trabant
 Stromberch.
 —, —, Borchart, 17. 36. Diener, 38.
 Westerwinkel, Haus, 10. 90. 101.
 Westreuve, v., Christoffer, Landsknecht,
 127.
 Wetter, Friedrich, 24. 34. 60. 61.
 Wevell, Gerdt, 26. 33.
 Whieves, Andreß, v. Niegram, Bergknecht,
 143.
 Wyck, Reiter, 102. 103.
 —, v. der, Gerrith, Landsknecht, 126.

- Wyck, v. der, Thomas, Erbmann zu Münster, 11.
 Wicker, Heinrich, Schanzaufseher, 142.
 Wiedenbrück 24. 33. 34. 47. 49, Scharfrichter 30. 43. 49. 63.
 —, v., Dirick, 40.
 —, Hans, Landsknecht, 126.
 Wilburch, v., Peter, Knecht, 137.
 Wilde, Johann de, Hakenbüchsenschütz 81. 131.
 Wildeshausen, Geistlichkeit, 13. Kapitel, Kloster, 3. 21.
 Amt 2. 3. 5. 7. 9. 15. 19. 20. Drost Wylken Stedink, Rentschreiber Bernhard Elkeman.
 Wilhelmus auf der Kanzlei 24—27. 29. 30. 32. 33. 35. 37—41. 43. 52. 57.
 Wilip, v., Brandt, Knecht, 138.
 Willig, Hans, v. Corback, Bergknecht, 143.
 Wilprech, Wulf Krafft v., 134.
 Winkenhorn 121.
 Wynter, Bartholomeus, v. Schmalkalden, Knecht, 135.
 Wyntzem, v., Johann, Knecht, 137.
 Wysschell, v., Arndt, 10, 17.
 —, —, Johann zu Südkirchen, Reiter, 10. 94.
 Wissenfельz, Jürgen, 135.
 Wittlage, Rentmeister Swytert.
 Wolbeck Stadt, 1. 24. 28—33. 37. 45—53. 55. 56. 60. 65. 76. 88. 99. 107—109. 114. 115. 118—121. 132. Bürger Vernholz. Wirtschaftshaus Hermann Herde. Herberge Agnete v. Hövel. Kaplan 47.
 Amt 2. 4. 6. 8. 13. 16. 18. 19. Drost Dirick v. Merveldt, Rentschreiber Pagenstecker. Frohne 30. Vogt 6. 46.
 Wolfgang, Fußbote des Fürsten, 49. 147.
 Wolframstorp, Wolframstorff, v., Jorien, Hauptmann, 67, 68, 71, 72.
 —, —, Lyppele, Hauptmann, 67. 68.
 Wolfsberg bei Lüdinghausen, Beifang, 5. 7. 9. 14. 18. 20. 96.
 Wolgemoit, Hans, Landsknecht, 127.
 —, Smail, Landsknecht, 126.
 Wolgemuth, Hans, v. Ansbach, Bergknecht, 143.
 Woerde man, Wordeman, Jorien, Bürger zu Warendorf, 74.
 —, Kerstyen, 108.
 Worms 53. 55—57. 99. Reichstage: April 1535: 53. 55. 56. 99. 109. Juli 1535: 109. 118. Nov. 1535: 58. Bischof 53. 57.
 Wrede, Wredde, de, Coerdt, Reiter, Artilleriemeister, Zeugmeister 88. 120. 146—148.
 —, v., Jorien, Richter zu Arnsberg, 118.
 Wullen, v., Berndt, zu Epe 11. 96.
 —, —, Gerlich, 11.
 —, —, Roleff, Reiter, 11. 97.
 Württemberg 87.
 Würzburg, Bischof, 54.
 —, v., Merten, Knecht, 133.
 —, —, Thomas, Meister, Feldscher, 84.
 Wulff, Berndt, zu Fücheln, Reiter, 10. 90. 101. 103.
 —, Thies, v. Eisenach, Knecht, 135.
 Wulffhagen, v., Bestiaen, 85. 129. 139. 141.
 Wulveke, Fußbote, 33.
 Wurzbach, Wertzbach, 143.
 Ysselstein, v., Herr, 30.
 Zabell, Sabell, Bertolt, Arzt, 83.
 Zabern 134.
 Zanthen, v., Cratz, Landsknecht, 127.
 —, —, Dirick, Landsknecht, 127.
 Zeugmeister, die, 132. 138. 140. 142. 143. 145. Jürgen v. Hörde. Cordt de Wrede. Zigenngast, Nickel, Bergknecht, 143.
 Zutphen, v., Albert, Landsknecht, 127.
 —, —, Cordt, Landsknecht, 127.
 Zwicker, Zwichane 143.
 —, Lewemich, Bergknecht, 143.
 Zwolle, 32. 35. Geschütz 82. 131. 135. 136. 142. — s. Swolle.
 —, v., junge Hans, Zimmermann, 144.
 —, Szwolle, v., Henseken, Knecht, 138.

Kleines Wortverzeichnis.

Hier werden nur wenige technische Ausdrücke erläutert; ein vollständiges Glossar zu geben, ist nicht beabsichtigt.

| | |
|--|--|
| affdracht, Entschädigung | lot, Bleikugel |
| bedagen, gegen Bürgschaft freigeben | mengelen, Mengel (Weinmaß) |
| behaen (= behalden), mit Vorbehalt, aus- | munstern, mustern, davon munsteringe, |
| genommen | munsterher, munstermeister, munster- |
| bekantnisse, Geständnis | schrÿver, munstercedel |
| besturen, besorgen, beschaffen | nyes, neu |
| byvang, (Sonder-) Gerichtsbezirk | overwichte, Übergewicht |
| bossen, ausbessern | pandtquitonge, Schuldzahlung |
| buckink, geräucherter Hering | parchem, Barchent |
| dake, Schilfrohr zum Dachdecken, Dach- | parvandie, Proviant |
| stroh | post, postbodde, postpert (S. 19. 55. 58. 99.) |
| dasyn, Dutzend | quaterslange, großes Geschütz |
| erloeven, verloeven, entlassen | ransuyn, Loskauf |
| vankstock, gfangenstock, Schließblock, | rechtverdinge, Hinrichtung |
| Schließeisen, für Gefangene | redeker, Radmacher |
| fynerd, feneirt, geliehen | reytschap, reyschap, Gerätschaft |
| froene, Gerichtsdienner | rope, Raufe |
| gelden, bezahlen | roetscher, Stockfisch |
| gelingen, jählings | rugge, Rochen |
| gewoopen, Bewaffneter | ruwfoder, Raudhfutter |
| glypoeghe, Schiel-Auge | schof, Bund Stroh |
| graft, Schanzgraben | schruven, schrauben |
| grever, Schanzgräber | seve, Sieb |
| hake, schweres Feuer gewehr mit einem | siopol, Zwiebel |
| Haken am Schaft zum Auffangen des | sysen, versteuern, verzollen |
| Rückstoßes beim Entladen | slange, Langrohr-Geschütz |
| haltergeld, Halftergeld | speyssisern, Eisenspieß |
| harns, Harnisch | stichledder, Steigleiter, Sturmleiter |
| heyll, ganz | stige, 20 Stück |
| homeide, Drehtor | stockmester, Gefängniswärter |
| hop, Haufe | stro, Strohkorb |
| hort, Hürde | sulexe, zweischneidige Axt |
| itzons, jetzt, zur Zeit | summige, einige |
| junffer, Daumschraube | suer, Essig |
| kamin, Kümmel | suetler, Marketender |
| caneil, Zimt | terlyng, (edkige?) Geschützkugel |
| cartouwe, kortouwe, Kartaune, großes | tote, große Kanne |
| Geschütz | tresenerer, trisineres, Schatzmeister |
| klopper, Reitpferd | tzynDEL, Seidenstoff |
| klot, Kugel | understaen, ausführen |
| knipkrut, knipkerenkrut, Pulver für | ungel, Talg, Unschlitt |
| Handrohre, Pistolen (= hantkrut) | ungelt, Steuer |
| koekedeck, Kuchenteig | unrayt, Unkosten |
| koet, Bier | valkeneit, kleines Feldgeschütz |
| kretzer, Abgang vom bearbeiteten Me- | verbeyden, warten |
| tal (?) | vergaddern, versammeln |
| krube, Krippe | vertoeven, warten |
| krut, Pulver | widerwegen, weithin, allenthalben |
| kule, Keule | wylkomme, Willkommensgeld an den neu- |
| curhues, Wächterhaus | en Landesfürsten |
| (bussen) lade, (Geschütz-) Lafette | wyncop, Weinkauf, Handgeld |
| losement, Wohnung, Quartier | |

Münzverzeichnis.

Die Nachprüfung der ganzen Abrechnung ergab zahlreiche kleinere Unstimmigkeiten, was bei Rechnungen dieser Zeit auch sonst vorkommt. Offenbare Rechenfehler wurden angemerkt auf den Seiten 89, 91, 3, 94, 1, 2, 95, 4, 97, 3, 4, 98, 2, 105, 2, 126, 137, 146, 1, 148, 1, 2. Zu S. 3 Anm. 3 ist zu bemerken, daß die Summe auf dem Einstekzettel sich nicht auf die vorhergehenden Posten beziehen soll, sondern eine Wiederholung des ersten Postens der S. 2 ist, die besser fortgelassen wäre.

Die folgenden Münzwerte sind in der Abrechnung selbst angegeben oder rechnerisch aus ihr erschlossen. Zu vergleichen ist dazu: J. Niesert, Beitr. zu ein. Münsterschen Urk. Buch, Münster 1823, I, 2 S. 542 ff.

Albus = witte, Weißpfennig = 1 s. (S. 48); rader albus, Mainzischer Albus mit Rad = $1\frac{1}{2}$ d. (S. 26, 42)

Brabantsche Stüver, bb. st., 28 = 1 goltg. (S. 22), vgl. S. 51, 52, 59

Brandenberger gulden des Erzbischofs von Mainz S. 60, = $\frac{1}{5}$ goldgulden

Bremer (grote) S. 112, 116.

d(enarius) = Pfennig

E(mder) g(ulden) = 25 s. (S. 16, 18, 60, 88—90, 98); = 26 s. (S. 86 A. 2, 105, 106); = 2 mark (S. 88, 89); = 21 s. (S. 65)

Engelotten (Goldmünze mit Engel) = 2 goltg. 4 s. 4 d. (S. 47)

Gelders ryders (Reiter): 700 = 728 E. g. to 21 s. (S. 65). 200 = 208 E. g. (S. 77); Niesert a. a. O.: 2 m.

goltgulden, vgl. S. 52, 62; 1534 = 30 s (S. 2, 3, 7, 8, 12). 1535 = 31 s. (S. 20 A. 1, 62), = 32 s. (S. 60, 62)

grote, Groschen = $\frac{3}{4}$ s., = 9 d. (S. 5, 9, 19)

Hornsgulden = $\frac{1}{2}$ Emder g. = 1 m. 1 s. (S. 25, 86, 2); 24 = 10 goltg. 9 s. (S. 33)

Jochymdaler = 1 goltg. S. 22 (S. 1, 87) S. 88. (S. 3 Anm. 3, 14.)

Kaisersgulden = 20 bb. st. (S. 22); Niesert 30 s.

Klemmergulden, 33 = 24 goltg. 12 s. (S. 32); Niesert 22 s.

m(ark) = 12 s.

oert = $\frac{1}{4}$ (gulden) S. 4, 14, 15; oert golds S. 27.

Philippsgulden = $2\frac{1}{4}$ m., = 27 s. (S. 40); = 1 E. g. 2 s. (S. 80)

schap = $2\frac{1}{2}$ s.; 12 = 1 goltg. (S. 121)

Snaphan (Münze mit Reiter (Wegelagerer zu Pferde) = $\frac{1}{2}$ m. (S. 35, 36)

Sneberger, 20 = 1 g. (S. 45).

Schrickenberger, vom Schreckenberg in Meißen (St. Annaberg), = 4 s. 4 d. (S. 142), 163 = 23 goltg. 9 s. (S. 33)

s(olidus), Schilling = 12 d.; Munstersche (S. 25)

swar, Kupfermünze (S. 9)

Berichtigungen.

Kleinere Interpunktionsfehler bleiben unberücksichtigt.

Seite 3 Anm. 3: vgl. die Vorbemerkung zum Münzverzeichnis.

- „ 4 Zeile 2 v. u.: ‚Johan‘ ist offenbar Schreibfehler für ‚Claewes‘.
- „ 8 „ 13: der Strich unter der Zeile muß fortfallen.
- „ 11 „ 16 v. u.: ‚S. l. 44: 1325 goltg.‘ muß unter der linken, nicht unter der rechten Spalte stehen.
- „ 25 „ 20 v. u.: ‚to Meversberge‘ steht deutlich da, es muß jedoch ‚tom Eversberge‘ heißen (Eversberg Kreis Meschede).
- „ 26 „ 1: ‚offern‘ statt ‚Offern‘.
- „ 31 „ 19: ‚wegen 2 tzyntner‘ in Kommata einzuschließen (wegen = sie wogen).
- „ 49 „ 24: ‚T’seven‘ (= zu Sieben, für Siebe).
- „ 58 „ 7: Komma vor ‚Arndt v. R.‘.
- „ 60 „ 11 v. u.: ‚2000 g.‘ (nicht g o l t g.).
- „ 61 „ 6 v. u.: nicht ‚current g.‘, sondern unlesbare Guldenbezeichnung.
- „ 81 „ 16 v. u.: ‚Johan de Wilde.‘
- „ 116 Anm. 2: 1 Lage von 2 Bogen.